

Häkelnmode

AKTUELLE DESIGNS
FÜR DEN SOMMER



TOLLE ACCESSOIRES:
TASCHEN, HÜTE & CO.



SOMMERLICH:
LUFTIGE TOPS



BUNTE VIELFALT:
PULLIS, JACKEN, KLEIDER

31
Modelle
zum
Häkeln

Trend-Maschen für
Sonnentage!

Deutschland € 7,50 • Österreich € 8,60 • Schweiz SFR 14,10 • Be-Ne-Lux € 8,90 • Dänemark DK 75,00 • Estland € 8,30 • Finnland € 10,50 • Spanien € 8,90
Griechenland € 9,10 • Italien € 8,90 • Portugal € 8,90 • Lettland € 8,30 • Litauen € 7,90 • Slowenien € 8,70 • Tschechien Kč 204 • Polen PLN 39



4x VERENA

Stricktrends



für mich oder
zum
Verschenken

4 Ausgaben für nur

31,60€

SO BESTELLEN SIE:

Coupon ausfüllen und
an diese Adresse senden:

BPV Kundenservice

Verena

Postfach 1331

53335 Meckenheim

oder per E-Mail

BPVMedien@aboteam.de

**Schneller geht's
per Telefon:
02225/7085-321**

oder QR-Code scannen
und bestellen



[craftery.link/abo-verena-stricktrends](https://www.craftery.de/abo-verena-stricktrends)

Ihr Vertragspartner:
BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG,
Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden,
Informationen zu AGB und Datenschutz unter:
<https://www.craftery.de/agb/> und
<https://www.craftery.de/Datenschutzerklärung/>

IHRE VORTEILE:

- ✓ keine Ausgabe verpassen
- ✓ bereits vor dem offiziellen Erscheinungstermin lesen
- ✓ portofrei bequem direkt nach Hause geliefert
- ✓ kein Risiko – nach 4 Ausgaben jederzeit von Monat zu Monat kündbar

☐ **JA, ich bestelle 4 Ausgaben Verena Stricktrends zum Preis von 31,60 €.**

☐ für mich

☐ für einen lieben Menschen

MEINE DATEN / RECHNUNGSADRESSE:

Name/Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail

Geburtsdatum

DATEN DES BESCHENKTEN

Name/Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ

Ort

**Geschenkkunden zum
Überreichen finden Sie unter:
[craftery.de/Service/Abo-Service/](https://www.craftery.de/Service/Abo-Service/)
Geschenkkunden-Abo**

Das Geschenkabonnement endet nach einem Jahr automatisch.

Wenn ich mich selbst beschenke und mir die Zeitschrift gefällt, brauche ich nichts weiter zu unternehmen. Ich kann Verena Stricktrends dann zum jeweils gültigen Abopreis bis auf Widerruf weiterbeziehen. Selbstverständlich kann ich nach einem Jahr jederzeit kündigen. Eine kurze Information genügt.

Angebot gilt nur in Deutschland!

Datum



Unterschrift

Liebe Leserin,

Willkommen im Häkel-Paradies für Ihre neue Sommer-Mode!

Häkelmode ist voll im Trend - und wir sind mit unseren Lieblingsmodellen zum Selberhäkeln gerne mit dabei.

Alle Modelle werden mit den hochwertigen Garnen von LANA GROSSA gehäkelt. Hier finden Sie Tops, Shirts, leichte Pullover und Cardigans, luftige Kleider und legere Westen - alles zum Häkeln. Abgerundet wird unsere große Vielfalt von praktischen Sommer-Accessoires wie Haarband, Hüte, und natürlich dürfen auch die vielen tollen Häkel-Taschen in allen Formaten nicht fehlen. Von jung und trendy bis feminin elegant ist für jeden Kleidungsstil was Tolles dabei.

Wir wünschen viel Spaß

beim Aussuchen und Häkeln!

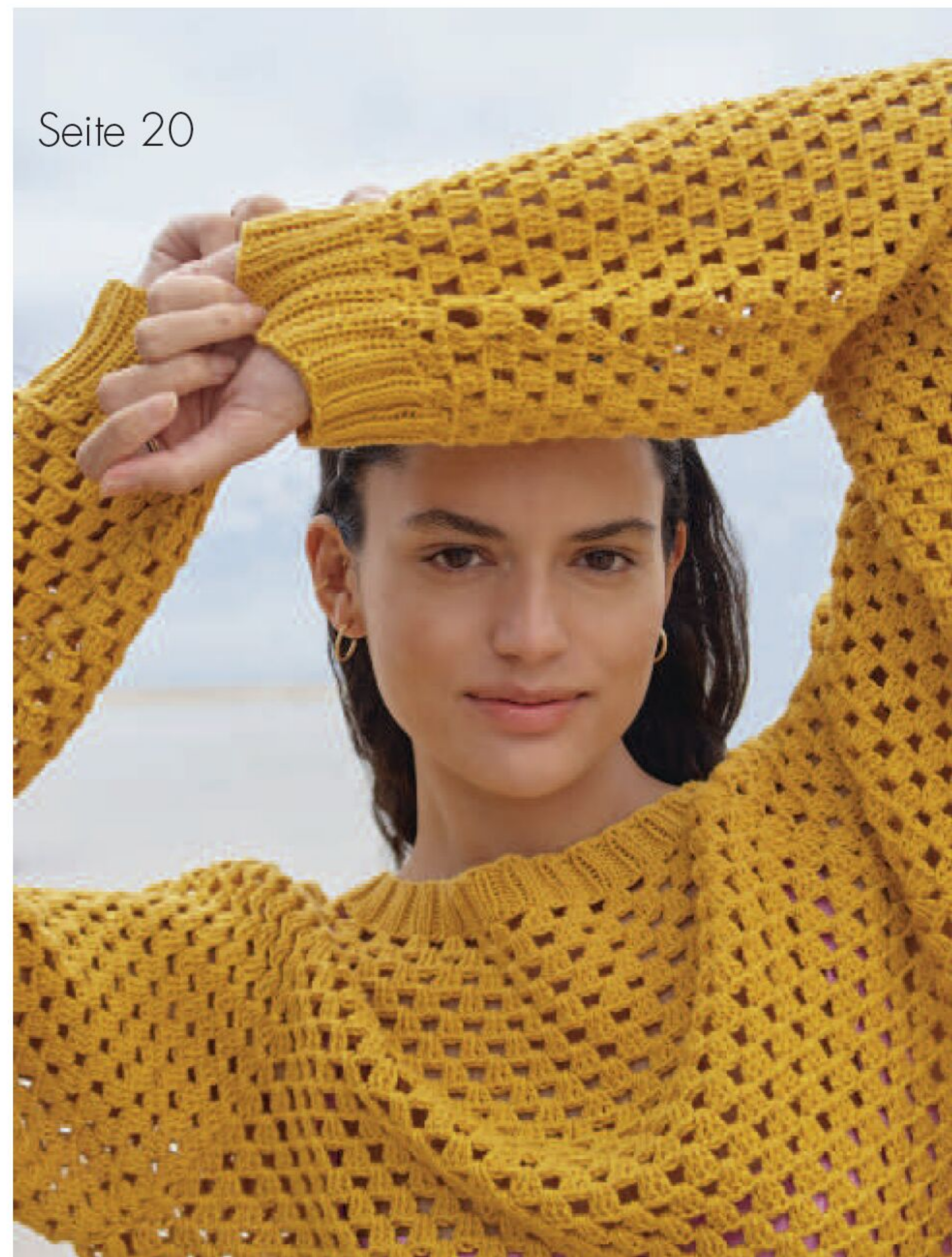
Ihre Redaktion

40 Anleitungen

40 Impressum

40 Bezugsquellen

Seite 20



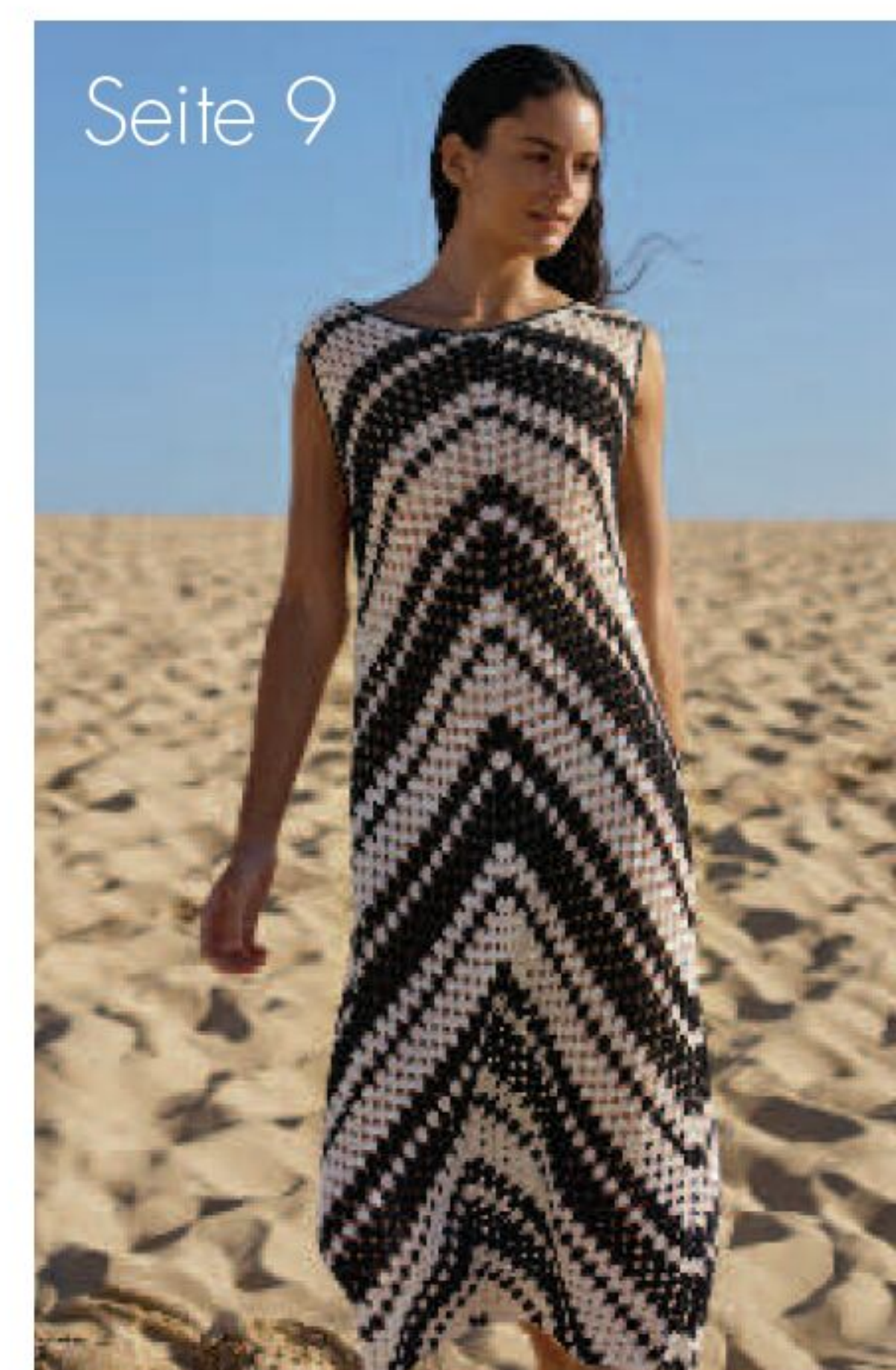
Seite 13



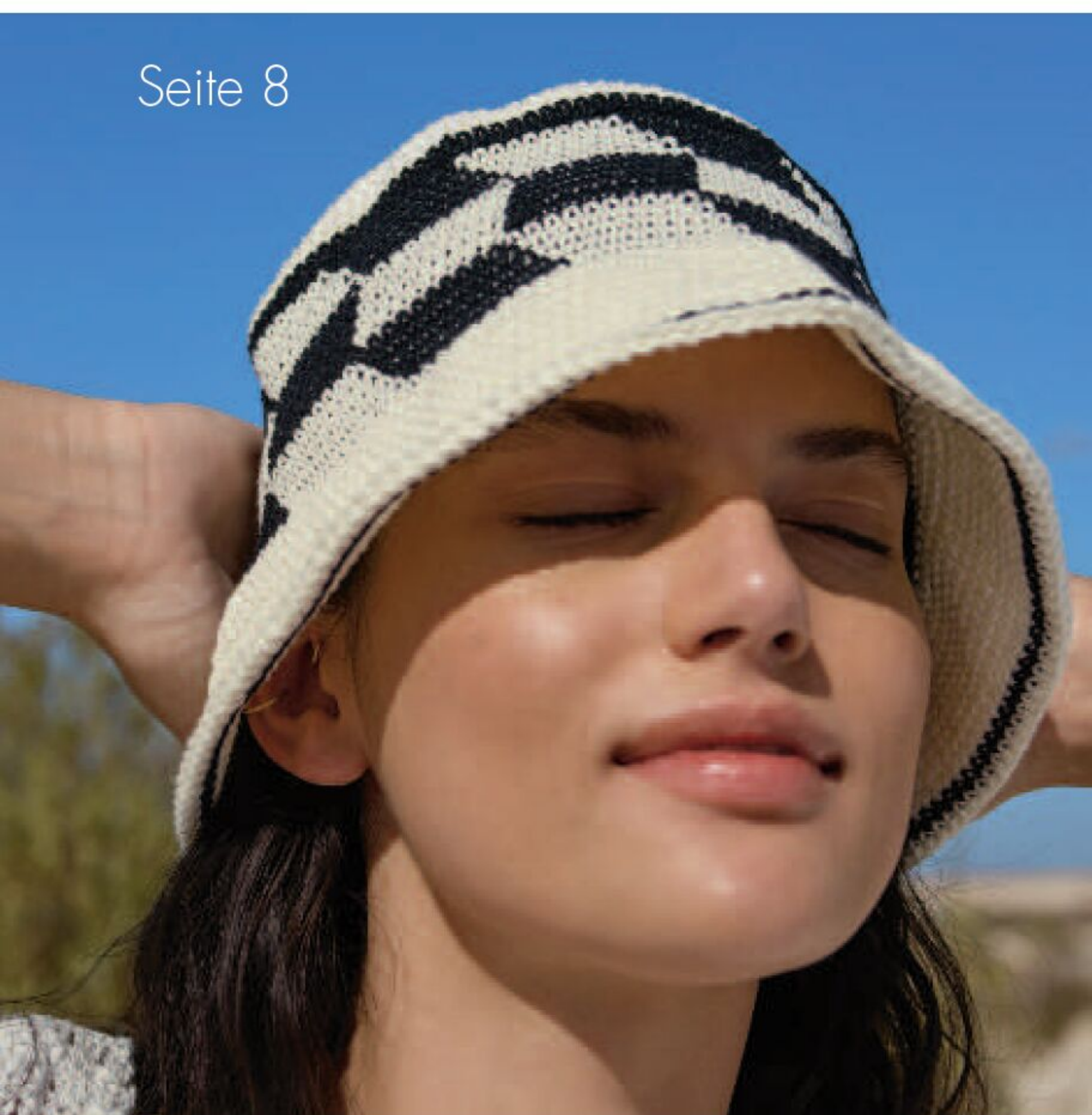
Seite 27



Seite 9



Seite 8



Seite 32



Seite 17



Kontraste ziehen an!



Modell 1 Tasche

Größe: ca. 27 x 28 cm
Garn: The Tube Fine



Modell 2 Streifen- jäckchen

Größe: 36/38; 38/40; 42/44

Garn: Promessa

Modell 3 Pullover

Größe: 36/38; 40/42; 44/46

Garn: Linissimo



Immer schön: Black & White



Modell 4 Beutel- tasche

Größe: Umfang ca. 80 cm,
ø 25 cm, ca 34 cm hoch
Garn: Cotone

Modell 5 Hut

Größe: für Kopfumfang 54 – 56 cm
Garn: Cotone



Der besondere Look



Modell 6

Maxikleid

Größe: 34 bis 38

Garn: Elastico



Modell 7

Top

Größe: 36/38
Garn: Solo Lino



A woman with long dark hair is standing against a clear blue sky. She is wearing a light-colored ribbed top and white trousers. Over her top, she wears a long, open-front cardigan. The cardigan has a mustard yellow body with a wide cream-colored border along the edges and sleeves. This border is decorated with a black and white geometric pattern. The cardigan is made of a chunky, textured yarn.

Von der Sonne geküsst!

Modell 8 Cardigan

Größe: 36 bis 44
Garn: Soft Cotton

Modell 9

Jacke

Größe: 36/38; 40; 42/44

Garn: Solo Lino





Herrlich luftig leicht!

Natürlich schön

Modell 10 Weste

Größe: 38-44
Garn: Soft Cotton



Modell 11 Pullover

Größe: 34/36; 38/40

Garn: Promessa

Modell 12 Cardigan

Größe: 36/38; 40/42; 44/46; 48/50

Garn: Linissimo



Ein Traum in Beige





Lieblingsfarbe PASTELL!

Modell 13 Shirt

Größe: 36/38; 40/42
Garn: Solo Lino



Modell 14 Jacke

Größe: 32/34; 36 bis 42; 44 bis 50
Garn: Promessa & Cotonella

Here comes the sun!



Modell 15

Raglan- pullover

Größe: 36 bis 44

Garn: Landlust Baumwolle





Kennen Sie schon unseren **Woll-Lieferservice?**

Sichern Sie sich die neuen Stricksets
in vielen verschiedenen Farbvarianten
und Größen!

So einfach geht's:

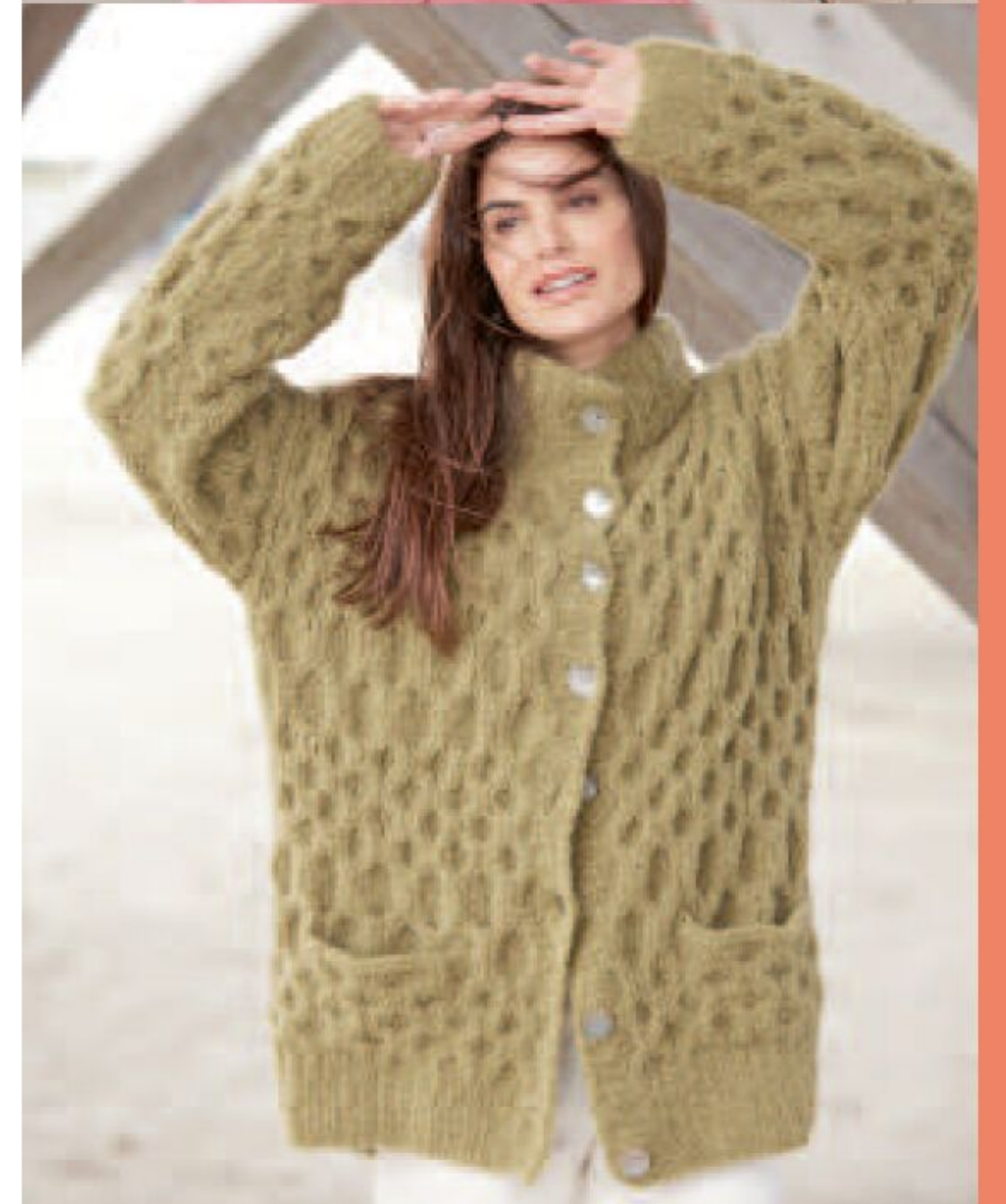
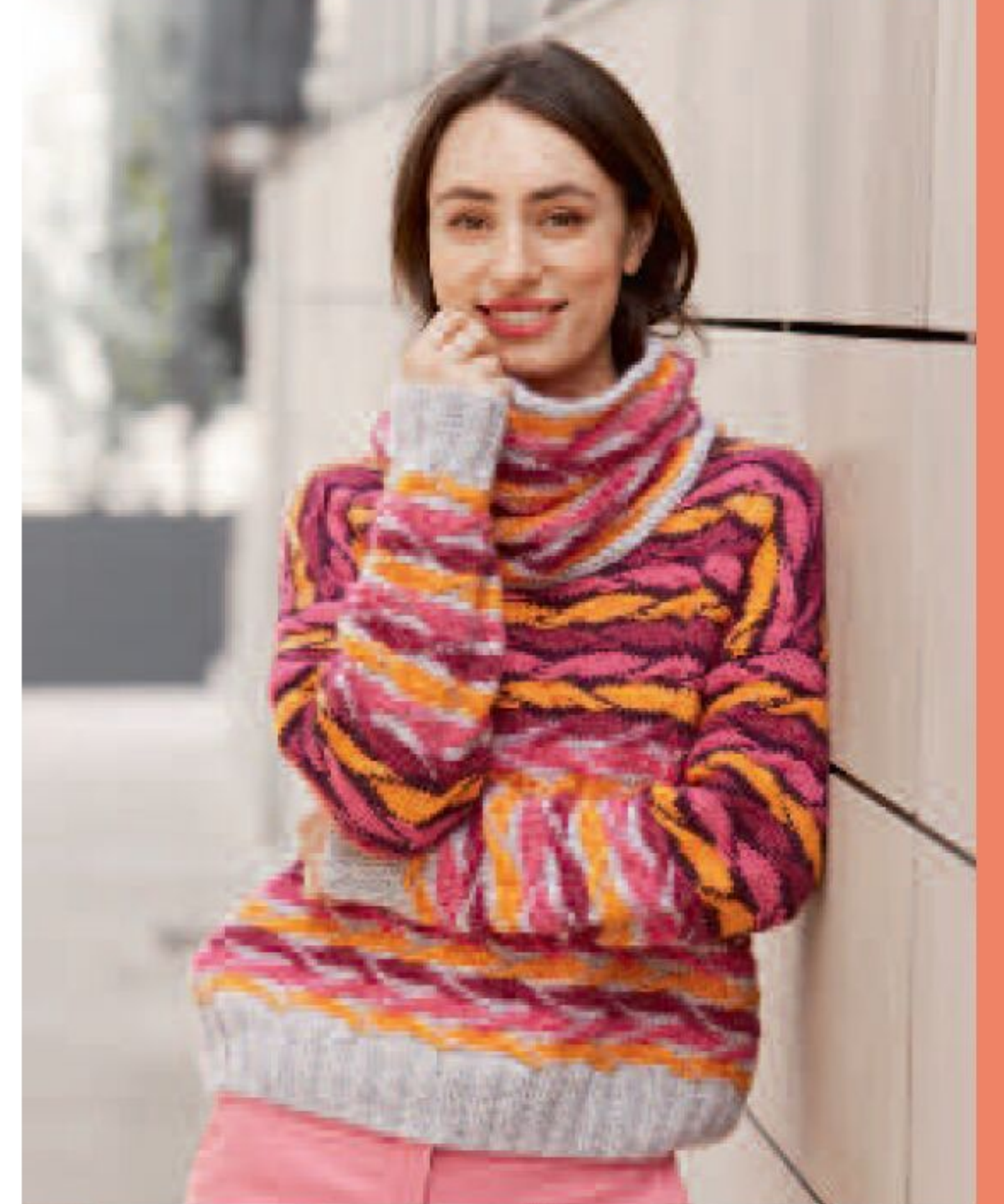
- www.craftery.de/Strick-Haekelsets/
- **Größe und Lieblingsfarbe** wählen
- **Anleitung gratis** herunterladen
- **Wolle bequem nach Hause** liefern lassen
- **Stricken, tragen und wohlfühlen!**

Unsere **Wolle ist von höchster Qualität, weich und angenehm auf der Haut**. Sie ist in **vielen wunderschönen Farbvarianten** erhältlich und lässt sich leicht verarbeiten – perfekt für Ihre Strick- und Häkelprojekte.

Überzeugen Sie sich selbst!



www.craftery.de/Strick-Haekelsets/



Einfach süß

Modell 16 Top

Größe: 36/38; 40/42

Garn: Campo



Jetzt wird's bunt...



Modell 17 Cardigan

Größe: 36/38;40/42)

Garn: Cotone & Elastico





Modell 18 Top

Größe: 34/36; 38/40

Garn: Cotone & Elastico

... in allen
Variationen



Modell 19

Longsleeve

Größe: 36 bis 40; 42 bis 46
Garn: Cotone & Elastico

Modell 23 Kleid

Größe: 34; 36; 38
Garn: Cotone & Elastico

Modell 21 Hut

Größe: für Kopfumfang
54 – 56 cm
Garn: The Tube



Modell 20 Scrunchie

Größe: innen ø ca. 5 cm, 3 cm breit
Garn: Cotone



Streifen- weise Strand- lieblinge

Modell 22 Top

Größe: 34; 36; 38

Garn: Cotone & Elastico



Modell 24 Langarm- pullover

Größe: 34 bis 38
Garn: Campo





Charmante
Begleitung



Praktisch & schön

Modell 25 Raglan- pullover

Größe: 36/38; 40/42; 44
Garn: Elastico

Modell 26 Tasche

Größe: ca. 30,5 x 38 cm
Garn: The Tube



Modell 27 • Korbtaschen in Pink und Mint

Größe: Umfang ca. 60 cm, ø 18 cm und ca. 18 cm hoch, Garn: Promessa



Modell 28 Pullover

Größe: 36/38; 40/42
Garn: Elastico



Must- Haves für den Sommer



Modell 29 Beutel- tasche

Größe: ca. 23 x 22 cm,
Umfang ca. 56 cm
Garn: The Core

Sommerliche Häkeltaschen

A woman with long dark hair and gold hoop earrings is holding a colorful crocheted beach bag. She is wearing a bright orange short-sleeved button-down shirt. The background is a dense green hedge.

Modell 30

Strandtasche

Größe: ca. 29 x 29 cm,
Umfang ca. 64 cm
Garn: Promessa

A woman with dark hair pulled back, wearing a vibrant purple and orange striped cardigan over a red tube top and white pants. She is standing on a sandy beach with the ocean and mountains in the background. The cardigan has a V-neckline, a single button closure, and a ruffled hem and cuffs. The stripes are horizontal and the fabric has a textured, crocheted appearance.

Modell 31 Streifen- cardigan

Größe: 36 bis 40
Garn: Alta Moda Cotonana

Sanft gerüsch

So lässig ist die neue Strickmode – natürlich selbstgestrickt!



Jeden
Monat
neu!

30
DESIGNS
mit ausführlichen
Anleitungen

Folge uns:



SabrinaStrickjournal



sabrina_strickjournal



craftery.de/
newsletter

Erhältlich im Zeitschriftenregal und unter www.craftery.de

Im Abo mit toller Prämie bestellen: craftery.link/sabrina-abo

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden

Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de

www.bpv-medien.de

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth

Objektleitung: Hannes Stockmann

Leitung Content: Sylvia Tarnowski

Anzeigenvermarktung: vermarktung@bpv-medien.de

Fotos & Styling: Lana Grossa

Strick-Design: Lana Grossa Studio

Anleitungen/

techn. Zeichnungen: Edeltraut Söll

Redaktion Lizenzausgabe: Verena Spies

Gestaltung Lizenzausgabe: www.heydesign.de

Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH

Carl-Zeiss-Str. 5

D-53340 Meckenheim

www.ips-d.de

Tel.: + 49 (0)2225 8801 0

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de

Tel.: + 49 (0)7623 964 155

www.craftery.de

Einzelversand zuzügl. mind.

EUR (D) 1,55 Versandkosten.

Auslandspreise auf Anfrage

Druck: GSEVEROTISK s.r.o.

Mezni 3312/7

400 11 Usti nad Labem

Czech Republic

Copyright der Originalausgaben:

© 2024 by Lana Grossa GmbH, Gaimersheim,

www.lana-grossa.de

Copyright der genehmigten überarbeiteten Sonderausgabe:

© 2025 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Die Modelle, Anleitungen und Materialangaben wurden von Verlag und Redaktion bzw. Autorinnen sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Autorinnen und Verlag bzw. Redaktion können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Das Werk und die darin gezeigten Modelle sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung und Verbreitung ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Dies gilt insbesondere für die Verbreitung des Werkes durch Fotokopien, Film, Funk und Fernsehen, elektronische Medien und Internet sowie für eine gewerbliche Nutzung der gezeigten Modelle.

Erkunde unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

Allgemeine Hinweise

Liebe Leserin, lieber Leser,
damit Ihnen Ihre Wunschmodelle mühelos gelingen, finden Sie in unserem Leitfaden wichtige Hinweise über den Aufbau der Anleitungen, Größen und Maße, Musterbeschreibungen und Mustersätze sowie viele Tipps und Tricks rund ums Stricken.

GRÖSSENANGABEN

Bei jeder Anleitung finden Sie als erste Angabe die Größe bzw die Größen des Modells, dabei ist die Größe des fotografierten Modells fett gedruckt, wie zum Beispiel: **Größe: 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50.** Entsprechend dieser Reihenfolge gelten im Anleitungstext und bei den Schnittzeichnungen die Angaben vor der Klammer immer für die an erster Stelle genannte Größe, die Angaben für die weiteren Größen folgen hintereinander in Klammern und sind jeweils durch einen Bindestrich getrennt. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen, siehe nachfolgendes Beispiel: **Rückenteil: In Rot 81 (89-97-105) M anschlagen und 8 cm = 15 R Rippen str.** Bei diesen Angaben müssen 81 M für Größe 36/38, 89 M für Größe 40/42, 97 M für Größe 44/46 und 105 M für Größe 48/50 angeschlagen, jedoch bei allen Größen 8 cm = 15 R Rippen gestrickt werden.

ABKÜRZUNGEN

Abb = Abbildung
abk = abketten
arb = arbeiten
Fb = Farbe, Farben
folg = folgende
fortl = fortlaufend
LL = Lauflänge
lt = laut
M = Masche, Maschen
MS = Mustersatz, Mustersätze
Nd = Nadel, Nadeln
NSt = Nadelstärke
R = Reihe, Reihen
Rd = Runde, Runden
str = stricken
U = Umschlag, Umschläge
wdh = wiederholen
zus = zusammen
zus-str = zusammenstricken
Lm = Luftmasche, Luftmaschen
Km = Kettmasche, Kettmaschen
fM = feste Masche, feste Maschen
Stb = Stäbchen

BEZUGSQUELLEN

Lana Grossa
Ingolstädter Straße 86
85080 Gaimersheim
www.lanagrossa.de

MASSTABELLE

Die Größenangaben unserer Modelle richten sich nach der Maßtabelle, in der für jede Größe die notwendigen Breiten- und Längenmaße in Zentimetern aufgelistet sind. Dabei handelt es sich um Körpermaße ohne Zugaben. Das wichtigste Maß für Pullis und Jacken ist in der Regel die Oberweite, für Röcke, lange Jacken und Mäntel wird auch die Hüftweite berücksichtigt. Im Unterschied zu den Tabellenmaßen enthalten die Maße der Schnittschemas bereits die für einen bequemen Tragekomfort des Kleidungsstücks nötigen Zugaben. Durch die modische Vielfalt der Designs sind diese Zugaben bei den einzelnen Modellen sehr unterschiedlich. So wird beispielsweise bei einem Top oder einem eng anliegenden, figurbetonten Pulli die Zugabe nur ganz gering, bei einem Oversized-Schnitt oder einer saloppen Jacke größer ausfallen.

Tipp:
Damit Ihr fertiges Modell perfekt passt, vergleichen Sie am besten schon vor dem Stricken die Maße des Schnittschemas mit den Maßen Ihres Lieblingspullis.

MASCHENPROBE

Eine Strickprobe – die sogenannte Maschenprobe – ist die Basis jedes Modells und somit auch der Ausgangspunkt für jede Anleitung. Alles, was im Text über Maschen- und Reihenzahlen, Zu- und Abnahmen angegeben ist, bezieht sich auf die Maschenprobe. Auch die Maße der Schnittschemas sind nach der jeweiligen Maschenprobe berechnet. Bei unseren Anleitungen sind die Anzahl der Maschen und Reihen, bezogen auf 10 cm in der Breite und in der Höhe, sowie das Muster und die Nadelstärke angegeben, wie das nachfolgende Beispiel zeigt: *Maschenprobe: 12 M und 20 R glatt rechts mit Nd 6 mm = ca 10 cm x 10 cm.*

Maschenprobe stricken:
Stricken Sie ein mindestens 12 cm x 12 cm großes Stück nach den Angaben der Anleitung. Stecken Sie die Maschenprobe flach und ungedehnt rechtwinklig auf einer weichen Unterlage fest. Begrenzen Sie durch Stecknadeln exakt dem Verlauf der Maschen und Reihen folgend die mittleren 10 cm in der Breite und in der Höhe. Zählen Sie die Maschen und Reihen zwischen den Stecknadeln. Hat Ihre Maschenprobe auf das oben genannte Beispiel bezogen nur 11 M und 19 R, müssen Sie dünnere Nadeln verwenden. Hat sie dagegen 13 M und 22 R, dann sollten Sie mit dickeren Nadeln stricken. Es gibt fast keine Strickprobe, bei der sich die Maschen- und Reihenzahl ganz exakt auf 10 cm festlegen lässt. Deshalb verlangt es etwas Fingerspitzengefühl beim Auf- und Abrunden der Maße.

Mehrere Maschenproben:
Auch wenn mit gleichem Garn und gleicher Nadelstärke gestrickt wird, verändern sich bei unterschiedlichen Mustern die Maschen- und Reihenzahlen teilweise erheblich, sodass oft mehrere Maschenproben angegeben sind. In der Regel genügt es, wenn Sie nur eine der Maschenproben stricken. Lassen Sie Ihre Maschenprobe einige Stunden ruhen, damit der Faden, der durch das Stricken gestrafft wurde, wieder seine natürliche Elastizität erhält.

Damen-Normalgrößen (Körpergröße 168 cm)													
Größe		34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Oberweite	cm	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128	134
Tailenweite	cm	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110	116
Hüftweite	cm	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134	140
Rückenlänge	cm	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41
Schulterbreite	cm	12	12	12	13	13	13	13	14	14	14	16	16
Ärmellänge	cm	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Oberarmweite	cm	26	27	28	29	30	31	32	34	36	38	40	42

Kindergrößen													
Konfektions- und Körpergröße		98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164
Oberweite	cm	57	58	59	60	62	64	66	68	72	76	80	84
Tailenweite	cm	53	54	55	56	57	58	59	61	63	65	67	69
Hüftweite	cm	59	61	63	65	67	69	72	74	78	82	86	90
Rückenlänge	cm	24	25	26	27	29	30	31	32	34	36	38	40
Ärmellänge	cm	33	36	38	41	43	46	48	51	53	55	57	59
Halsweite	cm	27	28	28	29	30	30	31	31	32	33	34	35

Modell 1

TASCHE IM LOCHSTRUKTURMUSTER • The Tube Fine
Boden ca. 27 x 7 cm, 28 cm hoch ab Bodenende [ohne Henkel], weitester Umfang ca. 84 cm, Henkel ca. 26 cm lang, 4 cm breit

Material: Lana Grossa-Qualität „The Tube Fine“ (68 % Baumwolle, 32 % Polyamid, LL = ca. 140 m/100 g): ca. **300 g Creme (Fb. 102)**; je 1 Wollhäkelnadel Nr. 5 und 6.

Fe M: Nach Häkelschrift A in Rd häkeln, sie zeigt die ganze Breite. Dafür 35 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Dann den Anschlag beids. mit fe M wie gezeichnet überhäkeln. Der Pfeil a zeigt auf die 1. Luftm des Anschlags. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Zu jeder folg. Rd mit 1 Luftm vorgehen. Ab 2. Rd in jede M der Vor-Rd 1 fe M häkeln bzw. bei Zunahmen mehrere M wie gezeichnet. Die 1. – 6. Rd 1x häkeln, in der Häkelschrift grau unterlegt. Die dünnen Linien verdeutlichen den Häkelverlauf.

Lochstrukturmuster: Nach Häkelschrift A nach der grauen Fläche in Rd weiterhäkeln. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Zu jeder folg. Rd mit 1 Kettm und 1 Luftm vorgehen. Hierbei nach jeder Rd wenden, siehe kleine Pfeile am li Rand der Häkelschrift. Die Zunahmen für die Seitenschrägungen sind beidseitig ab 1. Rd mittig eingezeichnet. Diese bis zur 12. Rd folgerichtig fortsetzen. Das Lochstrukturmuster beidseitig mustergemäß ergänzen, siehe Abb. 2 und 3. Es werden insgesamt je 24 M beids. aufgenommen. In der

Höhe 1x die 1. – 12. Rd häkeln, dann die 11. und 12. Rd fortl. wdh., jedoch ohne weitere seitliche Zunahmen. Die oberen Dreiecke lt. Häkelschrift B und folgender Anleitung in R anfügen, siehe auch Abb. 4 und 5. Der Doppelpfeil zeigt auf die vordere bzw. rückwärtige Mitte. Dafür je 1x die 32. – 38. R häkeln.

Noppenrand: In 2 Rd lt. Häkelschrift C häkeln. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Zur 2. Rd mit 1 Luftm vorgehen. Mit 1 Rd fe M lt. folg. Anleitung beginnen und in 2. Rd die Noppen arb.

Maschenprobe: 18 M [= verlängerte fe M und Luftm im Wechsel] und 13,5 Rd Lochstrukturmuster mit Häkelnd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Ausführung: Mit dem **Taschenboden** beginnen. Dafür 35 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Häkelnd. Nr. 5 anschlagen. Dann fe M wie beschrieben in Rd häkeln, dabei für die 1. Rd die ersten 3 fe M in die 2. Luftm ab Nd. arb. Dann weiter bis zur 1. Luftm des Anschlags häkeln und in diese ebenfalls 3 fe M häkeln. Anschließend über die Gegenseite des Anschlags bis zum Rd-Beginn lt. Häkelschrift zurückhäkeln = 72 fe M nach der 1. Rd. Dann die 2. – 6. Rd wie gezeichnet mit den Zunahmen beids. ausführen [= je 16 M], siehe Abb. 1 = 104 fe M nach der 6. Rd. Damit ist der Boden beendet. Nun für die **Taschenvorder- und -rückseite** im Lochstrukturmuster mit der Häkelnd. Nr. 6 weiterhäkeln, dabei nach jeder Rd wenden und jeweils in die

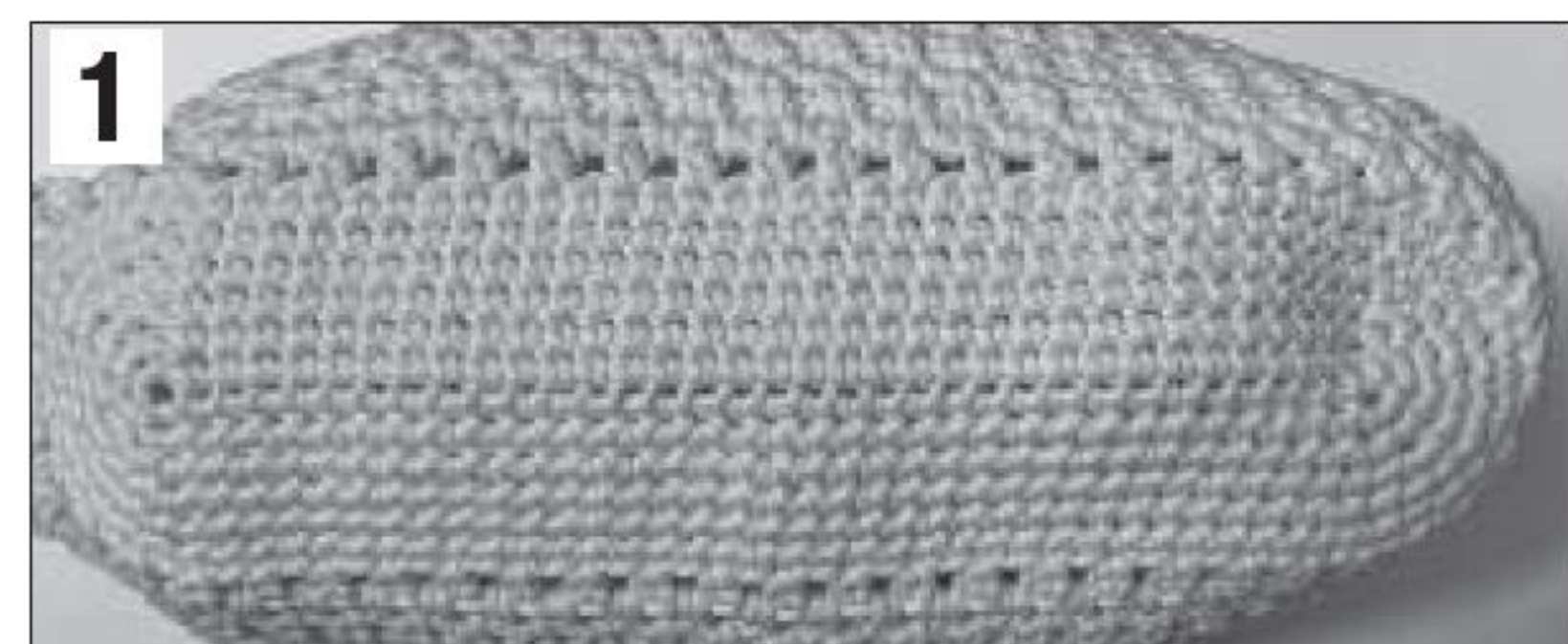
entgegengesetzte Richtung häkeln. Es werden je 4 M pro Rd aufgenommen. Nach der 12. Rd sind alle Zunahmen gearbeitet und 152 M vorhanden. Nun folgerichtig gerade im Lochstrukturmuster weiterhäkeln. Nach der 31. Rd noch über die breiten Taschenseiten je 2 Dreiecke wie gezeichnet ab 32. – 38. R anhäkeln, dafür jeweils mit 1 Kettm an der entsprechenden M anschlingen. In der Mitte bleiben je 11 M unbehäkelt, siehe auch Abb. 4 und 5.

Ausarbeiten: Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen. Nun den oberen Taschenrand mit dem Bogenrand mit Häkelnd. Nr. 6 überhäkeln, dabei die Henkel miteinhäkeln. Für die Fe-M-Rd lt. Abb. 4 an der li Dreiecksspitze mit 1 Kettm anschlingen, dann über den Taschenrand 46 fe M bis zur nächsten Dreiecksspitze häkeln, für den 1. **Henkel** 50 Luftm anhäkeln, an der gegenüberliegenden Dreiecksspitze mit 1 Kettm anschlingen, über den Taschenrand wieder 46 fe M bis zur nächsten Dreiecksspitze häkeln, für den 2. **Henkel** 50 Luftm anhäkeln und die Rd an der gegenüberliegenden Dreiecksspitze mit 1 Kettm schließen = insgesamt 192 M. Nun die Noppen-Rd arb. Danach die Arbeit beenden. Nun die Innenränder der Henkel und dazwischen jeweils den oberen Taschenrand mit je 1 Rd fe M überhäkeln, dabei über den Taschenrändern von Dreiecksspitze zu Dreiecksspitze je 26 fe M und über die **Henkel** je 50 fe M häkeln = je 76 fe M. Darüber dann auch noch jeweils die Noppen-Rd häkeln, siehe Abb. 4 und 5. Danach die Arbeit jeweils beenden.

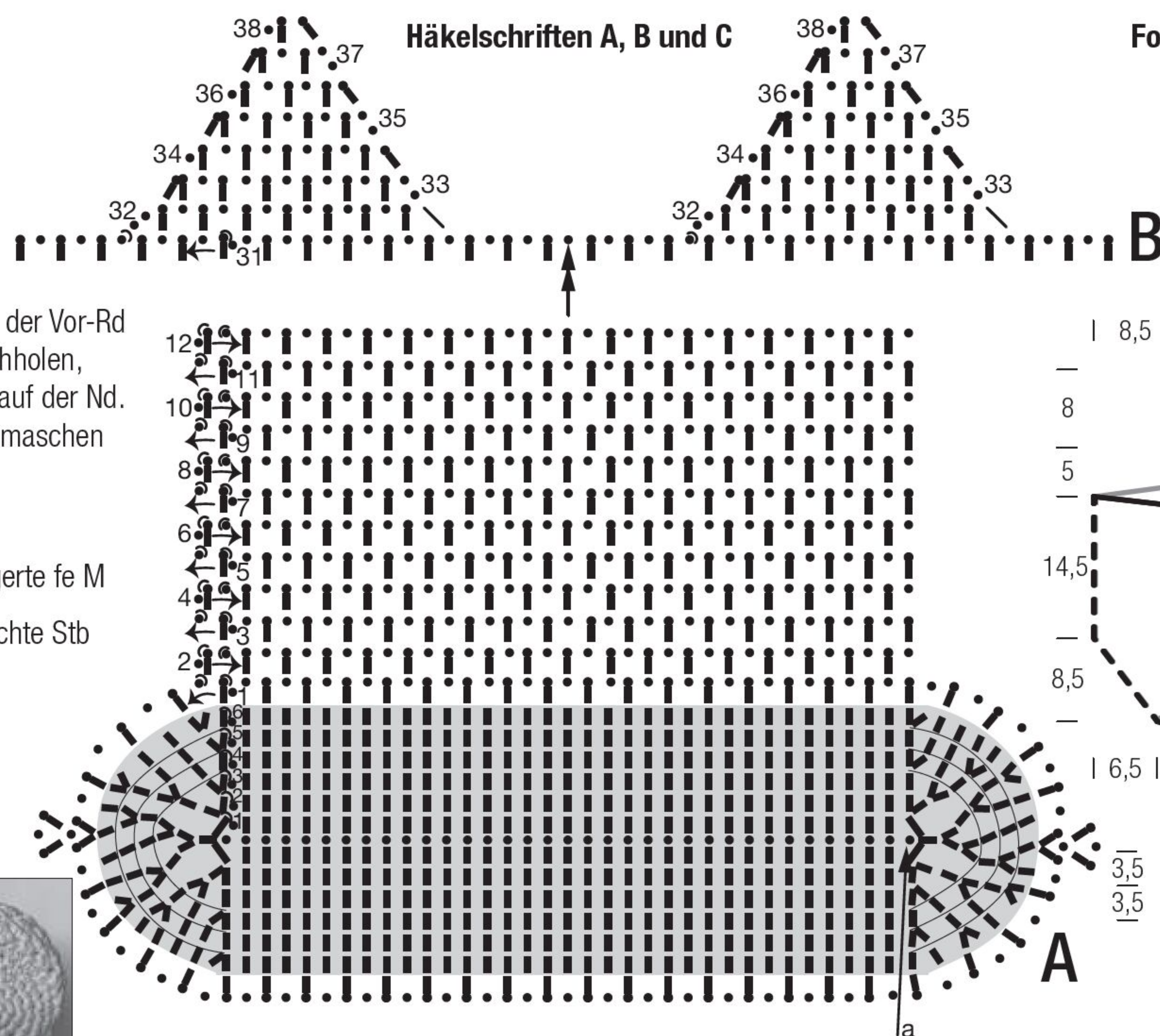
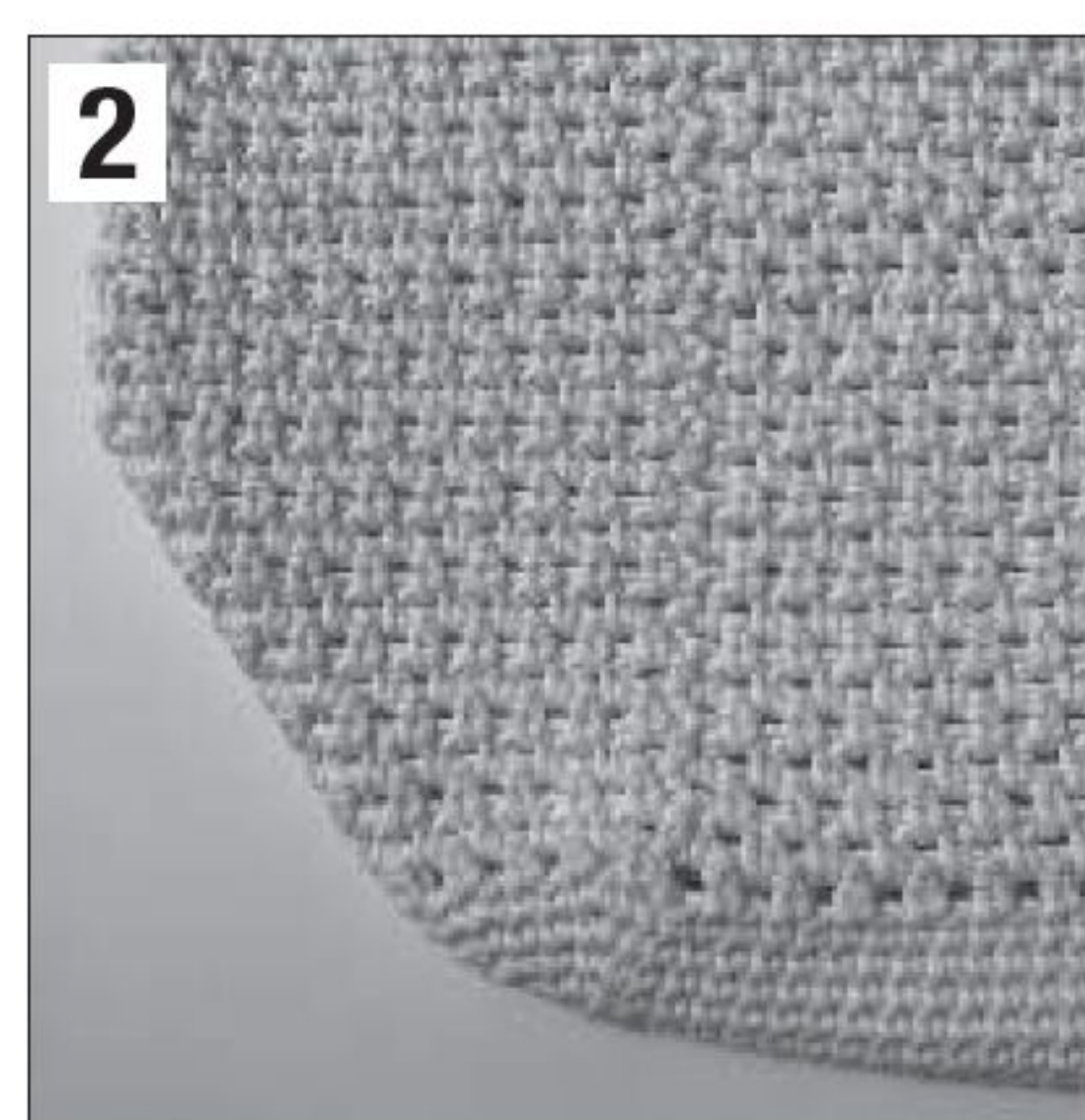
Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- = 1 halbes Stb = hStb
- = 1 verlängerte fe M: in die M der Vor-Rd einstecken, 1 Schlinge durchholen, 1 Luftm häkeln, dann die 2 auf der Nd. liegenden Schlingen zus. abmaschen
- ∨ = 2 fe M in 1 Einstichstelle
- ∧ = 3 fe M in 1 Einstichstelle
- ∨ = 2 zus. abgemaschte verlängerte fe M
- ⊗ = 1 fe M und 3 zus. abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle
- ⊕ = 2 verlängerte fe M in 1 Einstichstelle, getrennt durch 1 Luftm

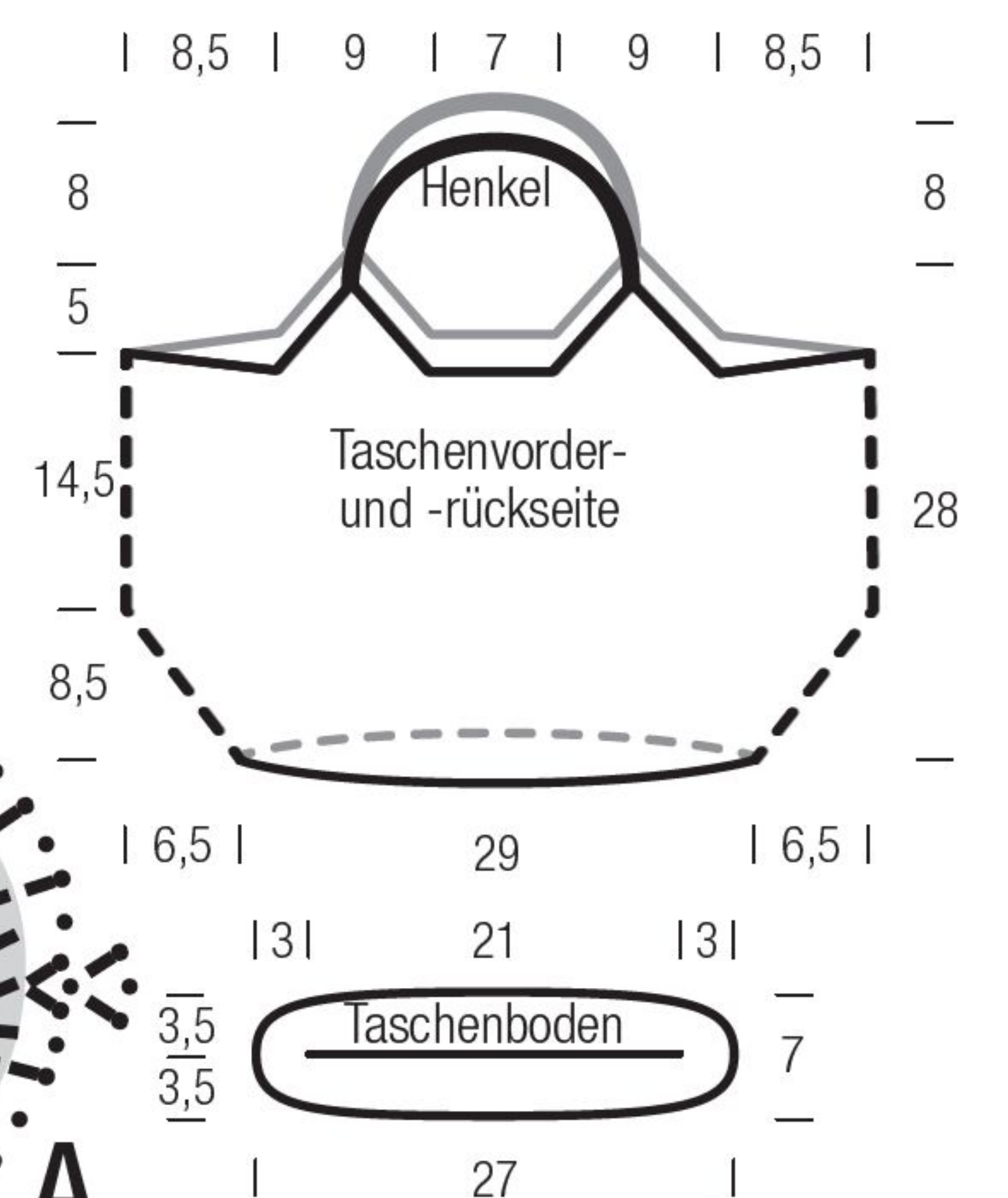
Taschenboden von unten



Seitliche Schrägungszunahmen von der Seite aus **Seitliche Schrägungszunahmen von vorne**



Fortsetzung siehe nächster Seite



Oberer Taschenrand mit Henkel und Noppenumrandung



Henkelansatz und Noppenrand



Modell 2

STREIFENJÄCKCHEN IM STÄBCHENLOCHMUSTER • Promessa

Größe 34/36 (38/40 – 42/44)

Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern vor, für Größe 42/44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Promessa“ (70 % (Bio) Baumwolle, 30 % Rec. Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): ca. **200 (250 – 300) g** Nachtblau (**Fb. 22**) und ca. **150 (200 – 250) g** Creme (**Fb. 14**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4,5.

Stäbchenlochmuster: Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Das 1. Stb der 1. R in die 4. Luftm ab Nd. häkeln. Jede R mit 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb wie gezeichnet beginnen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind 5 MS in der Breite und 2 MS in der Höhe gezeichnet.

M im Stäbchenlochmuster abnehmen [Linkes Vorderteil]:

Im Prinzip wie beim Stäbchenlochmuster häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Sie zeigt in der Breite für Größe 34/36 alle M, für Größe 38/40 und 42/44 die M zwischen den Pfeilen jeweils entsprechend oft wdh. Hier sind am re Rand ab 31. – 33. R die Abnahmen für den Armausschnitt eingezeichnet. Es werden für Größe 34/36 insgesamt 6 M abgenommen. Für Größe 38/40 und 42/44 werden insgesamt 8 bzw. 10 M entsprechend abgenommen, also über 2 (4) R noch 2(4)x je 1 M mehr wie in 32. und 33. R gezeichnet. Für den Halsausschnitt sind für Größe 34/36 am li Rand ab 41. R alle Abnahmen gezeichnet. Für Größe 38/40 und 42/44 werden jeweils genauso viele M abgenommen, nur für jede der beiden Größen jeweils 1 R später. So werden bei Größe 38/40 in 42. R die 13 M am li Rand einfach mit Kettm übergangen. Bei Größe 42/44 nach der 42. R wie für Größe 34/36 arb. Es werden insgesamt 22 M abgenommen. In der Höhe die gezeichnete 28. – 47. R 1x häkeln. Bei Größe 38/40 ist es insgesamt natürlich 1 R, bei Größe 42/44 sind es insgesamt 2 R mehr.

M im Stäbchenlochmuster zu- und abnehmen [Ärmel]:

Im Prinzip wie beim Stäbchenlochmuster häkeln, jedoch nach Häkelschrift C. Sie zeigt in der Breite für Größe 34/36 alle M, für Größe 38/40 und 42/44 die M zwischen den Pfeilen jeweils entsprechend oft wdh. Hierbei sind ab 3. R beidseitig die Zunahmen für die Schrägungen und ab 15. R die Abnahmen für die Ärmelkugel eingezeichnet. In der Höhe für Größe 34/36 die 1. – 27. R 1x häkeln, für Größe 38/40 und 42/44 noch jeweils 1 R mehr häkeln, dabei beids. noch je 1 M wie in 18. und 19. R abnehmen [sind dann insgesamt (28 – 29) R].

Streifenfolge: Je 2 R Nachtblau und Creme im Wechsel häkeln. Die letzte M vor dem Farbwechsel schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Den unbenutzten Faden jeweils am Rand mit hochführen. Bei zu großen Abständen, nach Abnahmen zum Beispiel, mit neuem Faden entsprechend mit 1 Kettm anschlingen.

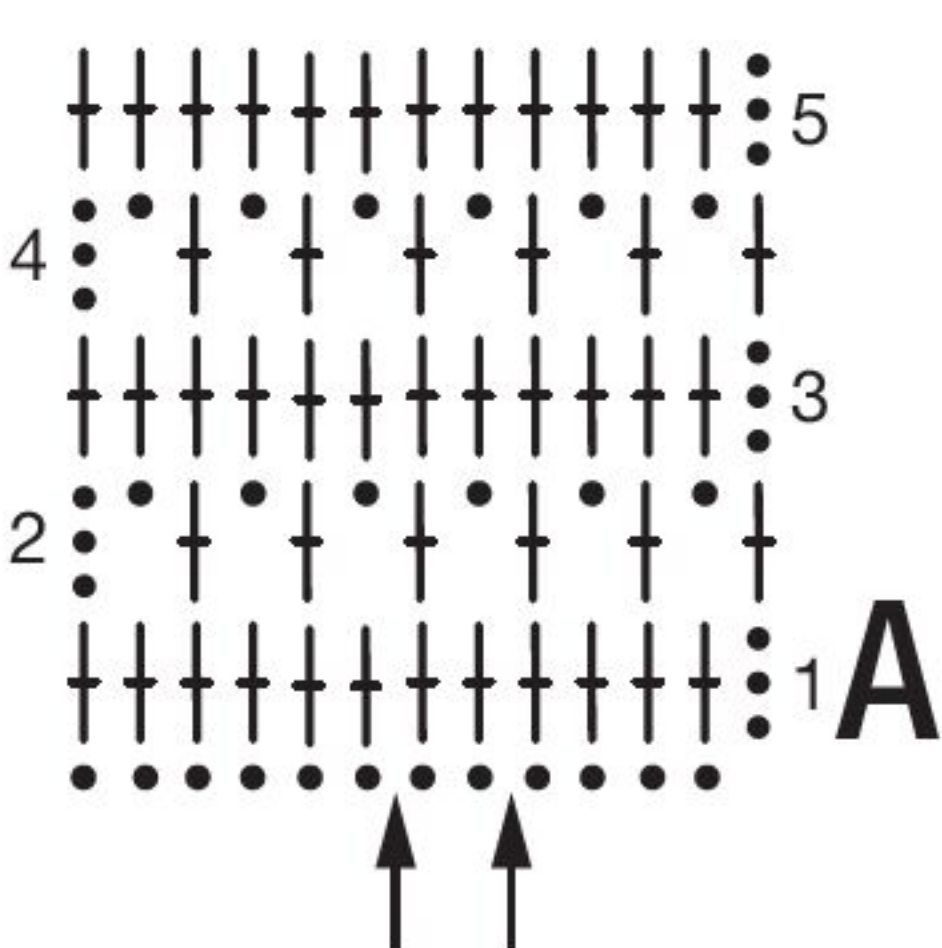
Maschenprobe: 21 M und 10 R Stäbchenlochmuster mit Häkelnd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 88 (96 – 104) Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb in Nachtblau anschlagen. Im Stäbchenlochmuster in der Streifenfolge wie beschrieben in R häkeln = 89 (97 – 105) M. Nach 30 cm =

30 R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 6 (8 – 10) M wie gezeichnet und beschrieben abn., dabei für Größe 38/40 und 42/44 die weiteren Abnahmen in jeder folg. R ausführen = 77 (81 – 85) M. Dann wieder gerade

Fortsetzung siehe nächster Seite

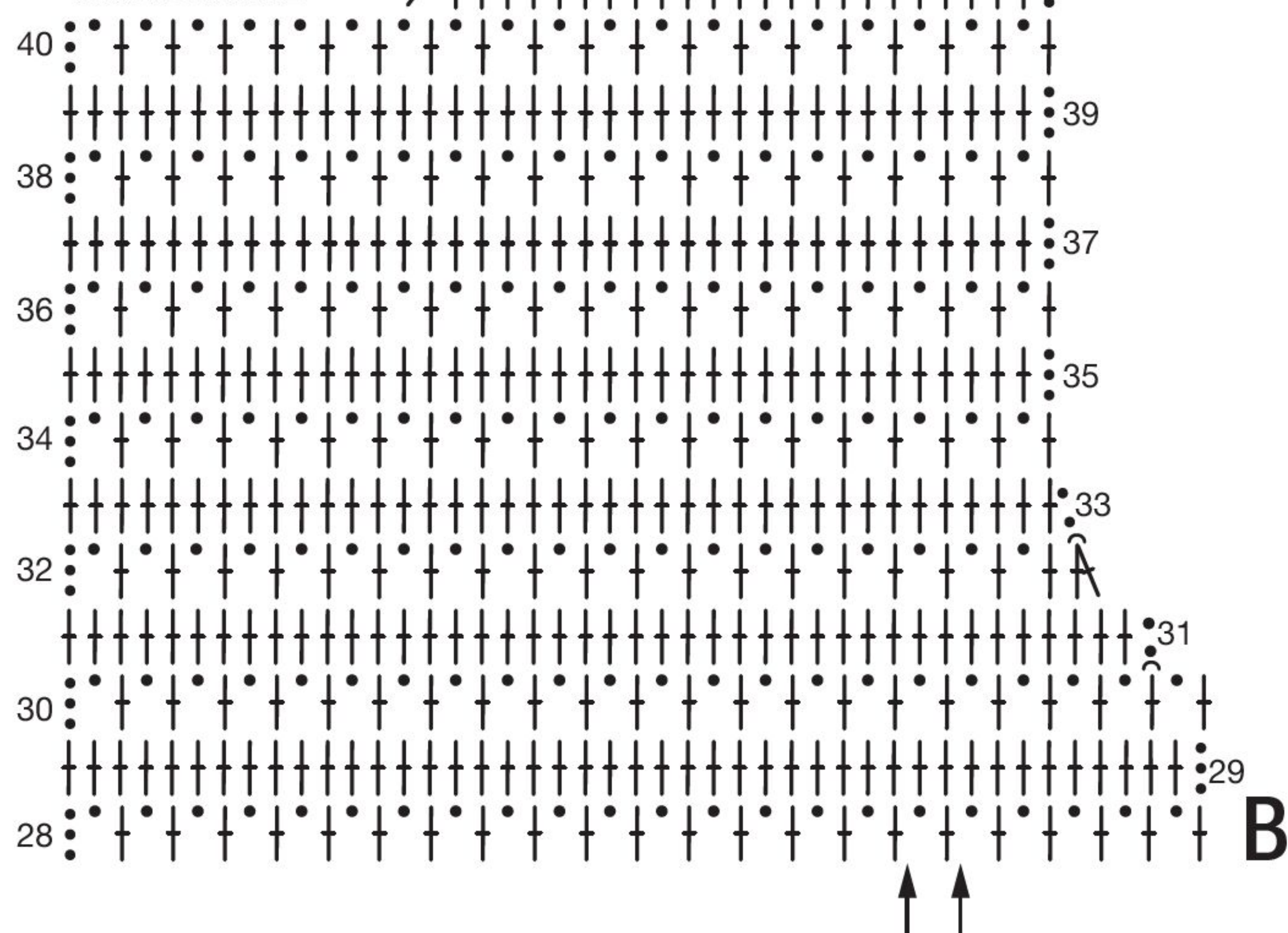
Häkelschrift A



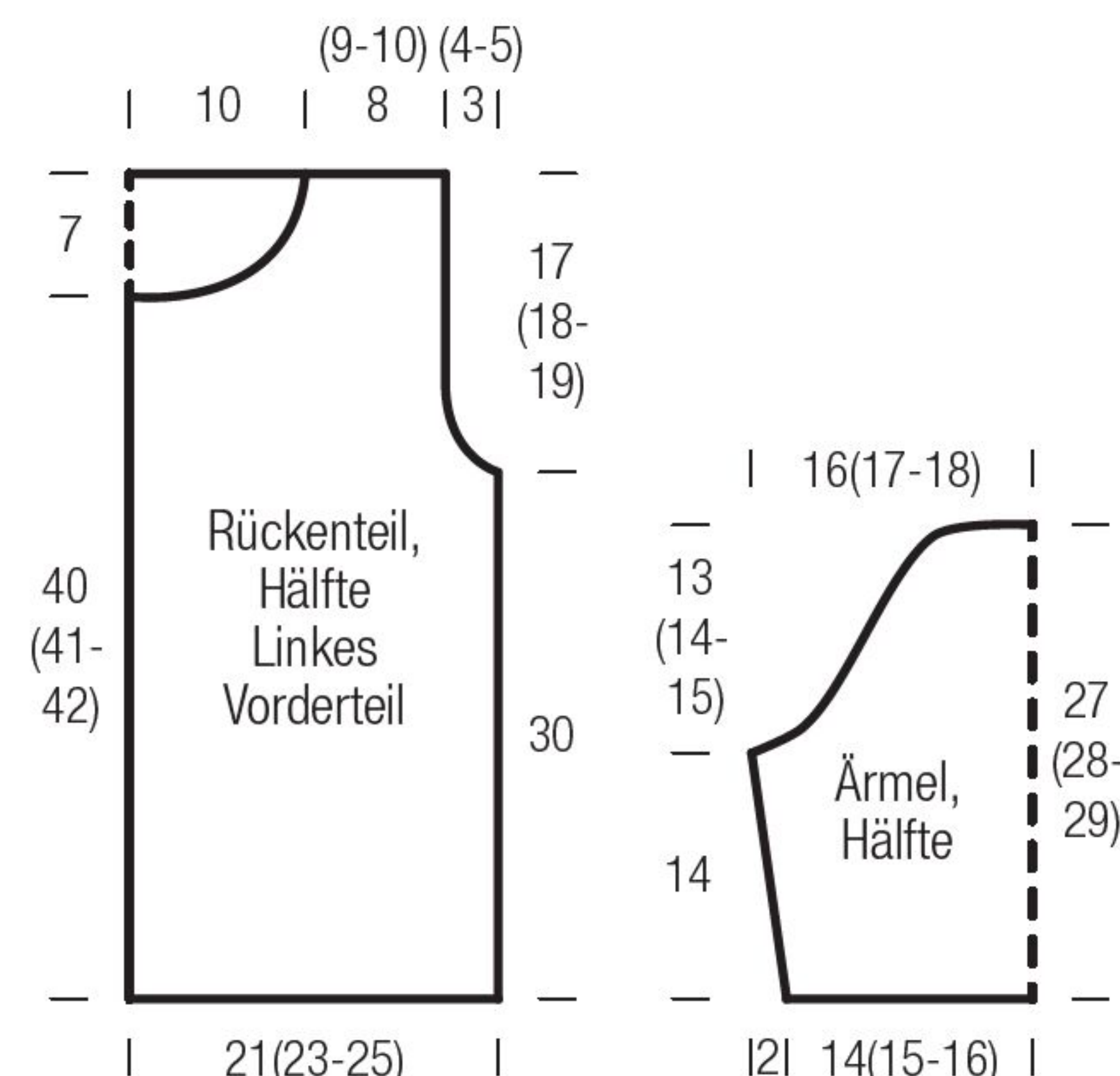
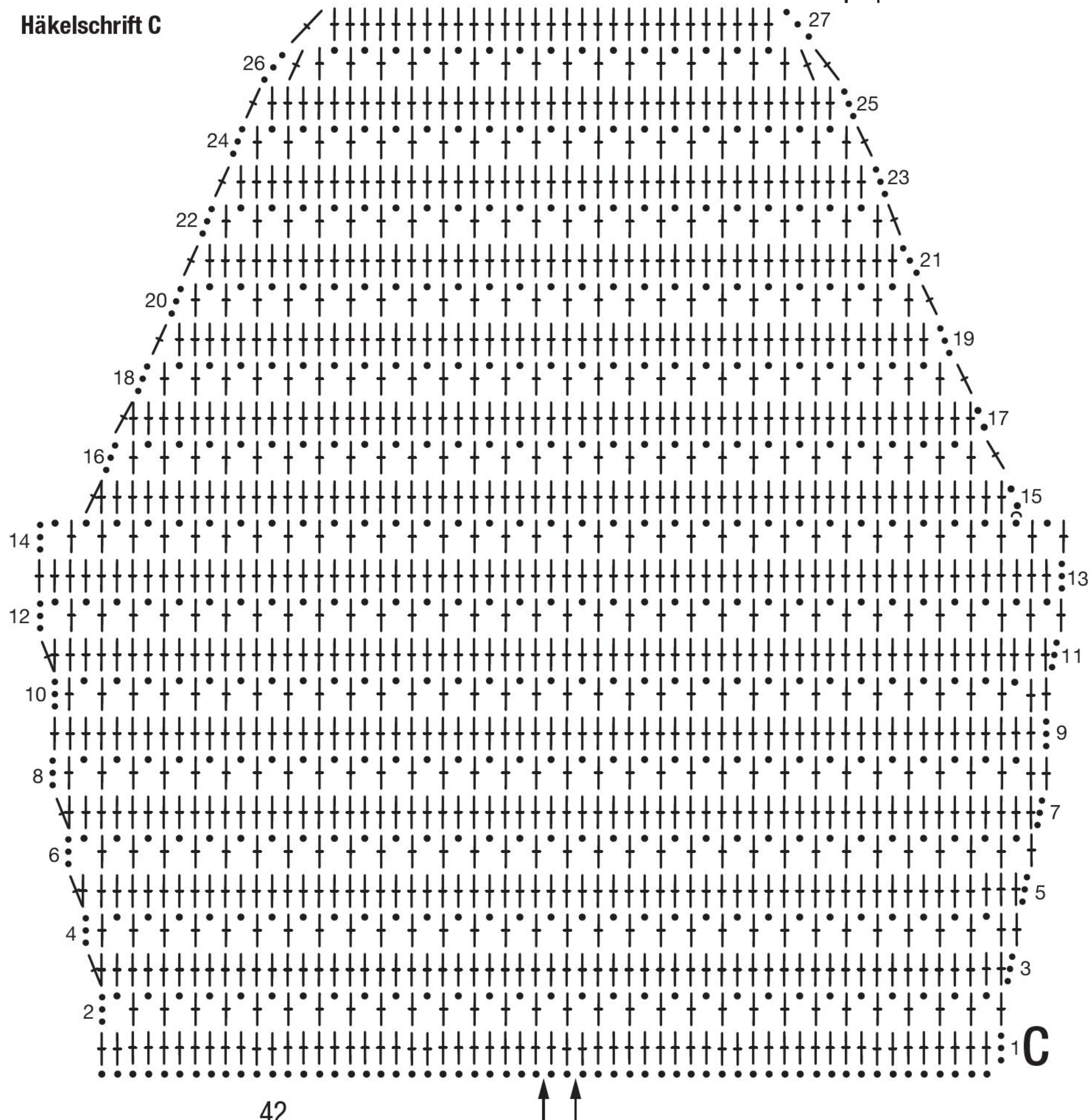
Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- ↑ = 1 Stb
- ↘ = 2 Stb in 1 Einstichstelle
- ↗ = 2 zus. abgemaschte Stb

Häkelschrift B



Häkelschrift C



weiterhäkeln. In 17 (18 – 19) cm = 17 (18 – 19) R Arm-ausschnitthöhe die Arbeit gerade beenden.

Linkes Vorderteil: 44 (48 – 52) Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb in Nachtblau anschlagen. Im Stäbchenlochmuster in der Streifenfolge wie beschrieben in R häkeln = 45 (49 – 53) M. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 39 (41 – 43) M. Dann gerade weiterhäkeln. In 10 (11 – 12) cm = 10 (11 – 12) R Armausschnitthöhe bzw. nach der 40. (41. – 42.) R ab Anschlag am li Rand die Abnahmen für den Halsausschnitt lt. Häkelschrift B bzw. entsprechend ausführen. In 17 (18 – 19) cm = 17 (18 – 19) R Armausschnitthöhe bzw. nach der 47. (48. – 49.) R die Arbeit beenden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil häkeln.

Ärmel: 58 (62 – 66) Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb in Nachtblau anschlagen. Im Stäbchenlochmuster in der Streifenfolge wie beschrieben in R häkeln = 59 (63 – 67) M, dabei nach Häkelschrift C arb. Beids. für die Schrägungen in der 3., 5., 7. und 11. R je 1 M wie gezeichnet zun. = 67 (71 – 75) M. Dann gerade weiterhäkeln. Nach 14 cm = 14 R ab Anschlag beids. die Abnahmen für die Ärmelkugel lt. Häkelschrift C arb. Nach der 27. R für Größe 34/36 die Arbeit beenden. (Für Größe 38/40 noch 1 R, für Größe 42/44 noch 2 R darüber häkeln, dabei beids. noch je 1 M wie in 18. und 19. R abnehmen. Dann jeweils die Arbeit beenden.)

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Schulternähte beids. über je 8 (9 – 10) cm. Ärmel einsetzen. Die senkrechten Vorderteilränder und den Halsausschnitttrand mit 1 R fe M in Nachtblau umhäkeln, dabei werden die am Rand mit hochgeführten Fäden eingehäkelt. Nun für 2 Bindebänder in Nachtblau je 23 Luftm an jedem 4. nachtblauen Streifen ab Anschlag in vorderer Mitte anhäkeln, siehe Modellbild. Die Luftm-Ketten jeweils rückgehend mit je 1 R Kettm behäkeln und wieder an den Vorderteilen mit je 1 Kettm anschlingen. Die nächsten 2 Bindebänder an jedem 7. nachtblauen Streifen ab Anschlag und die letzten 2 Bindebänder jeweils am Halsausschnittbeginn genauso in Nachtblau anhäkeln. Alle Bindebänder lt. Modellbild zu Schleifen binden.

Modell 3

PULLI IM STRUKTURMUSTER • Linissimo

Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Linissimo“ (50 % Leinen, 50 % Baumwolle, LL = ca. 187 m/50 g): ca. **550 (600 – 650) g** Weiß (**Fb. 1**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3; 4 Hornknöpfe, dunkelbraun mellierte, ø 20 mm.

Strukturmuster: Nach Häkelschrift in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die ersten zus. abgemaschten Stb der 1. R in die 4. Luftm ab Nd. häkeln. Jede Hin-R mit 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb, jede Rück-R mit 2 Luftm als Ersatz für die 1. fe M wie gezeichnet beginnen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M, die 3 zus. abgemaschten Stb zählen als 1 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind 4 MS in der Breite und 2 MS in der Höhe gezeichnet.

1 hStb: Für 1 halbes Stb 1 U auf die Nd. nehmen und 1 Schlinge durchholen. Dann alle auf der Nd. liegenden Schlingen mit 1 neuen U zus. abmaschen.

1 hRelief-Stb [= halbes Relief-Stb] von vorn: Im Prinzip wie ein hStb häkeln, dabei jedoch nicht wie üblich in das Abmaschglied, sondern von vorn um den Kopf des hStb aus der Vor-Rd einstecken und den Faden durchholen.

1 hRelief-Stb [= halbes Relief-Stb] von hinten:

Im Prinzip wie ein hStb häkeln, dabei jedoch nicht wie üblich in das Abmaschglied, sondern von hinten um den Kopf des hStb aus der Vor-Rd einstecken und den Faden durchholen.

Reliefmuster: In Rd je 1 hRelief-Stb von vorn und von hinten im Wechsel häkeln. Jede Rd mit 2 Luftm beginnen und das 1. hRelief-Stb von vorn schon um die Luftm häkeln. Jede Rd mit 1 Kettm in die 2. Luftm des Rd-Beginns schließen. In jeder Rd treffen dieselben M übereinander.

Maschenprobe: 23 M bzw. 11½ MS und 14 R Strukturmuster mit Häkelnd. Nr. 3 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Alle Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an! Zunächst alle Teile ohne Bund häkeln. Diesen jeweils hinterher über den Anschlagrand anhäkeln.

Rückenteil: 121 (131 – 141) Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb anschlagen. Im Strukturmuster wie beschrieben in R häkeln. Nach 36 cm = 50 R ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 19 (20 – 21) cm = 27 (28 – 29) R Armausschnitthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 51 (49 – 51) M unbehäkelt lassen und über die restl. je 35 (41 – 45) M beids. für den Untertritt [Schulterverschluss] noch je 4 R darüber häkeln. Dann die Arbeit jeweils beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür in 15 (16 – 17) cm = 21 (22 – 23) R Armausschnitthöhe die mittl. 51 (49 – 51) M unbehäkelt lassen und über die restl. je 35 (41 – 45) M beids. für die Schulterpassagen noch je 6 R bis zur Schulterhöhe häkeln. Dann die Arbeit jeweils beenden.

Ärmel: 53 (57 – 61) Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb anschlagen. Im Strukturmuster wie beschrieben in R häkeln. Beids. für die Schrägungen in der 11. R 1 Stb zun., dafür an R-Anfang und -Ende jeweils 1 zusätzliches Stb häkeln, diese Zunahmen in jeder 2. R noch 18x wdh. = 91 (95 – 99) M. Die zugenommenen Stb nach und nach folgerichtig ins Strukturmuster einfügen. Dann gerade weiterhäkeln. Nach 33 cm = 46 R ab 1. Zunahme die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung und bei den Schultern die Untertritte jeweils unter die letzten 4 R der vorderen Schulterpassagen schieben, siehe Pfeil in der Abb. Dann die seittl. Ränder des Untertritts jeweils beids. an den Schulterpassagen festnähen und jeweils 6 cm des zuvor oberen Rands ab Halsausschnitt innen an der Schulterpasse gegennähen. Nun den Halsausschnitttrand von der Innenseite her noch mit 1 Rd fe M und von außen mit 1 Rd Kettm umhäkeln, dabei darauf achten, dass je ca. 1,5 cm der vorderen Schulterpassagen nicht mitgefasst werden. Dann den Anschlagrand von Rücken- und Vorderteil für den Bund mit 1 Rd hStb überhäkeln, dabei in jede M des Anschlags einstecken. Anschließend noch 4 Rd Reliefmuster häkeln. Danach die Arbeit beenden. Nun den Bund über die Anschlagränder der Ärmel jeweils genauso anhäkeln, dabei in 1. R jedoch gleichmäßig verteilt 9x je 1 M des Anschlags übergehen. Ärmel einsetzen, dabei in Untertrittbreite jeweils durch alle Lagen stechen. Knöpfe lt. Abb. bzw. Modellbild über den Schulterpassagen annähen, dabei jeweils durch beide Lagen [= Schulterpasse und Untertritt] stechen. Die Schulterverschlüsse sind im Prinzip nur Attrappen.

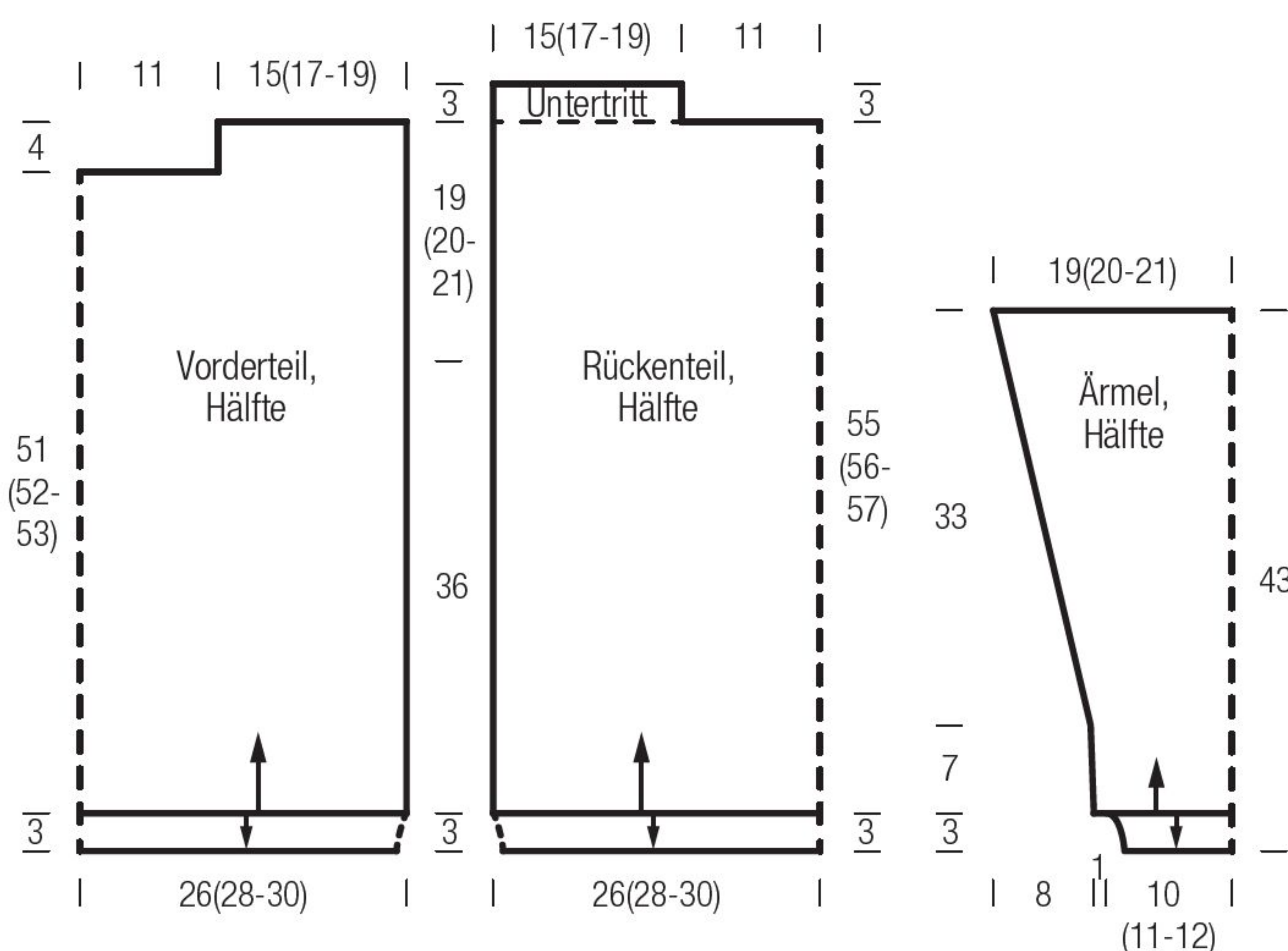
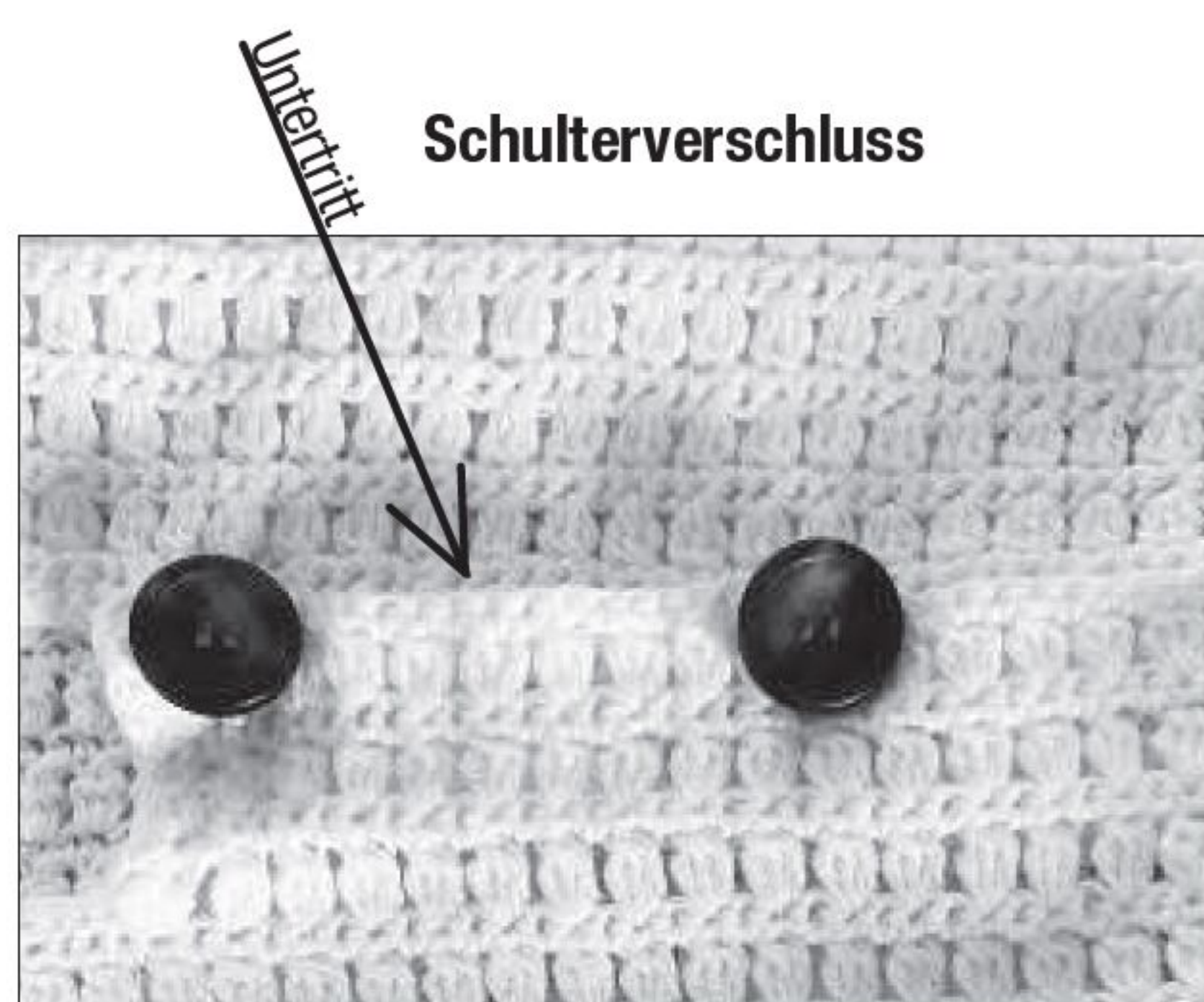
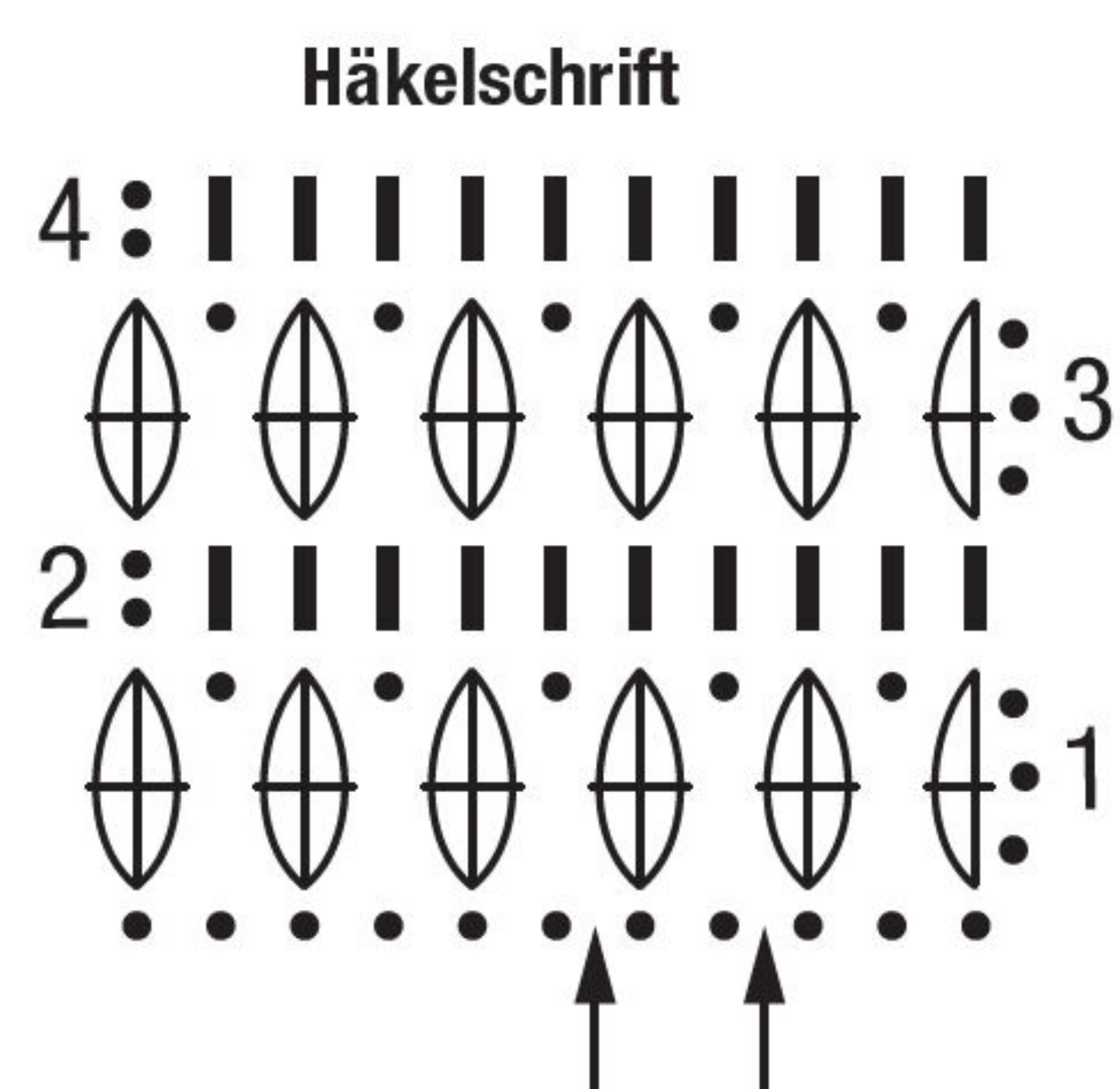
Zeichenerklärung:

• = 1 Luftm

■ = 1 fe M

⊕ = 3 zus. abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle, dafür die Stb jeweils nur halb abmaschen, dann alle auf der Nd. liegenden Schlingen zus. mit 1 neuen U abmaschen

⊕ = 2 zus. abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle, dabei wie bei den 3 zus. abgemaschten Stb arb.



Modell 4

BEUTELTASCHE IN FESTEN MASCHEN • Cotone

Umfang ca. 80 cm, ø 25 cm, ca 34 cm hoch

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g); je ca. **200 g** Rohweiß (**Fb. 28**) und Schwarz (**Fb. 21**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Fe M: In Rd häkeln. Jede Rd mit 1 Luftm beginnen. Sie zählt nicht als M. Jede Rd mit 1 Kettm in die Luftm des Rd-Beginns schließen.

Fe M: In Spiral-Rd häkeln. Dafür am Rd-Übergang keine Luftm arb. und die Rd nicht mit 1 Kettm schließen, sondern spiralförmig über den Rd-Übergang hinweg häkeln. Da es keinen sichtbaren Übergang gibt, den Rd-Beginn markieren. Die 1. Rd um einen entsprechenden Luftm-Ring arb.

Fe M: In hin- und hergehenden R häkeln. Jede R mit 1 Luftm beginnen. Sie zählt nicht als M.

1 M verdoppeln: In 1 M der Vor-Rd 2 fe M häkeln.

Streifenfolge A: 2 R Rohweiß und 4 R Schwarz im Wechsel häkeln. Die letzte M vor dem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht.

Streifenfolge B: Je 8 Rd Rohweiß und Schwarz im Wechsel häkeln. Beim **Farbwechsel** die Kettm zum Schließen der Rd schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht.

Maschenprobe: 20 fe M und 23,5 Rd bzw. R mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an!

Ausführung: In der **Mitte des Taschenbodens** beginnen. Dafür 5 Luftm in Rohweiß anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Dann fe M in Rd häkeln.

1. Rd: In den Luftm-Ring 7 fe M häkeln.

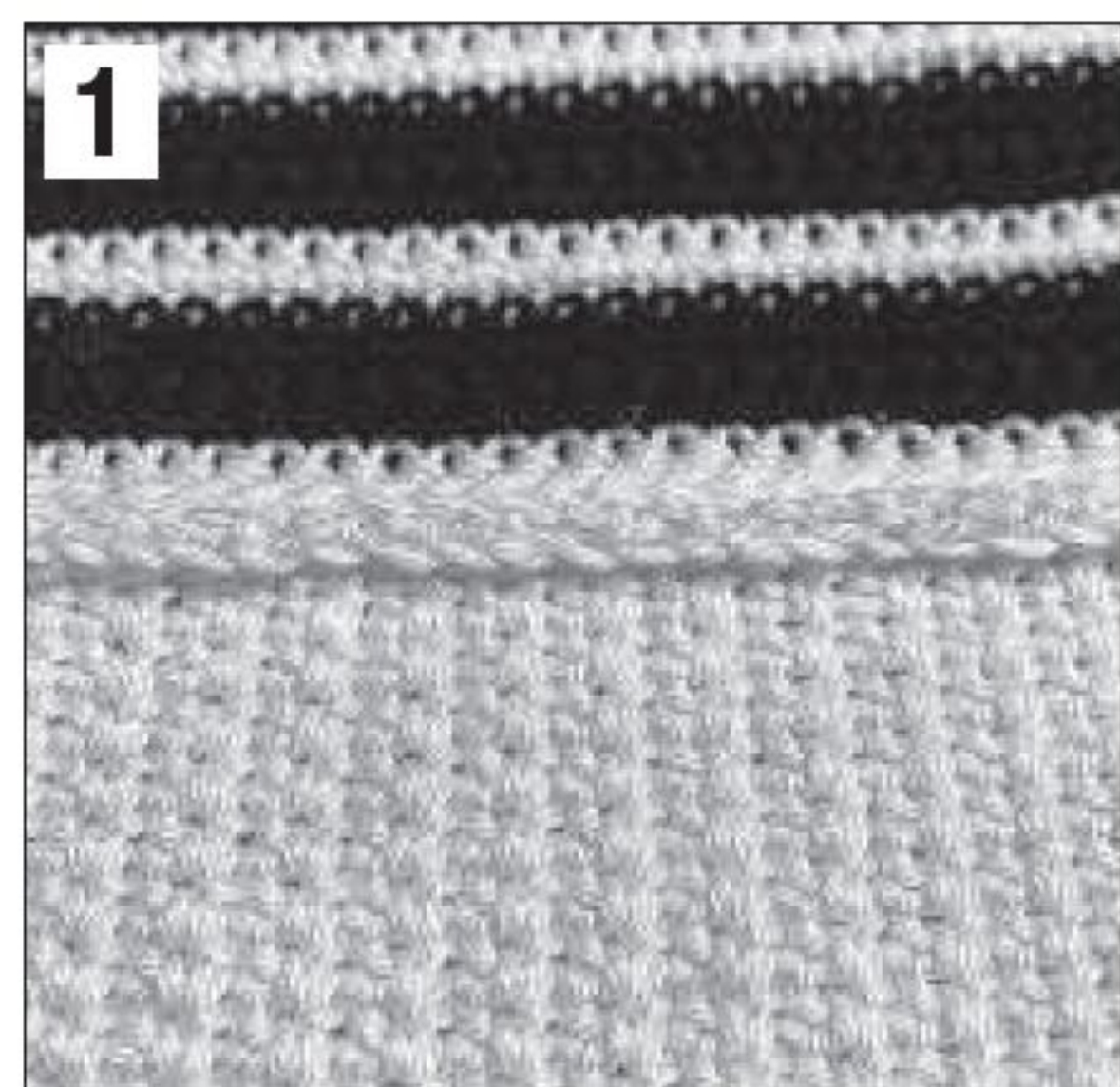
2. Rd: Jede fe M der 1. Rd verdoppeln = 14 fe M.

3. Rd: Jede 2. fe M der 2. Rd verdoppeln = 21 fe M.

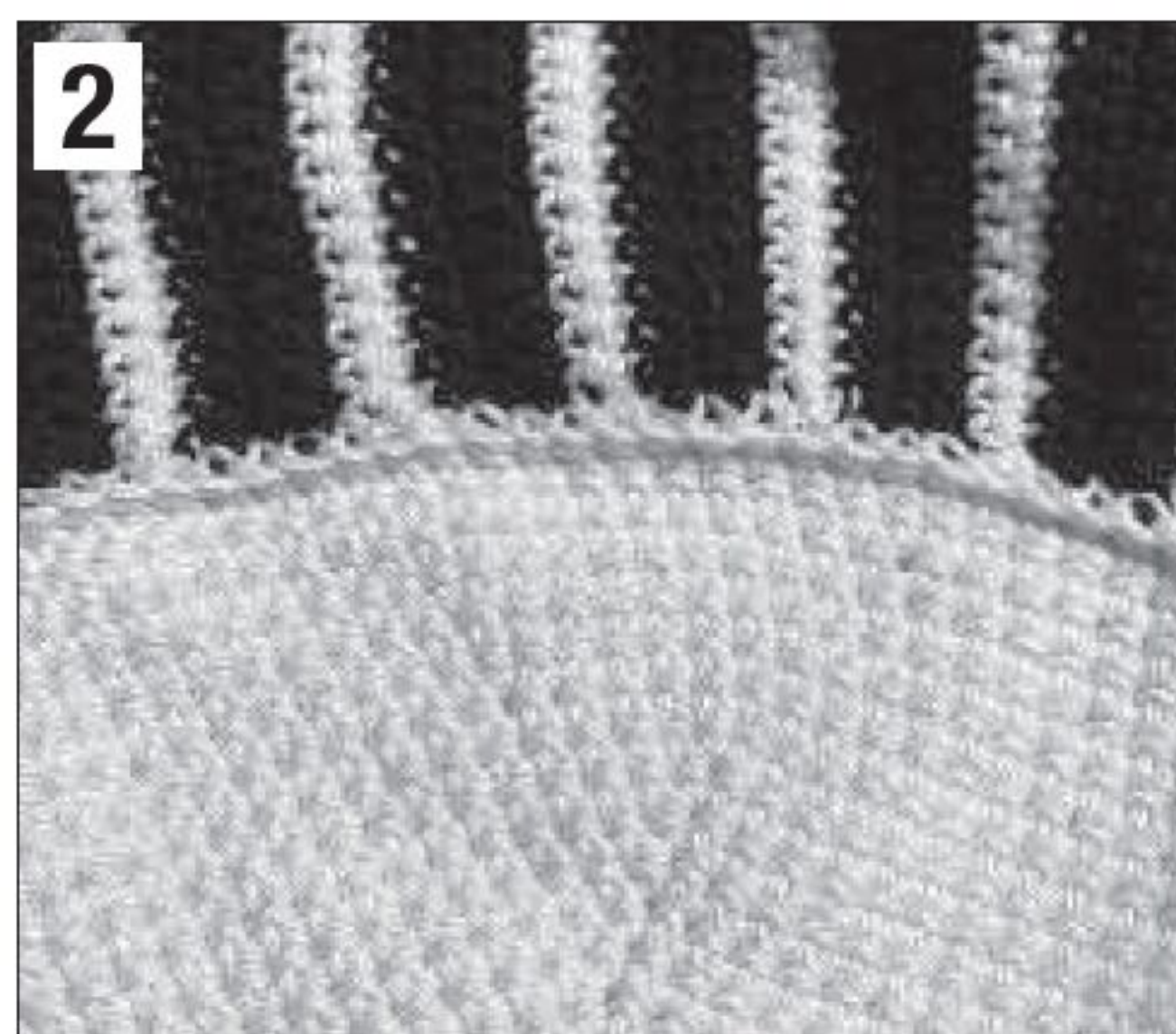
4. Rd: Jede 3. fe M der 3. Rd verdoppeln = 28 fe M.

5. Rd: Jede 4. fe M der 4. Rd verdoppeln = 35 fe M.

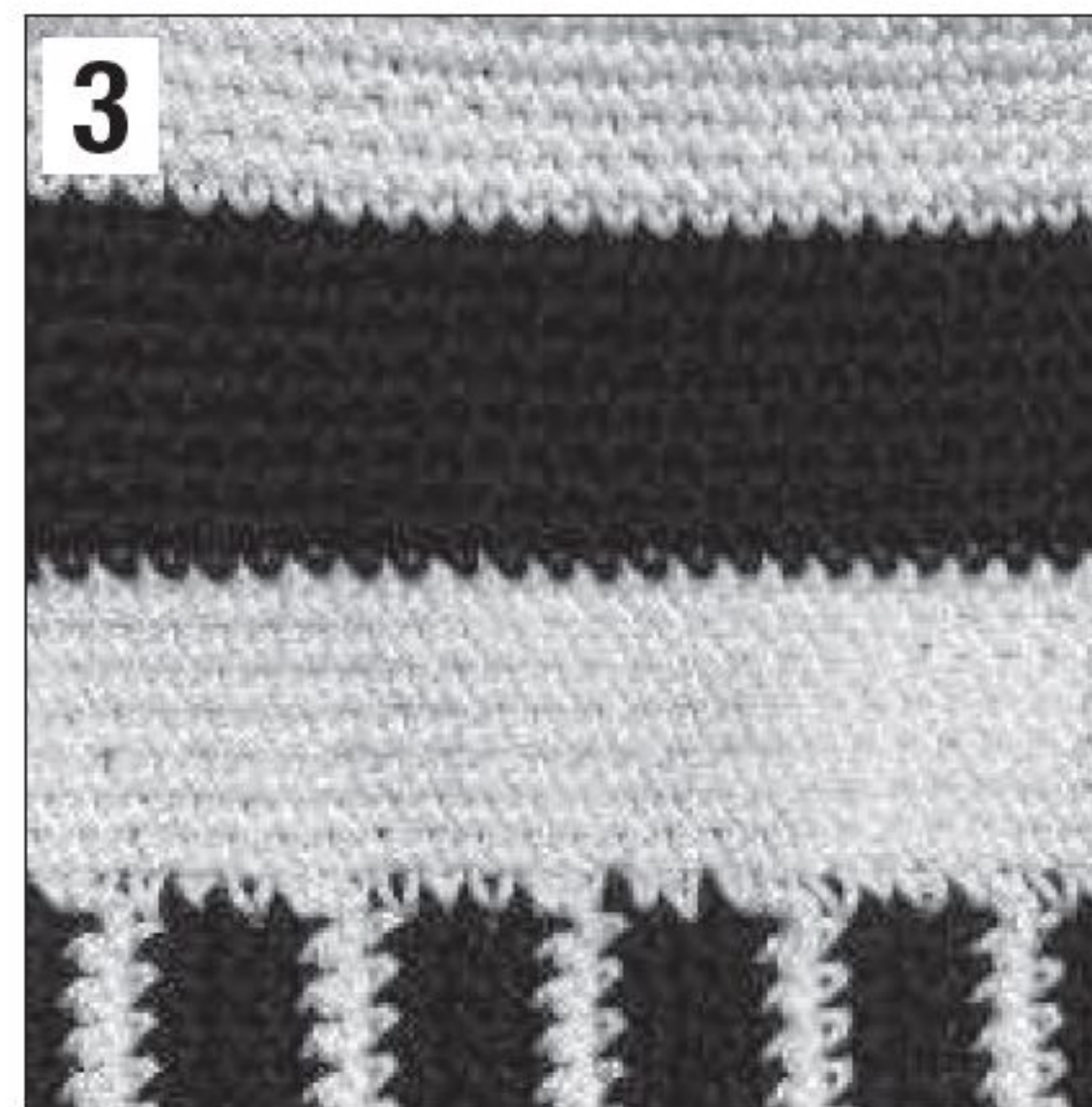
Seitenteil von innen
zusammenhäkeln



Taschenboden von innen anhäkeln



Anhäkeln des oberen Rands



Henkel zusammen-
häkeln und annähen



6. Rd: Jede 5. fe M der 5. Rd verdoppeln = 42 fe M.

7. Rd: Jede 6. fe M der 6. Rd verdoppeln = 49 fe M.

8. Rd: Jede 7. fe M der 7. Rd verdoppeln = 56 fe M.

9. Rd: Jede 8. fe M der 8. Rd verdoppeln = 63 fe M.

10. Rd: Jede 9. fe M der 9. Rd verdoppeln = 70 fe M.

11. Rd: Jede 10. fe M der 10. Rd verdoppeln = 77 fe M.

12. Rd: Jede 11. fe M der 11. Rd verdoppeln = 84 fe M.

13. Rd: Jede 12. fe M der 12. Rd verdoppeln = 91 fe M.

14. Rd: Jede 13. fe M der 13. Rd verdoppeln = 98 fe M.

15. Rd: Jede 14. fe M der 14. Rd verdoppeln = 105 fe M.

16. Rd: Jede 15. fe M der 15. Rd verdoppeln = 112 fe M.

17. Rd: Jede 16. fe M der 16. Rd verdoppeln = 119 fe M.

18. Rd: Jede 17. fe M der 17. Rd verdoppeln = 126 fe M.

19. Rd: Jede 18. fe M der 18. Rd verdoppeln = 133 fe M.

20. Rd: Ohne Zunahmen über 133 fe M häkeln.

21. Rd: Jede 22. fe M der 20. Rd verdoppeln = 139 fe M.

22. Rd: Ohne Zunahmen über 139 fe M häkeln.

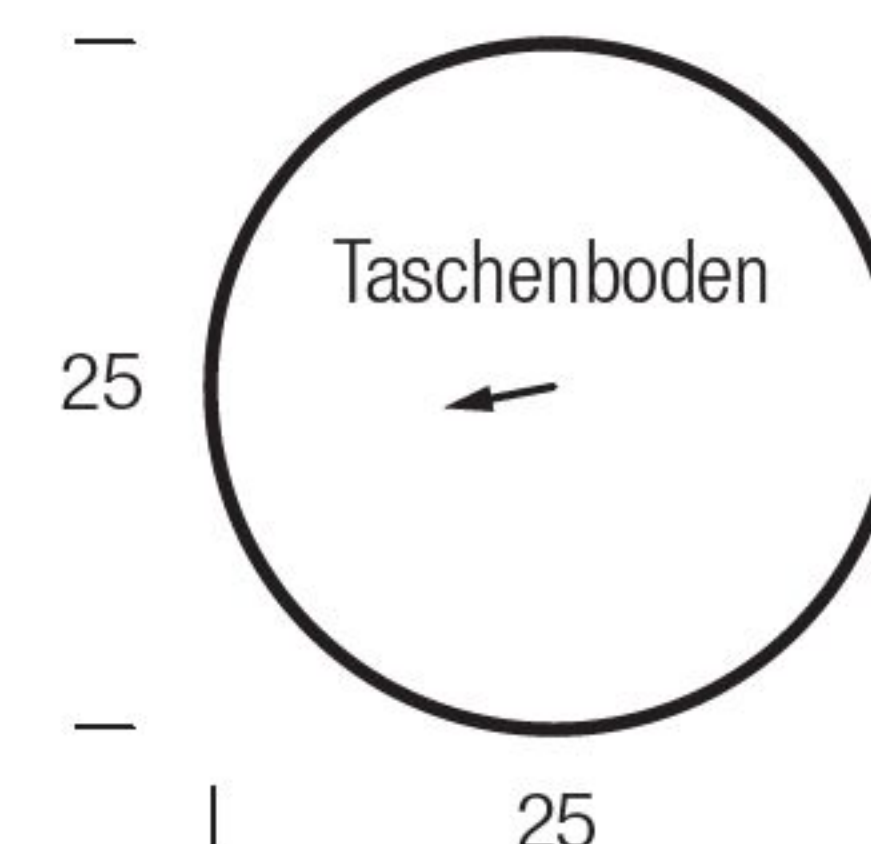
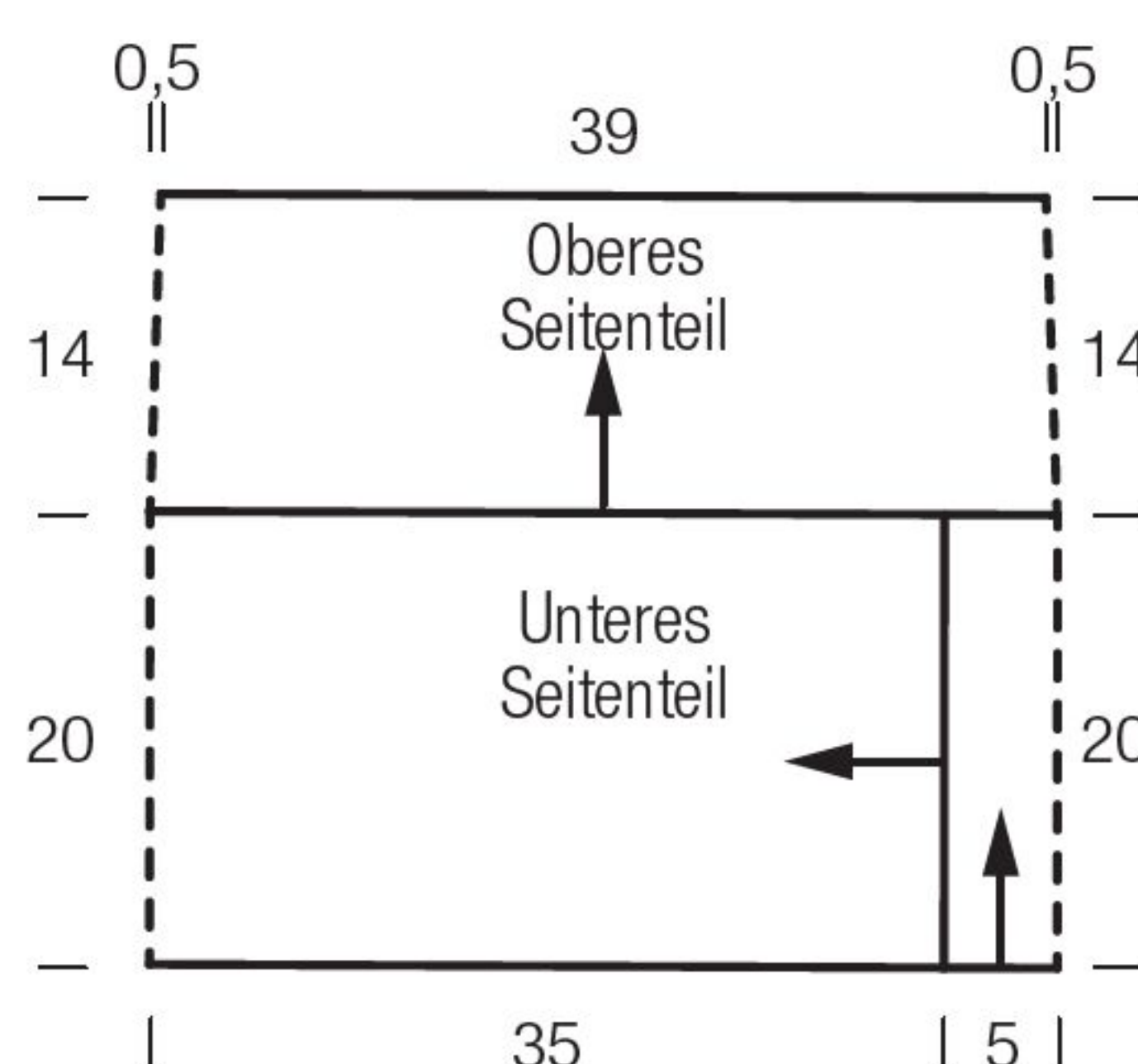
23. Rd: Jede 23. fe M der 22. Rd verdoppeln = 145 fe M.

24. Rd: Ohne Zunahmen über 145 fe M häkeln.

25. Rd: Jede 48. fe M der 24. Rd verdoppeln = 148 fe M.

26. Rd: Ohne Zunahmen über 148 fe M häkeln. Hiermit ist der Boden beendet.

Seitenteil: In Rohweiß 20 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Fe M in R in Pfeilrichtung von unten nach oben häkeln = 20 fe M. Nach 20 cm = 48 R ab Anschlag die Arbeit beenden. Nun über eine Längsseite in fe M in



der Streifenfolge A weiterarb. Je 40 fe M pro R häkeln. Beim Farbwechsel den jeweils unbenutzten Faden am Rand mitführen. Nach 70 cm = 164 R [endet mit 2 R in Rohweiß] das Teil beenden. Nun die 2. Längsseite des rohweißen Teils und die letzte R des gerade fertiggestellten Streifenteils von innen her mit 1 R Kettm in Rohweiß zus.-häkeln, siehe Abb. 1. Dann das Teil auf links drehen und den Boden von innen mit fe M in Rohweiß anhäkeln, siehe Abb. 2, dabei darauf achten, dass hinterher beim Umdrehen die re Seite des Bodens außen liegt. Nun den oberen Rand mit fe M in Spiral-Rd überhäkeln, siehe Abb. 3. In Rohweiß mit 156 fe M in der Rd beginnen und in der Streifenfolge B arb., dabei beim Farbwechsel den Faden jeweils neu ansetzen. In der 4. Rd des 2. schwarzen Streifens Löcher für den Kordeldurchzug einhäkeln. Dafür 12x im Wechsel 10 M häkeln, 3 M mit 3 Luftm übergehen. Die Rd wie zuvor mit 1 Kettm schließen. Dann noch 4 Rd fe M und 1 Rd Kettm in Schwarz häkeln. Die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen. Für den Henkel in Rohweiß 120 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Fe M in R häkeln. Nach 4 cm = 10 R ab Anschlag die Arbeit beenden. Den Henkel der Länge nach [ist 60 cm lang] zur Hälfte legen und mittig über 36 cm mit Kettm in Rohweiß zus.-häkeln. Die Enden beids. bleiben offen, siehe Abb. 4. Dann den Henkel beids. innen am oberen Beutelrand in Schwarz festnähen, siehe Abb. 4. Für die Kordel eine ca. 135 cm lange Luftm-Kette in Rohweiß anschlagen und mit je 1 R fe M in Rohweiß und Schwarz behäkeln, dabei jeweils 1 Hin-R

arb. Die Fäden sorgfältig vernähen. Die Kordel in die Loch-Rd der Beuteltasche einziehen.

Modell 5

HUT IN FESTEN MASCHEN MIT JACQUARD • Cotone

für Kopfumfang 54 – 56 cm, mit Krempe ca. 24 cm hoch, Hutumfang ca. 56 cm oberhalb der Krempe

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g); ca. **100 g** Rohweiß (**Fb. 28**) und ca. **50 g** Schwarz (**Fb. 21**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Fe M: In Rd häkeln. Jede Rd mit 1 Luftm beginnen. Sie zählt nicht als M. Jede Rd mit 1 Kettm in die Luftm des Rd-Beginns schließen.

Fe M: In Spiral-Rd häkeln. Dafür am Rd-Übergang keine Luftm arb. und die Rd nicht mit 1 Kettm schließen, sondern spiralförmig über den Rd-Übergang hinweg häkeln. Da es keinen sichtbaren Übergang gibt, den Rd-Beginn markieren. Die 1. Rd um einen entsprechenden Luftm-Ring arb.

1 M verdoppeln: In 1 M der Vor-Rd 2 fe M häkeln.

Jacquardbordüre [7 cm breit]: Nach Zählmuster fe M in Spiral-Rd häkeln. 1 Karo gilt für 1 M und 1 Rd. Die Zahlen re außen bezeichnen die Rd. In der Breite die Rd mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 20 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Die jeweils letzte M vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Außerdem den unbenutzten Faden jeweils auf der Rückseite weiterführen und mit der Farbe einhäkeln, die in Arbeit ist, damit es auf der Rückseite keine langen Spannfäden ergibt. In der Höhe die 1. – 15. Rd 1x häkeln.

Maschenprobe: 20 fe M mit Jacquard und 22 Rd mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Ausführung: In der oberen **Hutmitte** beginnen und zum unteren Rand hin in Rd häkeln. Dafür 5 Luftm in Rohweiß anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Dann fe M in Rd häkeln.

1. Rd: In den Luftm-Ring 7 fe M häkeln.

2. Rd: Jede fe M der 1. Rd verdoppeln = 14 fe M.

3. Rd: Jede 2. fe M der 2. Rd verdoppeln = 21 fe M.

4. Rd: Jede 3. fe M der 3. Rd verdoppeln = 28 fe M.

5. Rd: Ohne Zunahmen über 28 fe M häkeln.

6. Rd: Jede 4. fe M der 5. Rd verdoppeln = 35 fe M.

7. Rd: Jede 5. fe M der 6. Rd verdoppeln = 42 fe M.

8. Rd: Ohne Zunahmen über 42 fe M häkeln.

9. Rd: Jede 6. fe M der 8. Rd verdoppeln = 49 fe M.

10. Rd: Jede 7. fe M der 9. Rd verdoppeln = 56 fe M.

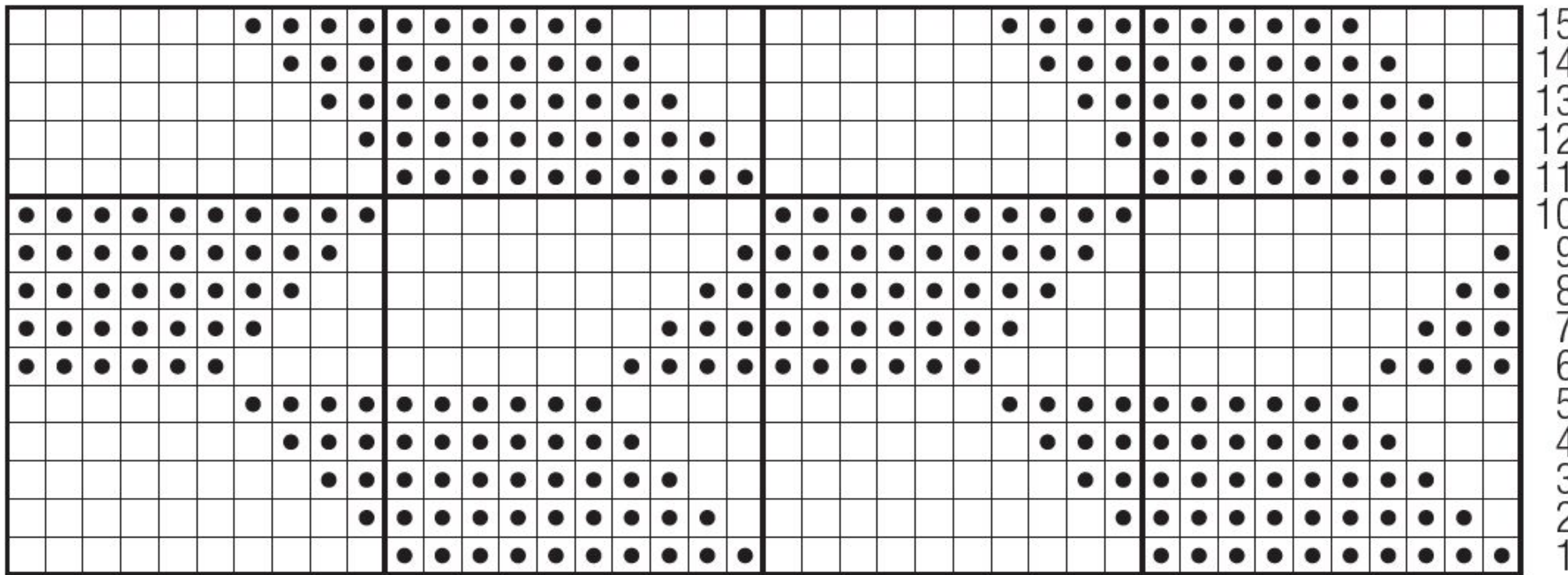
Fortsetzung siehe nächster Seite

11. Rd: Jede 8. fe M der 10. Rd verdoppeln = 63 fe M.
12. Rd: Ohne Zunahmen über 63 fe M häkeln.
13. Rd: Jede 9. fe M der 12. Rd verdoppeln = 70 fe M.
14. Rd: Jede 10. fe M der 13. Rd verdoppeln = 77 fe M.
15. Rd: Ohne Zunahmen über 77 fe M häkeln.
16. Rd: Jede 11. fe M der 15. Rd verdoppeln = 84 fe M.
17. Rd: Jede 12. fe M der 16. Rd verdoppeln = 91 fe M.
18. Rd: Die 6. M, dann 6x jede 13. fe M der 17. Rd verdoppeln = 98 fe M.
19. Rd: Jede 14. fe M der 18. Rd verdoppeln = 105 fe M.
20. Rd: Ohne Zunahmen über 105 fe M häkeln.
21. Rd: Die 7. M, dann 6x jede 16. fe M der 20. Rd verdoppeln = 112 fe M.
22. Rd: Jede 14. fe M der 21. Rd verdoppeln = 120 fe M.
23. Rd: Ohne Zunahmen über 120 fe M häkeln.
24. und 25. Rd: Ohne Zunahmen über je 120 fe M in Schwarz häkeln.
Nun in Spiral-Rd gerade weiterarb.

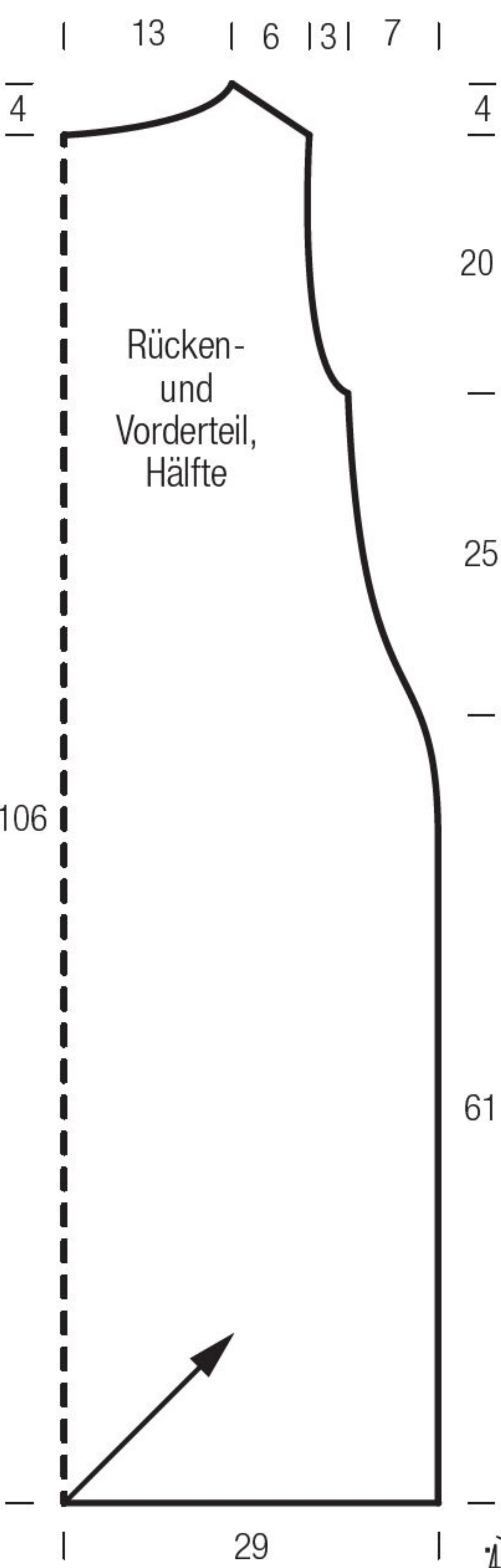
26. – 40. Rd: Im Jacquardmuster ohne Zunahmen über je 120 fe M häkeln. Nach insgesamt **18 cm = 40 Rd** ab Anschlag mit der **Krempe in Rohweiß** fortfahren.
41. Rd: Ohne Zunahmen über 120 fe M häkeln.
42. Rd: Jede 5. fe M der 41. Rd verdoppeln = 144 M.
43. – 50. Rd: Ohne Zunahmen über je 144 fe M häkeln.

51. Rd: In Schwarz ohne Zunahmen über 144 fe M häkeln.
52. Rd: In Rohweiß ohne Zunahmen über 144 fe M häkeln.
53. Rd: In Rohweiß 144 Kettm häkeln. Dann die Arbeit beenden.
Ausarbeiten: Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

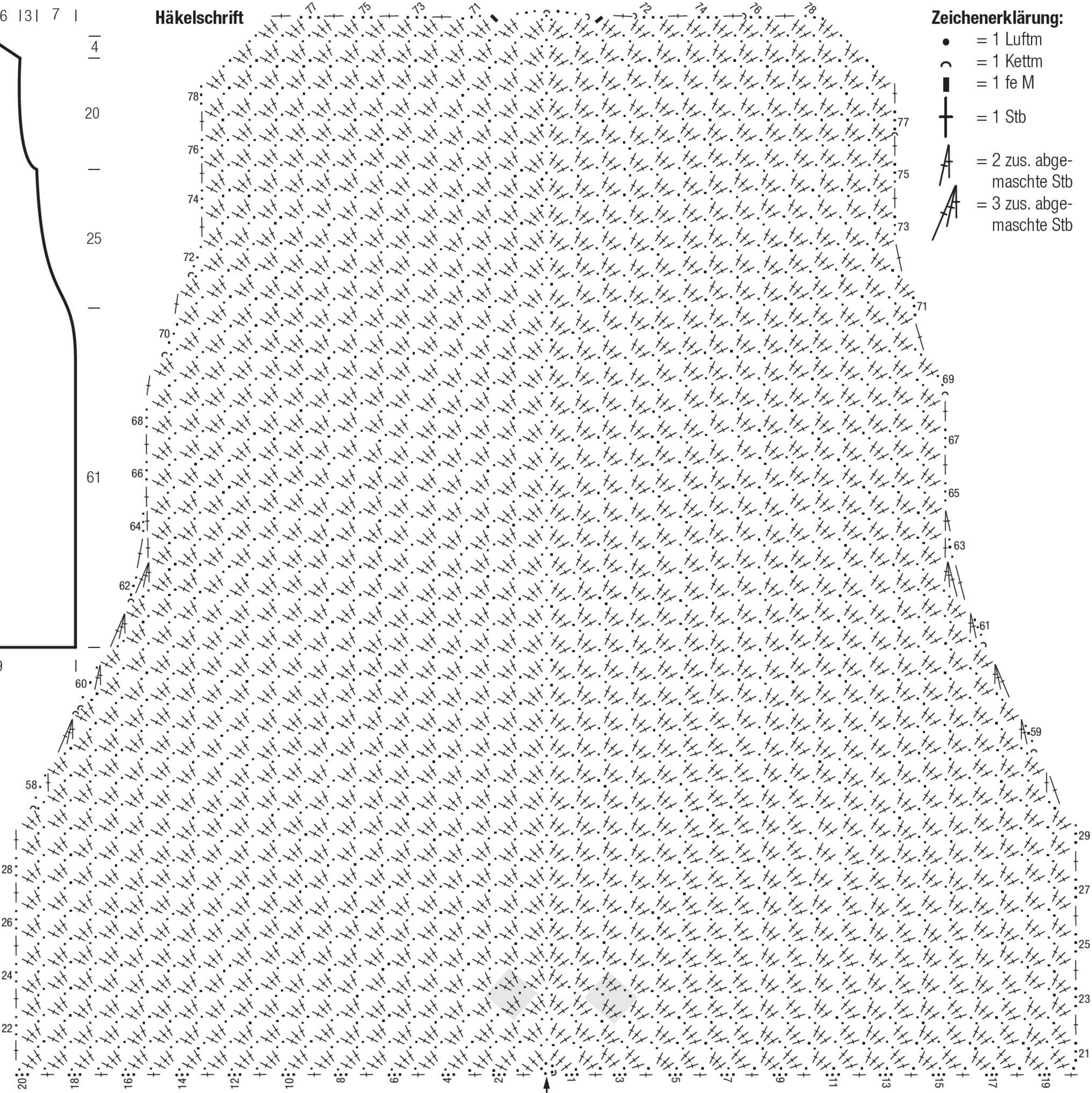
Zählmuster



Modell 6



Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ⌋ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- ⊕ = 1 Stb
- ⌋⌋ = 2 zus. abge-maschte Stb
- ⌋⌋⌋ = 3 zus. abge-maschte Stb

Modell 8

CARDIGAN MIT QUADRATISCHEN MOTIVEN IM STÄBCHENLOCHMUSTER • Soft Cotton

Größe 36 bis 44

Aufgrund der legeren Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Soft Cotton“ (70 % Baumwolle, 30 % Polyacryl, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **600 g** Camel (**Fb. 43**), je ca. **100 g** Weiß (**Fb. 10**) und Ecru (**Fb. 2**) und ca. **50 g** Schwarz (**Fb. 34**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang.

Streifenfolge – Motiv: 1. – 9. Rd Camel, 10. Rd Weiß, 11. Rd Schwarz, 12. Rd Weiß und 13. – 15. Rd Camel. Die letzte M vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. **Tipp:** Außerdem beim Farbwechsel die Fadenenden schon ineinhäkeln, um sich das mühsame Vernähen hinterher zu ersparen.

Quadratisches Motiv [4x häkeln]: Nach Häkelschrift A in 15 Rd häkeln. Die ersten 5 Rd sind vollständig gezeichnet [der Deutlichkeit halber grau unterlegt]. Dafür 5 Luftm anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Den Luftm-Ring in **1. Rd** mit Stb und Luftm wie gezeichnet überhäkeln, dabei mit 3 Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. Die Rd mit 1 Kettm in die 3. Luftm des Rd-Beginns schließen, auch jede folg. Rd. In der **2. – 15. Rd** jedes 1. Stb auch durch 3 Luftm ersetzen. Für die 10. – 13. Rd jeweils mit neuem Faden in entsprechender Farbe mit 1 Kettm anschlingen. Ab der 2. Rd alle Stb-Gruppen um die Luftm der Vor-Rd häkeln. Nach der 5. Rd genauso weiterarb., dabei die Zunahmen übereck wie bisher fortsetzen. Nach der 15. Rd das Motiv beenden.

Stb-Lochmuster A: Nach Häkelschrift A über 2 Seiten eines Motivs in hin- und hergehenden R anhäkeln, dabei zunächst von oben nach unten arb., siehe oberer Rand der Häkelschrift A. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Für die 1. R mit 1 Kettm anschlingen. Das 1. Stb jeder R durch 3 Luftm ersetzen. In der Breite die R mit den M vor dem MS beginnen, den grau unterlegten MS fortl. häkeln, mit den M nach dem MS enden. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind in der Breite 4 MS, in der Höhe 2 MS gezeichnet. Dann in seitlicher Richtung anhäkeln, siehe re Rand der Häkelschrift A, dabei zunächst über das Motiv, dann weiter über die schon angehäkelten R arb. Die Zahlen re unten bezeichnen die Hin-R, li oben mit kleinen Pfeilen

die Rück-R [sie werden wie zuvor in der anderen Richtung begonnen]. Für die 1. R ebenfalls mit 1 Kettm anschlingen. Das 1. Stb jeder R durch 3 Luftm ersetzen. In der Breite die R mit den M vor dem MS beginnen, den grau unterlegten MS fortl. häkeln, enden mit den M nach dem MS bzw. R-Ende. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh. Die genauen R-Angaben folgen in der Anleitung.

Lochmuster B [Ärmel]: Im Prinzip wie Lochmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Der Doppelpfeil zeigt auf die Mitte. Die seitlichen Pfeile rechts und links begrenzen jeweils 1 MS, der fortl. zu wdh. ist. Außerdem zeigt die Häkelschrift B über dem Doppelpfeil bzw. davor und danach ab 3. R die Abnahmen für die Ärmelschrägung, die in oberer Ärmelmitte verläuft. So werden in 3. – 6. R jeweils vor und nach der Mitte 1 MS, also je 4 M, abgenommen. Zur Verdeutlichung ist deshalb auch die 7. – 10. R gezeichnet, in denen auch nochmal je 1 MS vor und nach der Mitte abgenommen wird. Diese Abnahmen über 4 R fortl. wdh. In der Höhe also die 1. – 10. R 1x häkeln, dann die 7. – 10. R stets wdh., dabei die Abnahmen folgerichtig fortsetzen.

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Maschenproben: 1 quadratisches Motiv mit Häkelnd. Nr. 3,5 = 31 x 31 cm; 5 MS bzw. 20 M und 9 R Stb-Lochmuster mit Häkelnd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Alle Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkel- bzw. Strickrichtung an. Zunächst jeweils die quadratischen Motive häkeln, dann die anderen Teile wie in folg. Anleitung beschrieben anhäkeln bzw. anstricken.

Ausführung – Rückenteil: 2 quadratische Motive in je 15 Rd in der gegebenen Streifenfolge mit Häkelnd. Nr. 3,5 häkeln. Nun für das untere Rückenteil ein Quadrat über der einen Seite, an der der Rd-Übergang liegt, wie beschrieben im Stb-Lochmuster in Camel behäkeln. Nach 28 cm = 26 R die Arbeit beenden. Das 2. Quadrat genauso behäkeln. Anschließend das Teil mit dem Quadrat für die re Rückenteilhälfte [Quadrat liegt am oberen Rand] mit dem Seitenteil behäkeln, dafür die Häkelschrift A 1x um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen [so ist sie dafür einfacher abzulesen]. Dann in Camel mit Häkelnd. Nr. 3,5 mit 1 Kettm wie gezeichnet anschlingen und über die gesamte Länge im Stb-Lochmuster arb. Nach 2 R in Camel noch 2 R in Weiß und 1 R in Schwarz anfügen. Somit ist die rückwärtige Mitte erreicht. Nun die Arbeit beenden. Das andere Teil für die li Rückenteilhälfte gegengleich behäkeln [das Quadrat liegt wieder am oberen Rand]. Dann die beiden Teile in rückwärtiger Mitte [die schwarzen R treffen aneinander] in Schwarz zus.-nähen.

Linkes Vorderteil: 1 quadratisches Motiv in 15 Rd in der gegebenen Streifenfolge mit Häkelnd. Nr. 3,5 häkeln. Nun für das untere Vorderteil das Quadrat über der einen Seite, an der der Rd-Übergang liegt, wie beschrieben im Stb-Lochmuster in Camel behäkeln. Nach 28 cm = 26 R die Arbeit beenden.

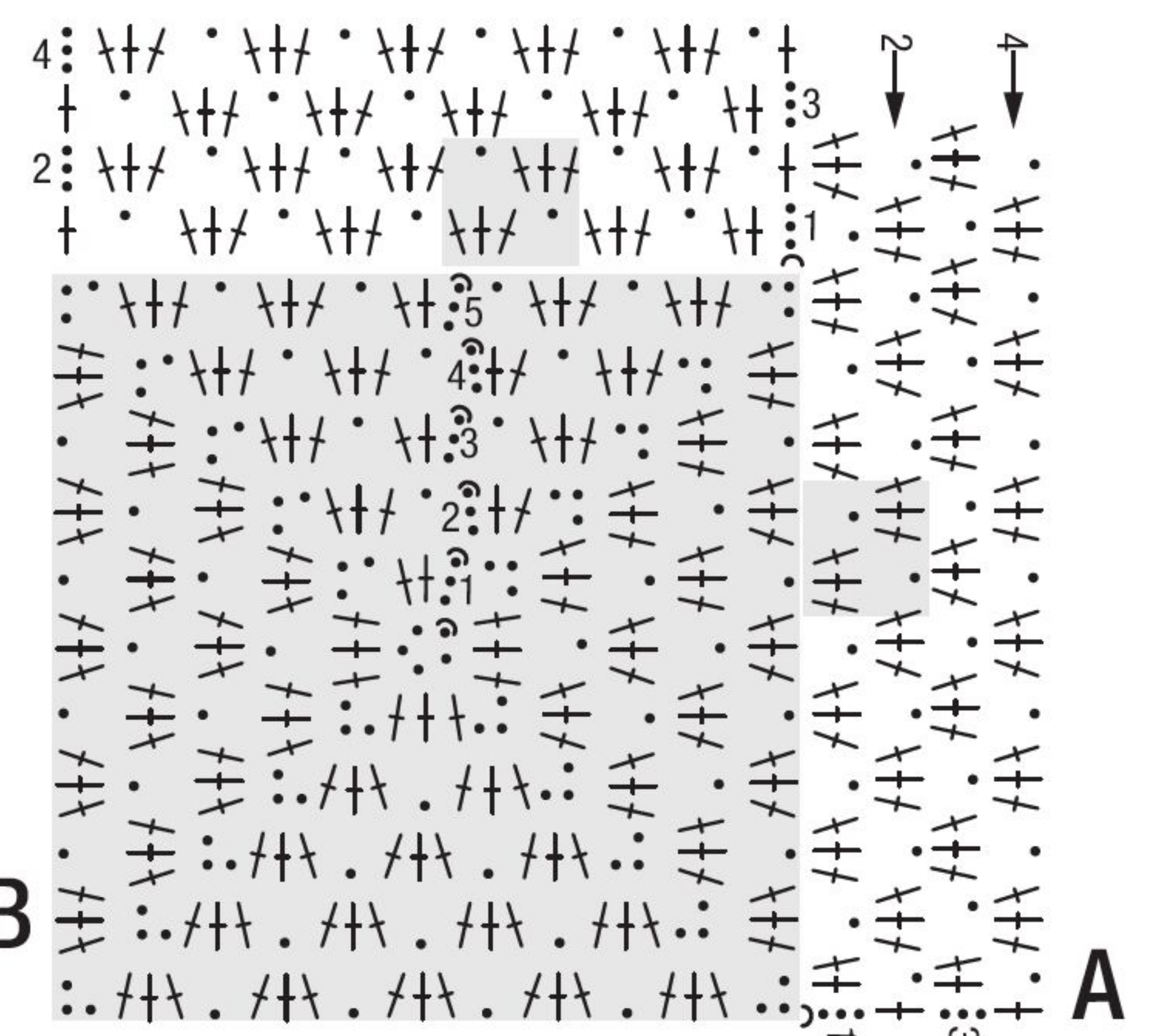
Rechtes Vorderteil: Genauso häkeln.

Nun zunächst die Schulternähte in Camel schließen, dafür treffen jeweils die Quadrate aneinander. Die längs angehängelten R im Stb-Lochmuster bleiben frei für den rückwärtigen Halsausschnitt.

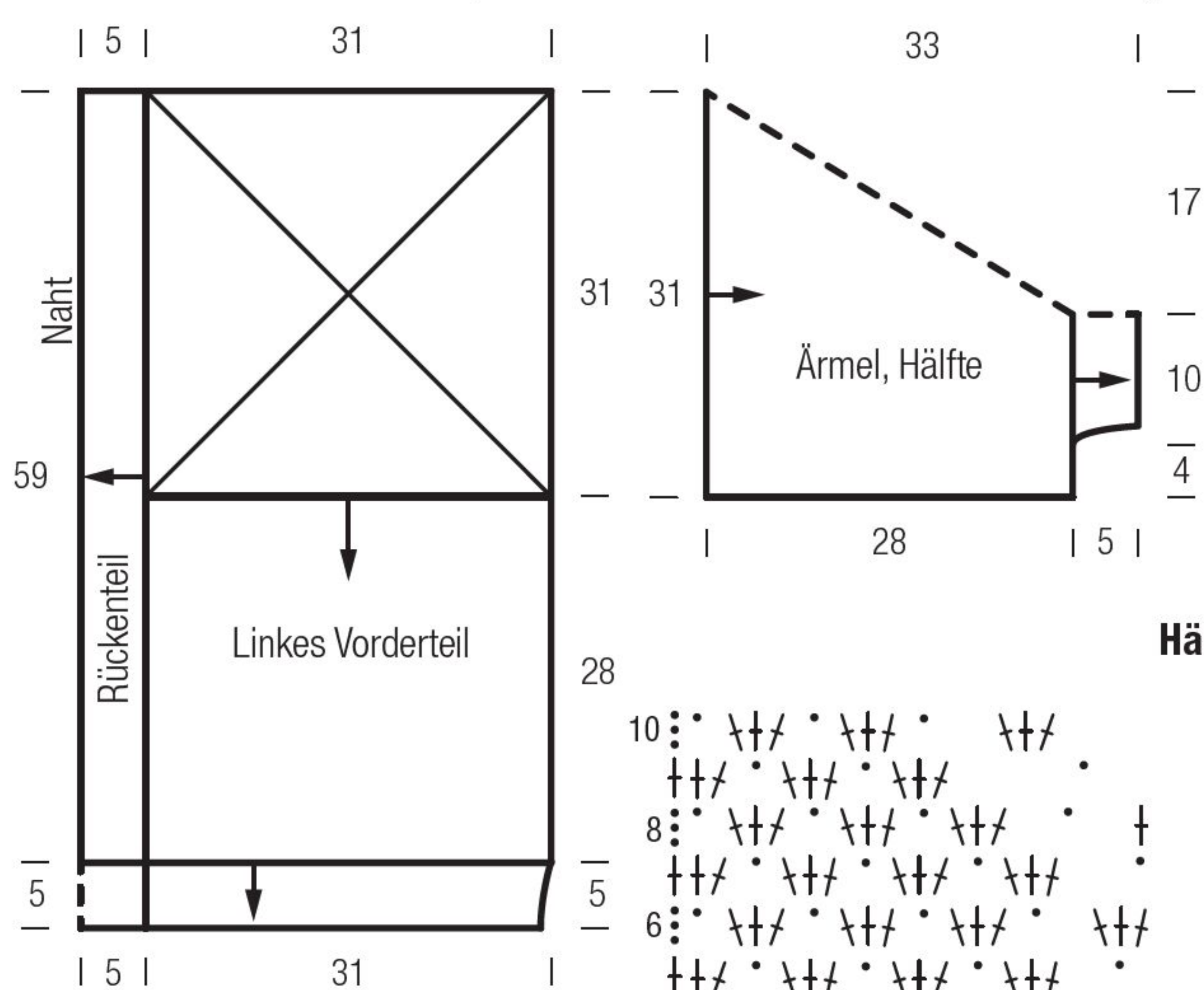
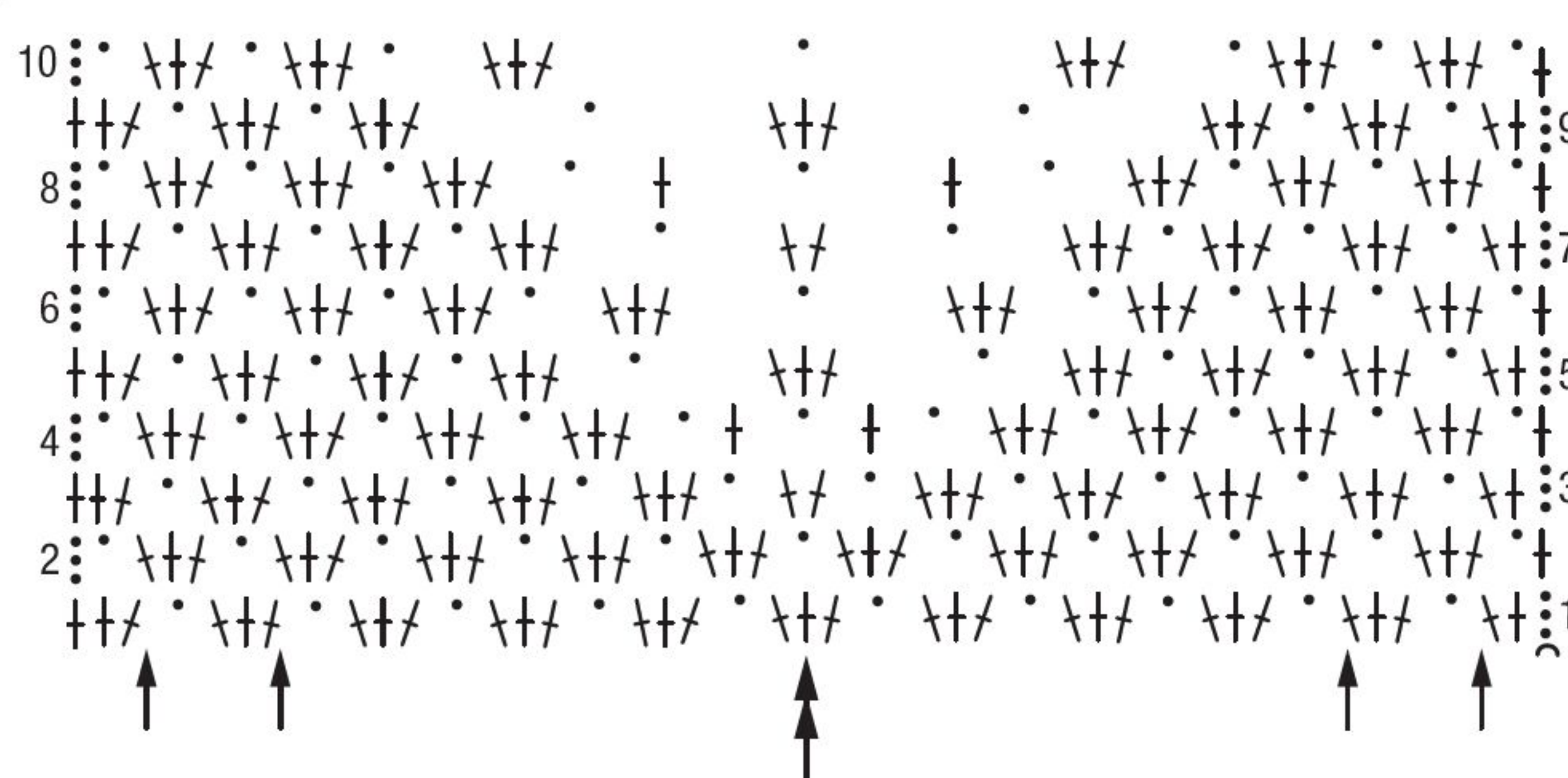
Ärmel: Diese nun seitlich über die Ränder der je 2 Quadrate anhäkeln. Dafür lt. Häkelschrift B arb. Mit der Häkelnd. Nr. 3,5 in Camel mit 1 Kettm anschlingen und im Stb-Lochmuster häkeln. In 1. R sind 31 Stb-Gruppen vorhanden [darauf achten, dass 1 Stb-Gruppe über der Schulternäht liegt], dabei zählen die Anfangs-Luftm als 1 M = 123 M. Ab der 3. R die Abnahmen in oberer Ärmelmitte [Schulternäht] wie beschrieben und gezeichnet ausführen. Nach 27 cm = 25 R ab Ärmelbeginn sind insgesamt 12 MS abgenommen und noch 75 M übrig [= 19 Stb-Gruppen]. Darüber noch je 2 R fe M häkeln, dabei jeweils gleichmäßig verteilt 15 M abn. = 45 M. Dann die Ärmel beenden.

Ausarbeiten: Teil genau nach Schnittschema zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Dann mit der Rundstricknadel Nr. 3 in Ecru aus den unteren Ärmelrändern je 45 M auffassen. Für den Bund jeweils Rippen in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In je 5 cm = 15 R Bundhöhe die M re abk. Seiten-Ärmel-Nähte schließen. Danach die Saumränder, die senkrechten Vorderteilränder und den rückwärtigen Halsausschnitttrand mit 1 Rd fe M in Camel mit Häkelnd. Nr. 3,5 umhäkeln, dabei treffen über den unteren Rand des li Vorderteils 63 M, über den unteren Rand des Rückenteils 151 M und über den unteren Rand des re Vorderteils 63 M, über die senkrechten Vorderteilränder je 129 M und den rückwärtigen Ausschnitttrand 29 M. Nun mit der Rundstricknadel Nr. 3 in Ecru aus dem unteren Rand des li Vorderteils 63 M, aus dem unteren Rand des Rückenteils 151 M und aus dem unteren Rand des re Vorderteils 63 M auffassen = 277 M. Für den Bund Rippen in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In 5 cm = 15 R Bundhöhe die M re abk., dabei darauf achten, dass der Bund nicht eingehalten wird. Nun mit der Rundstricknadel Nr. 3 in Ecru aus den senkrechten Vorderteilrändern einschließlich der Schmalseiten des Bunds je 141 M und aus dem rückwärtigen Ausschnitttrand 29 M auffassen = 311 M. Für die Blende Rippen in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In 5 cm = 15 R Blendenhöhe die M re abk., dabei darauf achten, dass die Blende nicht eingehalten wird, damit sie an den Vorderteilen nicht nach oben zieht. Nun den gesamten Jackenrand mit der Häkelnd. Nr. 3,5 in Schwarz mit 1 Rd fe M umhäkeln, dabei über den Ecken je 3 fe M in 1 Einstichstelle arb. und die Ränder nicht einhalten. Jetzt noch jeweils die Abkett-R des Ärmelbunds mit der Häkelnd. Nr. 3,5 in Schwarz mit je 1 Rd fe M umhäkeln.

Häkelschrift A



Häkelschrift B



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- ⊥ = 1 Stb

Modell 9

JACKE IM LOCHMUSTER QUER GEHÄKELT •

Solo Lino

Größe 36/38 (40 – 42/44)

Die Angaben für Größe 40 stehen in Klammern vor, für Größe 42/44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Solo Lino“ (80 % rec. Leinen (Viskose), 20 % Leinen, LL = ca. 120 m/50 g): je ca. **350 (400 – 450) g** Perlweiß (**Fb. 56**) und Oliv (**Fb. 51**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5.

Lochmuster A: Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Das 1. hStb der 1. R in die 3. Luftm ab Nd. arb. Zu jeder R mit 2 Luftm wenden, die nicht als M gezählt werden. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind in Breite und Höhe jeweils 2 MS gezeichnet.

Lochmuster B: Im Prinzip wie Lochmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Sie zeigt für Größe 36/38 alle M und R für den Arm- und Halsausschnitt. Die genaue Einteilung wird in folg. Anleitung erklärt. In der Höhe die 7. – 30. R 1x häkeln.

Lochmuster C: Im Prinzip wie Lochmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift C. Sie zeigt für Größe 36/38 alle M und R für den Arm- und Halsausschnitt. Die genaue Einteilung wird in folg. Anleitung erklärt. In der Höhe die 7. – 30. R 1x häkeln.

Streifenfolge: Je 2 R Perlweiß und Oliv im Wechsel häkeln. Die letzte M vor dem Farbwechsel schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Hinweis: Beim Häkeln der Streifen wenn möglich die Anfangs- und Endfäden schon miteinhäkeln, um sich hinterher das mühsame Vernähen zu ersparen. Den unbenutzten Arbeitsfaden jeweils am Rand mitführen, nicht abschneiden.

Maschenprobe: 21 M und 13 R Lochmuster mit Häkelnd. Nr. 3,5 gehäkelt und nach dem Waschen gemessen = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an! Alle Teile quer häkeln.

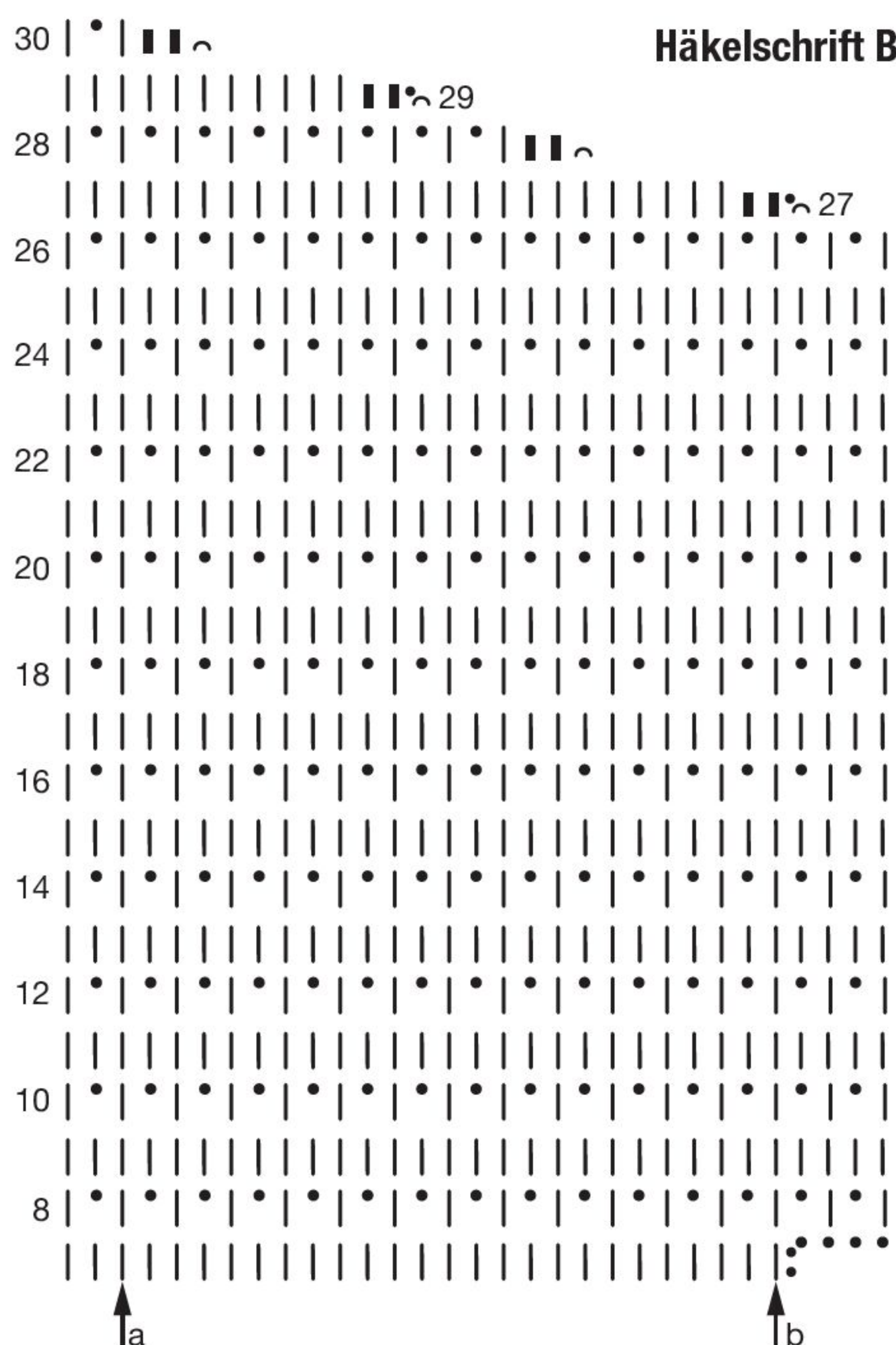
Rückenteil: Mit dem re Seitenrand beginnen. Dafür 105 Luftm + 2 Luftm zum Wenden in Perlweiß anschlagen. Im Lochmuster A in R in der Streifenfolge häkeln = 105 M. Nach 5 cm = 7 R ab Anschlag am re Arbeitsrand für die

Armausschnitthöhe 38 (40 – 42) Luftm in Oliv neu dazu anschlagen und in der 8. R für die Rückenteillänge über alle M folgerichtig weiterhäkeln = 143 (145 – 147) M. Nach 11 (12,5 – 15,5) cm = 14 (16 – 20) R Schulterbreite am re Rand den Beginn des Halsausschnitts markieren. Gerade weiterhäkeln und nach weiteren 14 cm = 18 R Halsausschnittbreite das Ende des Halsausschnitts markieren. Das Teil ab hier gegengleich beenden, dafür in entsprechender Schulterbreite am re Rand die 38 (40 – 42) M für die Armausschnitthöhe einfach unbehäkelt stehen lassen und folgerichtig in der Streifenfolge über die restl. 105 M weiterarb. Nach 5 cm = 7 R ab Armausschnittbeginn die Arbeit beenden. Das Teil endet mit 2 R in Oliv.

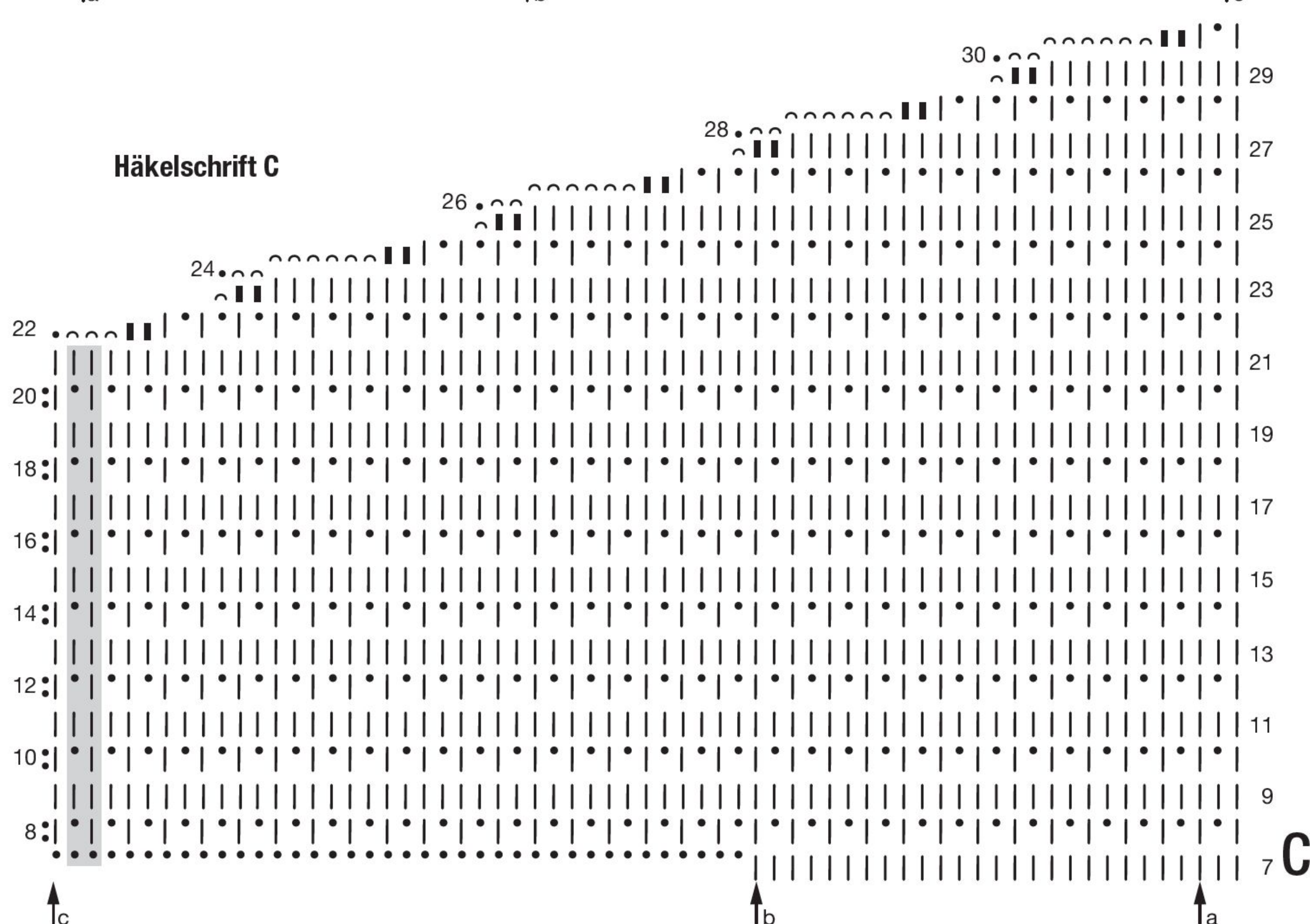
Linkes Vorderteil: Wie das Rückenteil und in der gleichen Streifenfolge beginnen, jedoch mit der li Seitenlänge. Nach 5 cm = 7 R ab Anschlag am re Arbeitsrand für

die Armausschnitthöhe 38 (40 – 42) Luftm in Oliv neu dazu anschlagen und in der 8. R für die Vorderteillänge über alle M folgerichtig weiterhäkeln, dabei den grau unterlegten MS 1(2–3)x arb. = 143 (145 – 147) M. Nach 11 (12,5 – 15,5) cm = 14 (16 – 20) R Schulterbreite am re Rand für die V-Ausschnittsschrägung im Lochmuster B ab 22. R weiterarb. Es zeigt die R-Angaben für Größe 36/38, die Abnahmen sind jedoch in den entsprechenden R für die beiden ande-

Ärmeleinsatznaht

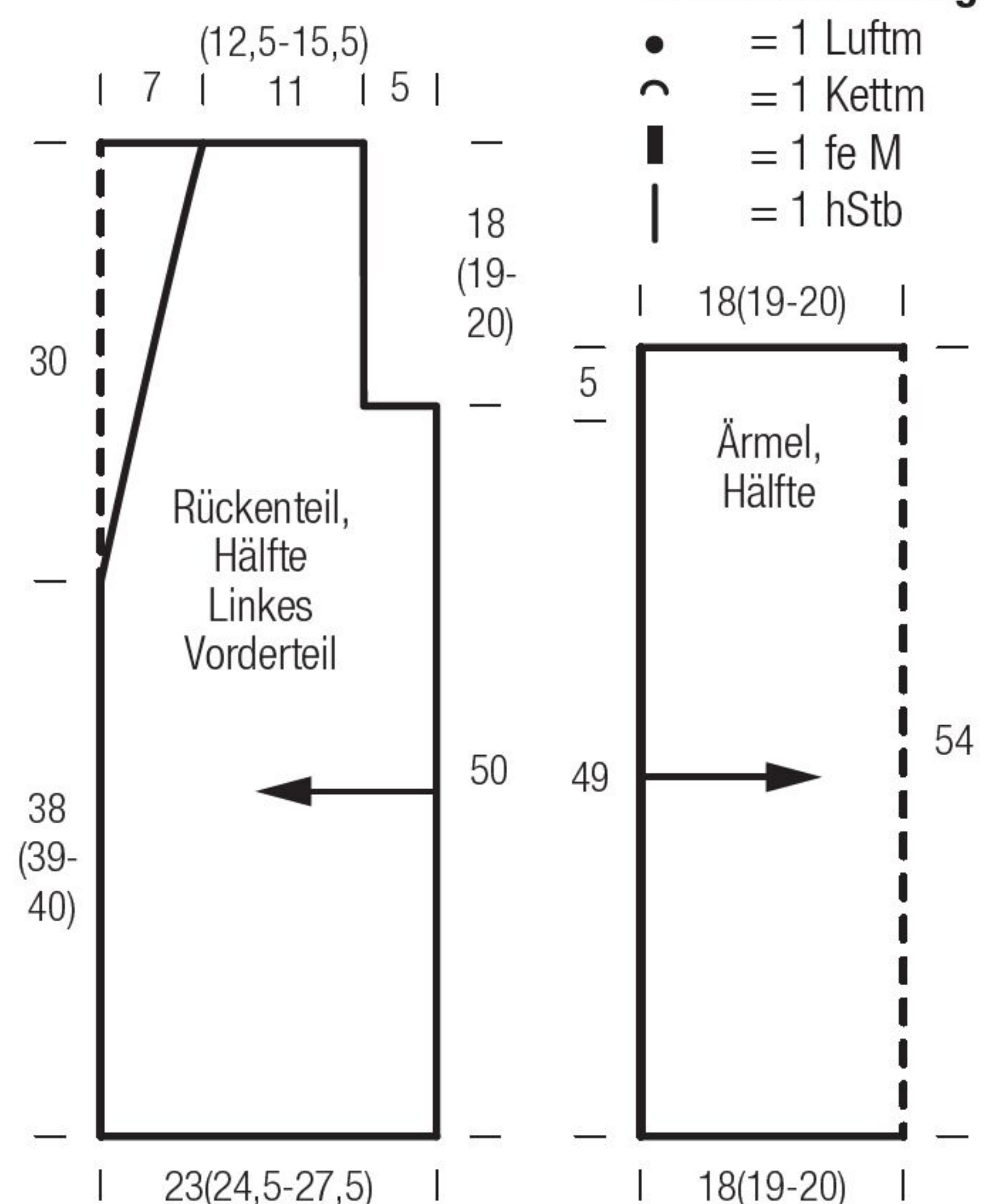


Häkelschrift A



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- = 1 hStb



ren Größen genau gleich. Nach der 9. Abnahme-R bzw. 30. R lt. Häkelschrift B die Arbeit beenden. Das Teil endet mit 2 R in Perlbeige (Oliv – Oliv).

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil häkeln, auch in der Streifenfolge, dabei in Oliv mit der re Seitenlänge beginnen. Armausschnitt und Ausschnittschrägung jeweils am li Arbeitsrand ausführen, dabei die Ausschnittschrägung nach Häkelschrift C arb.

Ärmel: 113 Luftm + 2 Luftm zum Wenden in Perlweiß anschlagen. Im Lochmuster A in R in der Streifenfolge quer häkeln = 113 M. Nach 36 (38 – 40) cm = 47 (49 – 52) R ab Anschlag die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teile exakt nach Schnittschema spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei an den Ärmeln oben jeweils 5 cm zum Einsetzen in die Armausschnitte offen lassen. Ärmel einsetzen, siehe Abb. Nun

alle Jackenränder einschließlich der Ärmelränder mit je 1 Rd fe M in Perlweiß umhäkeln. Am Beginn der Ausschnittschrägung an jedem Vorderteil ein ca. 27 cm langes Bindeband in Perlweiß anhängeln. Dafür mit 1 Kettn anschlingen und 60 Luftm + 1 Wende-Luftm häkeln. Dann das Band rückgehend mit fe M überhäkeln. Wieder mit 1 Kettn am Vorderteil anschlingen. Die Arbeit beenden. Mit je 9 cm Abstand darunter je ein weiteres Band genauso anhängeln.

Modell 10

WESTE MIT QUADRATISCHEN MOTIVEN UND LOCHMUSTER • Soft Cotton

Größe 38 bis 44

Aufgrund der legeren Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Soft Cotton“ (70 % Baumwolle, 30 % Polyacryl, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **350 g Ecru (Fb. 2)** und je ca. **100 g Burgund (Fb. 44)** und **Jadegrün (Fb. 51)**; 1 Wollhäkelnadel Nr. 4,5.

Quadratisches Motiv: Nach Häkelschrift A in 6 Rd häkeln. Dafür 4 Luftm anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Den Luftm-Ring in **1. Rd** mit Stb und Luftm wie gezeichnet überhäkeln, dabei mit 3 Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. Die Rd mit 1 Kettm in die 3. Luftm des Rd-Beginns schließen, auch jede folg. Rd. In der **2. – 6. Rd** jedes 1. Stb auch durch 3 Luftm ersetzen. Für die 3. und 5. Rd jeweils mit neuem Faden in entsprechender Farbe mit 1 Kettm anschlingen. In 3. und 5. Rd die Stb-Gruppen übereck jeweils um die Luftm der Vor-Rd, die übrigen in die Stb der Vor-Rd häkeln. Nach der 6. Rd das Motiv beenden. Hinweis: Die linke Seite des Motivs ist im Modell die rechte Seite = Vorderseite!

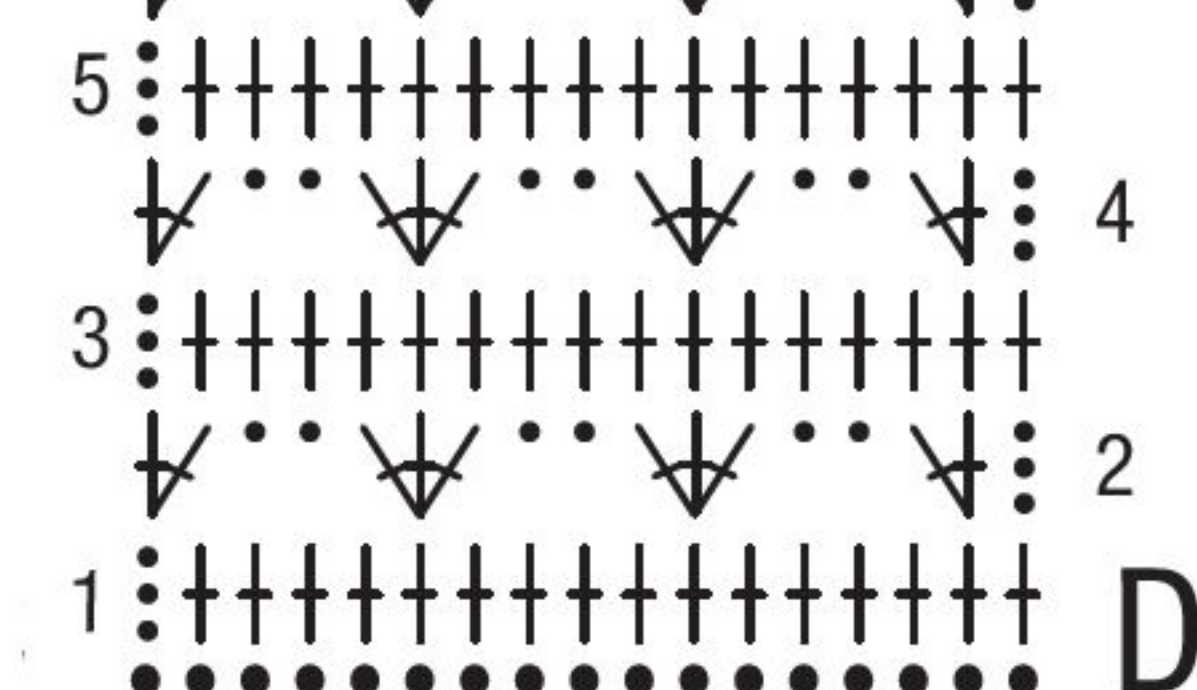
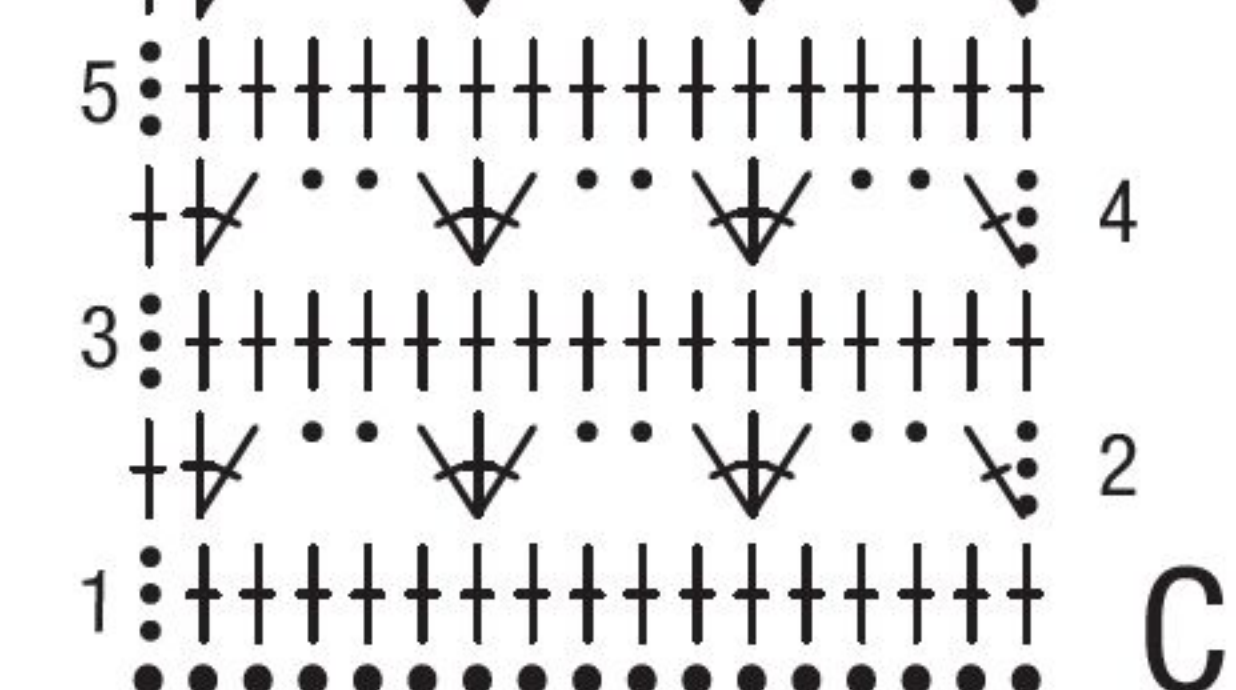
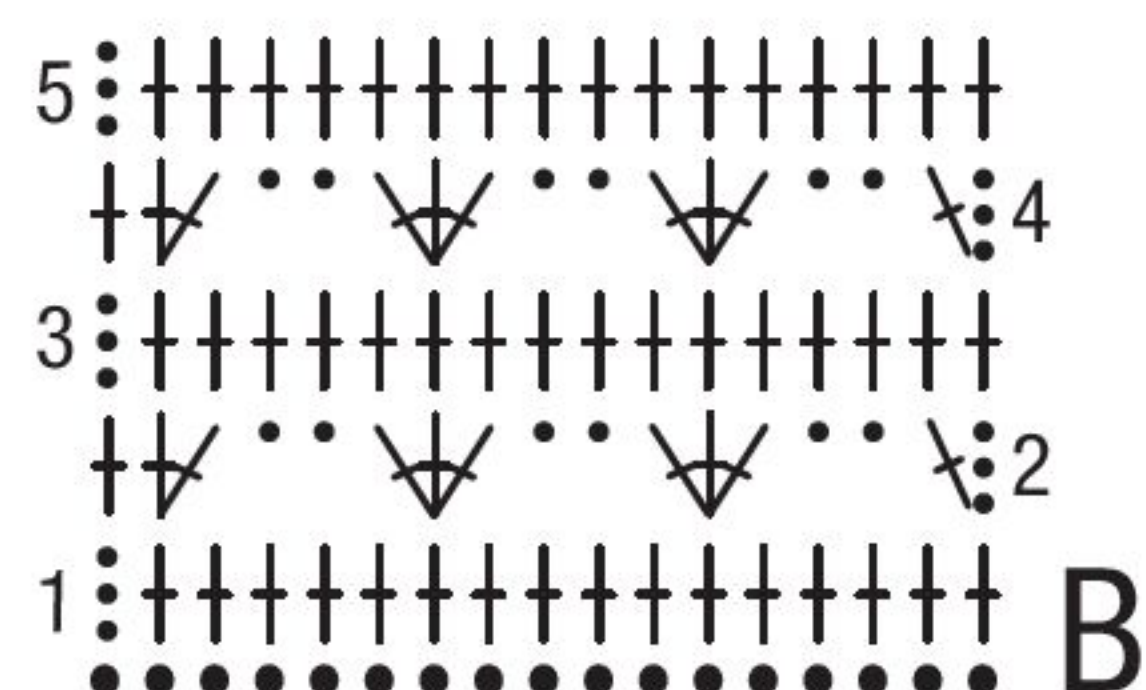
Streifenfolge: Motiv A: 1. und 4. Rd Burgund, 2., 5. und 6. Rd Ecu, 3. Rd Jadegrün. **Motiv B:** 1. und 4. Rd Jadegrün, 2., 5. und 6. Rd Ecu, 3. Rd Burgund. Die letzte M vor dem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Tip: Außerdem beim Farbwechsel die Fadenenden schon miteinhäkeln, um sich das mühsame Vernähen hinterher zu ersparen.

Lochmuster B [Seitenteile]: Nach Häkelschrift B über 16 Luftm + 1 Luftm extra + 3 Luftm zum Wenden in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind in der Höhe 2 MS gezeichnet.

Zeichenerklärung:

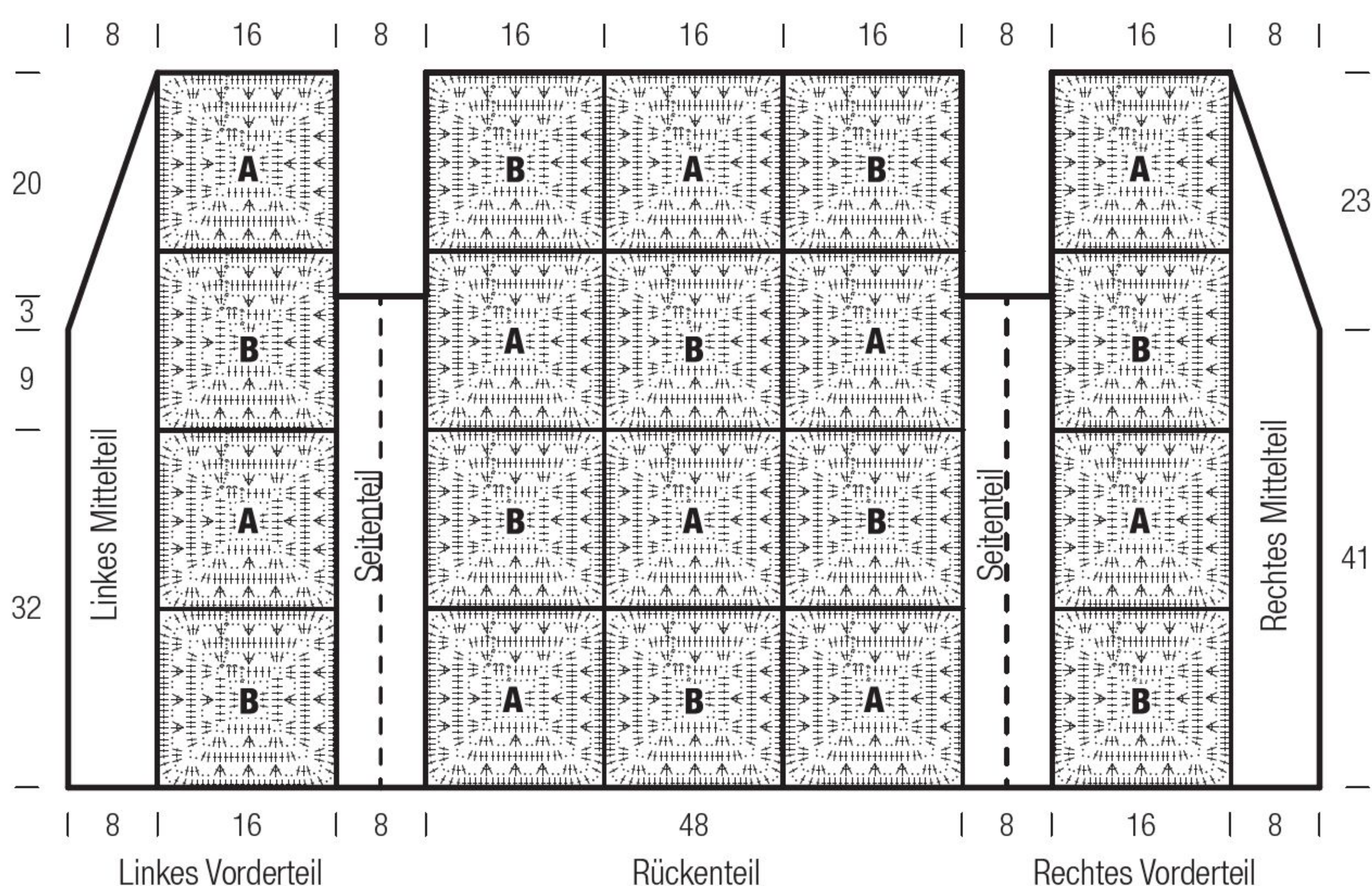
- = 1 Luftm
- ⌒ = 1 Kettm
- † = 1 Stb
- ⌵ = 2 Stb in 1 Einstichstelle
- ⌵⌵ = 3 Stb in 1 Einstichstelle
- ⌵⌵⌵ = 2 zus. abgemaschte Stb

Häkelschriften B und C



Lochmuster C [Linkes Vorderteil]: Im Prinzip wie Lochmuster B häkeln, jedoch nach Häkelschrift C. Sie zeigt am li Rand ab 32. R die Abnahmen für die Ausschnittschrägung. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R 12x wdh. = insgesamt 29 R, dann noch 1x die 30. – 48. R häkeln.

Lochmuster D [Rechtes Vorderteil]: Im Prinzip wie Lochmuster B häkeln, jedoch nach Häkelschrift D. Sie zeigt am re Rand ab 32. R die Abnahmen für die Aus-

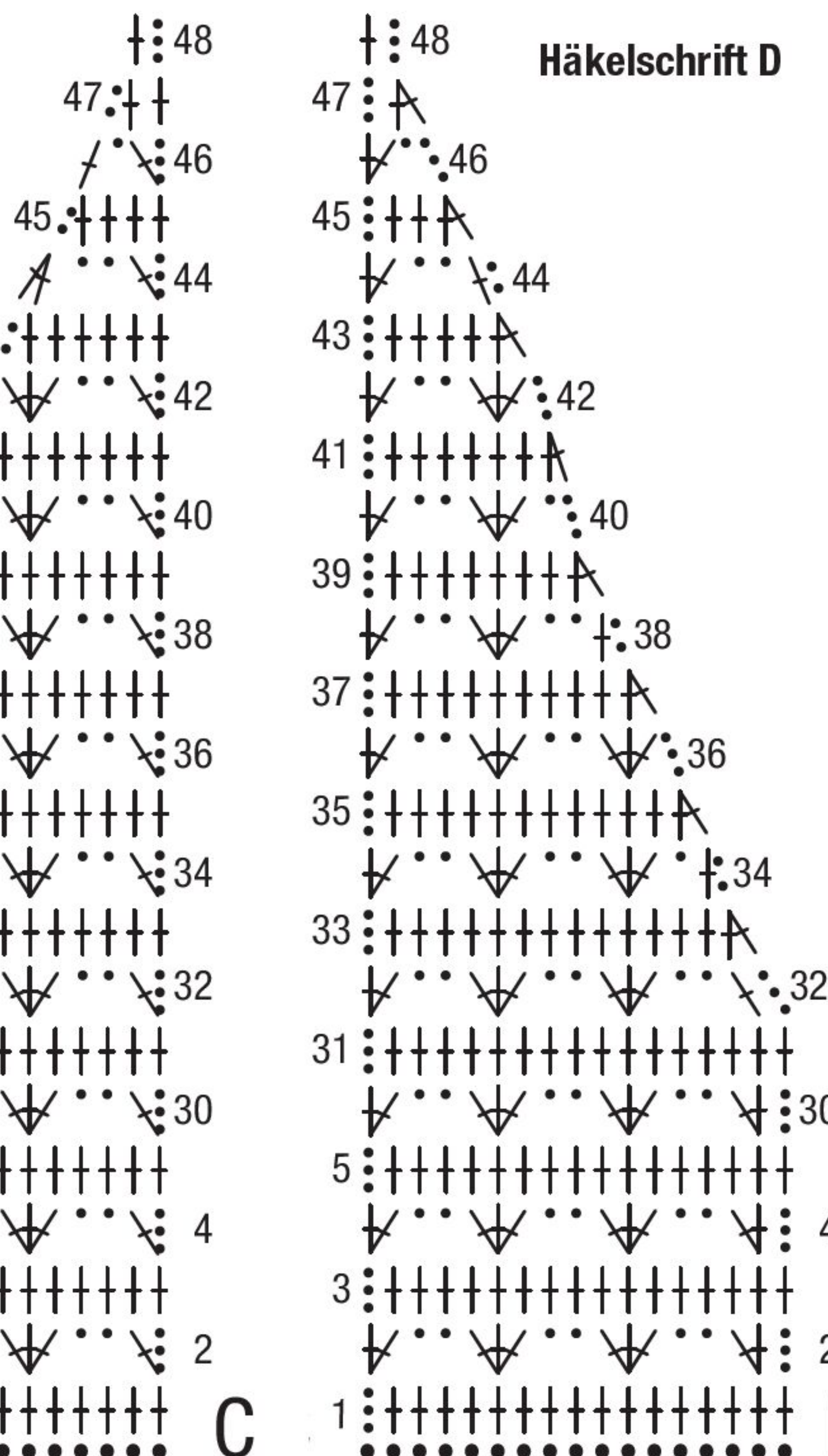


schnittschrägung. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R 12x wdh. = insgesamt 29 R, dann noch 1x die 30. – 48. R häkeln.

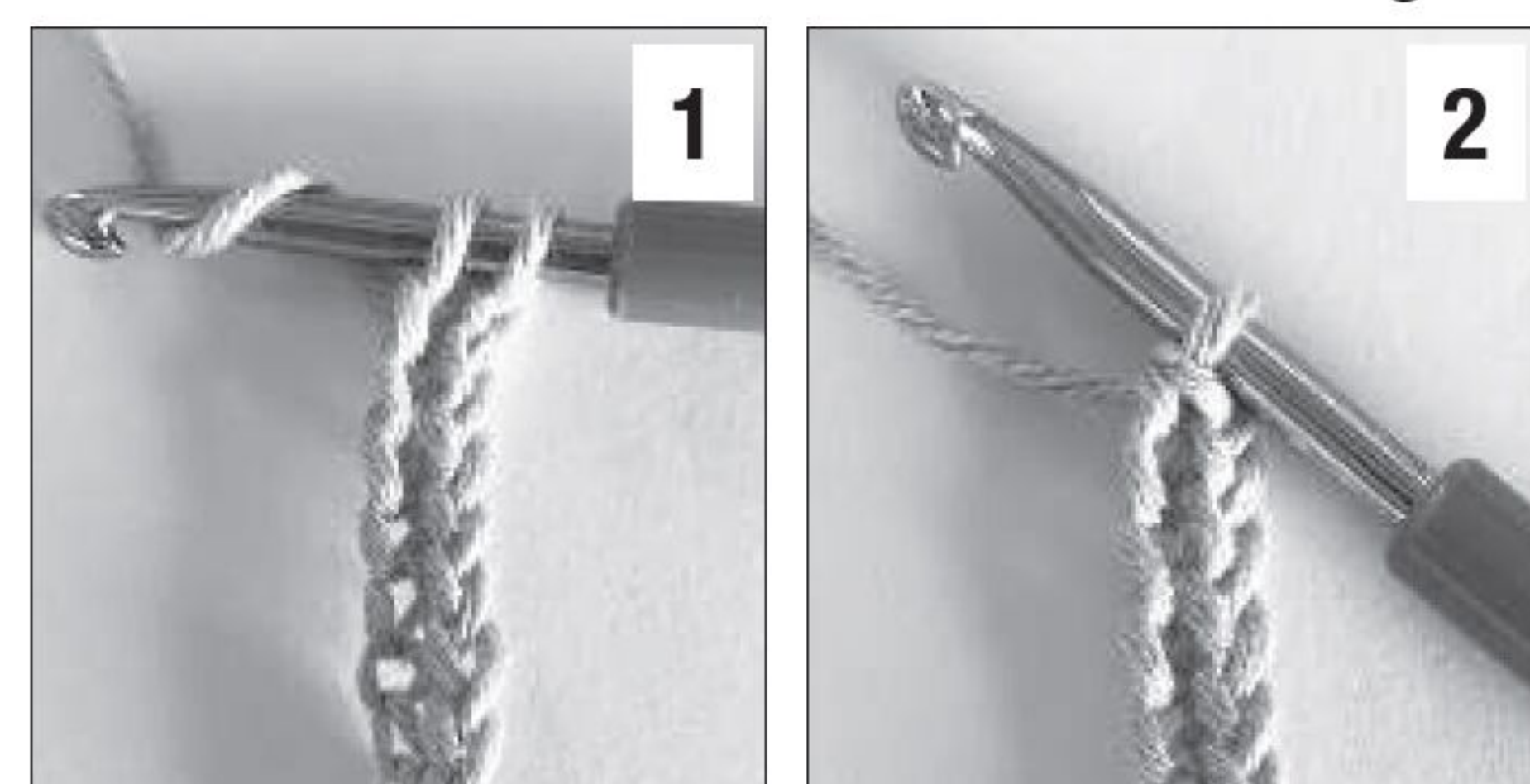
Maschenproben: 1 quadratisches Motiv mit Häkelnd.
Nr. 4,5 = 16 x 16 cm; 17 Stb und 7,5 R Lochmuster mit
Häkelnd. Nr. 4,5 = 8 x 10 cm.

Ausführung – Vorder- und Rückenteil: Insgesamt je 10 quadratische Motive A und B in den gegebenen Streifen.
Fortsetzung siehe nächster Seite

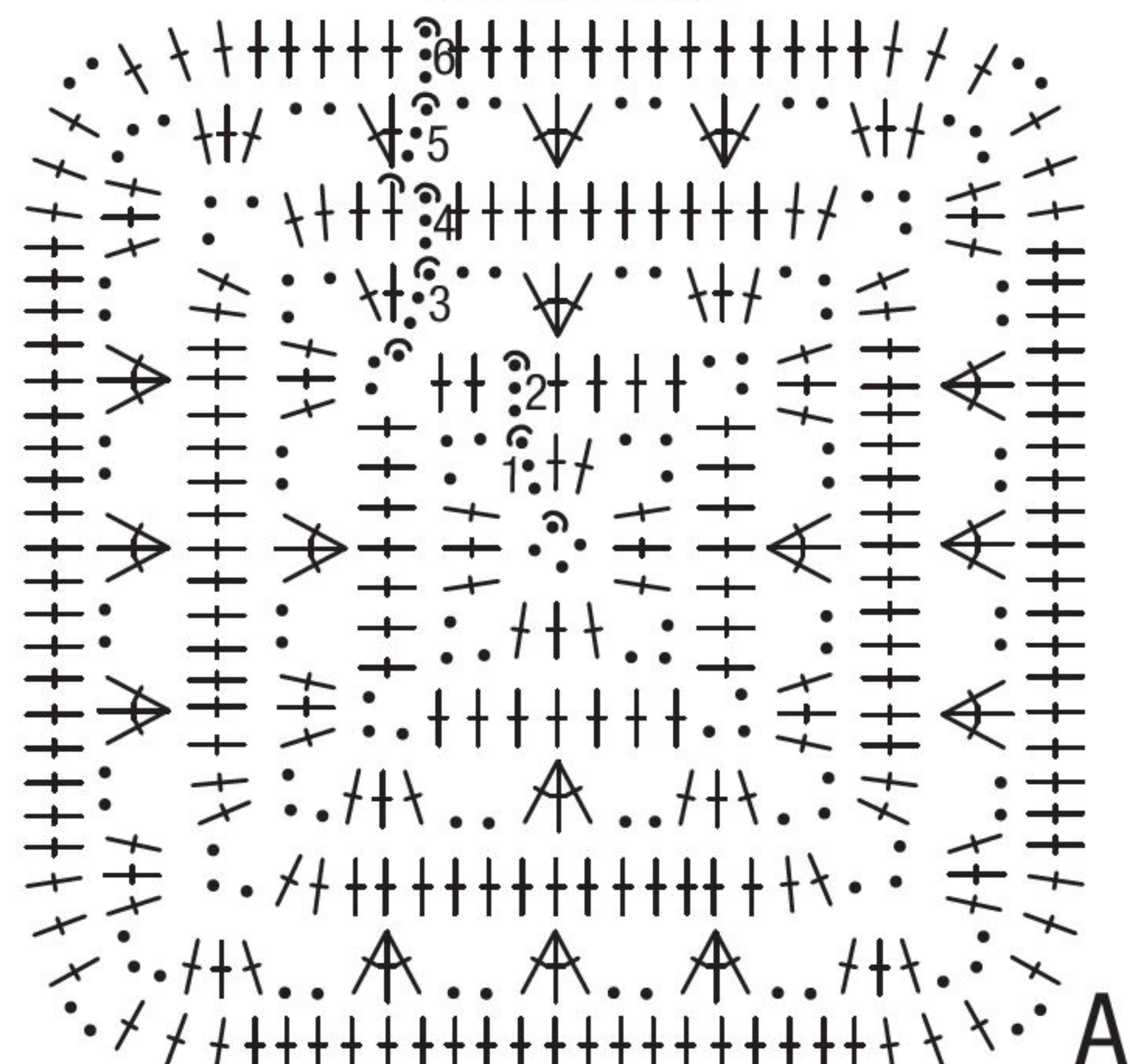
Häkelschrift D



Feste Maschen ohne extra Luftm-Anschlag



Häkelschrift A



fenfolgen häkeln. Die Buchstaben in den Motiven zeigen ihre Anordnung lt. Schnittschema an. Dann 2 Seitenteile im Lochmuster B häkeln. Dafür in Ecu je 16 Luftm + 1 Luftm extra + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb anschlagen. Nach je 44 cm = 33 R ab Anschlag die Arbeit beenden. Nun das Mittelteil fürs li Vorderteil im Lochmuster C häkeln. Dafür in Ecu 16 Luftm + 1 Luftm extra + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb anschlagen. Nach 41 cm = 31 R ab Anschlag am li Rand mit den Abnahmen für die Ausschnittschrägung wie gezeichnet beginnen und bis zur 48. R fortsetzen. Nach der 48. R die Arbeit beenden. Das Mittelteil fürs re Vorderteil gegengleich zum Mittelteil fürs li Vorderteil häkeln, dabei nach Häkelschrift D entsprechend arb. Damit sind alle Teile gehäkelt.

Ausarbeiten: Motive exakt quadratisch und Mittelteile sowie Seitenteile genau nach Schnittschema spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Dann zunächst die Motive von der Rückseite aus lt. Schnittschema in Ecu mit fe M zus.-häkeln, dabei jeweils die entsprechenden Abmaschglieder zweier nebeneinander liegender Motive erfassen, darauf achten, dass hinterher immer die linke Motivseite außen liegt. Es wird jeweils 1 Motiv A mit einem Motiv B im Wechsel zus.-gehäkelt. Wenn alle Motive verbunden sind, die Seitenteile genauso zwischen Vorderteilen und Rückenteil einhäkeln. Danach die Mittelteile entsprechend an die Vorderteile häkeln. Schulternähte ebenfalls von innen mit fe M in Ecu schließen. Nun die senkrechten Vorderteilränder, Ausschnittschrägungen und den Hals-

ausschnitttrand mit je 1 R fe M und Krebsm [= fe M von li nach re] in Ecu überhäkeln, dabei auch jeweils von der Innenseite her arb. Die Armausschnitte genauso von der Innenseite her mit je 1 Rd fe M und Krebsm in Ecu umhäkeln. Für die 2 Bindebänder je eine Kordel aus fe M ohne extra Luftm-Anschlag häkeln. Dafür 2 Luftm anschlagen und 1 fe M zurück in die 1. Luftm häkeln. Dann ohne zu wenden für die nächste fe M in die links außen liegende Schlinge der letzten fe M einstecken und wieder 1 Schlinge durchholen, siehe Abb. 1 auf S. 51. Erneut den Faden holen und nun durch die 2 auf der Nd. liegenden Schlingen ziehen, siehe Abb. 2 auf S. 51. Auf diese Weise fortl. fe M häkeln, bis die Kordeln je ca. 30 cm lang sind. Diese jeweils am Beginn der Ausschnittschrägungen annähen.

Modell 11

PULLOVER IM BLÜTENMUSTER • Promessa

Größe 34/36 (38/40)
Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Promessa“ (70 % (Bio) Baumwolle, 30 % Rec. Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): ca. **600 g** Lodengrün (**Fb. 17**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4,5.

Blütenmuster: Nach Häkelschrift in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die 1. fe M der 1. R in die 2. Luftm ab Nd. häkeln. Die R jeweils mit Luftm, fe M und Dstb wie gezeichnet beginnen und beenden. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R stets wdh.

Blütenmuster mit beids. Zunahmen: Im Prinzip wie das Blütenmuster häkeln, jedoch ab 14. R der Häkelschrift mit den Zunahmen beginnen. Es wird beids. ½ MS zugenommen. Diese Zunahmen wie gezeichnet in der 19., 22., 25. und 28. R wdh. In der Höhe die 14. – 30. R 1x häkeln. Die Zunahmen am R-Anfang werden immer gleich nach dem Dstb der Vor-R gearbeitet. Die 30. R bildet die Abschluss-R zur Begradigung.

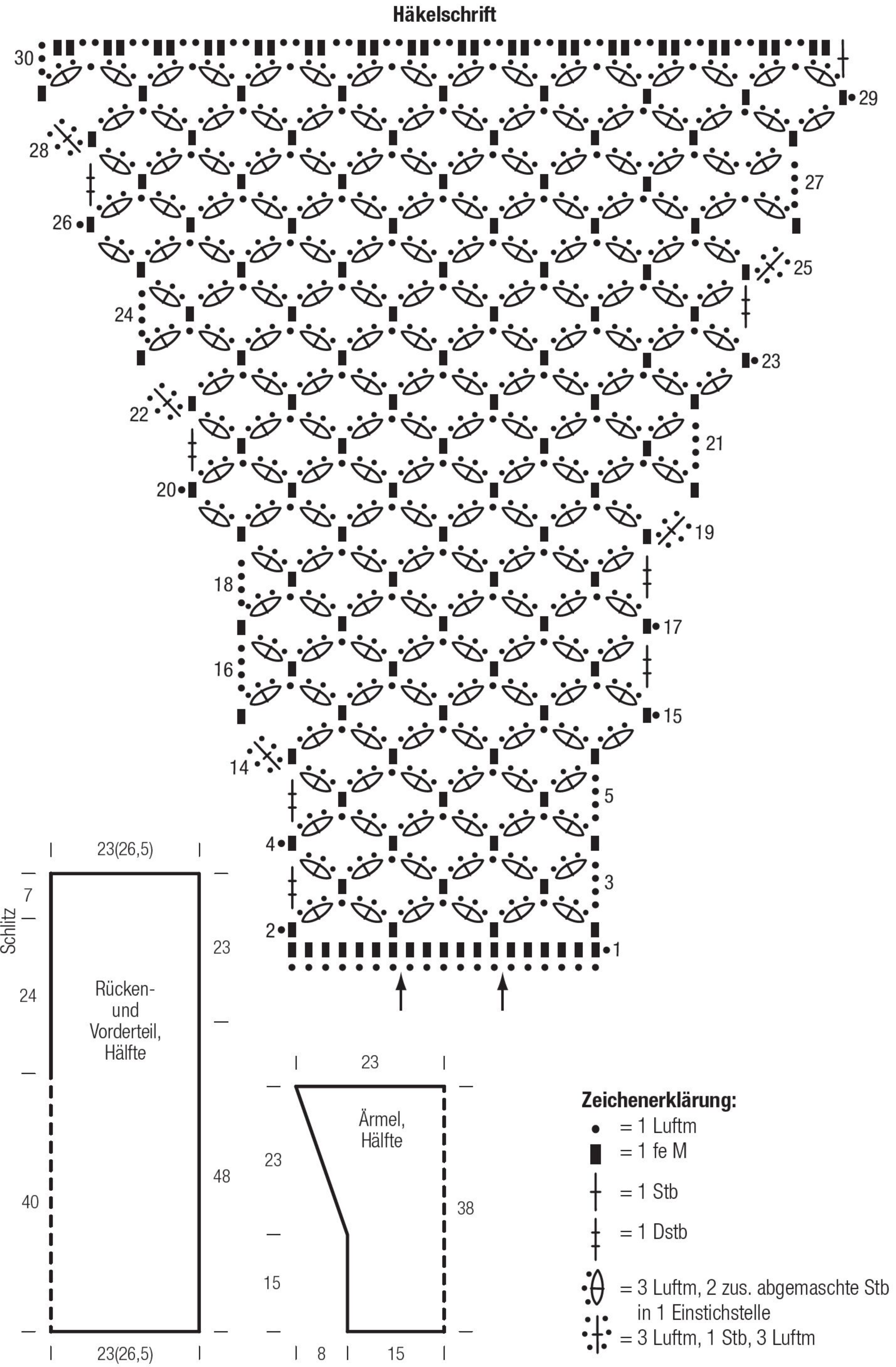
Maschenprobe: 3 MS und 7,5 R Blütenmuster mit Häkelnd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 85 (97) Luftm + 1 Luftm zum Wenden [sie ersetzt keine M] anschlagen. Im Blütenmuster wie beschrieben in R häkeln = 14 (16) MS. Nach 48 cm = 36 R ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 16 cm = 12 R Armausschnitthöhe das Teil für den Schlitz in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln, dabei die Schlitzränder wie die Seitenränder arb. Nach je 7 cm = 5 R Schlitzhöhe beide Seiten beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch mit tieferem Schlitz. Dafür die Arbeit schon nach 41 cm = 32 R ab Anschlag teilen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln. Beide Seiten in gleicher Höhe wie am Rückenteil beenden.

Ärmel: 55 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [sie ersetzt keine M] anschlagen. Im Blütenmuster wie beschrieben in R häkeln = 9 MS. Nach 15 cm = 13 R ab Anschlag beids. die Zunahmen für die Schrägungen wie gezeichnet beginnen. Es werden bis zur 28. R beids. je 2½ MS zugenommen = 14 MS. Nach 38 cm = 29 R ab Anschlag das Teil mit der Abschluss-R [= 30. R] beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung. Die Schulternähte jeweils über die ganze Breite von innen mit fe M schließen. Schlitz in vorderer und rückwärtiger Mitte als Halsausschnitt offen lassen. Ärmel einsetzen. Hinweis: Das Teil längt sich aufgrund seines Eigengewichts beim Tragen um ca. 8 cm.



Modell 12

CARDIGAN IM STÄBCHENLOCHMUSTER • Linissimo

Größe 36/38 (40/42 – 44/46 – 48/50)
Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle vier Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Linissimo“ (50 % Leinen, 50 % Baumwolle, LL = ca. 187 m/50 g): ca. **500 (550 – 600 – 650) g** Graubeige (**Fb. 2**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3.

Stäbchenlochmuster: Nach Häkelschrift in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Das 1. hStb der 1. R in die 2. Luftm ab Nd. häkeln. Jede 2. R mit 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb wie gezeichnet beginnen. Die R mit hStb jeweils mit 1 Wende-Luftm beginnen, diese zählt nicht als M. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 3 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Deutlichkeit halber sind 5 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh. Ab der 5. R sind beids. die Abnahmen für die Ausschnittschrägungen eingezeichnet, am re Rand fürs re, am li Rand fürs li Vorderteil. Die 5. – 10. R zeigt jeweils die Abnahme von 1 MS bzw. 3 M. Es wird also in jeder 2. R 1 M abgenommen.

Abnahme von mehreren M: Am R-Anfang die entsprechende M-Anzahl mit Kettm übergehen, am R-Ende die entsprechende M-Anzahl unbehäkelt stehen lassen.

Maschenprobe: 22 M und 12 R Stäbchenlochmuster mit Häkelnd. Nr. 3 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 119 (128 – 137 – 146) Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Im Stäbchenlochmuster wie beschrieben in R häkeln. Nach 55 cm = 66 R ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 18 (19 – 20 – 21) cm = 22 (23 – 24 – 25) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 6 (8 – 9 – 8) M wie beschrieben abn., dann in jeder folg. R noch 1x 6 M und 4x je 7 M (1x 8 M und 4x je 7 M – 5x je 8 M – 5x je 9 M) abn. Dann die restl. 39 (40 – 39 – 40) M für den geraden Halsausschnitttrand unbehäkelt lassen.

Linkes Vorderteil: 65 (68 – 74 – 77) Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Im Stäbchenlochmuster wie beschrieben in R häkeln. Bereits nach 47 cm = 56 R ab Anschlag am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M wie

beschrieben und gezeichnet abn., dann noch in jeder 2. R 5x je 1 M und in jeder 4. R 5x je 1 M entsprechend abn. Nach der letzten Abnahme laufen am li Rand immer 3 Stb weiter anstatt 2 wie vor den Abnahmen. Dazwischen den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren. In 18 (19 – 20 – 21) cm = 22 (23 – 24 – 25) R Armausschnitthöhe die Schulterschrägung am re Rand wie am Rückenteil ausführen. Über die restl. 14 (13 – 14 – 13) M die Ausschnittblende gerade weiterhäkeln. Nach 9 cm = 11 R Blendenlänge die Arbeit beenden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil häkeln.

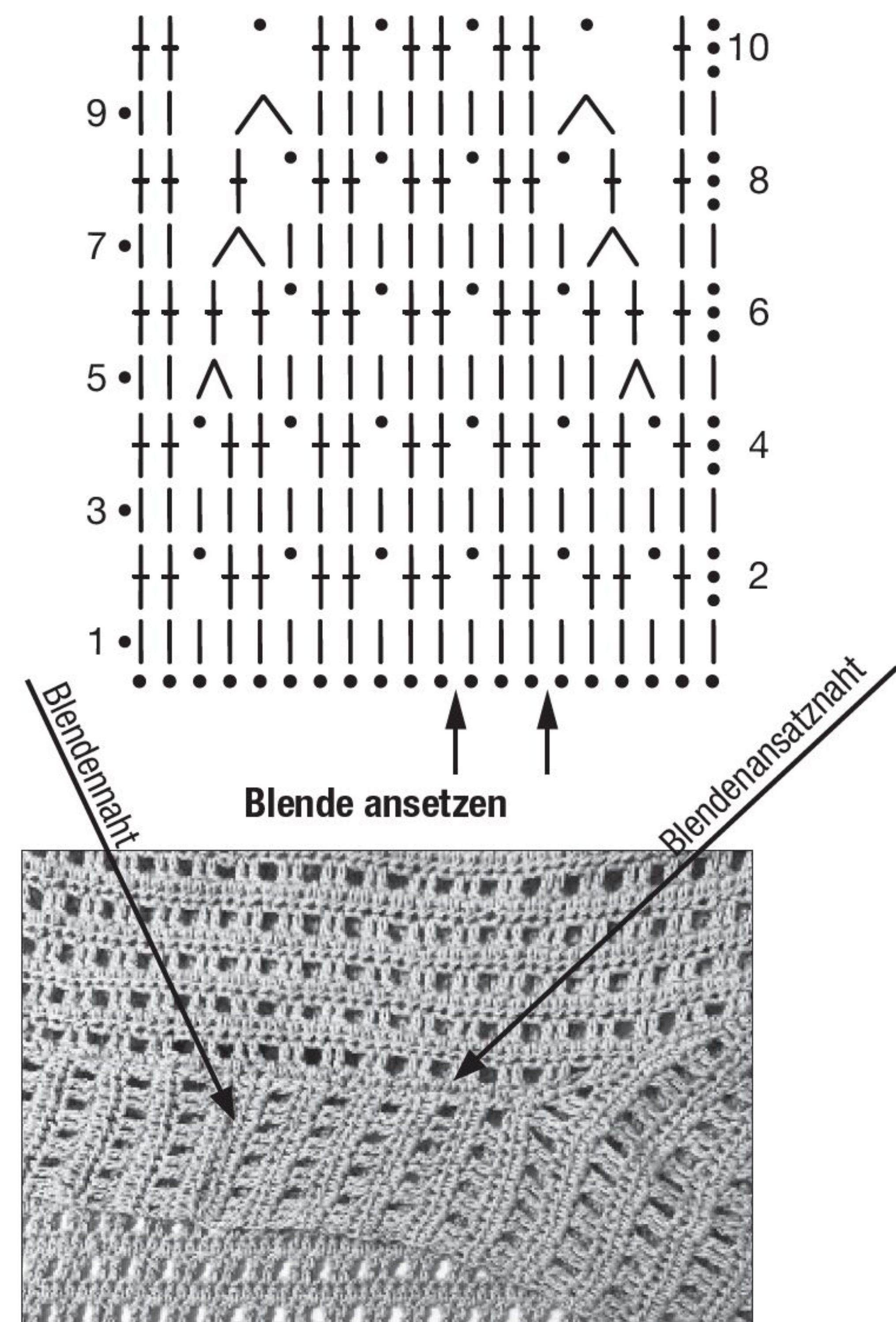
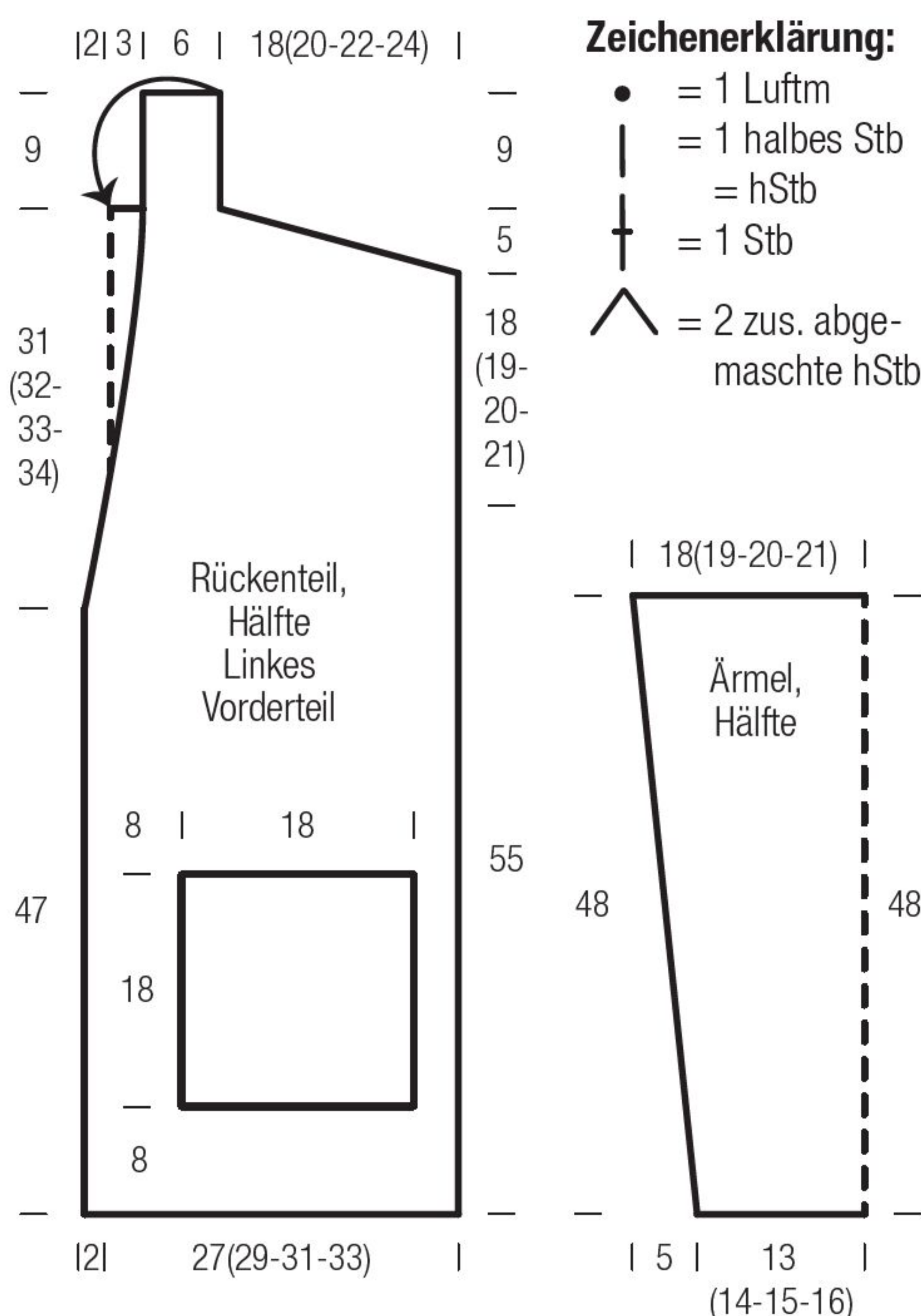
Ärmel: 59 (62 – 68 – 71) Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Im Stäbchenlochmuster wie beschrieben in R häkeln. Beids. für die Schrägungen in der 4. R 1 M zun., dann in jeder 6. R 4x je 1 M und in jeder 4. R noch 6x je 1 M zun. = 81 (84 – 90 – 93) M. Bei den Zunahmen

zunächst beids. jeweils 1 Stb mehr häkeln, also je 2 Stb in das Rand-Stb arb. und nach je 3 Zunahmen die M im Stäbchenlochmuster folgerichtig ergänzen. Nach 48 cm = 57 R ab Anschlag die Arbeit beenden.

Tasche [2x häkeln]: 41 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Im Stäbchenlochmuster wie beschrieben in R häkeln. Nach 18 cm = 23 R ab Anschlag die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung. Die Blendenränder flach zus.-nähen. Dann den inneren Blendenrand an den rückwärtigen Ausschnitttrand nähen, siehe Abb. Ärmel einsetzen. Taschen lt. Modellbild bzw. Schnittschema auf die Vorderteile nähen.

Häkelschrift



Modell 13

SHIRT IM FILIGRANEN LOCHMUSTER • Solo Lino

Größe 36/38 (40/42)
Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Solo Lino“ (80 % rec. Leinen (Viskose), 20 % Leinen, LL = ca. 120 m/50 g): ca. **400 (450) g** Türkisgrau (**Fb. 22**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5.

Filigranes Lochmuster: Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die 1. fe M der 1. R in die 2. Luftm ab Nd. häkeln. Die Wende-Luftm zählt nicht als M. Die übrigen R mit der Anzahl Luftm wie gezeichnet beginnen bzw. die der M-Höhe entsprechen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 10. R 1x häkeln, dann die 5. – 10. R stets wdh.

M im filigranen Lochmuster abnehmen [Ärmel]: Im Prinzip wie beim filigranen Lochmuster häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Sie zeigt zwischen den Pfeilen alle M in der ganzen Breite. Hierbei sind ab 2. R beidseitig die Abnahmen für die Ärmelkugel eingezeichnet. In der Höhe die 1. – 19. R 1x häkeln.

Maschenprobe: 2 MS und 14 R filigranes Lochmuster mit Häkelnd. Nr. 3,5 gehäkelt und liegend gemessen = 8,5 x 10 cm.

Rückenteil: 145 (157) Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Im filigranen Lochmuster wie beschrieben in R häkeln = 12 (13) MS. Nach 41 cm = 58 R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte je 1 MS abn., dafür am R-Anfang 12 M [= Luftm und fe M] einfach mit Kettm übergehen, am R-Ende 12 M unbehäkelt stehen lassen = 10 (11) MS. Nun wieder gerade weiterhäkeln. In 18,5 cm = 27 R Armausschnitthöhe das Teil mit 2 R fe M abschließen. Dann die Arbeit beenden.

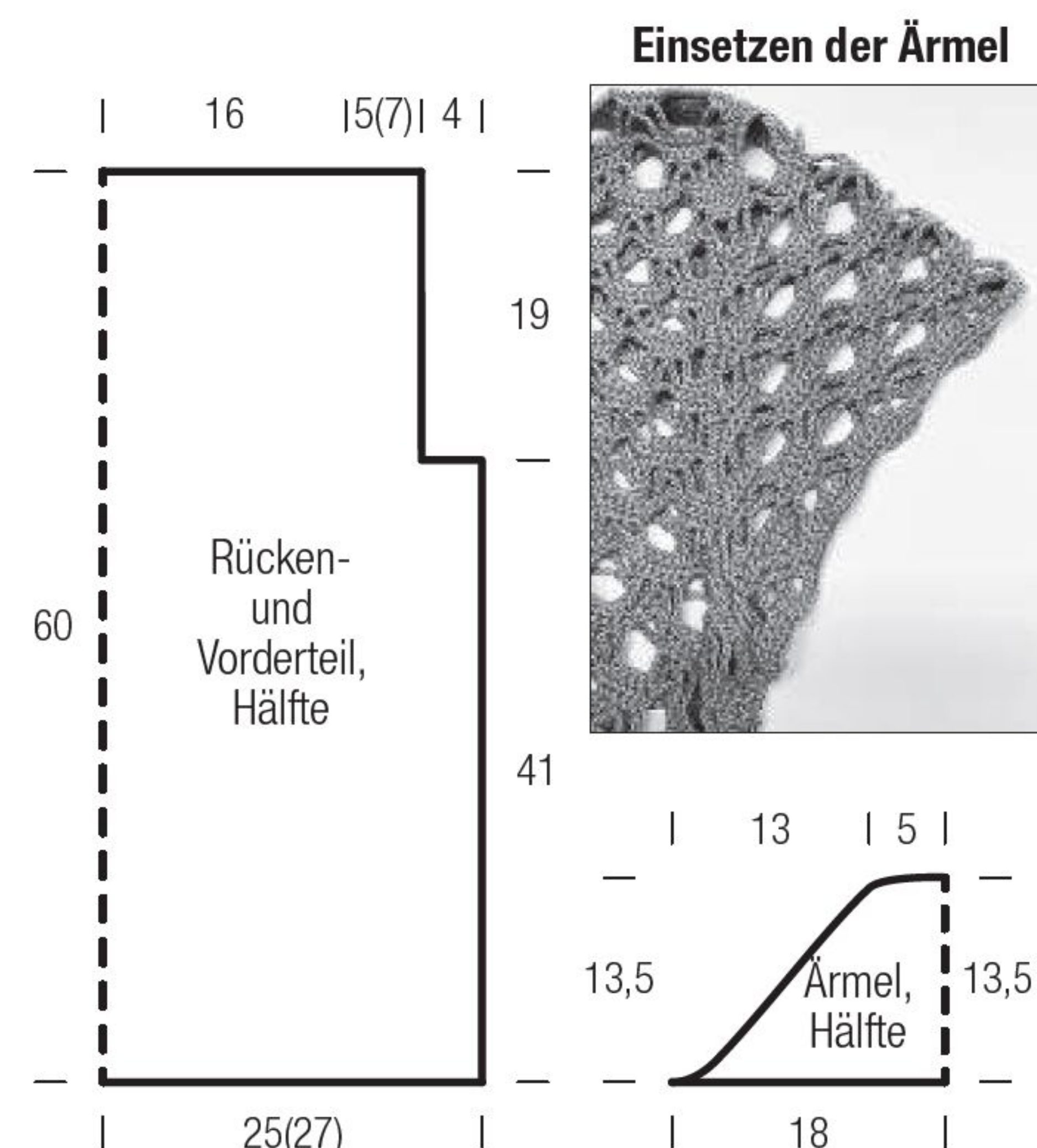
Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln.

Ärmel: 103 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Im filigranen Lochmuster nach Häkelschrift B mit den beidseitigen Abnahmen für die Ärmelkugel wie gezeichnet in R häkeln = anfangs 8 MS. Nach 13,5 cm = 19 R ab Anschlag die Arbeit mit 31 M beenden. Anschließend die ganze Ärmelkugel mit 1 R fe M überhäkeln. So lässt sich der Ärmel hinterher leichter einnähen.

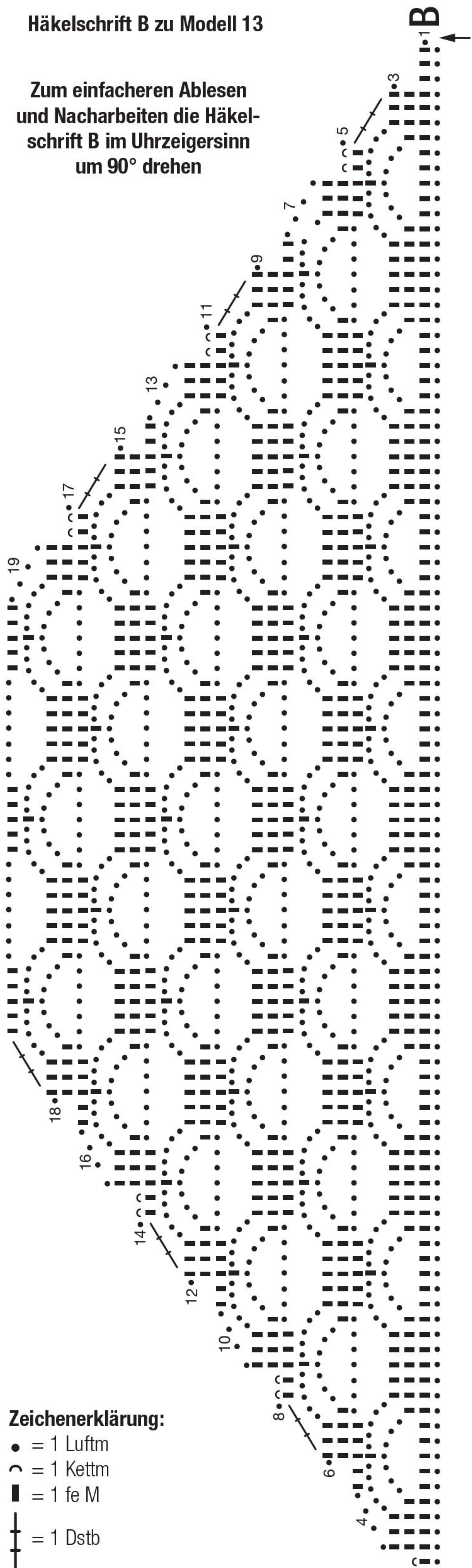
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Schulternähte beids. über je 5 (7) cm. Ärmel einsetzen, siehe Abb. Hinweis: Das Shirt

längt sich aufgrund seines Eigengewichts und der Häkeltechnik beim Tragen um ca. 7 – 8 cm.

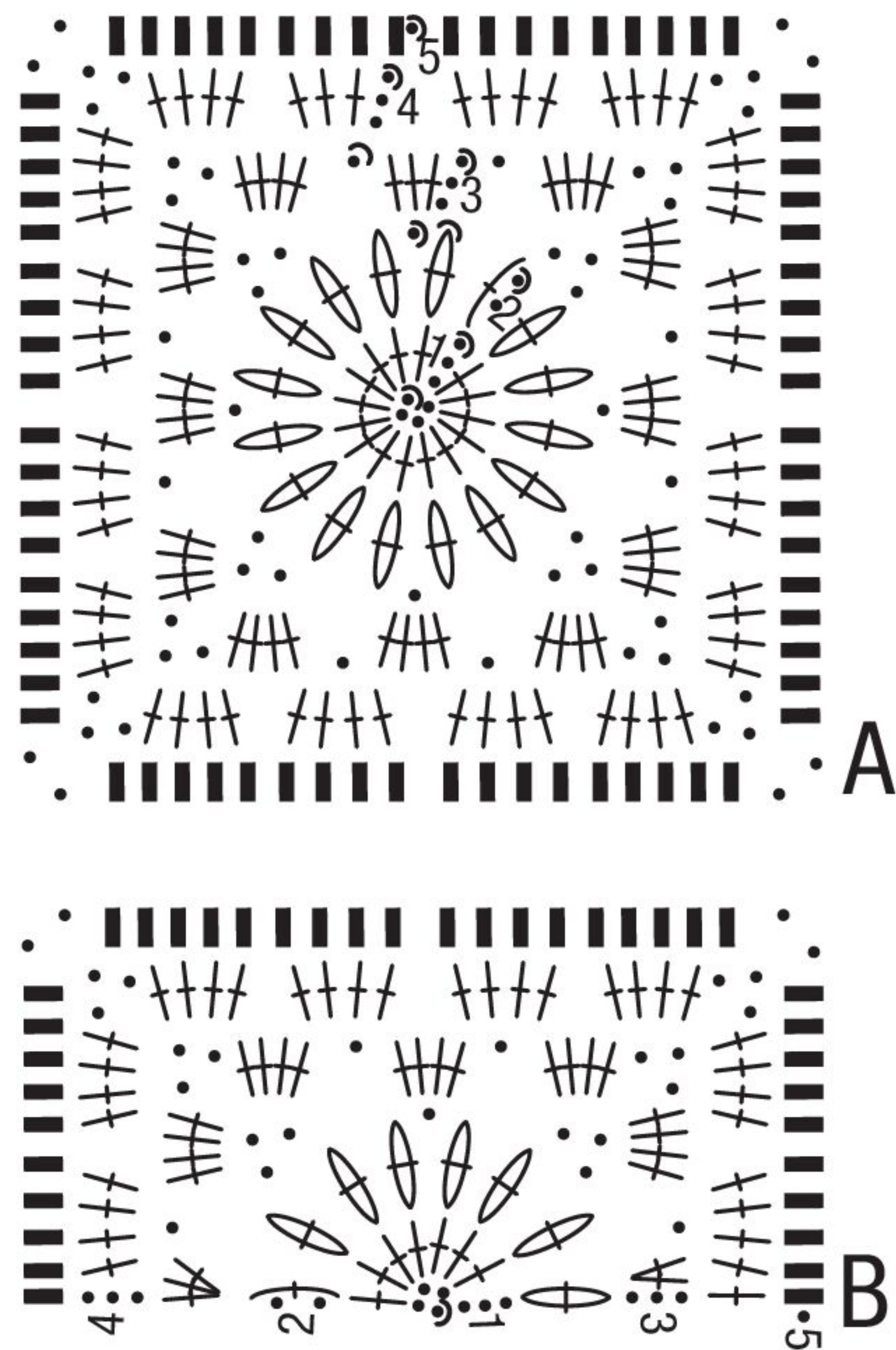
Fortsetzung siehe nächster Seite



**Zum einfacheren Ablesen
und Nacharbeiten die Häkel-
schrift B im Uhrzeigersinn
um 90° drehen**



Häkelschriften A und B



- = 1 Luftm
- ⌋ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- † = 1 Stb
- ⌋/ = 2 Stb in 1 Einstichstelle
- ⌋/ = 3 Stb in 1 Einstichstelle
- ⊗ = 2 zus. abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle

• **Cotonella**
Größe 32/34 (36 bis 42 – 44 bis 50)

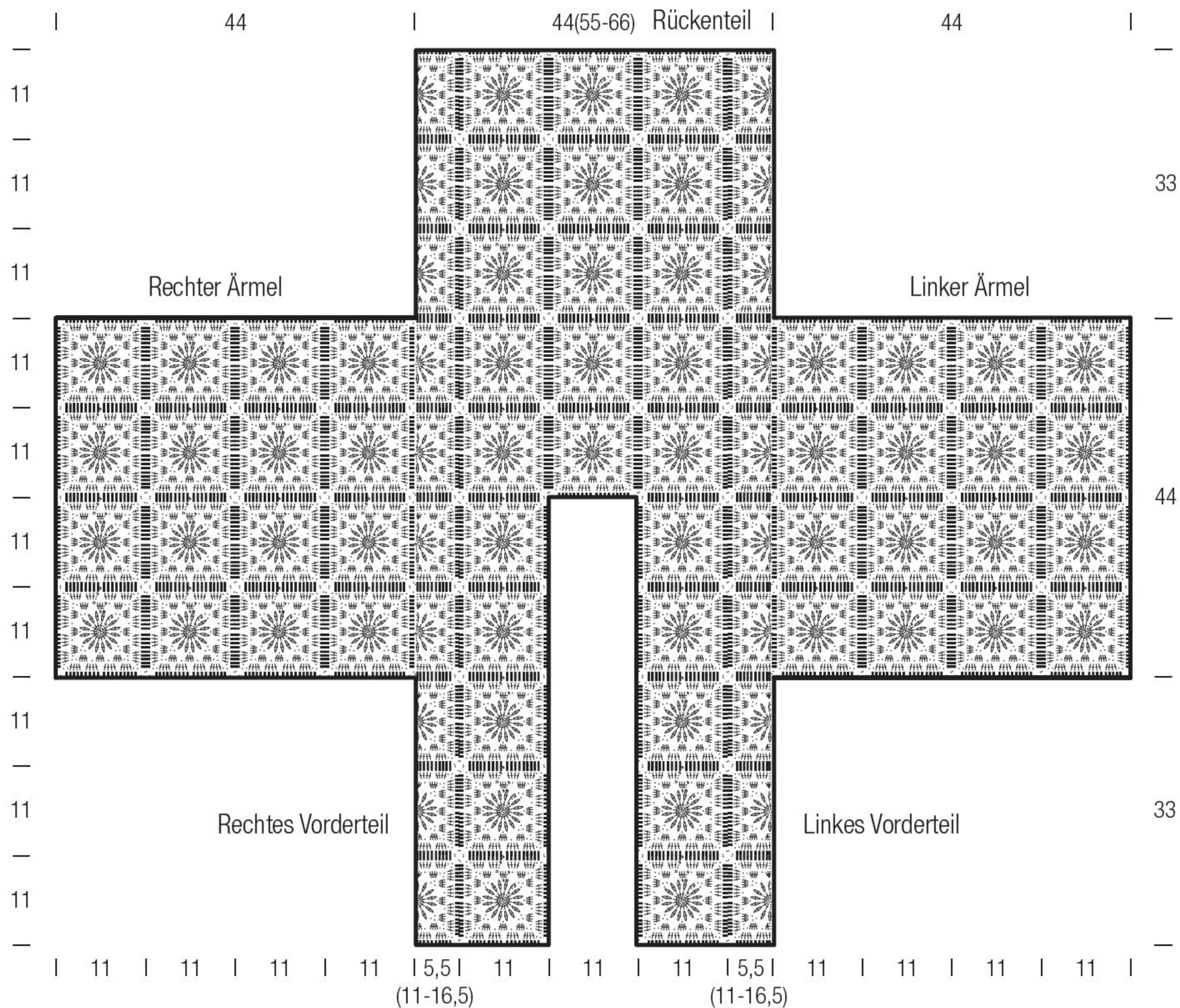
Die Angaben für Größe 36 bis 42 stehen in Klammern vor, für Größe 44 bis 50 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „**Promessa**“ (70 % (Bio) Baumwolle, 30 % Rec. Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): ca. **400 (400 – 450) g** Weiß (**Fb. 13**) und Lana Grossa-Qualität „**Cotonella**“ (100 % (Pima) Baumwolle, LL = ca. 280 m/100 g): ca. **300 (300 – 400) g** Pastellgrün-/rosa/Beige/Pastellblau/Graulila (**Fb. 1**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Quadratisches Motiv mit Rosette: Nach Häkelschrift A in 5 Rd häkeln, dabei die 1. – 3. Rd in Pastellgrün/-rosa/Beige/Pastellblau/Graulila, die 4. und 5. Rd in Weiß ausführen. Für das Motiv 4 Luftm anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Den Luftm-Ring in **1. Rd** mit 16 Stb überhäkeln, dabei mit 3 Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. Die Rd mit 1 Kettm in die 3. Luftm des Rd-Beginns schließen. In der **2. Rd** das 1. Stb durch 2 Luftm, in der **3. und 4. Rd** das 1. Stb jeweils durch 3 Luftm ersetzen. Nach der 3. Rd für die 4. Rd mit 1 Kettm anschlingen. Zur 5. Rd mit 1 Luftm vorgehen. In der 3. und 4. Rd die Stb-Gruppen jeweils um die Luftm der Vor-Rd häkeln. Nach der 5. Rd das Motiv beenden.

Halbes quadratisches Motiv mit Rosette: Nach Häkelschrift B in 5 hin- und hergehenden R häkeln, dabei die 1. – 3. R in Pastellgrün-/rosa/Beige/Pastellblau/Graulila, die 4. und 5. R in Weiß ausführen. Für das Motiv 4 Luftm anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Die Zahlen bezeichnen jeweils den R-Beginn. Den Luftm-Ring in **1. R** mit 8 Stb überhäkeln, dabei mit 3 Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. In der **2. R** das 1. Stb durch 2 Luftm, in der **3. und 4. R** das 1. Stb jeweils durch 3 Luftm ersetzen. Am Ende der 3. R das letzte Stb schon in Weiß abmaschen, damit ein exakter Farbübergang ent-

Fortsetzung siehe nächster Seite



steht. Zur 5. R mit 1 Luftm vorgehen. In der 3. und 4. R die Stb-Gruppen jeweils um die Luftm der Vor-R häkeln. Nach der 5. R das Motiv beenden.

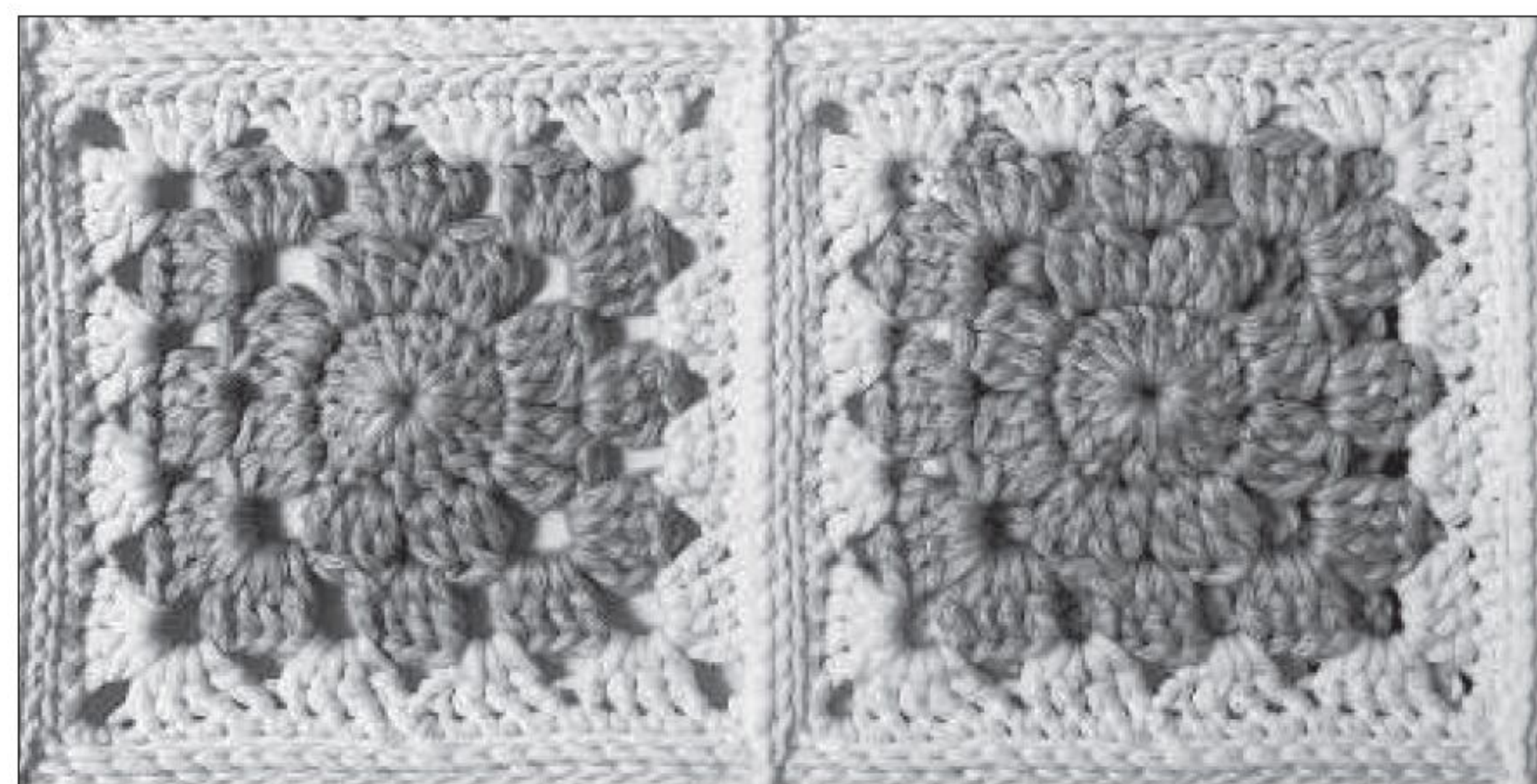
Maschenprobe: Je 1 quadratisches Motiv mit Rosette und Häkelnd. Nr. 4 = 11 x 11 cm; je 1 halbes quadratisches Motiv mit Rosette und Häkelnd. Nr. 4 = 11 x 5,5 cm.

Ausführung – Vorder-, Rückenteil und Ärmel: Für Größe 32/34 57 ganze und 20 halbe Motive, für Größe 36 bis 42 77 ganze Motive und für Größe 44 bis 50 77 ganze und 20 halbe Motive häkeln.

Ausarbeiten: Motive exakt quadratisch bzw. rechteckig spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Dann die Motive für Größe 32/34 lt. Schnittschema mit Kettm in Weiß zus.-häkeln, dabei jeweils die entsprechenden Abmaschglieder zweier nebeneinander liegender Motive erfassen und jeweils nur in die rückwärtige Hälfte

der Abmaschglieder einstecken, siehe Abb. Hierfür die Motive am besten li auf li legen. **Hinweis:** In den Vorderteilen darauf achten, dass beim Zus.-setzen der Motive die Rosetten ziemlich in der gleichen Farbe sind. An den Seitenrändern mit den halben Motiven zunächst noch je 1 R fe M in Weiß darüber häkeln, bevor die Motive miteinander verbunden werden. Dann die Ärmel entsprechend ansetzen. Zum Schluss Ärmel- und Seitennähte genauso schließen. Bei Größe 36 bis 42 anstatt der halben Motive auch ganze Motive einsetzen. Bei Größe 44 bis 50 wie bei Größe 32/34 arb., jedoch beids. zwischen den halben und ganzen Motiven über Vorderteilen und Rückenteil noch je 1 R aus 10 ganzen Motiven einsetzen. Somit hat man für

jede Größe die entsprechende Weite. Zum Schluss alle Jacken- und Ärmelränder in Weiß mit je 1 Rd fe M umhäkeln, dabei zwischen den Motiven noch zusätzlich 1 M über den Nähten arb. und über den Ecken am Saum je 2 Luftm einfügen. Die fertige Jacke vorsichtig dämpfen.



Modell 15

RAGLANPULLOVER IM STÄBCHENLOCHMUSTER •

Landlust Baumwolle

Größe 36 bis 44

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Baumwolle“ (100 % (Bio) Baumwolle, LL = ca. 115 m/50 g); ca. **650 g** Goldgelb (**Fb. 6**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4, je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 50 und 80 cm lang, Spielstricknadeln Nr. 3,5.

Hinweis: Der Pullover wird von oben nach unten in Pfeilrichtung gestrickt bzw. gehäkelt.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Stb-Lochmuster: Mit einer rund gestrickten Blende in Rippen beginnen und diese nach Häkelschrift A auf S. 54 in Rd im Stb-Lochmuster überhäkeln. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. In **1. Rd** Stb und Luftm wie gezeichnet häkeln, dabei das 1. Stb durch 3 Luftm ersetzen und die 3er-Stb-Gruppen jeweils zwischen die 2 re M häkeln, mit den Luftm stets die li M übergehen, siehe Abb. 1. Die Rd stets mit 1 Kettm in die 3. Luftm des Rd-Beginns schließen und zur folg. Rd immer mit 1 Kettm um die „Eck-Luftm“ vorgehen. Ab der 2. Rd die Stb-Gruppen jeweils um die Luftm der Vor-Rd häkeln und um die Eck-Luftm jeweils 2 Stb-Gruppen arb., dabei wird an jeder Seite jeweils 1 Stb-Gruppe zugenommen. Die 1. – 7. Rd 1x häkeln, danach die 6. und 7. Rd fortl. wdh., dabei die Zunahmen folgerichtig fortsetzen. Die grau unterlegten M in 2. und 3. Rd der Häkelschrift bezeichnen jeweils 1 MS in Breite und Höhe, der immer lt. folg. Anleitung zu wdh. ist. Die Luftm über den Ecken wie bisher fortsetzen. Die Pfeile begrenzen die Schmalseiten [später Ärmel]. Hier sind bis zur 7. Rd jeweils alle M gezeichnet.

Zunahmen beids. im Rückenteil und Verbindungen beids. zum Vorderteil: Nach der 15. Rd lt. Häkelschrift B auf S. 54 zunächst in R weiterarb., dabei den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln und beids. die Zunahmen wie gezeichnet arb. Die genaue Vorgehensweise nach der 18. R wird in folg. Anleitung an entsprechender Stelle erklärt.

Zunahmen beids. für die Ärmel: Nach der 15. Rd lt. Häkelschrift C auf S. 54 zunächst in R weiterarb., dabei den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln und beids. die Zunahmen wie gezeichnet arb. Die genaue Vorgehensweise nach der 20. R wird in folg. Anleitung an entsprechender Stelle erklärt.

Abnahmen in unterer Ärmelmitte: Nach Häkelschrift D auf S. 54 häkeln. Der Pfeil nach der 15. Rd zeigt den Beginn der R an. Zur Verdeutlichung sind nochmal die Zunahmen an R-Anfang und -Ende für die Ärmel gegeben, damit man besser sieht, wie die Ärmel nach der 20. R in Rd weitergehäkelt werden. Die grau unterlegten M gelten für die untere Ärmelmitte. Für die Ärmelschrägung-

gen wird in der 5. Rd 1 Stb-Gruppe vor und in der 11. Rd 1 Stb-Gruppe nach der Mitte wie gezeichnet abgenommen. Die Abnahmen noch 4x in jeder 6. Rd im Wechsel wie gezeichnet ausführen.

Maschenprobe: 20 M [= 5 MS] und 9,5 Rd Stb-Lochmuster [ab Mitte gemessen in Häkelrichtung] mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Rundpasse: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an! Zunächst alle Teile zus.-hängend als Rundpasse in einem Stück in Rd stricken bzw. häkeln, dabei ab Halsausschnitttrand beginnen. Für die Blende 120 M mit der 50 cm langen Rundnd. Nr. 3,5 anschlagen und zur Rd schließen. Dann Rippen in Rd str. In 3 cm = 9 Rd Blendenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen. Anschließend mit Häkelnd. Nr. 4 über den Abkettrand im Stb-Lochmuster in Rd wie beschrieben häkeln, dabei wie gezeichnet mit 1 Kettm anschlingen. Anfangs liegen über den Schmalseiten wie gezeichnet je 4 MS für die Schulterpasse und über den Längsseiten je 11 MS für die vordere und rückwärtige Passe, dabei müssen die grau unterlegten MS jeweils 5x gearbeitet werden. So sind nach der 1. Rd 30 Stb-Gruppen vorhanden. Der Rd-Übergang liegt später über der re Schulter im Rückenteil. Nach 17 cm = 15 Rd ab Blendenende ist die Passe beendet. Nun liegen über den Schmalseiten je 18 Stb-Gruppen für die Ärmel, über den Längsseiten je 25 Stb-Gruppen für Vorder- und Rückenteil. Anschließend die Teile getrennt fortsetzen.

Rückenteil: Zunächst über die rückwärtigen 25 Stb-Gruppen ab Rd-Übergang in R lt. Häkelschrift B weiterhäkeln, dazu die Arbeit wenden. Für die notwendige Tiefe des Halsausschnitts nun die 16. – 19. R häkeln, dabei beids. die Zunahmen für die Schrägungen wie gezeichnet ausführen. So sind nach der 19. R 29 Stb-Gruppen vorhanden. Nun am Ende der 19. R einen Steg aus 9 Luftm häkeln und damit die 18 Stb-Gruppen des li Ärmels übergehen, über die 25 Stb-Gruppen des Vorderteils muster gemäß 26 Stb-Gruppen häkeln [siehe waagrechter Pfeil am li Rand der Häkelschrift B und die Zahl 16, sie deutet die 16. R des Vorderteils an, die am re Rand der Häkelschrift B zu Ende geht], dann wieder einen Steg aus 9 Luftm häkeln, damit die 18 Stb-Gruppen des re Ärmels übergehen und wie gezeichnet mit 1 Kettm an der 19. R des Rückenteils anschlingen. Anschließend folgt die Rd a, dabei wird über dem Rückenteil folgerichtig 1 Stb-Grup-

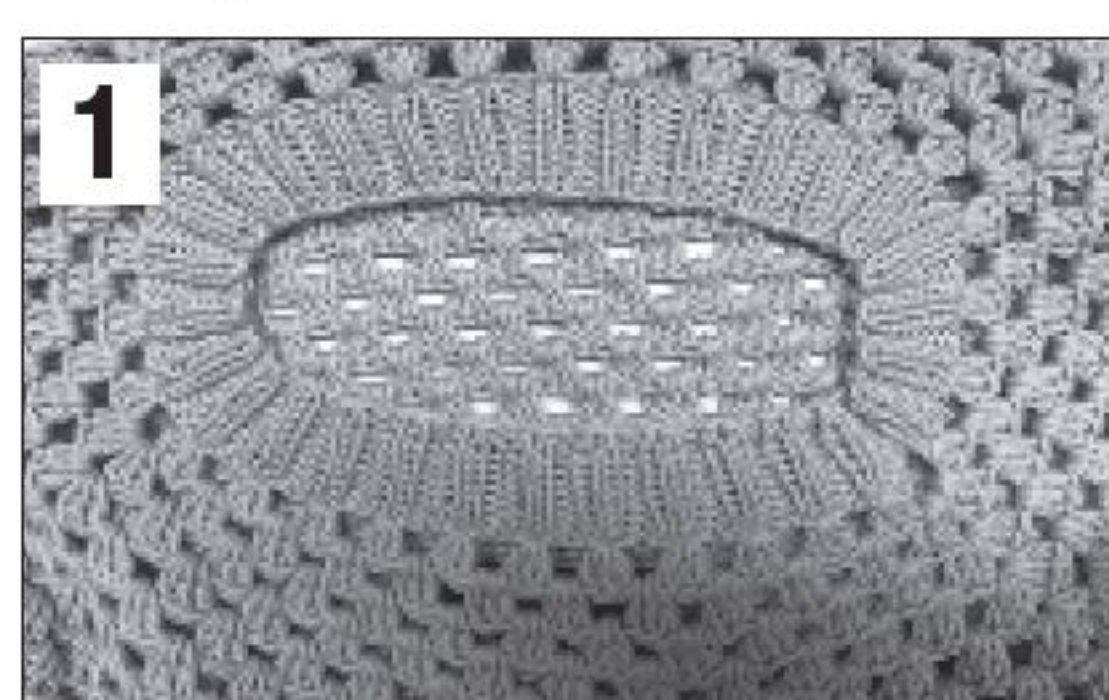
pe, dann zwischen Vorder- und Rückenteil 1 Stb-Gruppe [siehe auch Abb. 2 mit einem überhäkelten Luftm-Steg], über dem Vorderteil 1 Stb-Gruppe und auf der Gegenseite nochmal zwischen Vorder- und Rückenteil 1 Stb-Gruppe zugenommen. So sind nun insgesamt 59 Stb-Gruppen vorhanden. Dann folgerichtig in Rd weiterhäkeln, dabei die Rd b und c fortl. ausführen und keine Zunahmen mehr arb. Nach 30 cm = 29 Rd ab dem Zusammenfügen von Rücken- und Vorderteil zunächst die Arbeit beenden. Mit der 80 cm langen Rundnd. Nr. 3,5 aus jeder M der letzten Häkel-Rd 1 M auffassen = 236 M. Nun für den Bund Rippen in Rd anstr. In 6 cm = 18 Rd Bundhöhe die M abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: Beids. über die je 18 übergangenen Stb-Gruppen mit der Häkelnd. Nr. 4 anhäkeln, dabei zunächst lt. Häkelschrift C in R arb. und jeweils mit der 16. R [= Rück-R] beginnen, dafür mit 1 Kettm anschlingen, siehe schräger Pfeil. Beids. die Zunahmen für die Schrägungen wie gezeichnet ausführen. Nach der 20. R sind dann je 23 Stb-Gruppen vorhanden. Nun die Ärmel jeweils zur Hälfte legen, sodass R-Anfang und -Ende sich gegenüberliegen, siehe Häkelschrift D. Die 20. R jeweils wie gezeichnet zur Rd schließen, das bedeutet am R-Ende noch 1 Luftm und 1 Kettm in das folg. Stb häkeln. Danach folgerichtig in Rd wie ab 1. – 12. Rd gezeichnet weiterarb., beids. das Muster folgerichtig ergänzen, siehe auch Abb. 3. Für die unteren Ärmelschrägungen jeweils wie gezeichnet und beschrieben insgesamt 6x 1 MS abn. Nach der 35. Rd sind noch je 17 Stb-Gruppen bzw. MS übrig. Danach noch 5 Rd gerade weiterhäkeln. Nach der 40. Rd zunächst die Arbeit beenden. Mit den Spielstricknd. Nr. 3,5 aus jeder M der letzten Häkel-Rd 1 M auffassen = 68 M. Nun für den Bund Rippen in Rd anstr. In 5 cm = 15 Rd Bundhöhe die M abk., wie sie erscheinen.

Ausarbeiten: Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nun noch die kurzen Nähte bei den Ärmelansätzen schließen. Dafür die abgeschrägten Ränder der Ärmel mit den Zunahmen je zur Hälfte an die abgeschrägten Ränder des Rückenteils und an die Luftm-Stege des Vorderteils nähen.

Fortsetzung siehe nächster Seite

Beginn am Halsausschnitt

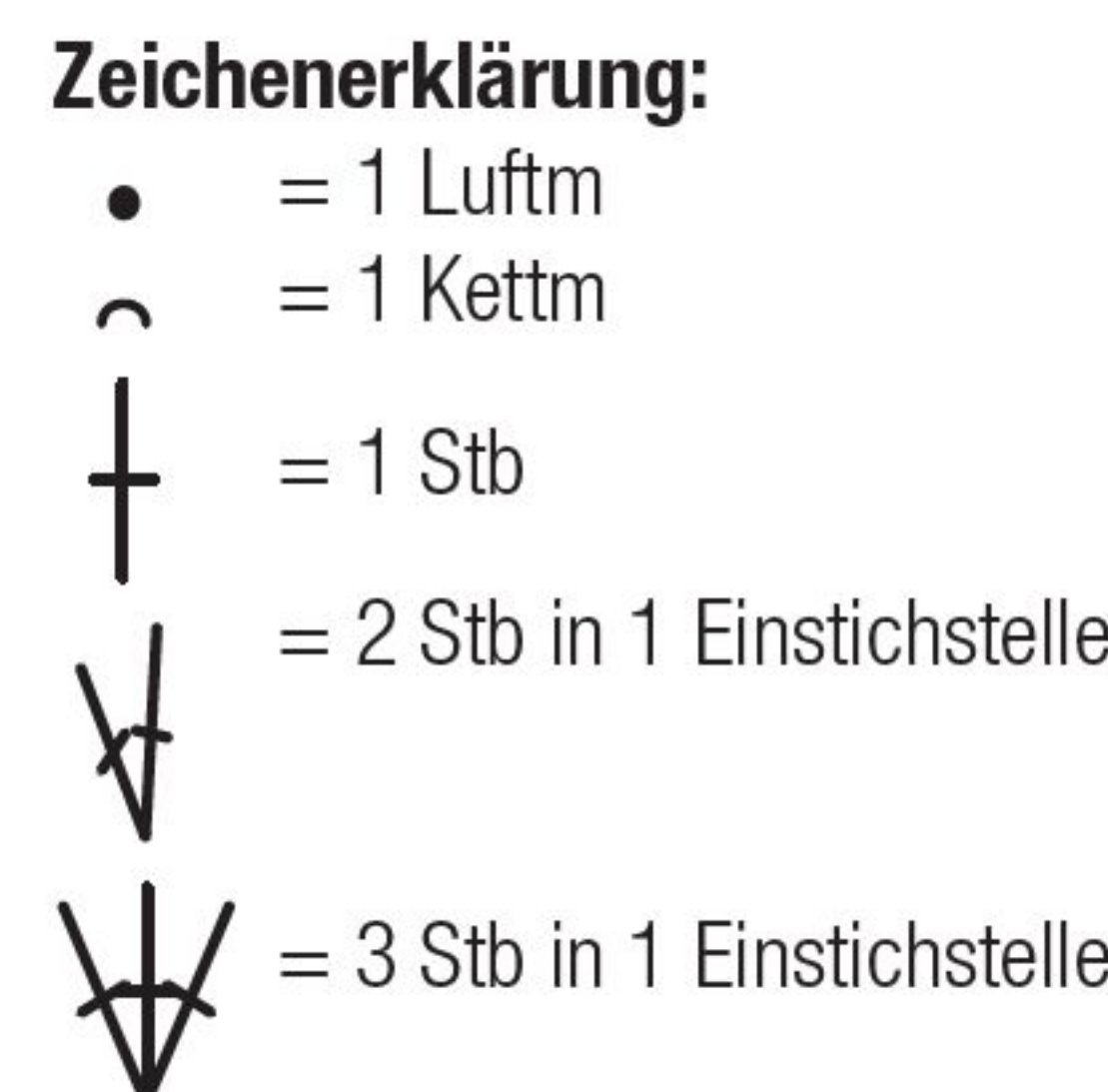
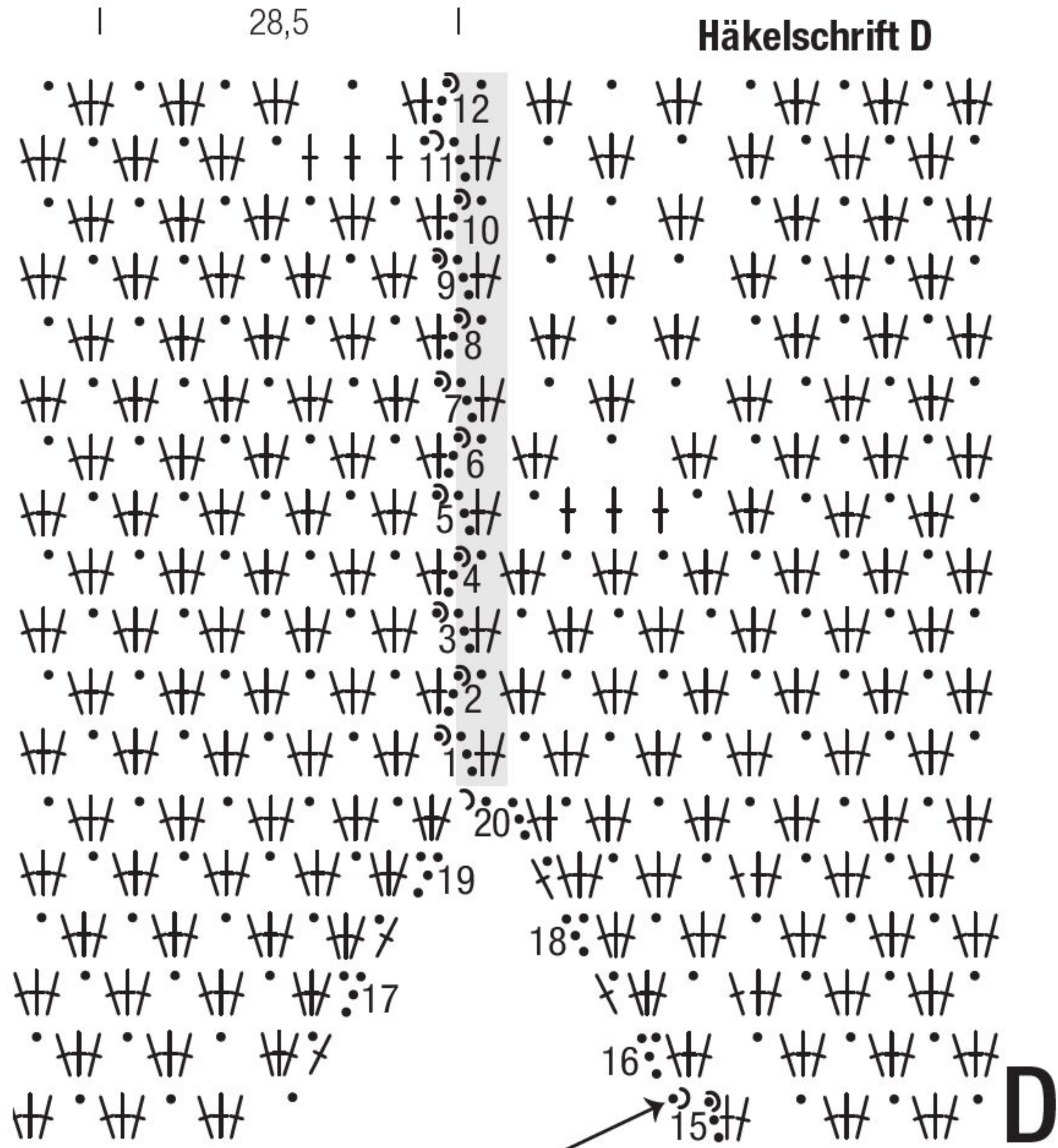
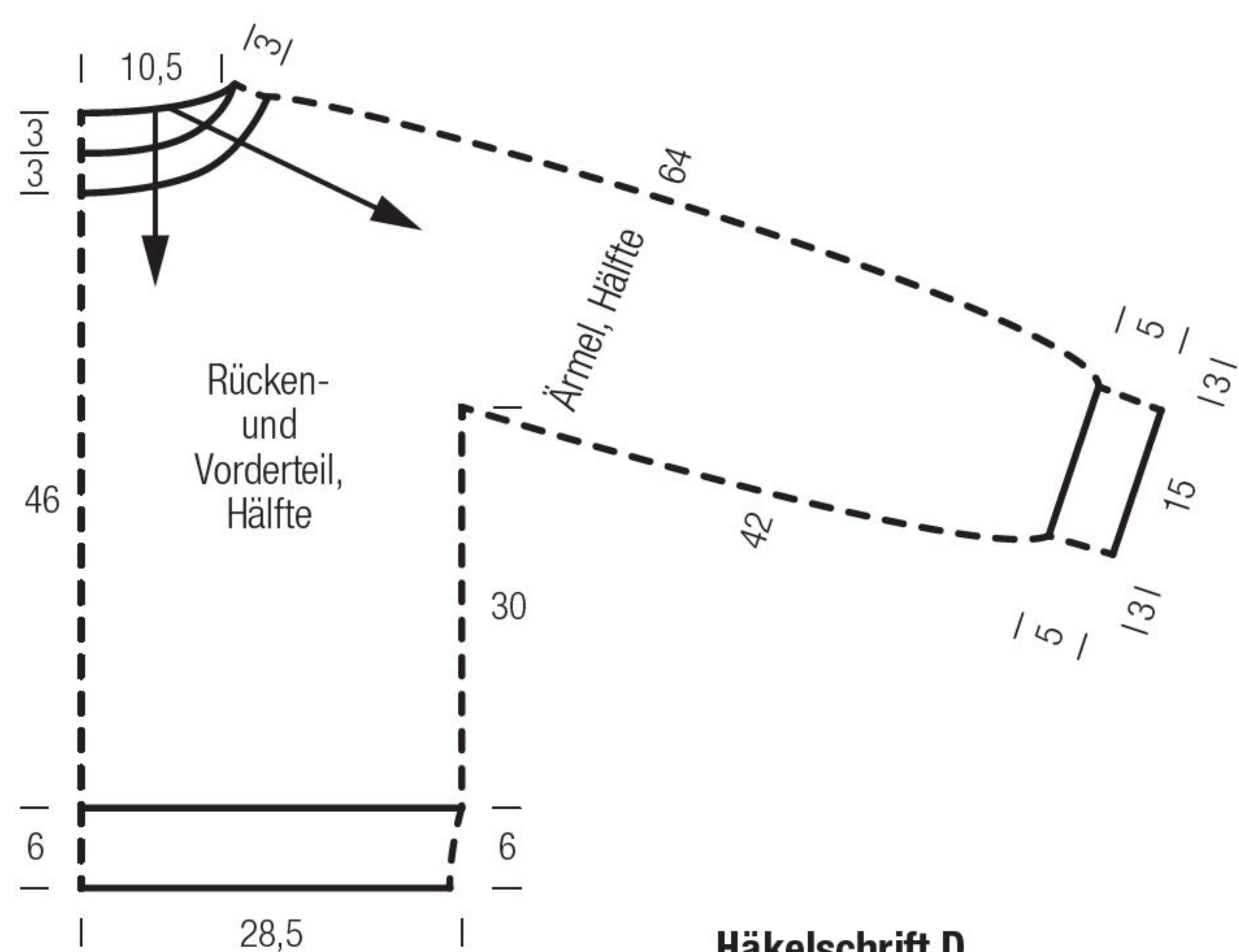
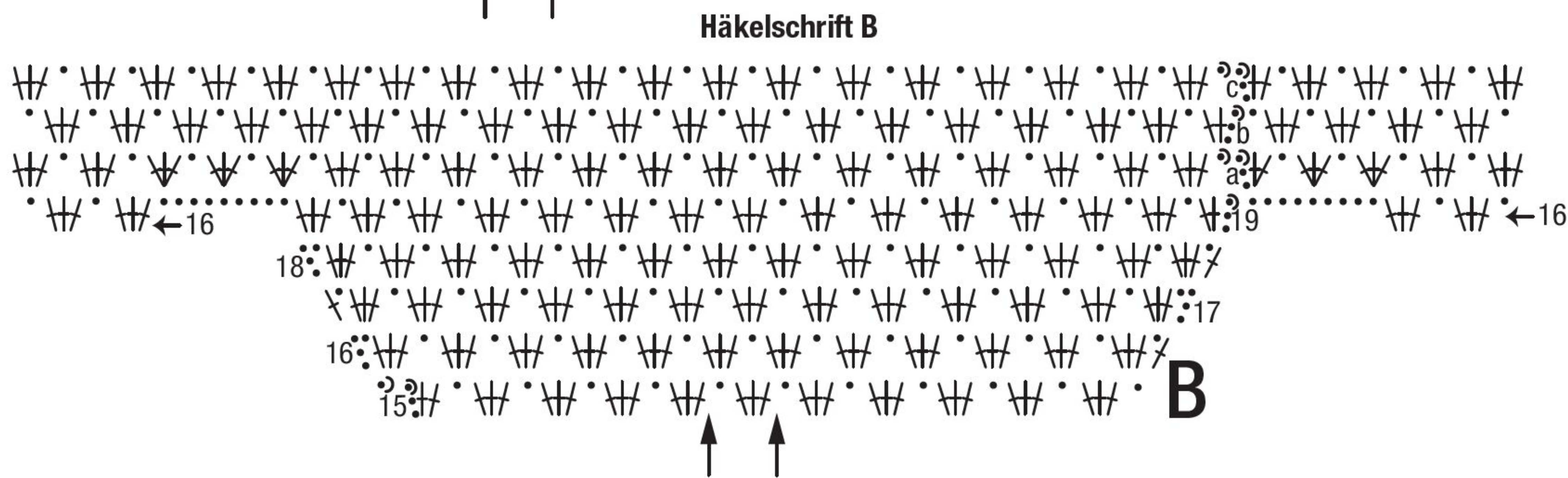
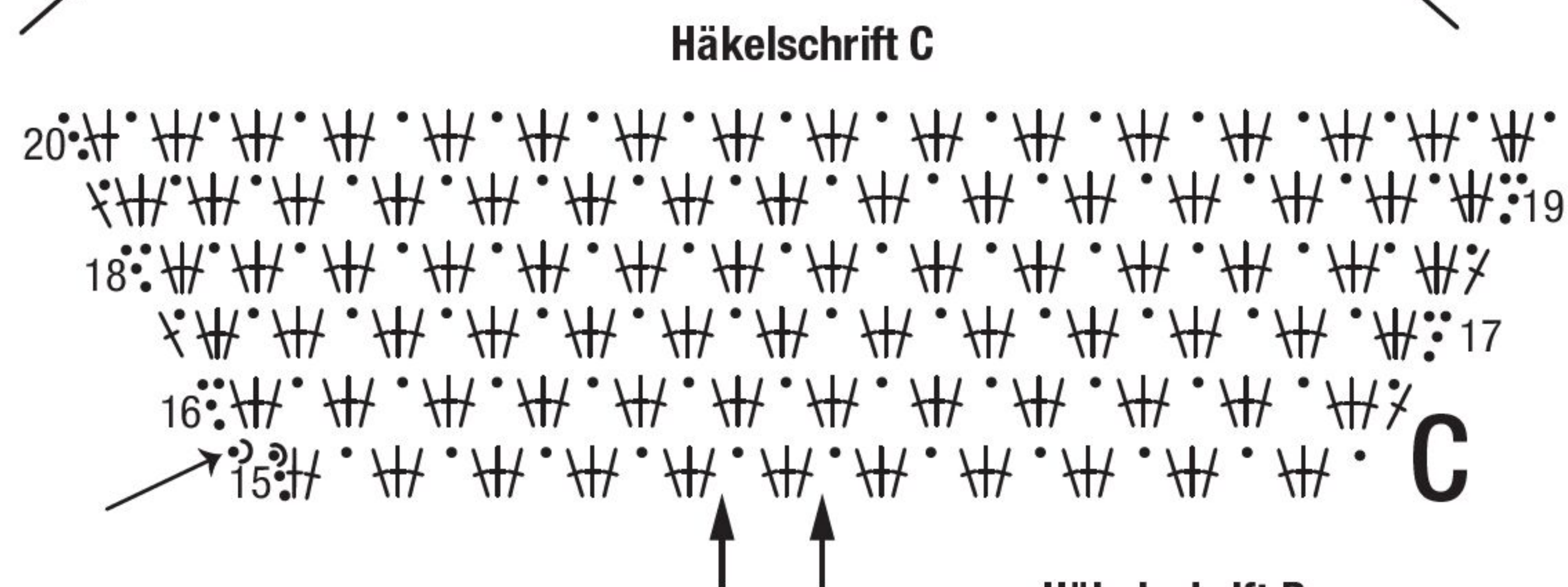
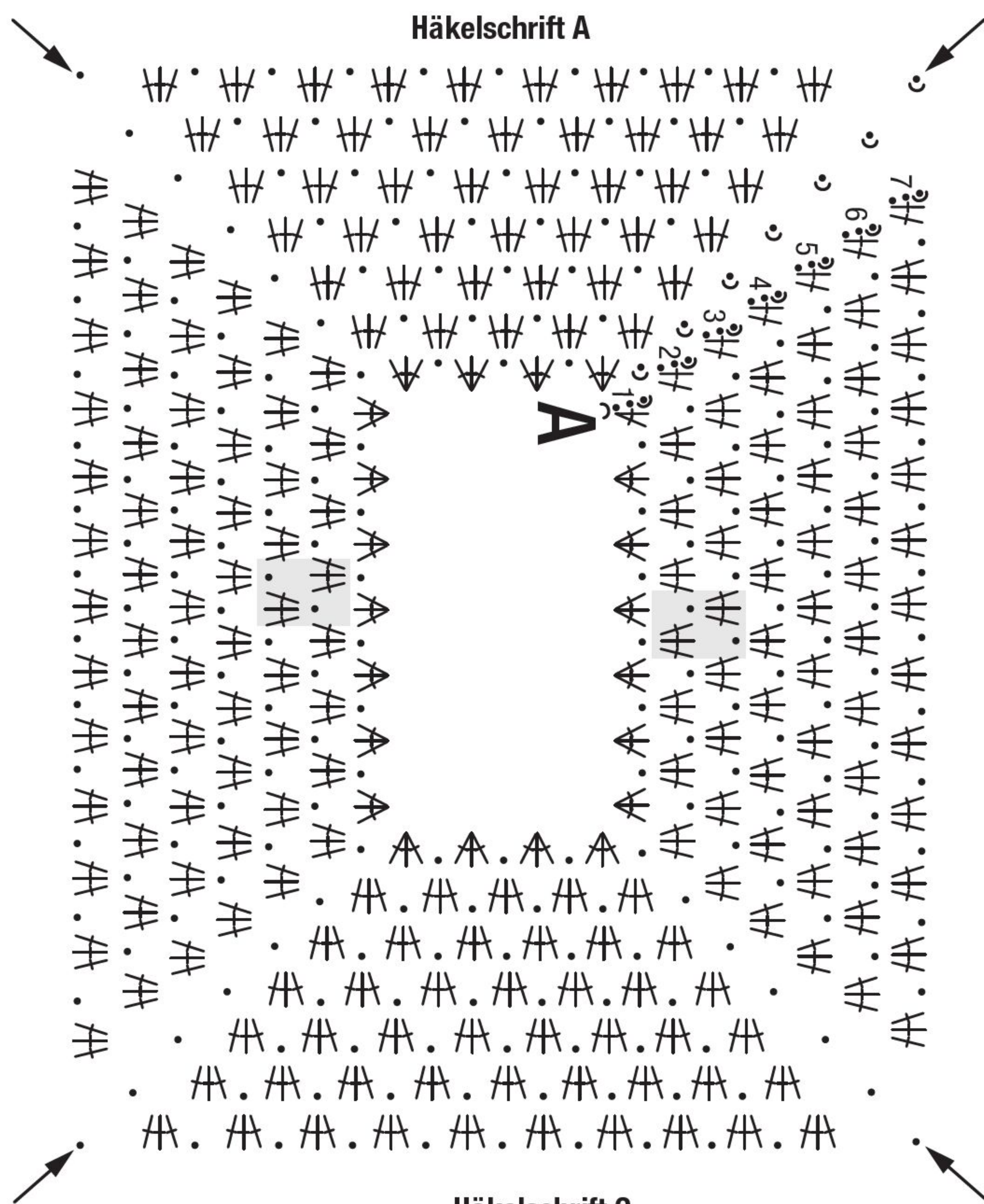


Überhäkelter Luftm-Steg zwischen Rücken- und Vorderteil



Ärmelansatz





Modell 16

TOP IM WELLENMUSTER QUER GEHÄKELT • Campo Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Campo“ (65 % Baumwolle, 25 % Viskose, 10 % Leinen, LL = ca. 165 m/50 g): ca. **100 g** Creme (**Fb. 2**) und je ca. **50 g** Sonnegelb (**Fb. 13**), Nelkenrosa (**Fb. 15**) und Lila (**Fb. 20**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3.

Wellenmuster A (B): Nach Häkelschrift A (B auf Seite 55) in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R jeweils mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 16 M] zwischen den Pfeilen 3x häkeln, dann mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Die 1. fe M (das 1. Dstb) der 1. R in die 2. (6.) Luftm ab Nd. arb. Ab der 2. (1.)

R sind am re Rand die Zunahmen für den Armausschnitt gezeichnet, also alle M bis zur Schulter und ab der 25. (29.) R die Abnahmen für den Halsausschnitt. Die genaue Mustereinteilung in der Höhe wird in nachfolgender Anleitung erklärt.

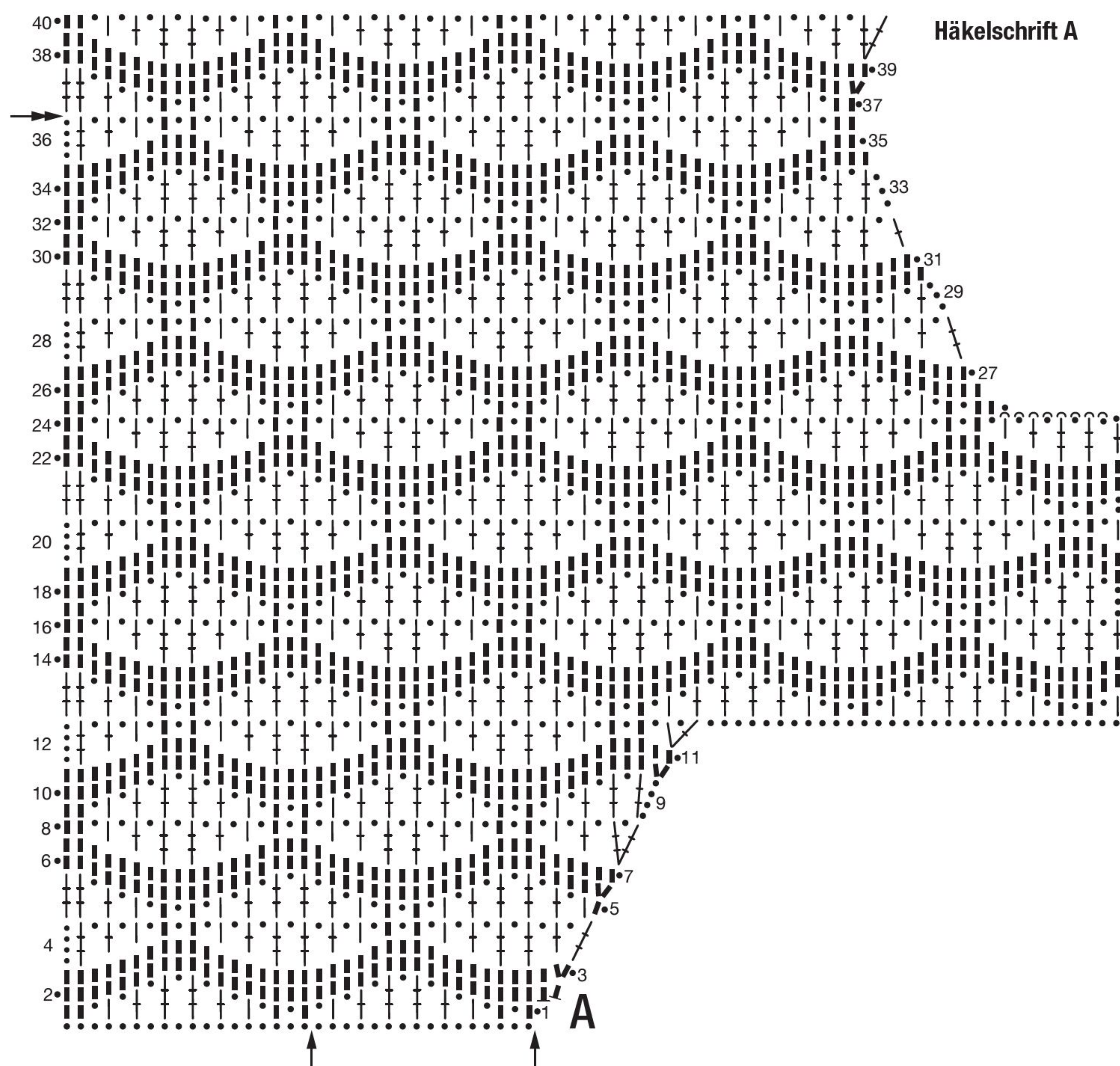
Streifenfolge: (1 R Sonnegelb, 2 R Creme, 1 R Lila = 4 R), ★ 1 R Lila, 2 R Creme, 2 R Nelkenrosa, 2 R Creme, 2 R Sonnegelb, 2 R Creme, 1 R Lila = 12 R, die Streifenfolge ab ★ fortl. wdh. Die letzte M vor dem Farbwechsel schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Hinweis: Beim Häkeln der Streifen wenn möglich die Anfangs- und Endfäden schon miteinhäkeln, um sich hinterher das mühsame Vernähen zu ersparen. Bei Creme den Faden jeweils am Rand mitführen [ist hinterher durch das Einknüpfen der Fransen kaum sichtbar].

Maschenprobe: 1½ MS = 24 M und 16 R Wellenmuster mit Häkelnd. Nr. 3 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Pfeil im Schnittschema gibt die Häkelrichtung an!

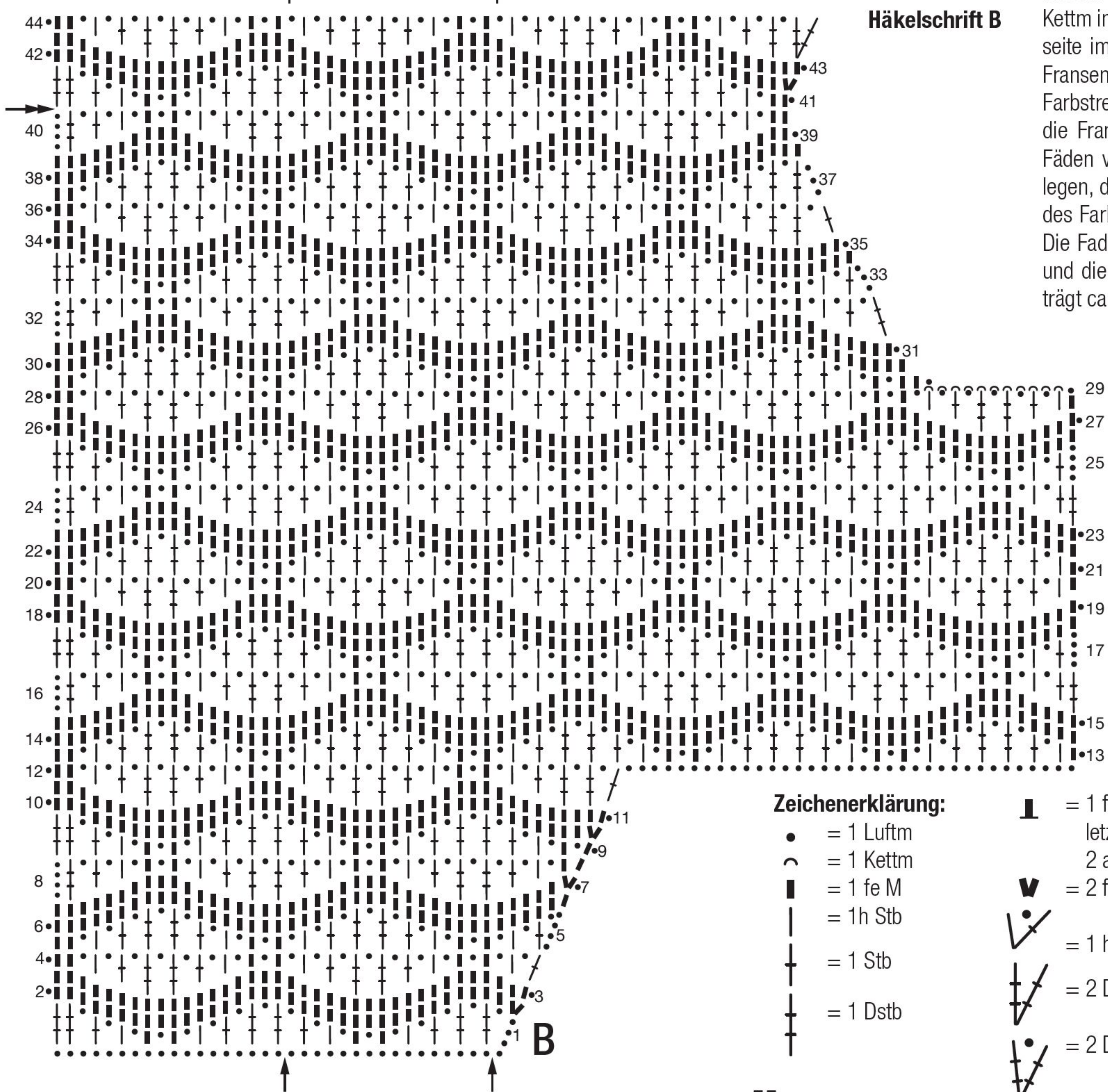
Vorderteil: Quer häkeln. Dafür mit der li Seitenlänge beginnen und 66 Luftm + 1 (4) Luftm zum Wenden in Lila (Sonnengelb) anschlagen. Im Wellenmuster A (B) in R in der Streifenfolge häkeln, dabei ab ★ (mit 4 R vor dem ★) beginnen. Die Zunahmen für den Armausschnitt am re Rand wie gezeichnet ab 2. (1.) R ausführen. Nach 7,5 cm = 12 R ab Anschlag sind 78 (76) M vorhanden. Gleich anschließend an die 12. R für die Armausschnitthöhe 30 (35) Luftm + 1 Luftm zum Wenden dazu anschlagen und für die Vorderteillänge über alle M folgerichtig wie gezeichnet weiterhäkeln. Nach 7,5 (10) cm = 12 (16) R

Fortsetzung siehe nächste Seite



Häkelschrift A

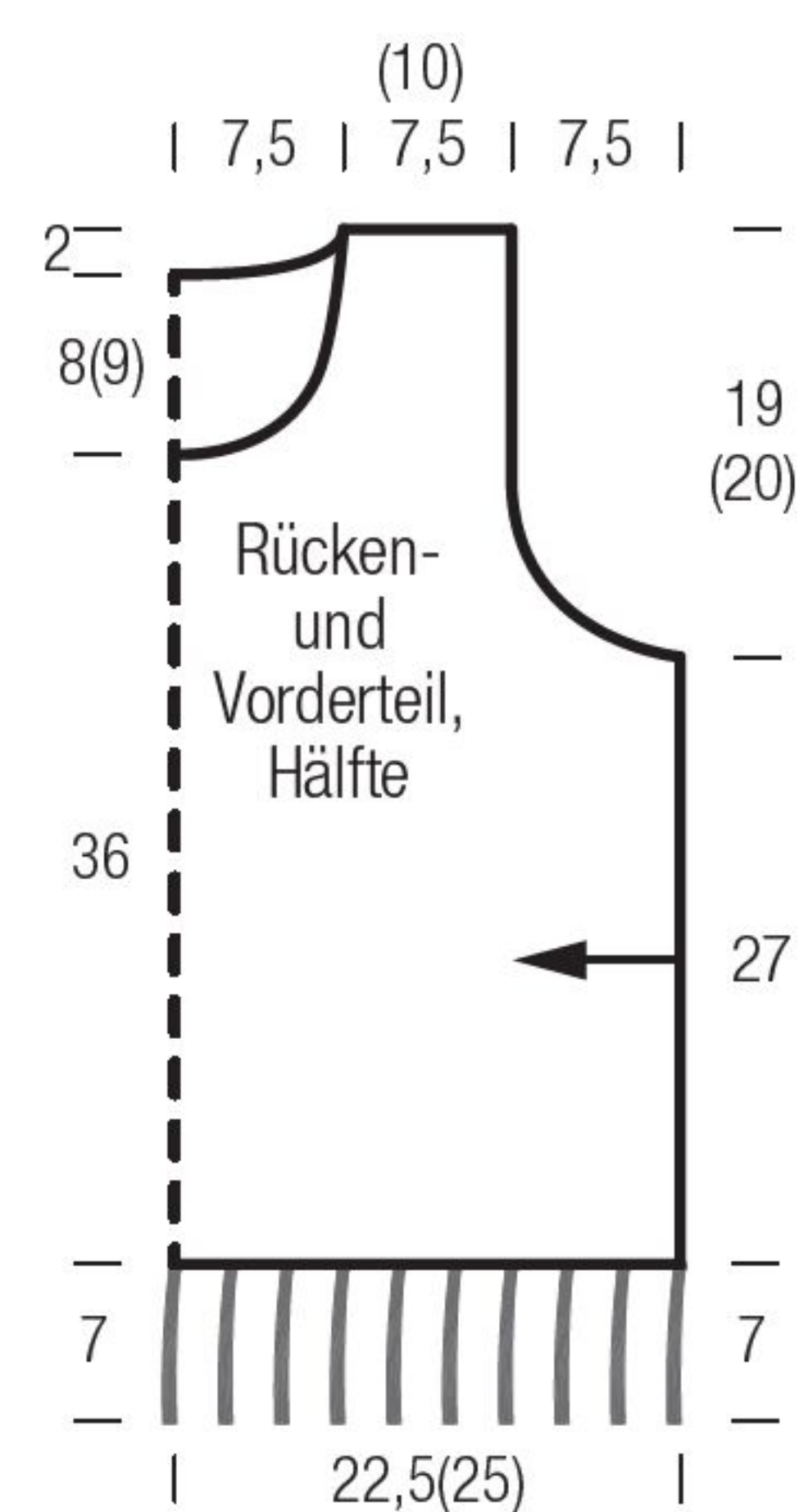
Schulterbreite ab Ende der Armausschnittzunahmen den vorderen Halsausschnitt wie ab 25. (29.) R gezeichnet ausführen. Der Doppelpfeil am li Rand der Häkelschrift zeigt auf die vordere Mitte. Das Teil ab hier gegengleich häkeln, dafür sind schon die ersten 4 R eingezeichnet. Die vorherigen Abnahmen werden entsprechend zu Zunahmen und umgekehrt. Die Streifenfolge bleibt dabei fortl. wie gehabt. Nach Beendigung der 2. Schulter am re Rand für den 2. Armausschnitt 30 (35) M unbehäkelt lassen und über die restl. M die Armausschnittabnahmen gegengleich zu den Zunahmen ausführen. Nach 7,5 cm = 12 R ab Armausschnittbeginn die Arbeit beenden. Das Teil endet mit 1 R in Lila (Nelkenrosa).



Häkelschrift B

Rückenteil: Wie das Vorderteil häkeln, jedoch mit flachem geradem Halsausschnitt. Das Rückenteil beginnt mit der re Seitenlänge und endet mit der li, dabei bleibt die Streifenfolge gleich wie am Vorderteil. Der Halsausschnitt beginnt in der gleichen R wie am Vorderteil. Dafür am re Rand einfach 5 M unbehäkelt lassen und am Halsausschnittende wieder 5 Luftm + die entsprechenden Luftm zum Wenden dazu anschlagen. Dann das Teil genauso wie das Vorderteil beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Seitennähte auf der Innenseite mit je 1 R Ketm in Lila schließen. Die Schulternähte auf der Außenseite im Matratzenstich schließen. In den unteren Rand Fransen aus je 4 Fäden einknüpfen, dabei über jedem Farbstreifen (außer Creme) die entsprechende Farbe für die Franse verwenden, siehe Modellbild. Pro Franse 4 Fäden von 15 cm Länge zuschneiden. Diese zur Hälfte legen, dann am „Knick“ mit der Häkelnd. in der Mitte jedes Farbstreifens ein Stück durch 1 M am Rand ziehen. Die Fadenenden durch die entstandene Schlinge führen und die Franse festziehen. Die fertige Fransenlänge beträgt ca. 7 cm.



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- = 1 Ketm
- = 1 fe M
- = 1h Stb
- = 1 Stb
- = 1 Dstb

- = 1 fe M mit Fußschlinge: durch die Einstichstelle der letzten M 1 Schlinge holen, 1 Luftm häkeln, nun die 2 auf der Nd. liegenden Schlingen zus. abmaschen
- = 2 fe M in 1 Einstichstelle
- = 1 hStb, 1 Luftm, 1 Stb in 1 Einstichstelle
- = 2 Dstb in 1 Einstichstelle
- = 2 Dstb in 1 Einstichstelle, getrennt durch 1 Luftm

Modell 17

CARDIGAN IN STÄBCHEN •

Cotone • Elastico

Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

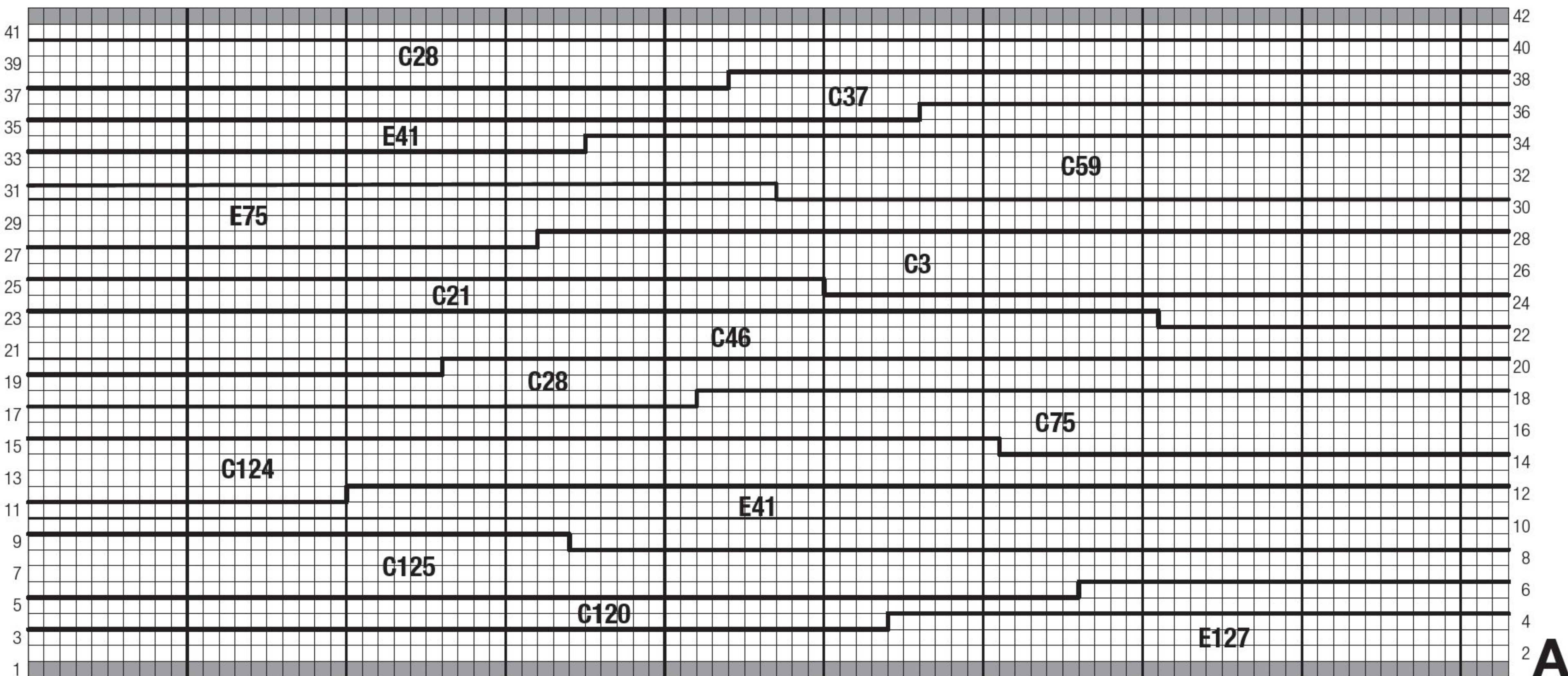
Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g): je ca. **50 g** Rohweiß (**Fb. 28**), Grün (**Fb. 46**), Lachs (**Fb. 75**), Pink (**Fb. 3**), Lila (**Fb. 124**), Braun (**Fb. 37**), Himmelblau (**Fb. 125**), Schwarz (**Fb.**

21), Feuerrot (**Fb. 120**) und Bordeaux (**Fb. 59**) und Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): je ca. **50 g** Gelb (**Fb. 41**), Kornblume (**Fb. 75**) und Nelke (**Fb. 127**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

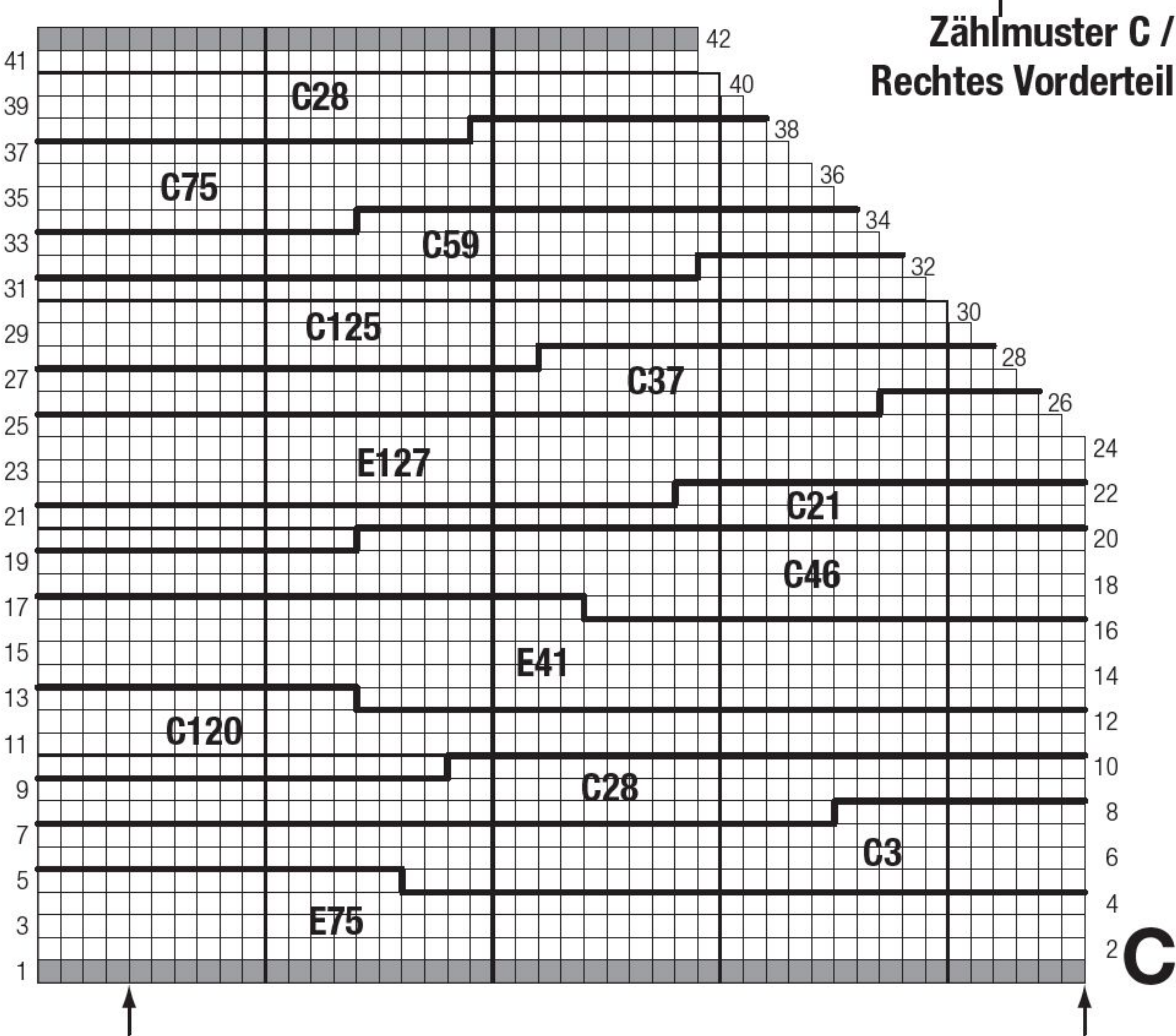
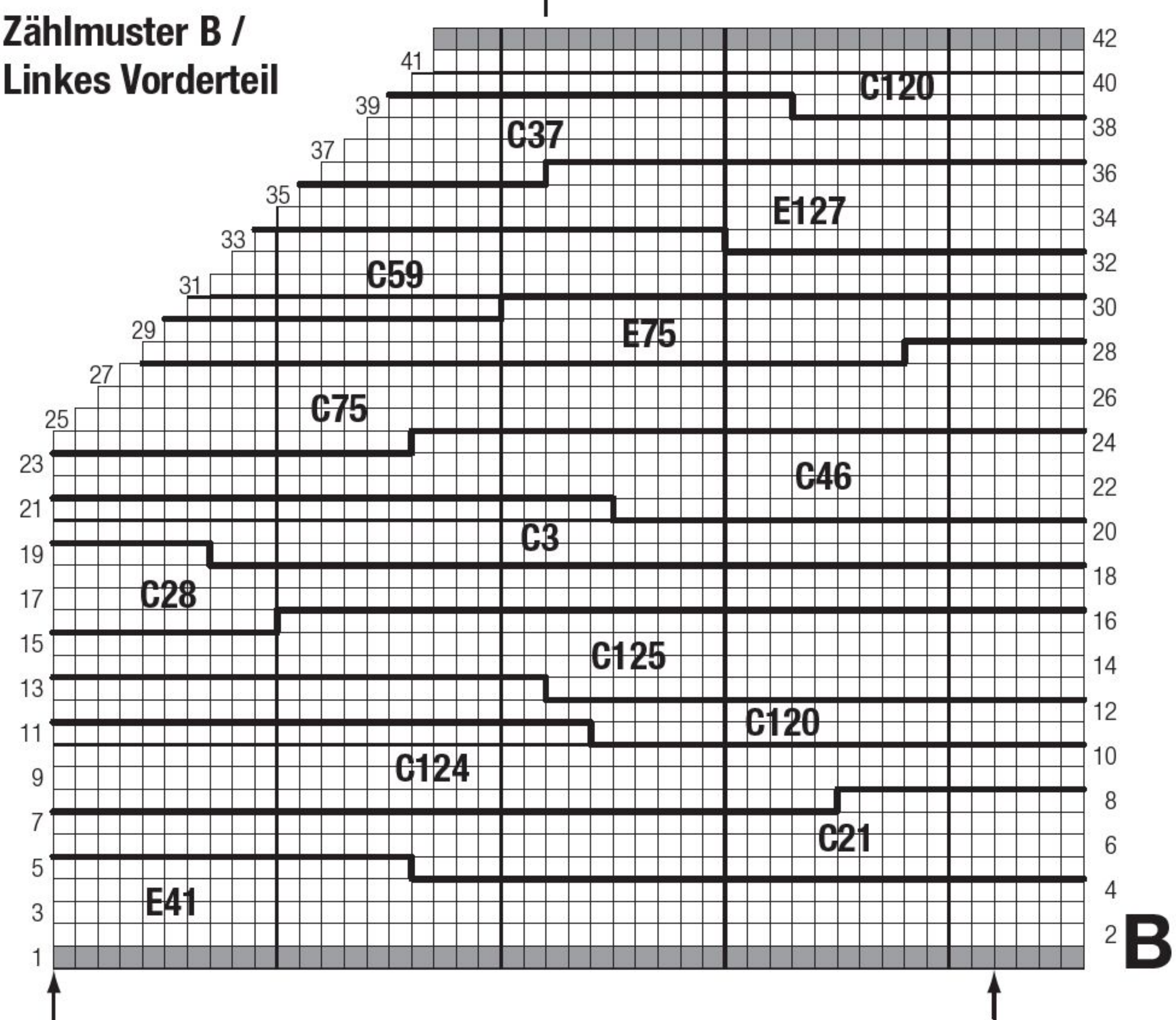
Zählmuster A / Rückenteil

Zeichenerklärung:

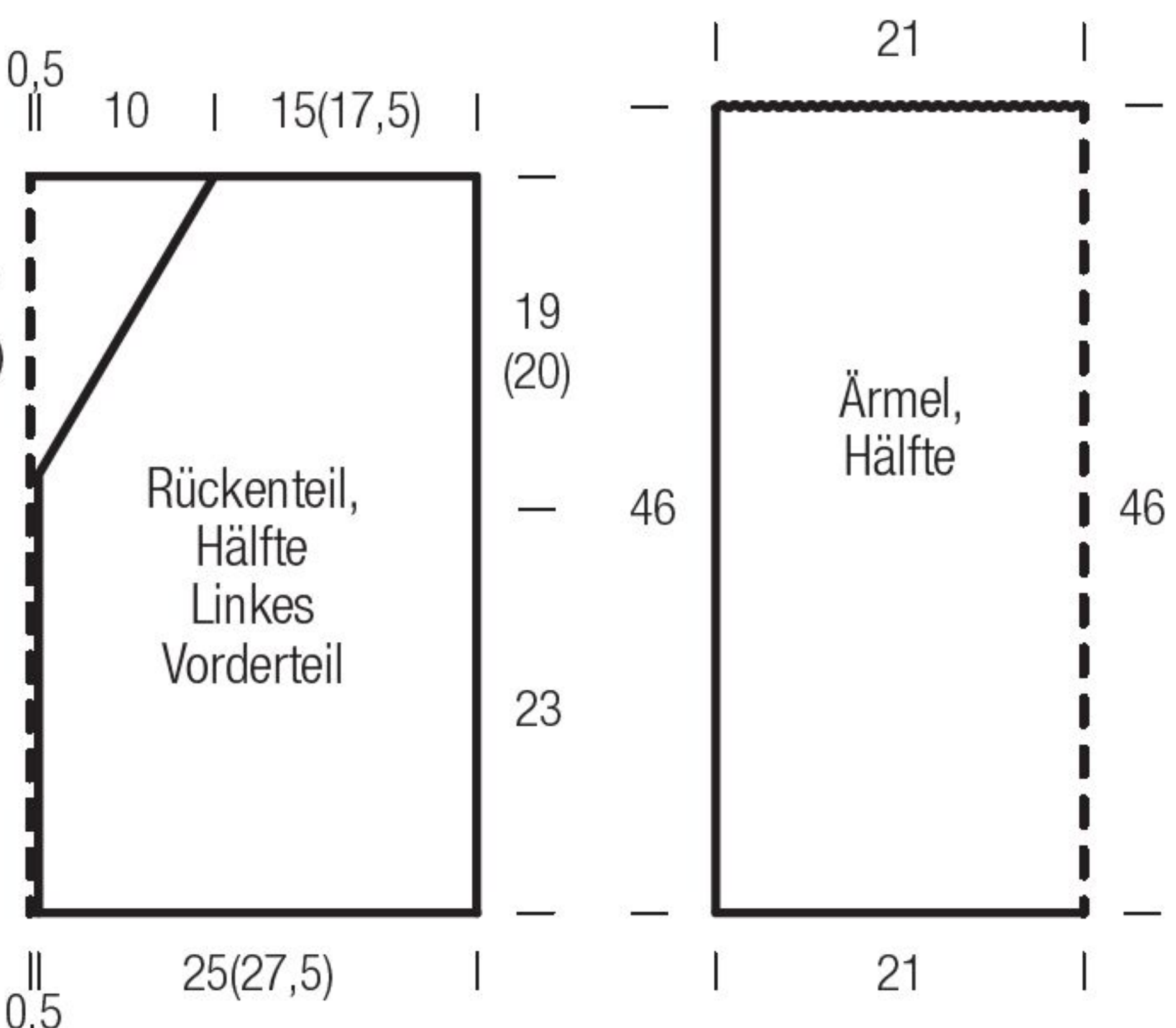
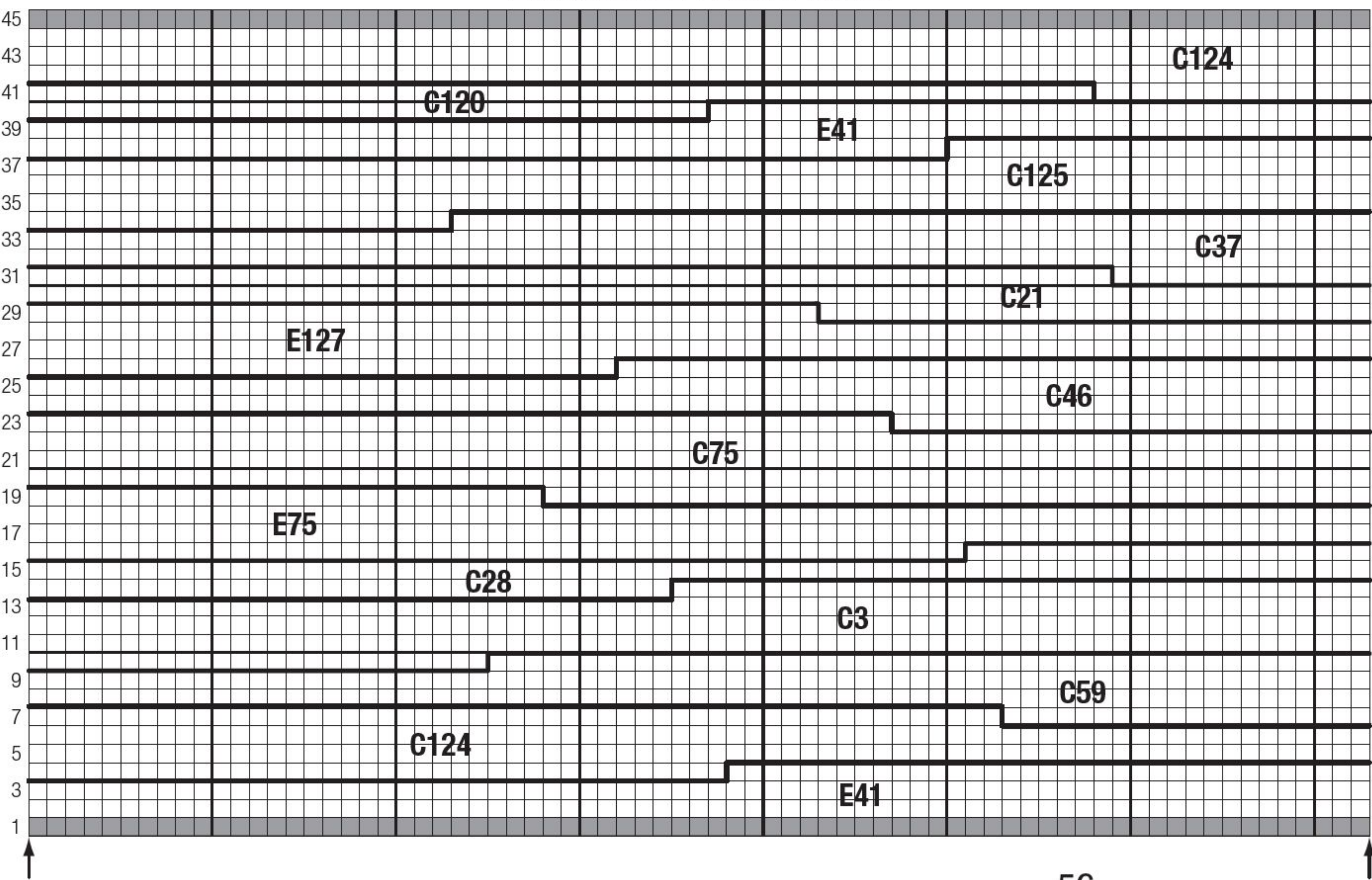
- = 1 Stb und 1 R
- = 1 fe M und 1 R



Zählmuster B / Linkes Vorderteil



Zählmuster D / Linker Ärmel



Stb: Nach Zählmuster A bis E auf S. 63 und 64 in hin- und hergehenden R häkeln. 1 Karo gilt jeweils für 1 M und 1 R, siehe Zeichenerklärung. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die etwas dickeren senkrechten Linien kennzeichnen die 10er-Einteilung, die das Fortsetzung siehe nächste Seite

M-Zählen erleichtern. Die fetten Buchstaben mit Zahlen innerhalb der Zählmuster stehen für die Qualitäten und Farben: **C75** = Cotone in Lachs, **C3** = Cotone in Pink, **C59** = Cotone in Bordeaux, **C28** = Cotone in Rohweiß, **C46** = Cotone in Grün, **C125** = Cotone in Himmelblau, **C124** = Cotone in Lila, **C37** = Cotone in Braun, **C21** = Cotone in Schwarz, **C120** = Cotone in Feuerrot, **E41** = Elastico in Gelb, **E75** = Elastico in Kornblume und **E127** = Elastico in Nelke. Die dicken abgestuften Querlinien begrenzen die Farbflächen. Die letzte M vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Um sich später das mühsame Vernähen der Anfangs- und Endfäden zu ersparen, können sie gleich während der Arbeit miteingehäkelt werden. In Breite und Höhe sind für beide Größen jeweils alle M und R gezeichnet. Hinweis: In den Zählmustern A bis C gelten die M zwischen den Pfeilen für Größe 36/38, die M in der ganzen Breite für Größe 40/42. Die Zählmuster D und E haben für beide Größen die gleiche M-Anzahl zwischen den Pfeilen.

Stb: In R häkeln. Das 1. Stb jeder R durch 3 Luftm ersetzen. Das letzte Stb jeder R in die 3. Wende-Luftm häkeln. **M abn.:** Am R-Anfang keine Ersatz-Luftm häkeln, sondern ohne Luftm wenden und die 1. M gleich in die 2. M der Vor-R arb. Am R-Ende einfach 1 M unbehäkelt stehen lassen.

Maschenprobe: 16,5 Stb und 9,5 R mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 85 (93) Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Nelke anschlagen. Dann nach Zählmuster A häkeln, dabei mit einer Rück-R fe M beginnen. Die 1. fe M der R in die 2. Luftm ab Nd. arb. Anschließend Stb häkeln. Nach 23 cm = 1 R fe M und 21 R Stb ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 19 (20) cm [= 18 (19) R Stb + 1 R fe M] Armausschnitthöhe [= 41. (42.) R lt. Zählmuster] das Teil beenden. Hinweis: Die letzte Fe-M-R in derselben Farbe wie die letzte Stb-R häkeln.

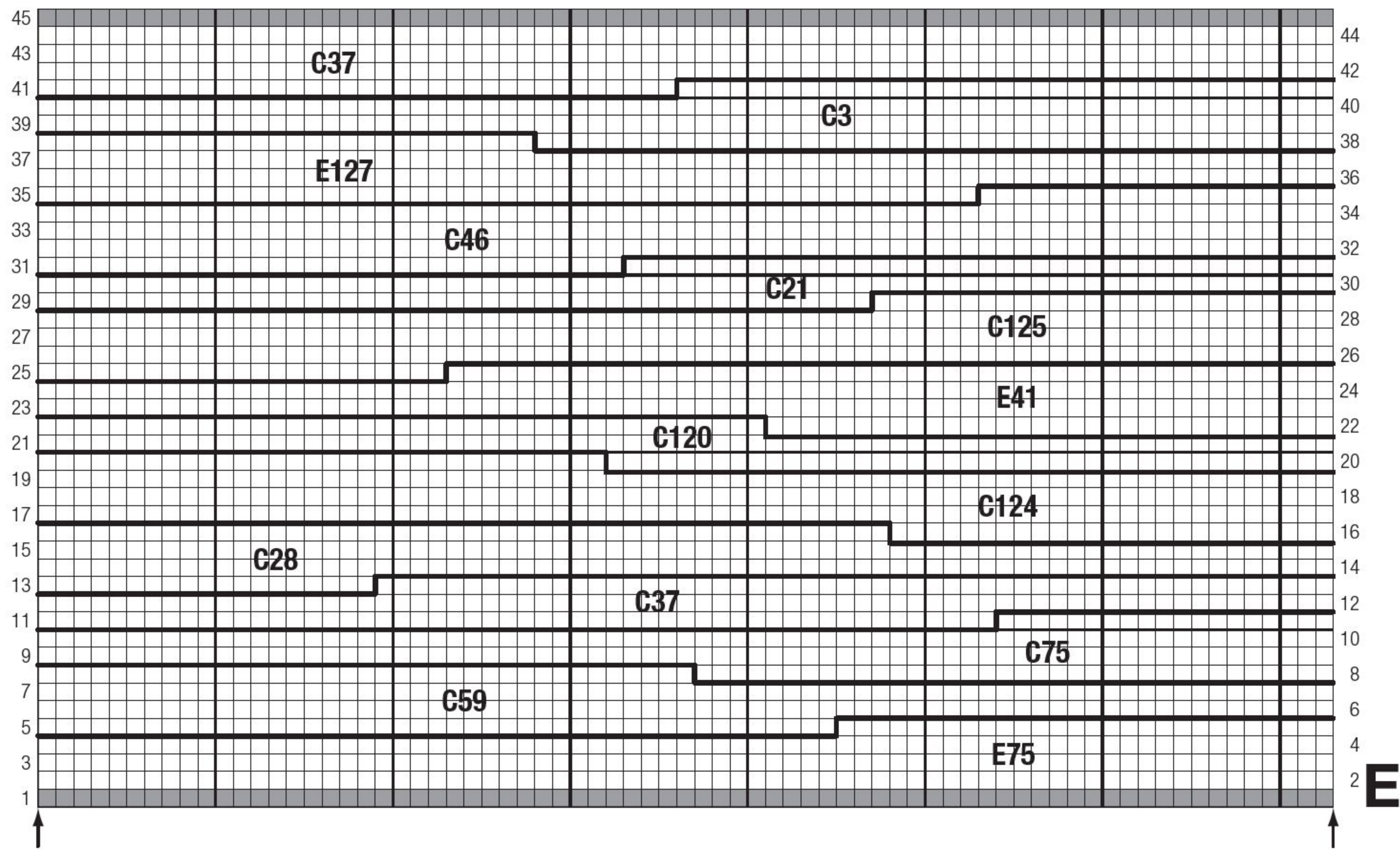
Linkes Vorderteil: Im Prinzip wie das Rückenteil häkeln, jedoch nach Zählmuster B. Dafür 42 (46) Luftm + 1

Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Gelb anschlagen. Den Armausschnittbeginn am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren. Nach 25 cm = 1 R fe M und 23 R Stb ab Anschlag am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M wie beschrieben abn., dann in jeder folg. R wie gezeichnet die restl. M abn. Die Arbeit in gleicher Armausschnitthöhe wie am Rückenteil beenden. **Rechtes Vorderteil:** Gegengleich zum li Vorderteil häkeln, aber nach Zählmuster C. Dafür 42 (46) Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Kornblume anschlagen.

Linker Ärmel: Im Prinzip wie das Rückenteil häkeln, jedoch nach Zählmuster D. Dafür 73 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Gelb anschlagen. Nach 45,5 cm = 1 R fe M + 43 R Stb das Teil mit 1 R fe M mit Cotone in Lila beenden.

Rechter Ärmel: Im Prinzip wie das Rückenteil bzw. den li Ärmel häkeln, jedoch nach Zählmuster E. Dafür 73 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Kornblume anschlagen. Nach 45,5 cm = 1 R fe M + 43 R Stb das Teil mit 1 R fe M mit Cotone in Braun beenden. **Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte von innen mit fe M mit Cotone in Rohweiß schließen, die Seitennähte jeweils bis zu den Markierungen. Ärmel von innen mit fe M mit Cotone in Rohweiß einhäkeln, dabei die Ärmelränder leicht auf das Maß der Armausschnitte einhalten. Nun noch die senkrechten Vorderteilränder, die Ausschnittschrägungen und den rückwärtigen Halsausschnitt von innen mit 1 R fe M mit Elastico in Kornblume überhäkeln, dabei darauf achten, dass die Vorderteilränder weder eingehalten noch gedehnt werden.

Zählmuster E / Rechter Ärmel



Modell 18

TOP IN STÄBCHEN • Cotone • Elastico Größe 34/36 (38/40)

Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g): je ca. **50 g** Rohweiß (**Fb. 28**), Grün (**Fb. 46**), Butterblumengelb (**Fb. 129**), Pink (**Fb. 3**), Lila (**Fb. 124**), Gelb (**Fb. 16**), Feuerrot (**Fb. 120**) und Bordeaux (**Fb. 59**) und Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): je ca. **50 g** Petrol (**Fb. 122**), Kornblume (**Fb. 75**) und Nelke (**Fb. 127**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Stb: Nach Zählmuster A und B in hin- und hergehenden R häkeln. 1 Karo gilt jeweils für 1 M und 1 R, siehe Zeichenerklärung. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die etwas dickeren senkrechten Linien kennzeichnen die 10er-Einteilung, die das M-Zählen erleichtern. Die fetten Buchstaben mit Zahlen innerhalb der Zählmuster stehen für die Qualitäten und Farben: **C16** = Cotone in Gelb, **C3** = Cotone in Pink, **C59** = Cotone in Bordeaux, **C28** = Cotone in Rohweiß, **C46** = Cotone in Grün, **C129** = Cotone in Butterblumengelb, **C124** = Cotone in Lila, **C120** = Cotone in Feuerrot, **E122** = Elastico in Petrol, **E75** = Elastico in Kornblume und **E127** = Elastico in Nelke. Die dicken abgestuften Querlinien begrenzen die Farbflächen. Die letzte M vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Um sich später das mühsame Vernähen der Anfangs- und End-

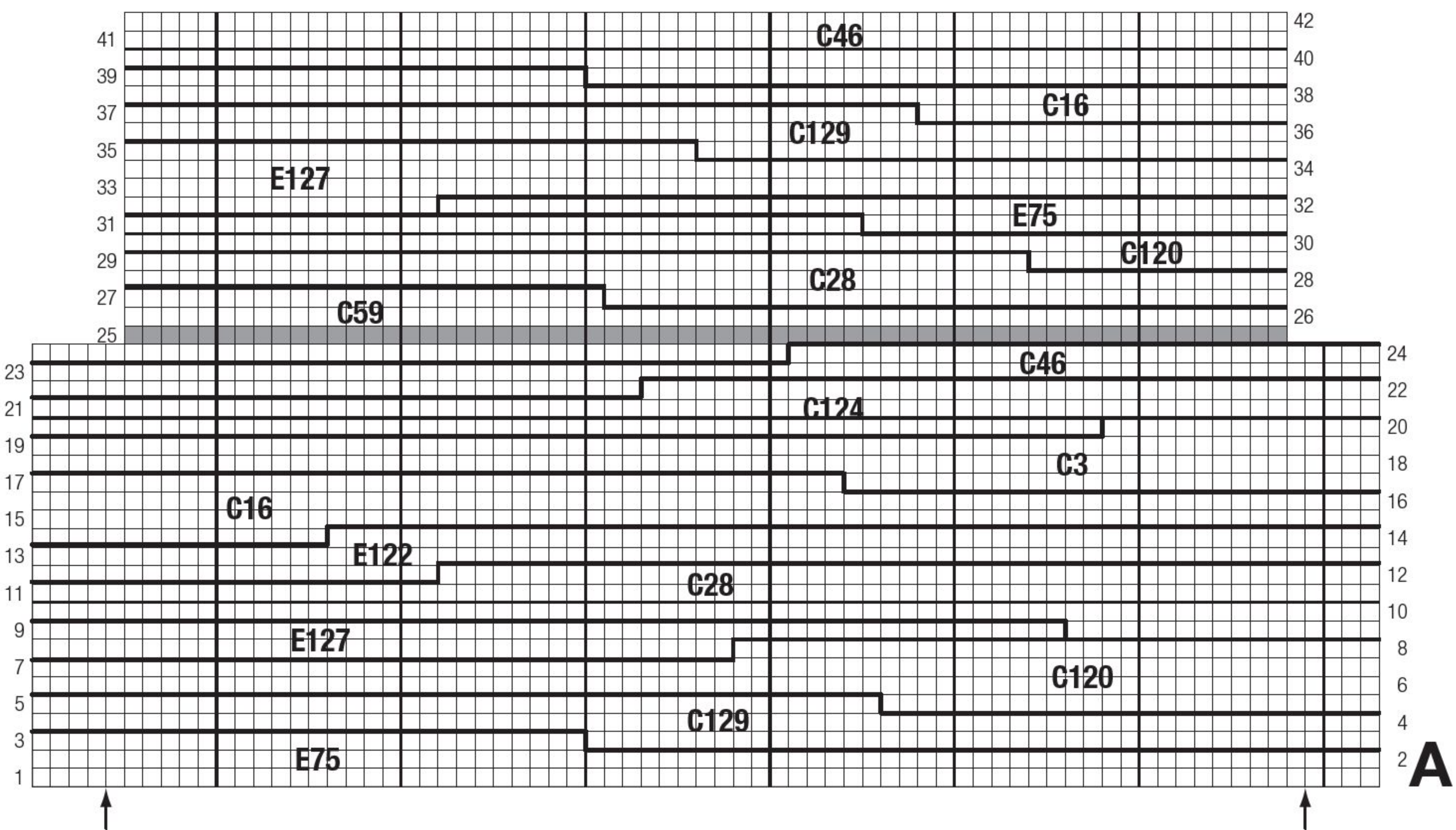
fäden zu ersparen, können sie gleich während der Arbeit miteingehäkelt werden. In Breite und Höhe sind für beide Größen jeweils alle M und R gezeichnet. Hinweis: In den Zählmustern A und B gelten die M zwischen den Pfeilen für Größe 34/36, die M in der ganzen Breite für Größe 38/40.

Stb: In R häkeln. Das 1. Stb jeder R durch 3 Luftm ersetzen. Das letzte Stb jeder R in die 3. Wende-Luftm häkeln.

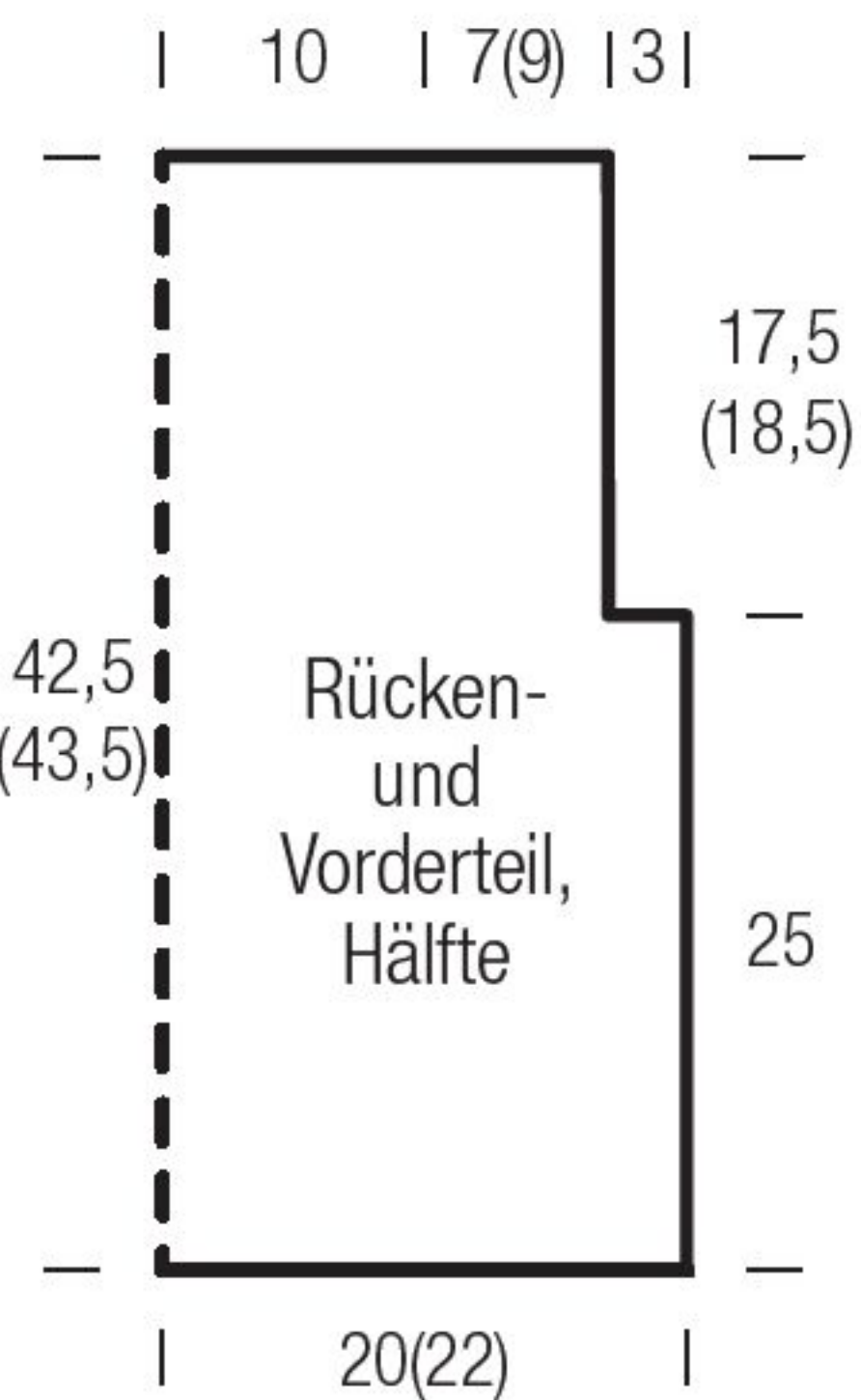
Maschenprobe: 16,5 Stb und 9,5 R mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 65 (73) Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Kornblume anschlagen. Dann 1 R [= Hin-R] fe M häkeln, dabei die 1. fe M der R in die 2. Luftm ab Nd. arb. Anschließend Stb wie beschrieben **Fortsetzung siehe nächster Seite**

Zählmuster A

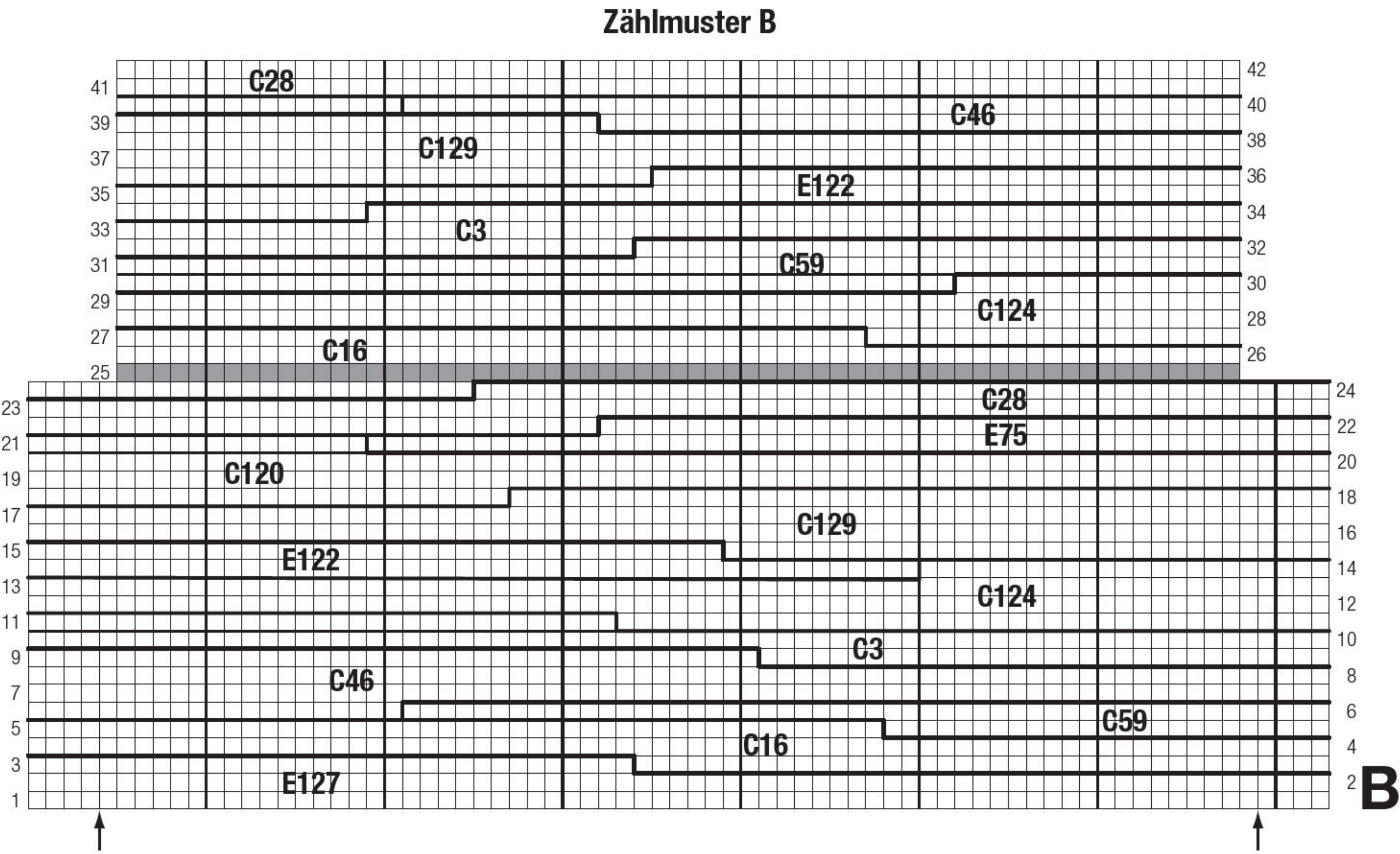


nach Zählmuster A häkeln, dabei mit einer Rück-R beginnen. Nach 25 cm = 1 R fe M und 24 R Stb ab Anschlag beids. für die Armausschnitte je 5 M abn., dafür am R-Anfang 5 M einfach mit Kettm übergehen, am R-Ende 5 M unbehäkelt stehen lassen = 55 (63) M. Nun wieder gerade weiterhäkeln. In 17,5 (18,5) cm = 17 (18) R Armausschnittthöhe [= 41. (42.) R lt. Zählmuster] das Teil beenden. **Vorderteil:** Wie das Rückenteil häkeln, jedoch die 1. Fe-M-R in Nelke und dann nach Zählmuster B arb.



Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte von innen mit fe M schließen, die Seitennähte in Rohweiß, die Schulternähte in Grün über je 7 (9) cm.

Zeichenerklärung:
□ = 1 Stb und 1 R
■ = 1 fe M und 1 R



Modell 19

LONGSLEEVE IN STÄBCHEN • Cotone • Elastico

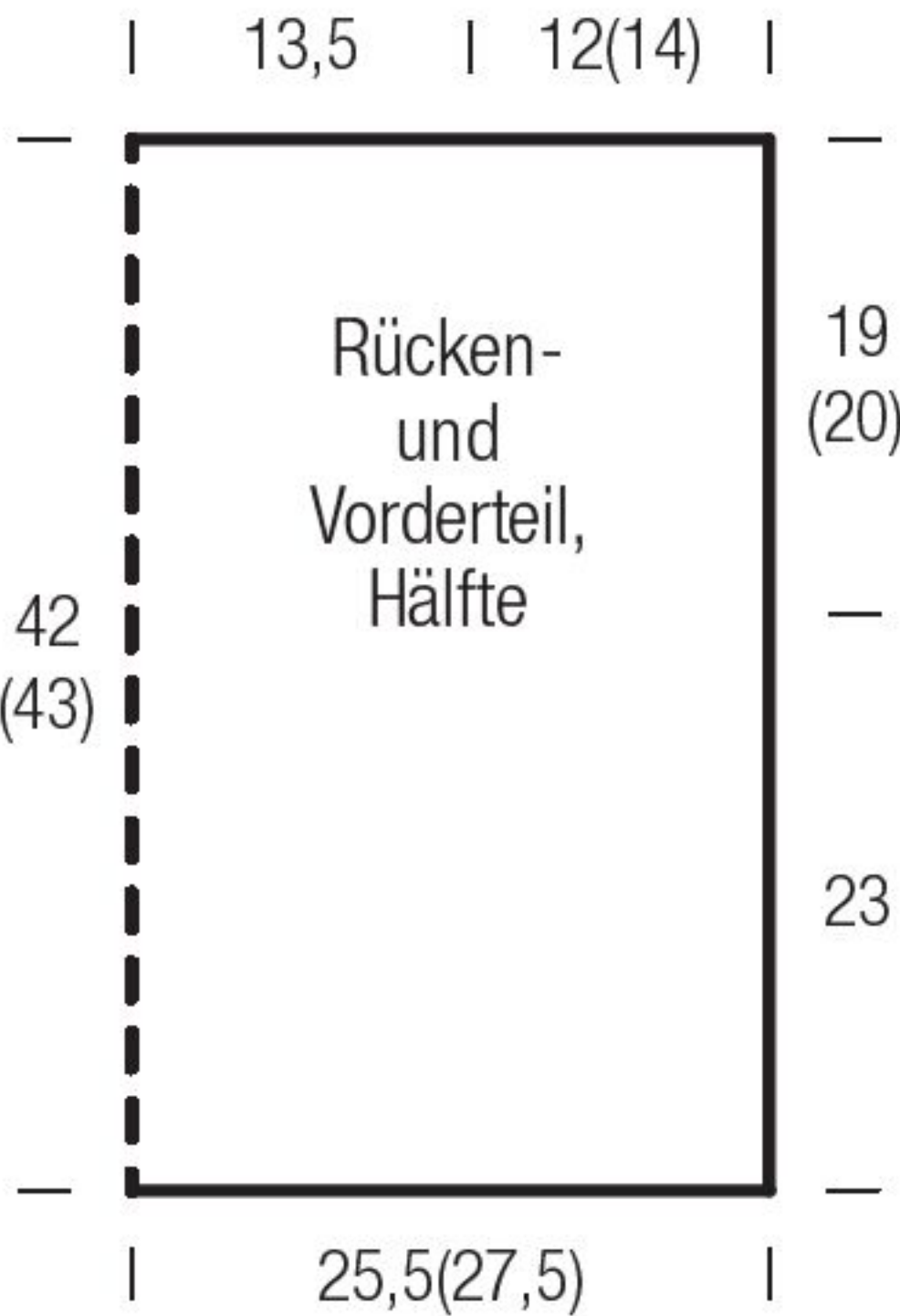
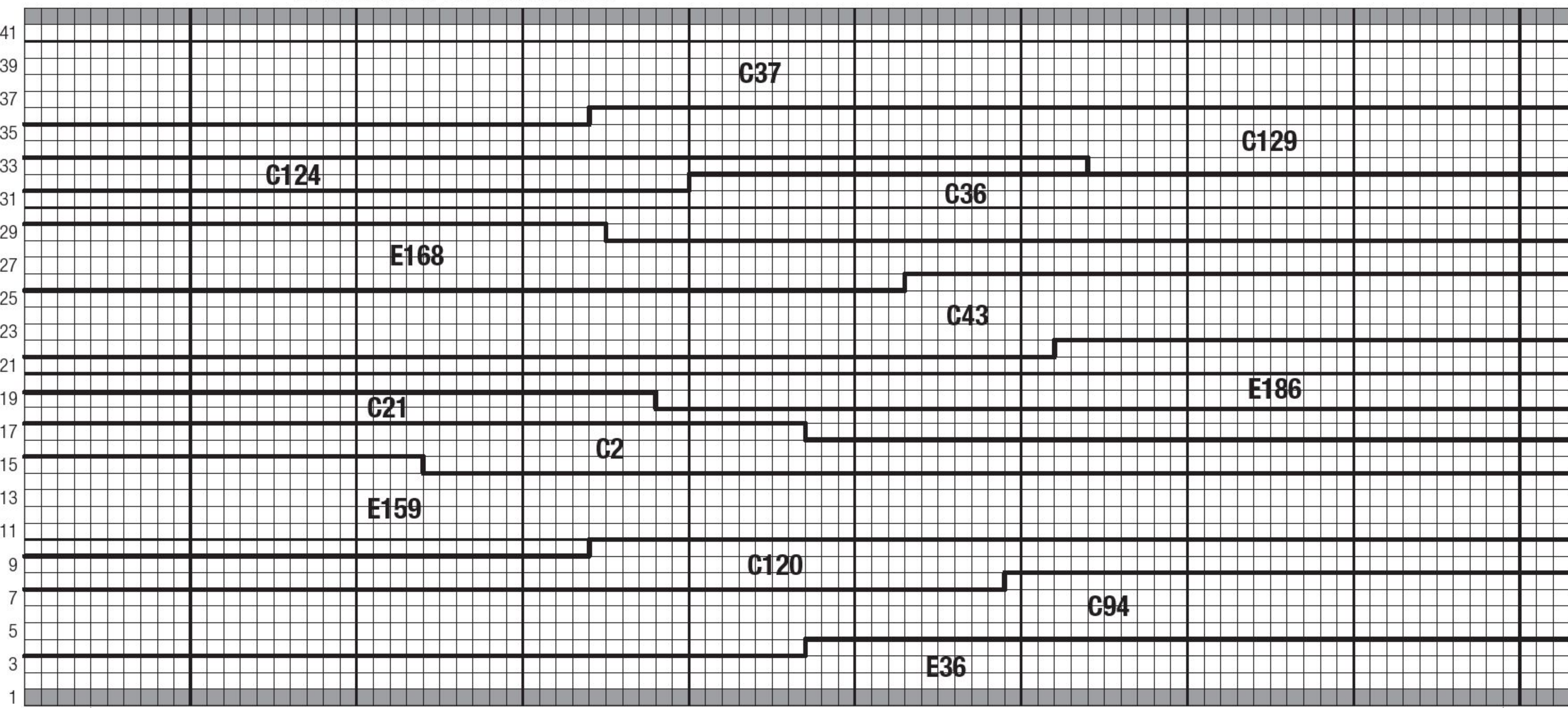
Größe 36 bis 40 (42 bis 46)

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **100 g** Nelke (**Fb. 2**) und je ca. **50 g** Butterblumengelb (**Fb. 129**), Hellpetrol (**Fb. 43**), Hellgrün (**Fb. 36**), Lila (**Fb. 124**), Braun (**Fb. 37**), Narzissengelb

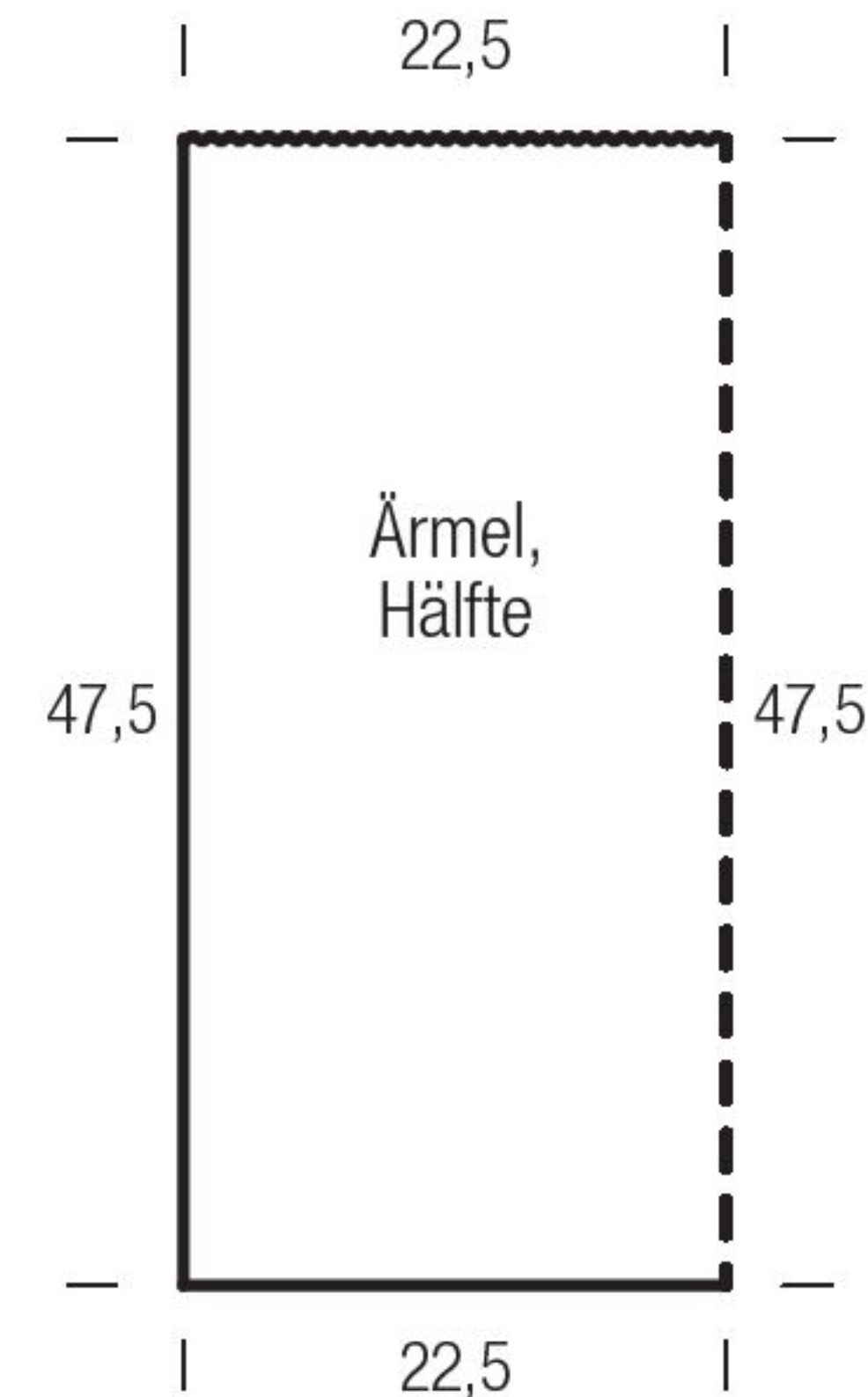
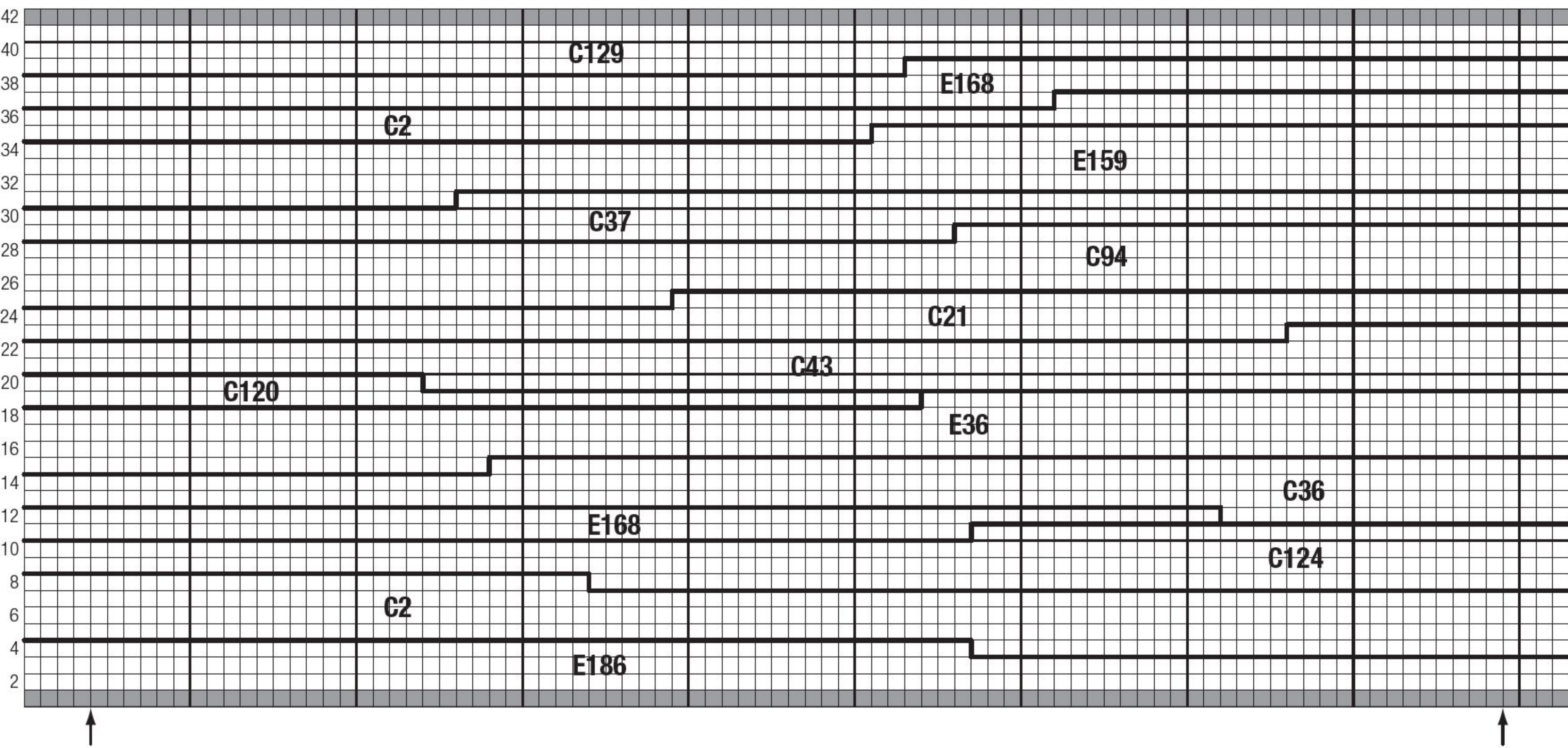
(**Fb. 94**), Schwarz (**Fb. 21**), Feuerrot (**Fb. 120**) und Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): je ca. **50 g** Hummer (**Fb. 186**), Orientrot (**Fb. 168**), Ecru (**Fb. 36**) und Hellgrün (**Fb. 159**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Zählmuster A / Rückenteil



Zeichenerklärung:
□ = 1 Stb und 1 R
■ = 1 fe M und 1 R

Zählmuster B / Vorderteil



Fortsetzung siehe
nächster Seite

Stb: Nach Zählmuster A bis D in hin- und hergehenden R häkeln. 1 Karo gilt jeweils für 1 M und 1 R, siehe Zeichen-erklärung. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die etwas dickeren senkrechten Linien kennzeichnen die 10er-Einteilung, die das M-Zählen erleichtern. Die fetten Buchstaben mit Zahlen innerhalb der Zählmuster stehen für die Qualitäten und Farben: **C94** = Cotone in Narzissengelb, **C2** = Cotone in Nelke, **C129** = Cotone in Butterblumengelb, **C43** = Cotone in Hellpetrol, **C36** = Cotone in Hellgrün, **C124** = Cotone in Lila, **C37** = Cotone in Braun, **C21** = Cotone in Schwarz, **C120** = Cotone in Feuerrot, **E36** = Elastico in Ecru, **E159** = Elastico in Hellgrün, **E168** = Elastico in Orientrot und **E186** = Elastico in Hummer. Die dicken abgestuften Querlinien begrenzen die Farbflächen. Die letzte M vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Um sich später das mühsame Vernähen der Anfangs- und Endfäden zu ersparen, können sie gleich während der Arbeit miteingehäkelt werden. In Breite und Höhe sind für beide Größen jeweils alle M und R gezeichnet. Hinweis: In den Zählmustern A und B gelten die M zwischen den Pfeilen für Größe 36 bis 40, die M in der ganzen Breite für Größe 42 bis 46. Die Zählmuster C und D haben für beide Größen die gleiche M-Anzahl zwischen den Pfeilen.

Stb: In R häkeln. Das 1. Stb jeder R durch 3 Luftm ersetzen. Das letzte Stb jeder R in die 3. Wende-Luftm häkeln. **Maschenprobe:** 16,5 Stb und 9,5 R mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

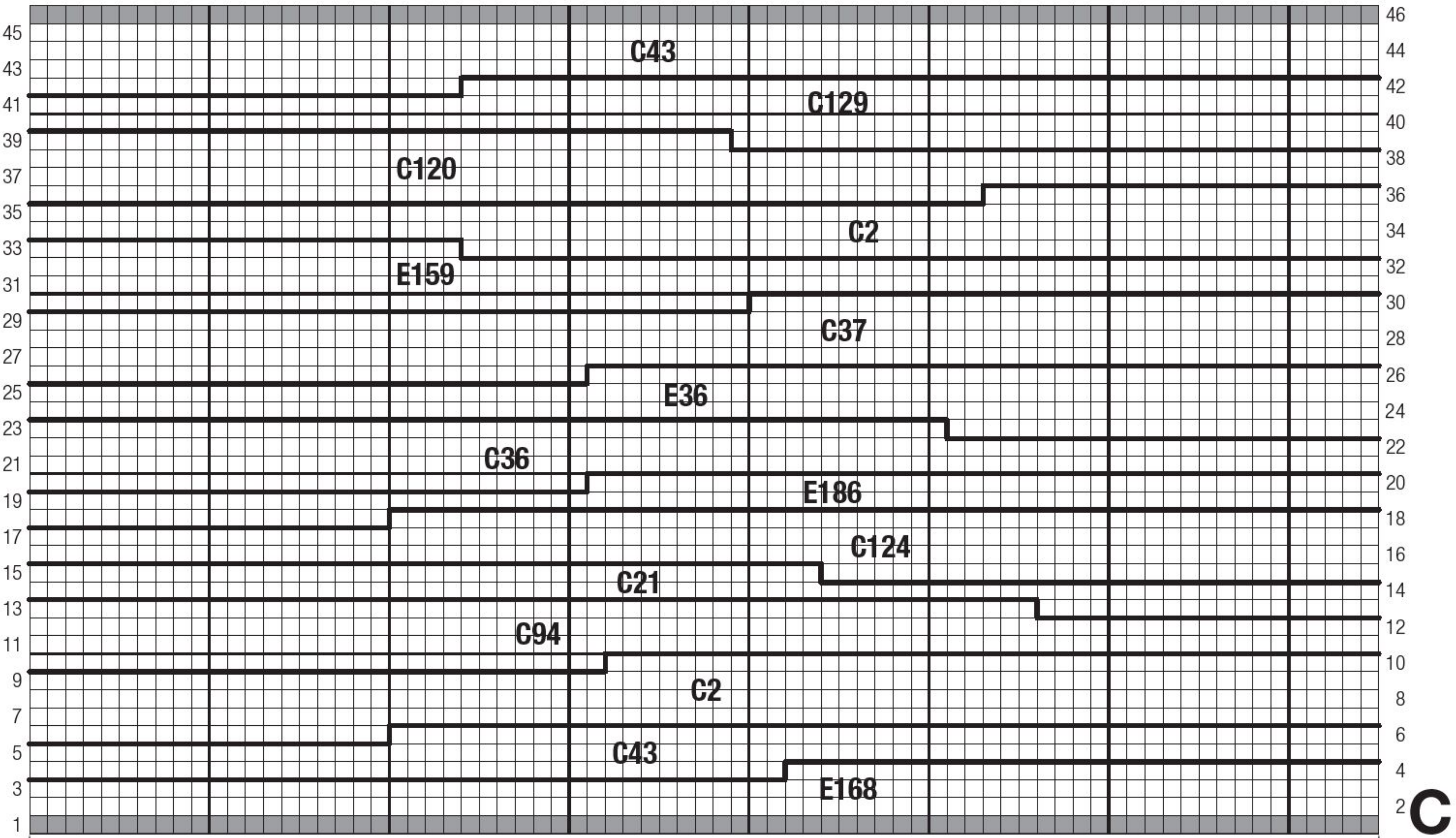
Rückenteil: 85 (93) Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Ecru anschlagen. Dann nach Zählmuster A häkeln, dabei mit einer Rück-R fe M beginnen. Die 1. fe M der R in die 2. Luftm ab Nd. arb. Anschließend Stb häkeln. Nach 23 cm = 1 R fe M und 21 R Stb ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 19 (20) cm [= 18 (19) R Stb + 1 R fe M] Armausschnitthöhe [= 41. (42.) R lt. Zählmuster] das Teil beenden. Hinweis: Die letzte Fe-M-R in derselben Farbe wie die letzte Stb-R häkeln.

Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch nach Zählmuster B. Dafür 85 (93) Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Hummer anschlagen. Dann nach Zählmuster B häkeln, dabei mit einer Hin-R fe M beginnen. Den Armausschnittbeginn jeweils beids. in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren und das Teil in gleicher Armausschnitthöhe wie am Rückenteil beenden.

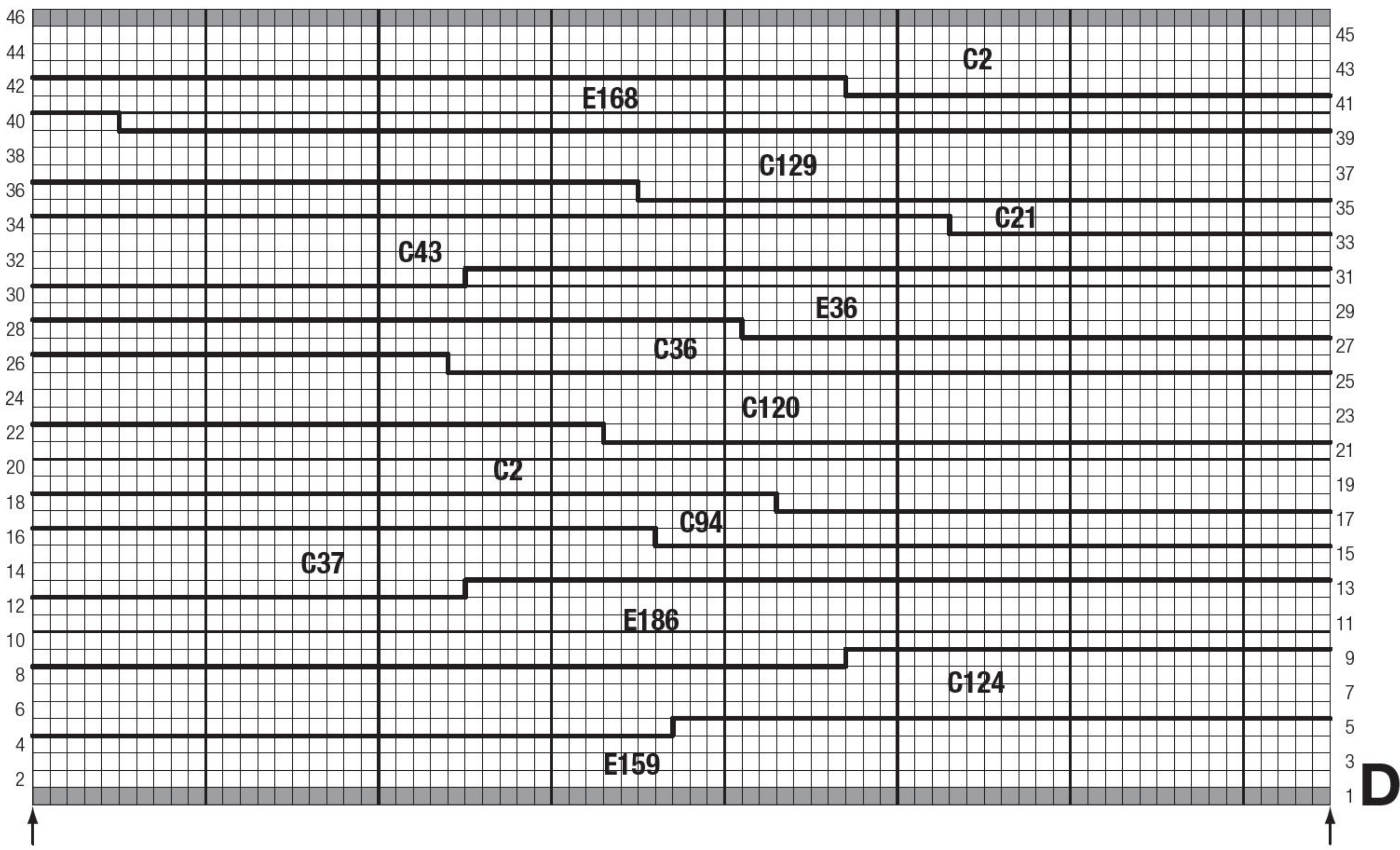
Linker Ärmel: Im Prinzip wie das Rückenteil häkeln, jedoch nach Zählmuster C, dabei mit einer Rück-R fe M beginnen. Dafür 75 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Orientrot anschlagen. Nach 47 cm = 1 R fe M + 44 R Stb das Teil mit 1 R fe M mit Cotone in Hellpetrol beenden.

Rechter Ärmel: Im Prinzip wie das Rückenteil bzw. den li Ärmel häkeln, jedoch nach Zählmuster D, dabei mit einer Hin-R fe M beginnen. Dafür 75 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Elastico in Hellgrün anschlagen. Nach 47 cm = 1 R fe M + 44 R Stb das Teil mit 1 R fe M mit Cotone in Nelke beenden.

Zählmuster C / Linker Ärmel



Zählmuster D / Rechter Ärmel



Modell 20

SCRUNCHIE IN FESTEN MASCHEN • Cotone

innen ø ca. 5 cm, 3 cm breit

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g); Garnreste in verschiedenen Farben von Top, Jacke, Pulli oder Kleid mit Spaghettiträgern: Nelke, Butterblumengelb, Türkisblau, Braun, Feuerrot, Hellgrün, Lachs, Pink, Himmelblau, Hellpetrol, Lila, Bordeaux; 1 Wollhäkelnadel Nr. 4; ein normal großes Haargummi in Schwarz, ø 5 cm.

Hinweis: Jeweils mit doppeltem Faden, also 2 verschiedenen farbigen Fäden zusammen häkeln. Das Band wiegt insgesamt knapp 30 g.

Fe M: In Spiral-Rd häkeln. Dafür am Rd-Übergang keine Luftm arb. und die Rd nicht mit 1 Kettm schließen, sondern spiralförmig über den Rd-Übergang hinweg häkeln. Da es keinen sichtbaren Übergang gibt, den Rd-Beginn

markieren. Die 1. Rd um ein Haargummi häkeln.

1 M verdoppeln: In 1 M der Vor-Rd 2 fe M häkeln.

Hinweis: Die letzte M vor jedem Farbwechsel schon mit den folg. Farben abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Außerdem Anfangs- und Endfäden schon miteinhäkeln, um sich das mühsame Vernähen hinterher zu ersparen.

Maschenprobe: 10 fe M und 5 Rd mit doppeltem Faden und Häkelnd. Nr. 4 = 5 x 3 cm. Hinweis: Sehr fest häkeln.

Ausführung: Am **Haargummi** beginnen und zum äußeren Rand hin fe M in Spiral-Rd häkeln. Mit doppeltem Faden arb.

1. Rd: Um das Haargummi mit je 1 Faden in Nelke und Butterblumengelb 55 fe M dicht häkeln, dabei die Anfangsfäden miteinhäkeln. Die Rd mit 1 Kettm schließen.

2. Rd: Jede fe M der 1. Rd verdoppeln = 110 fe M. Ab

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte von innen mit fe M mit Cotone in Butterblumengelb schließen, die Seitennähte jeweils bis zu den Markierungen, die Schulternähte beids. über je 12 (14) cm. Ärmel von innen mit fe M mit Cotone in Butterblumengelb einhäkeln, dabei die Ärmelränder leicht auf das Maß der Armausschnitte einhalten.

hier die Rd nicht mehr mit 1 Kettm schließen.

3. Rd: Mit je 1 Faden in Türkisblau und Braun häkeln, dabei jede 2. fe M der 2. Rd verdoppeln = 165 fe M.

4. Rd: Mit je 1 Faden in Feuerrot und Hellgrün ohne Zunahmen über 165 M häkeln.

5. Rd: Ohne Zunahmen über 165 fe M häkeln, dabei die ersten 41 fe M mit je 1 Faden in Lachs und Pink, die folg. 41 fe M mit je 1 Faden in Himmelblau und Hellpetrol, die nächsten 41 fe M mit je 1 Faden in Butterblumengelb und Lila und die letzten 42 fe M mit je 1 Faden in Bordeaux und Nelke häkeln. Dann die Arbeit mit 1 Kettm beenden.

Ausarbeiten: Alle restl. Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

Tipp: Das Band kann natürlich auch mit Garnresten in anderen Farben aus Ihrer Restekiste gehäkelt werden.

Modell 21

GESTREIFTER HUT IN FESTEN MASCHEN • The Tube

für Kopfumfang 54 – 56 cm, mit Krempe ca. 22 cm hoch, Hutumfang ca. 56 cm oberhalb der Krempe

Material: Lana Grossa-Qualität „The Tube“ (60 % Baumwolle, 40 % Nylon, LL = ca. 114 m/200 g):

1. Variante: je ca. **200 g** Rot (**Fb. 7**) und Rosa (**Fb. 19**), **2. Variante:** je ca. **200 g** Pink (**Fb. 8**) und Maigrün (**Fb. 22**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 5.

Fe M: In Spiral-Rd häkeln. Dafür am Rd-Übergang keine Luftm arb. und die Rd nicht mit 1 Kettm schließen, sondern spiralförmig über den Rd-Übergang hinweg häkeln. Da es keinen sichtbaren Übergang gibt, den Rd-Beginn markieren. Die 1. Rd um einen Fadenring arb.

1 M verdoppeln: In 1 M der Vor-Rd 2 fe M häkeln.

Streifenfolge: Je 3 Rd Rot und Rosa bzw. Pink und Maigrün im Wechsel häkeln. Die jeweils letzte M vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Außerdem an den Farbübergängen die Anfangs- und Endfäden schon miteinhäkeln, um sich das mühsame Vernähen der Fäden hinterher zu ersparen.

Maschenprobe: 11 fe M und 13 Rd mit Häkelnd. Nr. 5 = 10 x 10 cm. Hinweis: Sehr fest häkeln.

Ausführung: In der oberen **Hutmitte** beginnen und zum unteren Rand hin in Rd häkeln. Dafür in einen Fadenring in Rot (Pink) in **1. Rd** 6 fe M häkeln. Dann in Spiral-Rd in der Streifenfolge entsprechend weiterarb. [1. Rd = 1. Rd des Streifens]. Den Anfangsfaden fest anziehen, damit sich das „Loch“ in der Mitte schließt.

2. Rd: Jede fe M der 1. Rd verdoppeln = 12 fe M.
3. Rd: Jede fe M der 2. Rd verdoppeln = 24 fe M.
4. Rd: Jede 2. fe M der 3. Rd verdoppeln = 36 fe M.
5. Rd: Ohne Zunahmen über 36 fe M häkeln.
6. Rd: Jede 3. fe M der 5. Rd verdoppeln = 48 fe M.
7. Rd: Jede 4. fe M der 6. Rd verdoppeln = 60 fe M.
8. – 21. Rd: Ohne Zunahmen über je 60 fe M häkeln. Nach insgesamt **17 cm = 21 Rd** ab Anschlag mit der **Krempe** in Rosa (Maigrün) lt. Streifenfolge fortfahren.
22. Rd: Jede 2. fe M der 21. Rd verdoppeln = 90 fe M.
23. – 27. Rd: Ohne Zunahmen über je 90 fe M häkeln. Dann die Arbeit mit 1 Kettm beenden.
Ausarbeiten: Alle restl. Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

Modell 22

TOP IN FESTEN MASCHEN MIT STREIFEN • Cotone • Elastico

Größe 34 (36 – 38)

Die Angaben für Größe 36 stehen in Klammern vor, für Größe 38 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g): je ca. **50 g** Grün (**Fb. 46**), Nelke (**Fb. 2**), Lila (**Fb. 124**), Gelb (**Fb. 16**), Braun (**Fb. 37**), Himmelblau (**Fb. 125**), Hellgrün (**Fb. 36**), Kürbis (**Fb. 39**), Schwarz (**Fb. 21**), Royal (**Fb. 12**), Bordeaux (**Fb. 59**) und Pink (**Fb. 3**) und Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): ca. **150 (150 – 200) g** Ecu (**Fb. 36**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Fe M: In Rd häkeln. Jede Rd mit 1 Luftm beginnen. Sie zählt nicht als M. Jede Rd mit 1 Kettm in die Luftm des Rd-Beginns schließen.

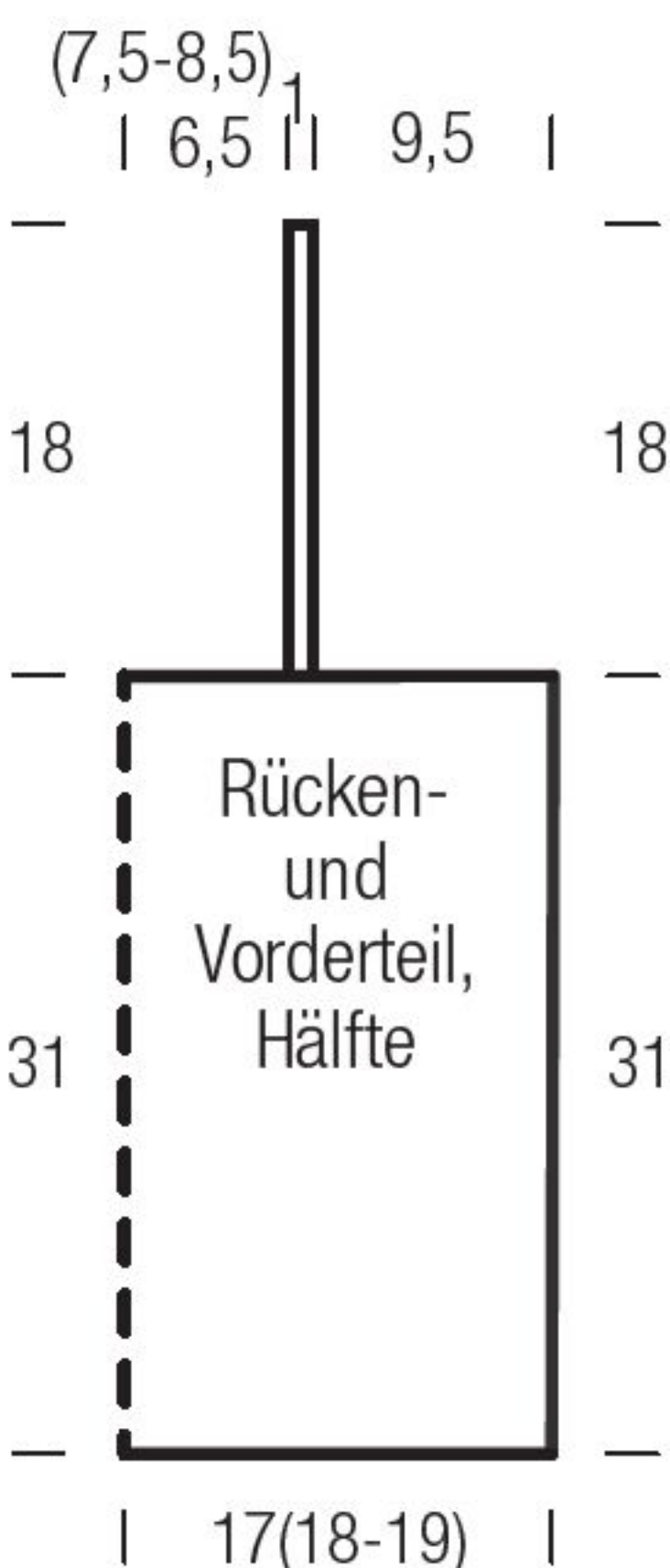
Streifenfolge: Hinweis: Alle Rd in Ecu mit Elastico, alle übrigen mit Cotone häkeln. 10 Rd Ecu, 5 Rd Gelb, 3 Rd

Bordeaux, 3 Rd Himmelblau, 10 Rd Ecu, 7 Rd Braun, 3 Rd Grün, 3 Rd Veilchenblau, 5 Rd Pink, 5 Rd Ecu, 9 Rd Royal, 2 Rd Kürbis, 7 Rd Ecu, 1 Rd Schwarz, 1 Rd Nelke, 1 Rd Hellgrün und 5 Rd Ecu = insgesamt 80 Rd. Die Kettm vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Außerdem Anfangs- und Endfäden jeweils auf der Rückseite mit einhäkeln, um sich das mühsame Vernähen hinterher zu ersparen. In der Höhe die 1. – 80. Rd 1x häkeln.
Maschenprobe: 23 fe M und 26 Rd in der Streifenfolge mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm. Hinweis: Fest häkeln.

Ausführung – Vorder- und Rückenteil: In einem Stück in Rd häkeln, dabei am Saumrand beginnen und zum oberen Rand hin häkeln. Dafür 156 (166 – 176) Luftm in Ecu anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Dann fe M in der Streifenfolge in Rd häkeln, dabei in 1. Rd in jede Luftm einstechen und darauf achten, dass sich der Luftm-Ring nicht verdreht. Nach 31 cm = 80 Rd ab Anschlag die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teil exakt so zur Hälfte legen, dass der Rd-Übergang in rückwärtiger Mitte liegt, spannen, anfeuch-

ten und trocknen lassen. Nun für einen Träger 9,5 cm ab Seitenrand mit 1 Kettm in Ecu am Vorderteil anschlingen, 80 Luftm häkeln und am Rückenteil entsprechend anschlingen. 1 fe M in den rückwärtigen Rand häkeln und die Luftm-Kette rückgehend mit fe M überhäkeln. Nun am Vorderteil mit 1 fe M anhäkeln, wieder 1 R fe M zurückhäkeln, am Rückenteil entsprechend anhäkeln und noch einmal 1 R fe M zurück zum Vorderteil häkeln. Dann mit 1 Kettm anschlingen und den Träger beenden. Den 2. Träger an der Gegenseite genauso anhäkeln.



Modell 23

KLEID IN FESTEN MASCHEN MIT STREIFEN • Cotone • Elastico

Größe 34 (36 – 38)

Die Angaben für Größe 36 stehen in Klammern vor, für Größe 38 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cotone“ (100 % Baumwolle (gekämmt, gasiert, mercerisiert), LL = ca. 125 m/50 g): je ca. **50 g** Rost (**Fb. 113**), Grün (**Fb. 46**), Butterblumengelb (**Fb. 129**), Nelke (**Fb. 2**), Lila (**Fb. 124**), Gelb (**Fb. 16**), Feuerrot (**Fb. 120**), Türkisblau (**Fb. 10**), Braun (**Fb. 37**), Himmelblau (**Fb. 125**), Koralle (**Fb. 131**), Tinte (**Fb. 90**), Hellgrün (**Fb. 36**), Lachs (**Fb. 75**), Schwarz (**Fb. 21**) und Zyklam (**Fb. 42**) und Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): ca. **300 (300 – 350) g** Ecu (**Fb. 36**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Fe M: In Rd häkeln. Jede Rd mit 1 Luftm beginnen. Sie zählt nicht als M. Jede Rd mit 1 Kettm in die Luftm des Rd-Beginns schließen.

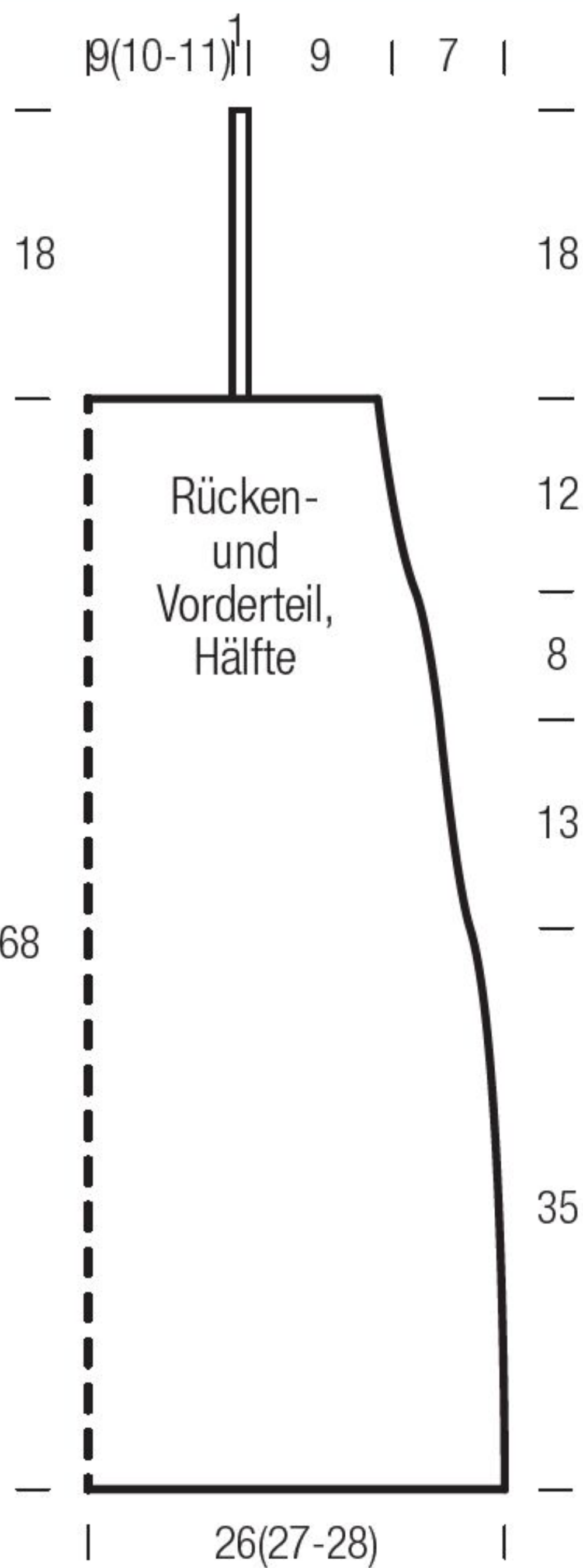
1 M abn.: 1 M der Vor-Rd übergehen ohne zu häkeln.

Streifenfolge: Hinweis: Alle Rd in Ecu mit Elastico, alle übrigen mit Cotone häkeln. 21 Rd Ecu, 3 Rd Türkisblau, 3 Rd Lachs, 2 Rd Braun, 22 Rd Ecu, 6 Rd Zyklam, 6 Rd Ecu, 2 Rd Feuerrot, 2 Rd Hellgrün, 1 Rd Schwarz, 12 Rd Ecu, 8 Rd Tinte, 4 Rd Butterblumengelb, 10 Rd Ecu,

2 Rd Schwarz, 10 Rd Koralle, 3 Rd Himmelblau, 2 Rd Gelb, 7 Rd Braun, 12 Rd Ecu, 4 Rd Nelke, 4 Rd Grün, 7 Rd Ecu, 6 Rd Türkisblau, 3 Rd Feuerrot, 5 Rd Veilchenblau, 1 Rd Schwarz, 4 Rd Rost und 5 Rd Ecu = insgesamt 177 Rd. Die Kettm vor jedem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Außerdem Anfangs- und Endfäden jeweils auf der Rückseite mit einhäkeln, um sich das mühsame Vernähen hinterher zu ersparen. In der Höhe die 1. – 177. Rd 1x häkeln.

Maschenprobe: 23 fe M und 26 Rd in der Streifenfolge mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm. Hinweis: Fest häkeln.

Ausführung – Vorder- und Rückenteil: In einem Stück in Rd häkeln, dabei am Saumrand beginnen und zum oberen Rand hin häkeln. Dafür 240 (248 – 258) Luftm in Ecu anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Dann fe M in der Streifenfolge in Rd häkeln, dabei in 1. Rd in jede Luftm einstechen und darauf achten, dass sich der Luftm-Ring nicht verdreht. Nach 35 cm = 92 Rd ab Anschlag [= letzte Rd in Butterblumengelb] für die Hüft-rundungen gleichmäßig verteilt 20 M abn., also 20(12–2) x jede 12. M und 0(8–18)x jede 13. M übergehen = 220 (228 – 238) M. Dann gerade weiterhäkeln. Nach weiteren 13 cm = 34 Rd [= letzte Rd in Braun] gleichmäßig verteilt 22 M abn., also 22(14–4)x jede 10. M und 0(8–18)x jede 11. M übergehen = 198 (206 – 216) M.



Fortsetzung siehe nächster Seite

Nun wieder gerade weiterhäkeln. Nach weiteren 8 cm = 20 Rd [= letzte Rd in Grün] gleichmäßig verteilt 20 M abn., also 18(14–4)x jede 10. M und 2(6–16)x jede 9. (11. – 11.) M übergehen = 178 (186 – 196) M. Jetzt wieder gerade weiterhäkeln. Nach 68 cm = insgesamt 177 Rd ab Anschlag die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teil exakt so zur Hälfte legen, dass der Rd-Übergang in rückwärtiger Mitte liegt, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nun für einen Träger 9 cm ab Seitenrand mit 1 Kettm in Ecru am Vorderteil anschlingen, 80 Luftm häkeln und am Rückenteil entsprechend anschlingen. 1 fe M in den rückwärtigen Rand häkeln

und die Luftm-Kette rückgehend mit fe M überhäkeln. Nun am Vorderteil mit 1 fe M anhäkeln, wieder 1 R fe M zurückhäkeln, am Rückenteil entsprechend anhäkeln und noch einmal 1 R fe M zurück zum Vorderteil häkeln. Dann mit 1 Kettm anschlingen und den Träger beenden. Den 2. Träger an der Gegenseite genauso anhäkeln.

Modell 24

LANGARMPULLOVER IM VERSETZTEN FILETMUSTER

• Campo

Größe 34 bis 38

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Campo“ (65 % Baumwolle, 25 % Viskose, 10 % Leinen, LL = ca. 165 m/50 g): ca. **250 g** Creme (**Fb. 2**) und je ca. **50 g** Leuchtendrot (**Fb. 16**), Pink (**Fb. 18**) und Rosé (**Fb. 21**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5.

Versetztes Filetmuster: Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die 1. fe M der 1. R in die 3. Luftm ab Nd. häkeln. Das 1. Stb jeder folg. R durch 3 Luftm ersetzen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind in der Breite mehrere MS und in der Höhe 2 MS gezeichnet.

Versetztes Filetmuster mit beids. Abnahmen: Im Prinzip wie das versetzte Filetmuster häkeln, jedoch wie in R a und b arb. Es werden beids. je 2 M abgenommen. Bei Abnahmen von je 1 M entsprechend arb.

Muschelstrukturmuster: Nach Häkelschrift B in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Das 1. Stb der 1. R in die 4. Luftm ab Nd. häkeln. Das 1. Stb jeder folg. R durch 3 Luftm ersetzen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 5. R 1x häkeln, dann die 4. und 5. R stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind in der Breite 5 MS und in der Höhe 2 MS gezeichnet. Die 24. R zeigt wie über dem Muschelstrukturmuster wieder im versetzten Filetmuster weitergehäkelt wird, dabei darauf achten, dass über

2 MS des Muschelstrukturmusters 22 M Filetmuster liegen, wie zwischen den dünnen senkrechten Linien bzw. der grau unterlegten Fläche gezeichnet.

Maschenprobe: 27 M und 12 R versetztes Filetmuster mit Häkelnd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm.

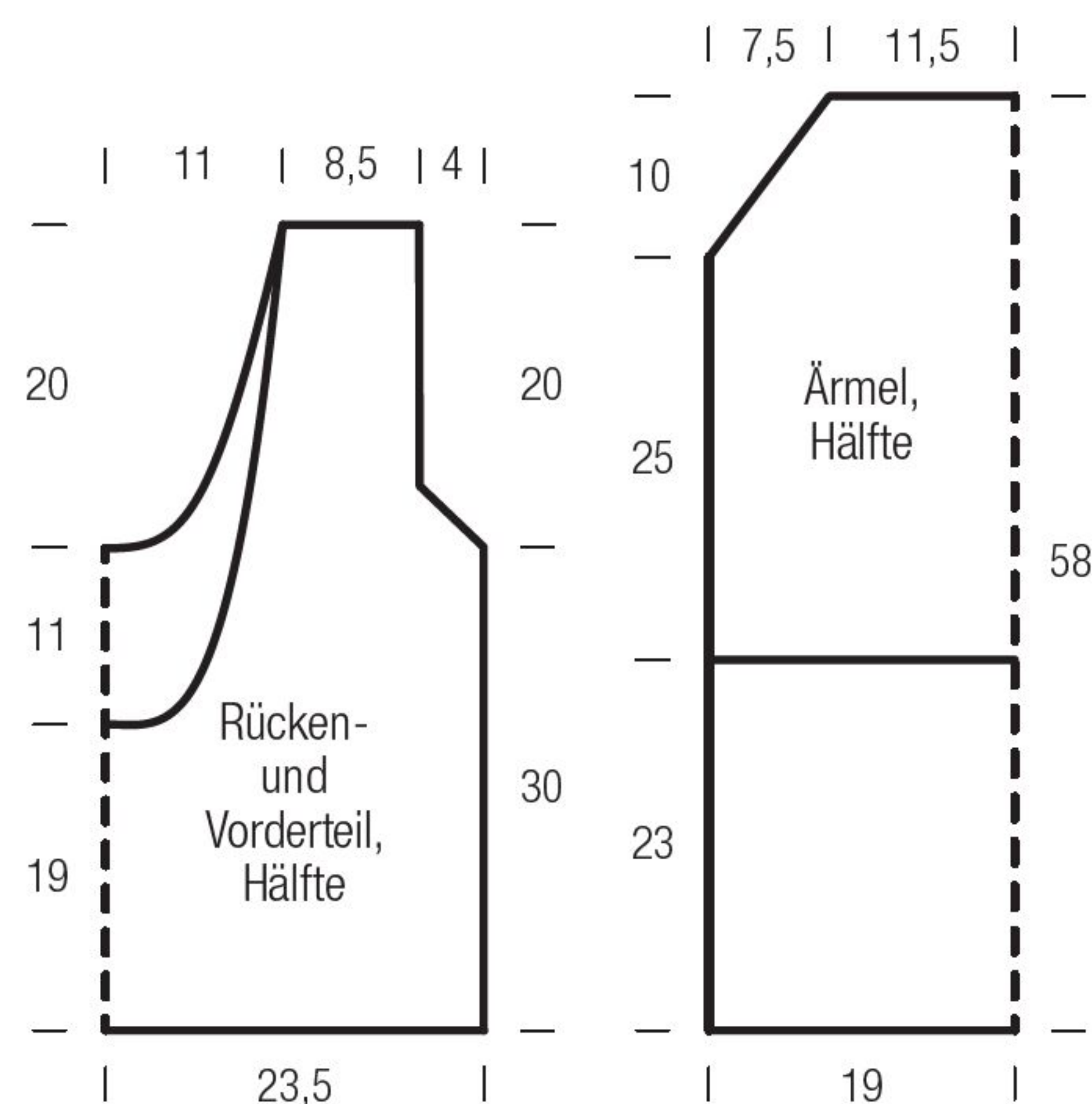
Rückenteil: 126 Luftm + 2 Luftm zum Wenden in Rosé anschlagen. Im versetzten Filetmuster wie beschrieben in R häkeln = 127 M. Bereits nach der 3. R ab Anschlag in Creme weiterarb. Nach 19 cm = 23 R ab Anschlag für den Rückenausschnitt die mittl. 15 M unbehäkelt lassen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder folg. R 4x je 2 M und 10x je 1 M, dann noch in jeder 2. R 3x je 1 M wie beschrieben und gezeichnet abn. Nach 30 cm = 36 R ab Anschlag am äußeren Rand für den Armausschnitt 2 M abn., dann in jeder folg. R noch 4x je 2 M abn. Über die restl. 25 M gerade weiterhäkeln. In 20 cm = 24 R Armausschnitthöhe die Arbeit beenden. Die andere Seite gegengleich häkeln und beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch mit höher liegendem Halsausschnitt. Dafür nach 30 cm = 36 R ab Anschlag, also gleichzeitig mit Beginn der Armausschnitte, die mittl. 11 M unbehäkelt lassen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder folg. R 23x je 1 M abn. In 20 cm = 24 R Armausschnitthöhe die Arbeit beenden. Die andere Seite gegengleich häkeln und beenden.

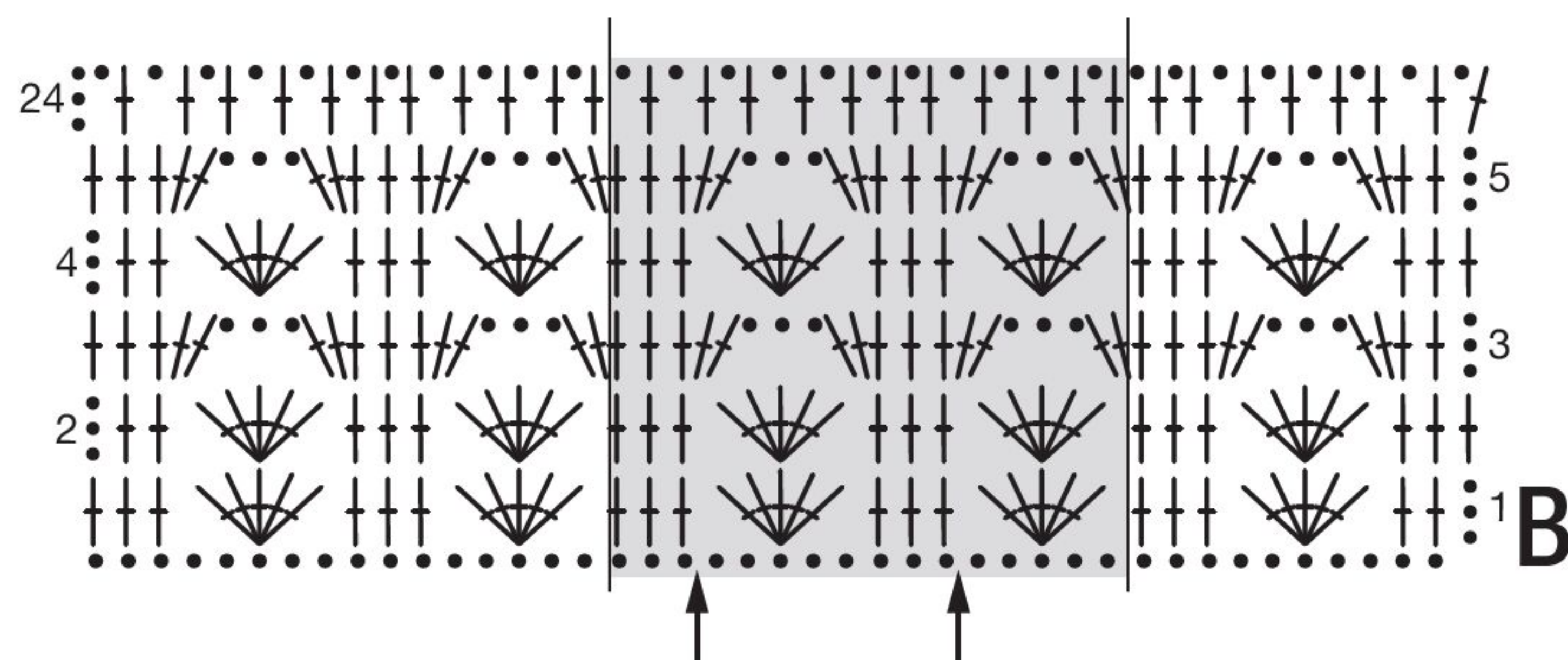
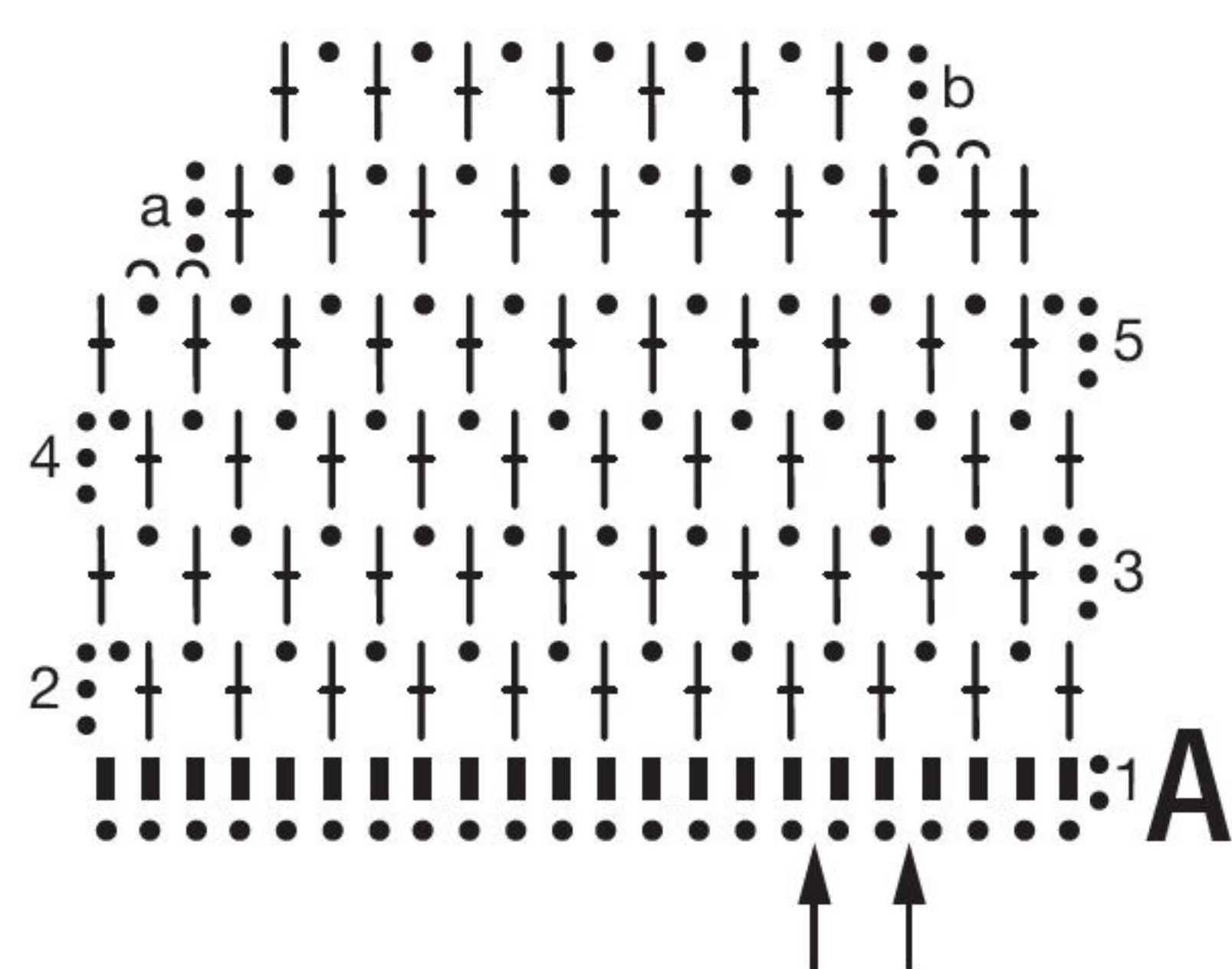
Linker Ärmel: 74 Luftm + 3 Luftm zum Wenden in Leuchtendrot anschlagen. Im Muschelstrukturmuster wie beschrieben in R häkeln = 9 MS. Nach 23 cm = 23 R ab Anschlag im versetzten Filetmuster in Creme weiterarb., dabei die 1. R wie gezeichnet ausführen = 105 M. Nun gerade folgerichtig weiterhäkeln. Nach 25 cm = 30 R ab Farb- und Musterwechsel beids. für die Ärmelkugel 2 M abn., dann in jeder folg. R noch 7x je 2 M und 4x je 1 M abn. In 10 cm = 12 R Kugelhöhe das Teil mit 65 M beenden.

Rechter Ärmel: Wie den li Ärmel häkeln, jedoch die ersten 23 R in Pink.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Den gesamten Ausschnitttrand zunächst in Creme mit 1 Rd fe M umhäkeln. Dann noch 2 Rd Stb in Rosé anfügen, dabei jedes 1. Stb jeder Rd durch 3 Luftm ersetzen und jede Rd mit 1 Kettm in die 3. Luftm des Rd-Beginns schließen. Außerdem für die Form über den Ausschnitttiefen in jeder Rd jeweils vor und nach den entstandenen „Ecken“ je 2 Stb zus. abmaschen. Es werden also pro Rd 4 Stb abgenommen. Ärmel einsetzen. Für die 2 Bindebänder in Rosé je 5 Luftm + 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb anschlagen. Dann Stb in R häkeln, das 1. Stb der 1. R in die 4. Luftm ab Nd. arb. = 6 M. Jedes 1. Stb der folg. R durch 3 Luftm ersetzen. In je 60 cm Bandlänge die Arbeit beenden. Die Bänder beids. jeweils am inneren Schulterrund annähen, siehe Modellbild und locker zur Schleife binden.



Häkelschriften A und B



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- ↑ = 1 Stb
- ↗ = 5 Stb in 1 Einstichstelle

Kreuzansschlag

Der Anschlag wird mit doppeltem Faden gearb. Dafür wird ein Zusatzfaden benötigt, der mindestens doppelt so lang sein muss, wie der Anschlagrand ausfallen soll. Zunächst die Anfangsschlinge arb. Dafür die Mitte des Zusatzfadens zus mit dem Knäuelfaden fassen und die Anfangsschlinge ausführen. Danach den vom Knäuel kommenden einfachen Faden normal um den Zeigefinger legen und unter den Fingern durchführen (= Zeigefingerfaden). Den (doppelten) Zusatzfaden von außen nach innen um den Daumen führen und mit dem Zeigefingerfaden unter den übrigen Fingern festhalten (= Daumenfaden). Nun die 1. M normal anschl, d.h. die N von außen nach innen um den Daumenfaden herumführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Für die 2. M den Daumenfaden loslassen und von innen nach außen um den Daumen herumlegen. Nun die Nadel unter dem innen liegenden Daumenfaden durchführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Diesen Wechsel stets wdh. Nach der Anschlag-R stets 1 Rückr li M str.

Modell 25

RAGLANPULLOVER IM STÄBCHENLOCHMUSTER • **Elastico**

Größe 36/38 (40/42 – 44)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): je ca. **100 g** Dunkelrot (Fb. 23), Orchidee (Fb. 191), Graugrün (Fb. 120), Zyklam (Fb. 144), Lachs (Fb. 132), Enzianblau (Fb. 157) und ca. **50 g** Puder (Fb. 125); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5.

Hinweis: Der Pullover wird von oben nach unten in Pfeilrichtung gehäkelt.

Rippen: Jeweils quer zum Ausschnitt- und Saumrand anhäkeln. Dafür 6 bzw. 10 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Fe M in R häkeln, dabei die 1. fe M in die

2. Luftm ab Nd. arb. = 6 bzw. 10 fe M. ★ Dann 2 Kettm in den Ausschnitt- [= Anschlagrand] oder Saumrand häkeln. Die Arbeit wenden und 1 Rück-R fe M häkeln, dabei immer in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder einstechen. Die Arbeit wieder mit 1 Luftm wenden und 1 Hin-R fe M häkeln, dabei immer in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder einstechen. Ab ★ fortl. wdh.

Stb-Lochmuster: Über einen Luftm-Anschlag nach Häkelschrift A in Rd im Stb-Lochmuster häkeln. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Zur **1. Rd** mit 1 Luftm vorgehen und in jede Luftm des Anschlags 1 fe M arb. Die Rd mit 1 Kettm in die Luftm des Rd-Beginns schließen. In der 2. Rd Stb-Gruppen wie gezeichnet häkeln, dabei das 1. Stb durch 3 Luftm ersetzen und die Stb-Gruppen jeweils in die 3. fe M häkeln, dabei die Ecken beachten. Die Rd stets mit 1 Kettm in die 3. Luftm des Rd-Beginns schließen und zur folg. Rd immer mit 1 Kettm um die „Eck-Luftm“ vorgehen. Ab der 3. Rd die Stb-Gruppen jeweils zwischen die Stb-Gruppen der Vor-Rd häkeln und um die Eck-Luftm jeweils 2 Stb-Gruppen aus je 2 Stb getrennt durch 2 Luftm arb., dabei wird an jeder Seite jeweils 1 Stb-Gruppe zugenommen. Die 1. – 8. Rd 1x häkeln, danach die 7. und 8. Rd fortl. wdh., dabei die Zunahmen folgerichtig fortsetzen. Die grau unterlegten M in 3. und 4. Rd der Häkelschrift bezeichnen jeweils 1 MS in Breite und Höhe, der immer lt. folg. Anleitung zu wdh. ist. Die Luftm über den Ecken wie bisher fortsetzen. Die Pfeile begrenzen die Schmalseiten [später Ärmel].

Verbindungen beids. vom Rücken- zum Vorderteil:

Nach der entsprechenden Rd lt. Häkelschrift B in Rd

weiterarb., dafür die Passe zur Hälfte legen [Rd a zeigt noch die letzte Passen-Rd]. Dann an der „Ecke“ des Rd-Übergangs vom Rückenteil zum re Ärmel die Ärmel-M übergehen und gleich an der nächsten „Ecke“ zwischen re Ärmel und Vorderteil über den Luftm wie gezeichnet mit neuem Faden anschlingen. Der kleine gebogene Pfeil zeigt den Häkelverlauf. Die senkrechten Pfeile zeigen auf die entsprechenden „Ecken“. Die 1. Rd zeigt die 1. zus.-hängende Rd über Vorder- und Rückenteil, siehe auch Abb. 2. Dann die 2. und 3. Rd wie gezeichnet ausführen. Die 2. und 3. Rd stets wdh., dabei jeweils die grau unterlegten MS fortl. häkeln.

Streifenfolge: ★ Je 1 Rd Dunkelrot, Orchidee, Graugrün, Zyklam, Lachs und Enzianblau, ab ★ fortl. wdh. Beim Farbwechsel jeweils am Rd-Beginn mit neuem Faden anschlingen.

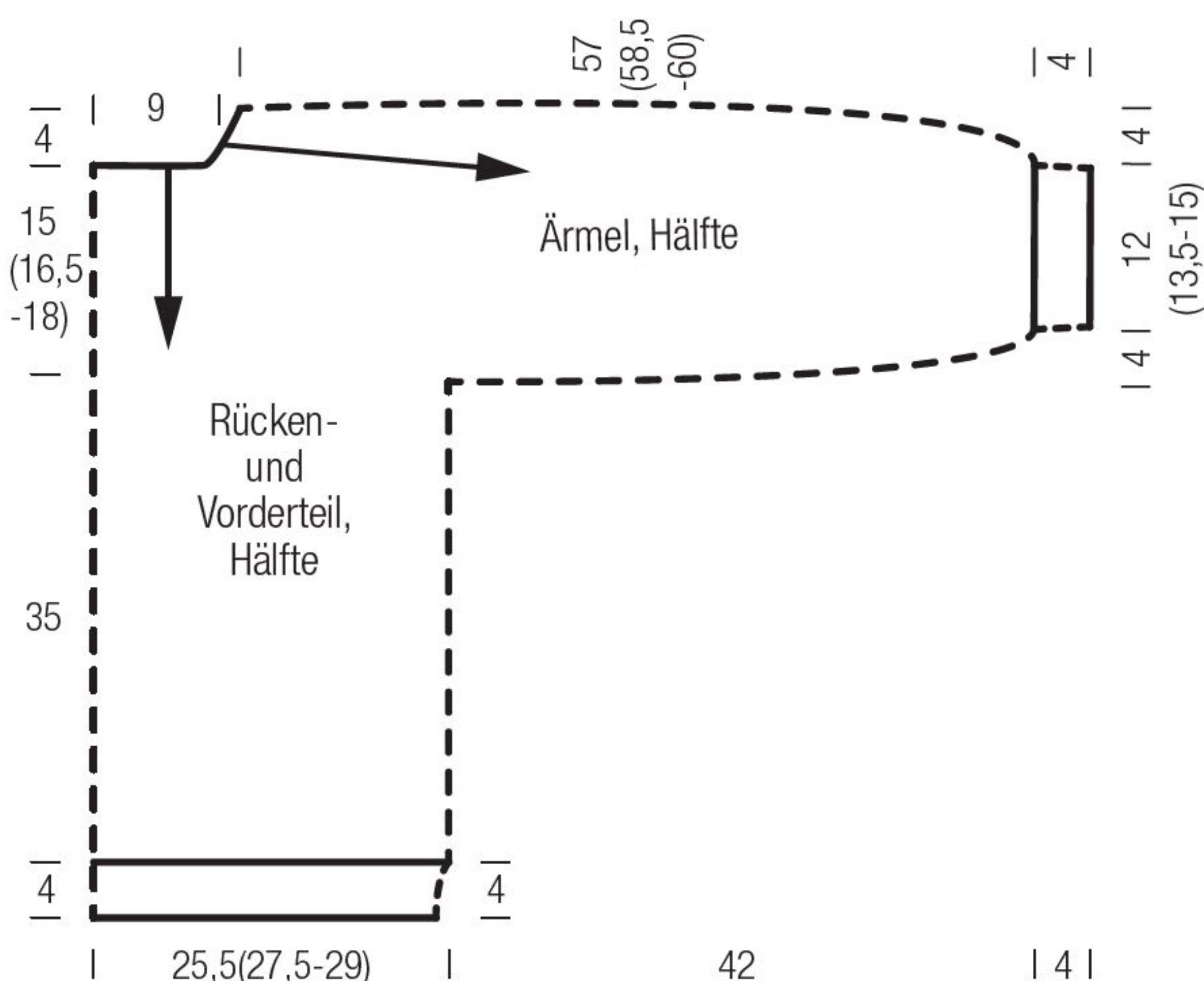
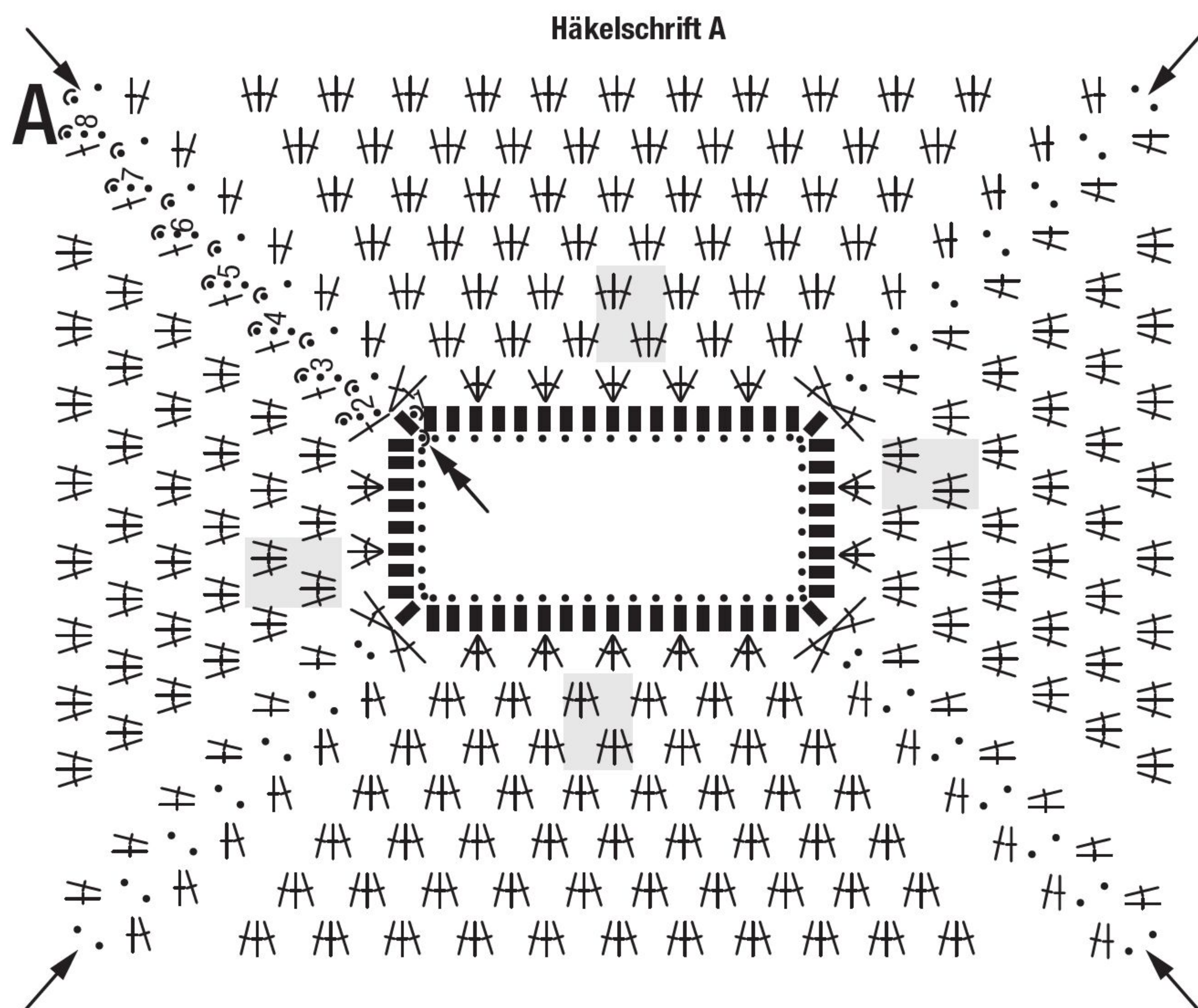
Maschenprobe: 18 M [= 6 MS] und 12 Rd Stb-Lochmuster [ab Mitte gemessen in Häkelrichtung] mit Häkelnd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm.

Rundpasse: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an! Zunächst alle Teile zus.-hängend als Rundpasse in einem Stück in Rd häkeln, dabei ab Halsausschnitttrand beginnen. In Dunkelrot 108 Luftm anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen, siehe Doppelpfeil in der Häkelschrift A. Nun für die Ecken [= Beginn der Raglanschrägungen] die 1., 19., 55. und 73. Luftm markieren. In der 1. Rd 108 fe M häkeln. Dann im Stb-Lochmuster in der Streifenfolge weiterarb., dabei über den Eck-M ab der 2. Rd die Zunahmen für die

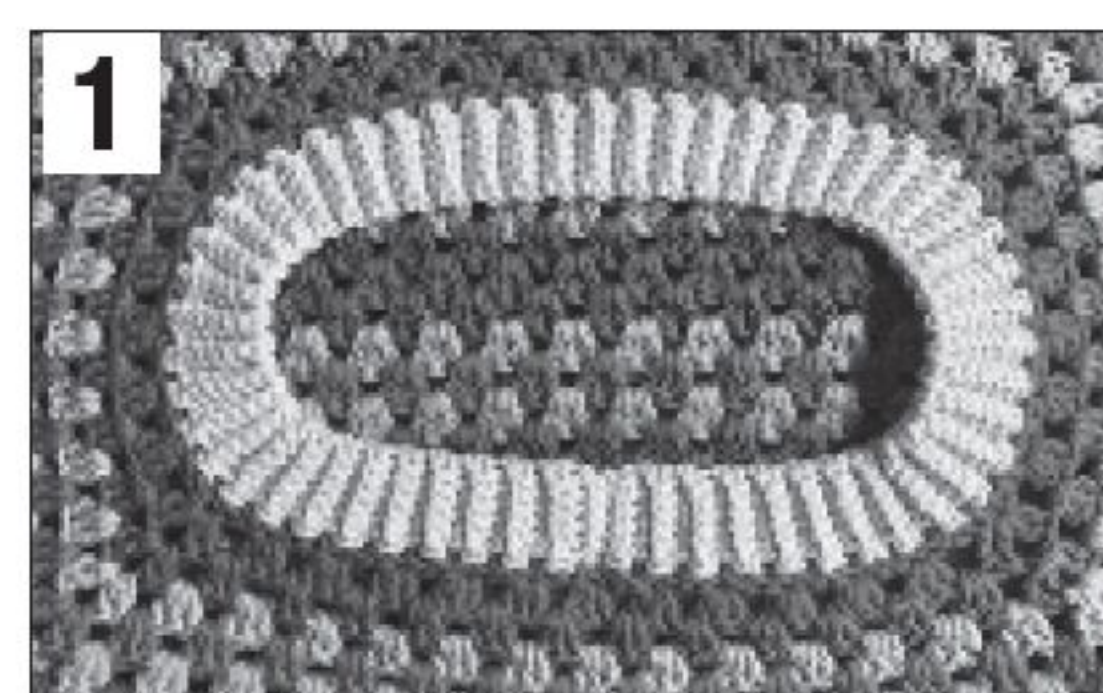
Fortsetzung siehe nächster Seite

Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- † = 1 Stb
- ∨ = 2 Stb in 1 Einstichstelle
- ∇ = 3 Stb in 1 Einstichstelle
- ⋈ = 2 Stb, 2 Luftm, 2 Stb in 1 Einstichstelle



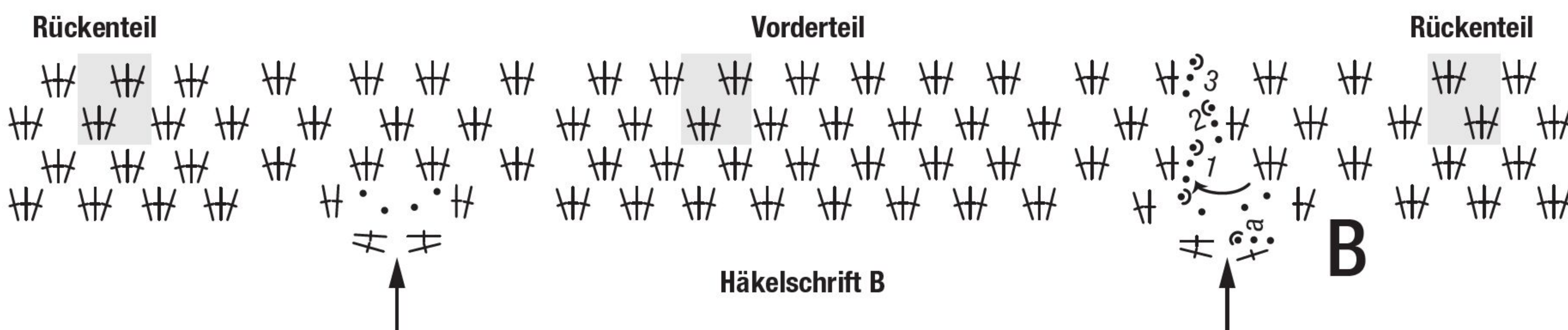
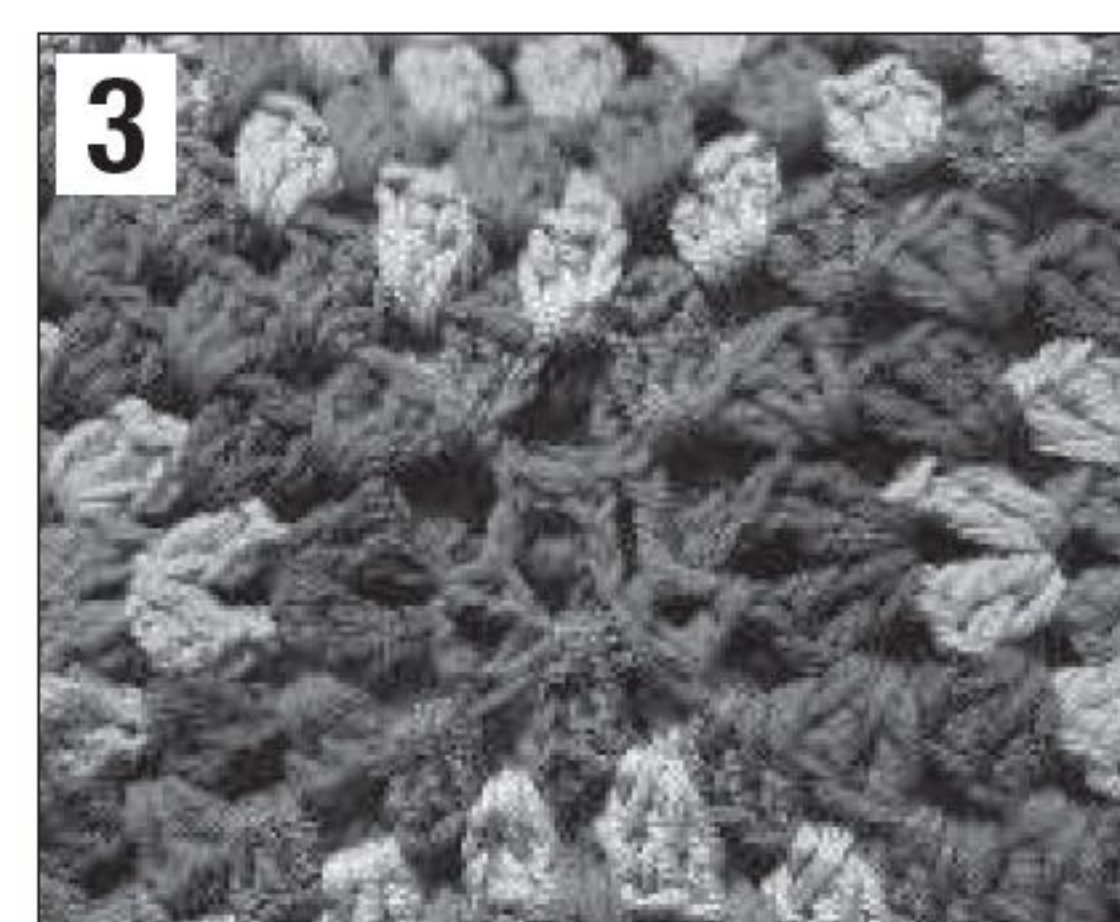
Beginn am Halsausschnitt



Überhäkeln der Ecken zwischen Rücken- und Vorderteil



Ärmelansatz



Raglanschrägungen ausführen. In der 2. Rd liegen dann zwischen den Ecken über den Schmalseiten je 5 Stb-Gruppen für die Schulterpassen und über den Längsseiten je 11 Stb-Gruppen für die vordere und rückwärtige Passe. Der Rd-Übergang liegt später über der re Schulter im Rückenteil. Nach 15 (16,5 – 18) cm = 19 (21 – 23) Rd ab Anschlag ist die Passe beendet. Nun liegen über den Schmalseiten zwischen den Ecken je 22 (24 – 26) Stb-Gruppen für die Ärmel, über den Längsseiten je 28 (30 – 32) Stb-Gruppen für Vorder- und Rückenteil. Anschließend die Teile getrennt fortsetzen, dabei auch über den Ecken die Stb-Gruppen folgerichtig fortsetzen, siehe 1. Rd der Häkelschrift B bzw. Abb. 2.

Rücken- und Vorderteil: Dafür die Passe so zur Hälfte legen, dass die Raglanschrägungen exakt übereinander und die kurzen Seiten für die Ärmel nun am re und li Rand liegen. Dann an den Luftm der re Ecke des Vorderteils mit neuem Faden anschlingen, mustergemäß 31 (33 – 35) Stb-Gruppen bis zur li Ecke häkeln, dann gleich anschließend 31 (33 – 35) Stb-Gruppen von Ecke

zu Ecke des Rückenteils häkeln = 1. Rd lt. Häkelschrift B. Beids. jeweils die Ärmel-M übergehen. Anschließend mustergemäß die 2. Rd lt. Häkelschrift B ausführen und zwischen Vorder- und Rückenteil je 1 Stb-Gruppe häkeln. So sind nun insgesamt 62 (66 – 70) Stb-Gruppen vorhanden. Dann mustergemäß in Rd weiterhäkeln, dabei die Streifenfolge beachten und keine Zunahmen mehr arb. Der Rd-Übergang liegt jeweils an der Seitennahtlinie. Nach 35 cm = 42 Rd ab dem Zusammenfügen von Rücken- und Vorderteil noch 1 Rd fe M in der Farbe der letzten Stb-Gruppen-Rd anfügen. Dann zunächst die Arbeit beenden.

Ärmel: Beids. über die je 22 (24 – 26) übergangenen Stb-Gruppen und jeweils die Eck-Stb-Gruppen von Vorder- und Rückenteil je 1 Stb-Gruppe folgerichtig anhäkeln, dabei über den Eck-Stb-Gruppen mit 1 Kettm in der entsprechenden Farbe lt. Streifenfolge anschlingen und über eine Gruppe 2 Stb und die andere Gruppe 1 Stb häkeln [ergibt zus. 1 Gruppe aus 3 Stb], siehe Abb. 3. Hinweis: Da sich in der 1. Ärmel-Rd die Stb-Gruppen

automatisch versetzen, werden über den übergangenen Stb-Gruppen je 23 (25 – 27) Stb-Gruppen und über der Seitennahtlinie 1 Stb-Gruppe gehäkelt. So sind nun je 24 (26 – 28) Stb-Gruppen vorhanden. Danach in Rd mustergemäß in der Streifenfolge gerade [ohne Abnahmen] weiterhäkeln. Nach 40 cm = 48 Rd für die Verengung der Ärmel folgerichtig 1 Rd im Muster häkeln, dabei jedoch in den Stb-Gruppen nur noch je 2 anstatt 3 Stb arb. Nach der 49. Rd noch 1 Rd fe M in der Farbe der letzten Stb-Gruppen-Rd anfügen. Dann die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nun am Halsausschnittsrand mit Puder 1 Blende in Rippen wie beschrieben anhäkeln, dafür 6 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Wenn Blendenanfang und – ende zus.-treffen, die Schmalseiten auf der Innenseite mit Kettm zus.-häkeln. Den Bund an Vorder- und Rückenteil sowie Ärmeln genauso mit Puder in Rippen anhäkeln, dafür jedoch jeweils 10 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen.

Modell 26

TASCHE IN FESTEN MASCHEN • The Tube

ca. 30,5 x 38 cm [L x B, ohne Henkel]

Material: Lana Grossa-Qualität „The Tube“ (60 % Baumwolle, 40 % Nylon, LL = ca. 114 m/200 g): je ca. **400 g** Rot (**Fb. 7**) und Rosa (**Fb. 19**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 8.

Hinweis: Alles mit doppeltem Faden häkeln, und zwar zusammen mit je 1 Faden beider Farben.

Fe M: Nach Häkelschrift auf Seite 75 in Rd häkeln, sie zeigt die ganze Breite. Dafür 24 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] anschlagen. Dann den Anschlag beids. mit fe M wie gezeichnet überhäkeln. Der Pfeil a zeigt auf die 1. Luftm des Anschlags. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm in die Luftm am Rd-Beginn schließen. Zu jeder folg. Rd mit 1 Luftm [zählt nicht als M] vorgehen. Ab 2. Rd in jede M der Vor-Rd 1 fe M häkeln, dabei darauf achten, dass keine M am Rd-Übergang automatisch zugenommen werden. Die 1. und 2. Rd 1x häkeln. Dann die 2. Rd stets wdh.

Fe M: In R häkeln. Zu jeder folg. R mit 1 Luftm [zählt nicht als M] vorgehen.

Maschenprobe: 7 fe M und 7,5 R mit Häkelnd. Nr. 8 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm. Hinweis: Sehr fest häkeln!

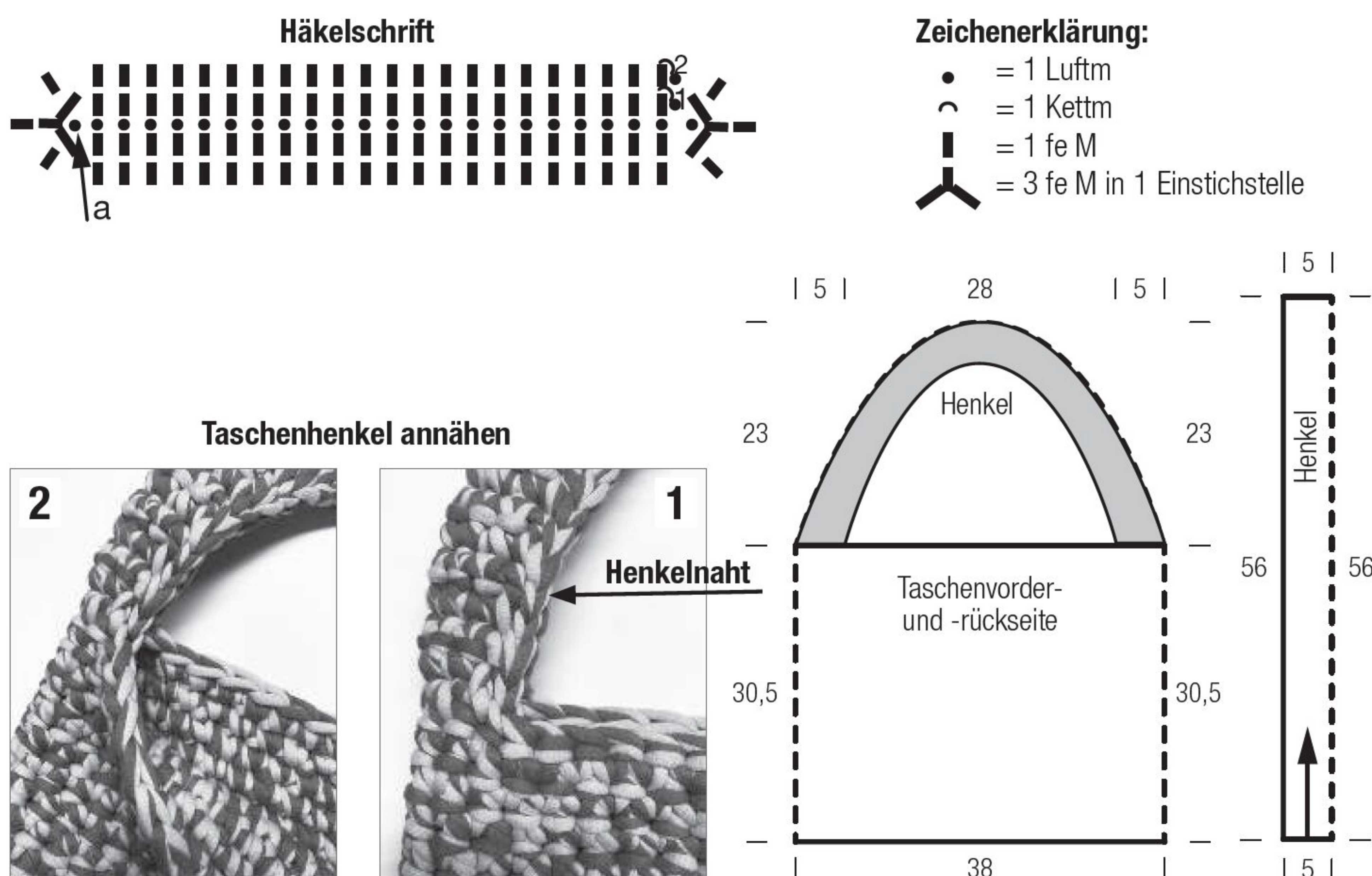
Ausführung: Am **Taschenboden** beginnen und zum oberen Rand hin häkeln. Dafür 24 Luftm + 1 Luftm zum Wenden mit doppeltem Faden anschlagen. Dann fe M wie beschrieben in Rd häkeln, dabei für die 1. Rd die 1. fe M in die 3. Luftm ab Nd. arb. Dann weiter 21 fe M bis zur 1. Luftm des Anschlags häkeln und in diese 3 fe M häkeln. Anschließend über die Gegenseite des Anschlags bis zum Rd-Beginn lt. Häkelschrift 22 fe M zurückhäkeln und noch in die letzte Luftm des Anschlags 3 fe M arb. Dann die Rd mit 1 Kettm schließen = 50 fe M nach der 1. Rd. Nun für die **Taschenvorder- und -rückseite** fe

M in der Rd über je 50 M gerade weiterhäkeln. Zwischen durch evtl. immer mal wieder die M nachzählen, ob nicht irgendwo am Rd-Übergang M versehentlich zugenommen wurden. Nach 30,5 cm = 23 Rd ab Anschlag die Arbeit beenden.

Henkel: 7 Luftm + 1 Luftm zum Wenden mit doppeltem Faden anschlagen. Dann fe M in R wie beschrieben häkeln, dabei die 1. fe M in die 2. Luftm ab Nd. arb. Nach 56 cm = 42 R ab Anschlag die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Tasche auf links drehen. Das ergibt die Außenseite. Nun den Henkel der Länge nach zur Hälfte legen und an den offenen Längsrändern mit doppeltem

Faden mit 1 R Kettm zus.-häkeln, dabei darauf achten, dass der Rand des Henkels etwas eingehalten wird und am Anfang und Ende je 1 M unbehäkelt bleibt für das spätere Annähen. Die Kettm jeweils nur in die äußeren Ränder der fe M arb., damit die Naht nicht so dick wird, siehe Abb. 1. Dann den Henkel beids. am oberen Taschenrand ebenfalls mit doppeltem Faden mit Überwendlingsstichen über je 7 M annähen, die je zur Hälfte auf der Taschenvorder- und -rückseite liegen, siehe Abb. 2. Die Häkelnäht des Henkels liegt auf der Innenseite zur Tasche hin. Nun alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.



Modell 27

ZWEI KORBTASCHEN IM MUSTERMIX •

Promessa

Größe [2x]: Umfang ca. 60 cm, ø 18 cm und ca. 18 cm hoch

Material: Lana Grossa-Qualität „Promessa“ (70 % (Bio) Baumwolle, 30 % Rec. Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): je ca. **100 g** Pink (**Fb. 2**) und Mintgrün (**Fb. 16**)

und je ca. **50 g** Orange (**Fb. 4**), Smaragd (**Fb. 9**), Creme (**Fb. 14**), Orientrot (**Fb. 1**) und Violett (**Fb. 8**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 5.

Hinweis: Alles mit doppeltem Faden häkeln. Ist von einer Farbe nur ein Knäuel vorhanden, dann Anfangs- und Endfaden des Knäuels zus. verarbeiten. Die angegebene Materialmenge reicht für 2 Korbtaschen. Die Korbtaschen

sind jeweils gleich im Muster, aber unterschiedlich in der Streifenfolge.

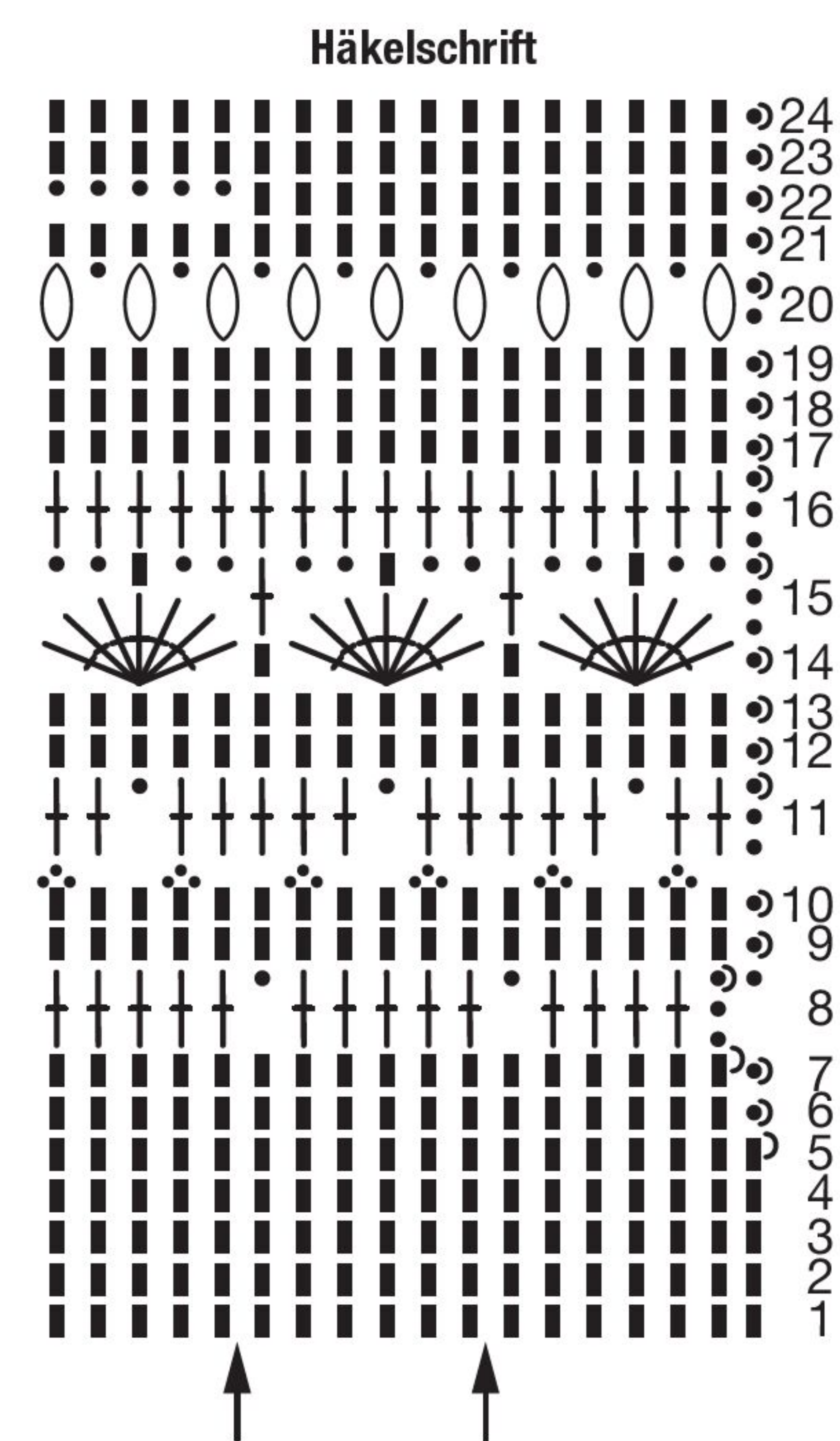
Fe M: In Spiral-Rd häkeln. Die Rd nicht mit 1 Luftm beginnen und am Rd-Ende nicht mit 1 Kettm schließen, sondern einfach in Spiralen über den Rd-Übergang hinweg häkeln. Da es keinen sichtbaren Übergang gibt, stets **Fortsetzung siehe nächster Seite**

den Rd-Übergang am besten mit einem Kontrastfaden markieren. So kann auch die M-Anzahl besser kontrolliert werden.

1 M verdoppeln: In 1 M der Vor-Rd 2 fe M häkeln.

Mustermix: Nach Häkelschrift in Rd häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd wie gezeichnet mit der Anzahl Luftm beginnen, die der M-Höhe entspricht. Jede Rd mit 1 Kettm wie gezeichnet schließen. In der Breite die Rd jeweils mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= überwiegend 6 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 24. Rd 1x häkeln.

Streifenfolge: Korb A [Anfang und Ende in Pink]: 1. – 6. Rd Pink, 7. Rd Creme, 8. + 9. Rd Smaragd, 10. Rd Violett, 11. + 12. Rd Mintgrün, 13. Rd Pink, 14. Rd Creme, 15. Rd Violett, 16. + 17. Rd Orange, 18. Rd Smaragd, 19. Rd Creme, 20. Rd Orientrot und 21. – 24. Rd Pink. **Korb B [Anfang und Ende in Mintgrün]:** 1. – 5. Rd Mintgrün, 6. Rd Orange, 7. – 9. Rd Violett, 10. Rd Creme, 11. + 12. Rd Orientrot, 13. Rd Mintgrün, 14. Rd Orange, 15. Rd Creme, 16. + 17. Rd Smaragd, 18. Rd Violett, 19. Rd Orange, 20. Rd Pink und 21. – 24. Rd Mintgrün. Die letzte M vor dem **Farbwechsel** schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. **Hinweis:** Beim Häkeln



der Streifen wenn möglich die Anfangs- und Endfäden schon miteinhäkeln, um sich hinterher das mühsame Vernähen zu ersparen.

Maschenprobe: 2½ MS = 15 M und 6. – 19. Rd Mustermix mit Häkelnd. Nr. 5 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an!

Ausführung – Korbtasche A: In der Mitte des **Bodens** beginnen. Dafür in Pink einen Fadenring bilden und mit doppeltem Faden fe M in Spiral-Rd wie beschrieben häkeln.

1. Rd: 6 fe M in den Ring häkeln. Nun den Arbeitsfaden anziehen, damit sich der Ring schließt.

2. Rd: Jede fe M der 1. Rd verdoppeln = 12 fe M.

3. Rd: 6x jede 2. fe M der 2. Rd verdoppeln = 18 fe M.

4. Rd: 6x jede 3. fe M der 3. Rd verdoppeln = 24 fe M.

5. Rd: 6x jede 4. fe M der 4. Rd verdoppeln = 30 fe M.

6. Rd: 6x jede 5. fe M der 5. Rd verdoppeln = 36 fe M. Ab folg. Rd die Zunahmestellen versetzen, damit es eine schöne runde Form ergibt.

7. Rd: Die 3. fe M, dann 5x jede 6. fe M der 6. Rd verdoppeln = 42 fe M.

8. Rd: 6x jede 7. fe M der 7. Rd verdoppeln = 48 fe M.

9. Rd: Die 4. fe M, dann 5x jede 8. fe M der 8. Rd verdoppeln = 54 fe M.

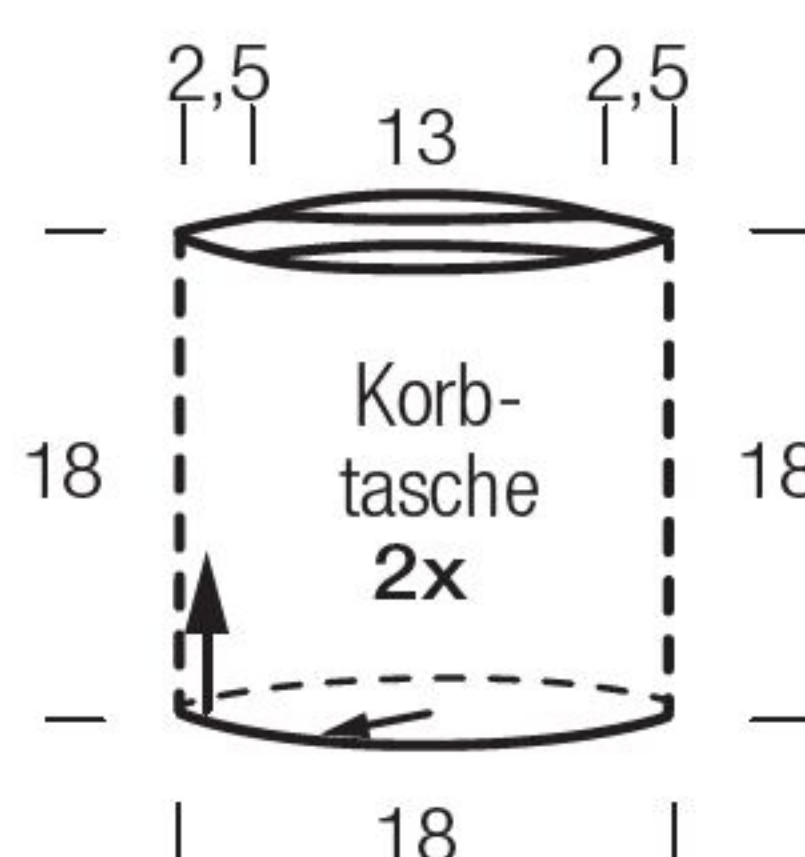
10. Rd: 6x jede 9. fe M der 9. Rd verdoppeln = 60 fe M.

11. Rd: Die 5. fe M, dann 5x jede 10. fe M der 10. Rd verdoppeln = 66 fe M.

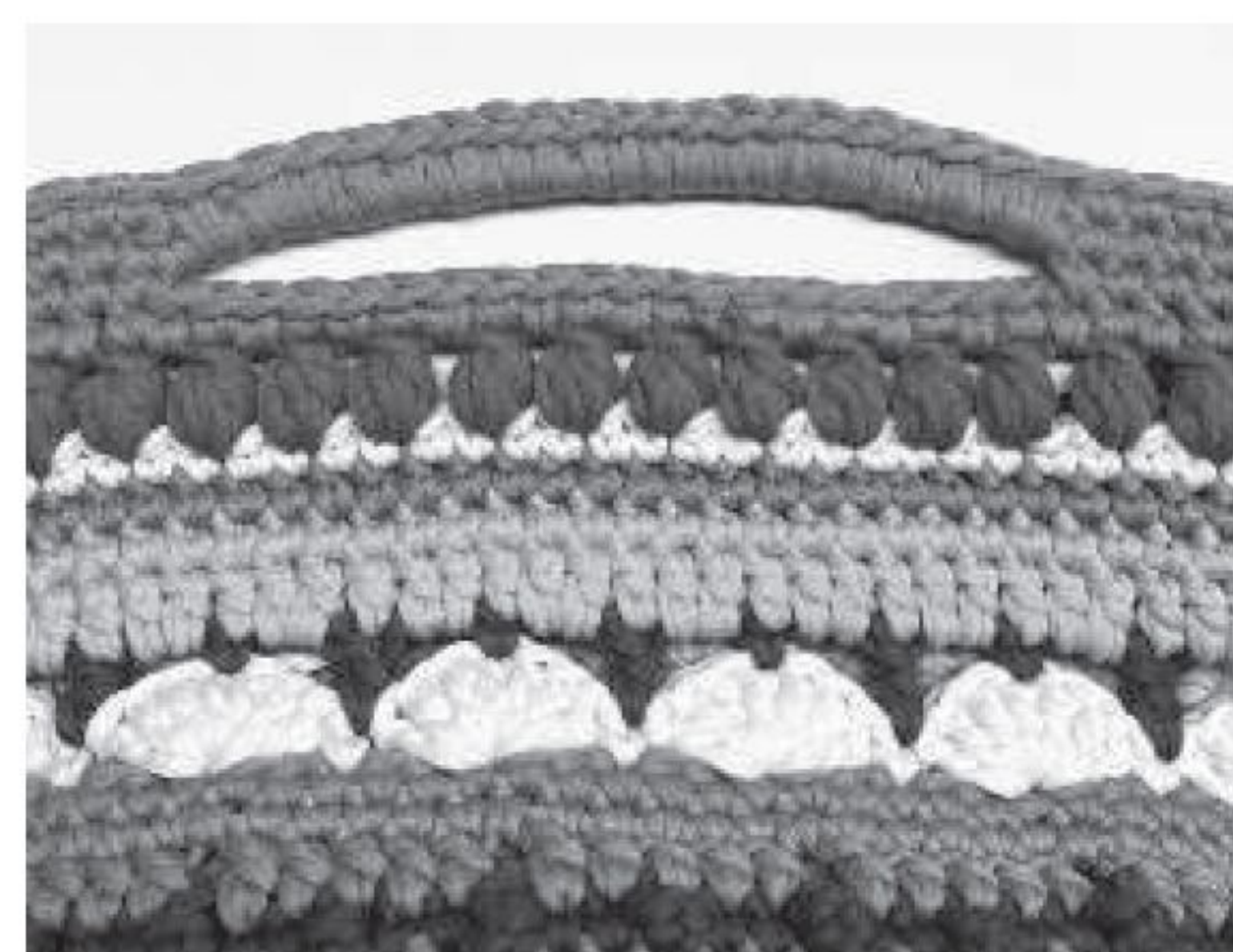
12. Rd: 6x jede 11. fe M der 11. Rd verdoppeln = 72 fe M.

Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- ↑ = 1 Stb
- ⊕ = 1 Luftm-Noppe: durch die M der Vor-Rd 1 Schlinge holen [Arbeitsschlinge bleibt auf der Nd.], 3 Luftm häkeln, nun die 2 auf der Nd. liegenden Schlingen zus. abmaschen. Die Noppe bildet sich beim Häkeln der folg. M, dabei die Luftm nach vorne schieben
- = 1 Büschel-M: ★ 1 U auf die Nd. nehmen, 1 Schlinge durchbholen und lang ziehen, ab ★ noch 2x wdh., den Faden holen und durch 6 Schlingen ziehen, den Faden nochmal holen und durch die 2 letzten Schlingen ziehen
- ⊙ = 7 Stb in 1 Einstichstelle



Henkel eingehäkelt



Modell 28

PULLOVER IN HALBEN STÄBCHEN •

Elastico

Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Elastico“ (96 % Baumwolle, 4 % Polyester (Elité), LL = ca. 160 m/50 g): ca. **450 (500) g** Zyklam (**Fb. 144**) und ca. **50 g** Orange (**Fb. 169**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Halbe Stb = hStb: Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. Die Zahl li außen bezeichnet die Rück-R. Das 1. hStb der 1. R in die 3. Luftm ab Nd. häkeln. Das 1. hStb jeder R durch 2 Luftm ersetzen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 1 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeich-

net. In der Höhe die 1. – 3. R 1x häkeln, dann die 2. und 3. R stets wdh.

Abnahmen [vorderer Halsausschnitt]: Nach folg. Anleitung je 2 hStb zus. abmaschen. Dafür je 1 U aufnehmen und je 1 Schlinge durch 2 nebeneinander liegende M holen. Dann mit 1 neuen U alle auf der Nd. liegenden Schlingen zus. abmaschen. Die hStb werden also nicht immer einzeln abgemascht, sondern alle Schlingen zus. Bei 3 hStb entsprechend arb., dafür die Schlingen aus 3 nebeneinander liegenden M der Vor-R aufnehmen.

Zickzackmuster für Ärmel-Schulternähte: Nach Häkelschrift B und C über die offenen Ränder der Ärmel und Schultern in je 2 R anhäkeln, dabei jeweils in der 1. R je 1 fe M und Luftm-Bogen aus je 13 Luftm wie gezeichnet ausführen. In der 2. R wie gezeichnet immer Stb häkeln, dabei die Ab- und Zunahmen beachten, damit die Zacken entstehen. Zunächst die Zacken-R nach

13. Rd: Die 6. fe M, dann 5x jede 12. fe M der 12. Rd verdoppeln = 78 fe M.

14. Rd: 6x jede 13. fe M der 13. Rd verdoppeln = 84 fe M.

15. Rd: Die 7. fe M, dann 5x jede 14. fe M der 14. Rd verdoppeln = 90 fe M. Hiermit ist der Boden beendet. Den Faden nicht abschneiden. Den Boden vorsichtig dämpfen.

Nun für die **Seitenwand** in der entsprechenden Streifenfolge im Mustermix ohne Zunahmen zunächst weiter in Spiral-Rd über je 90 fe M häkeln. Dann die 5. Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M der Rd schließen. Anschließend lt. Häkelschrift ab 6. Rd weiterarb. = 15 MS in der Rd. In der 22. Rd für die Henkel wie folgt arb.: 13 M ab Rd-Beginn häkeln, 20 M mit 20 Luftm übergehen [1. Henkel], 25 fe M häkeln, 20 M mit 20 Luftm übergehen [2. Henkel], 12 fe M häkeln, die Rd mit 1 Kettm schließen. Dann noch 2 Rd fe M häkeln, dabei in der 23. Rd die Luftm-Ketten mit je 20 fe M überhäkeln. In der 24. Rd über den Henkeln zur Stabilität nochmal fe M um die M der 23. Rd häkeln, siehe Abb. Dann die Arbeit beenden.

Korbtasche B: Wie Korbtasche A häkeln, jedoch in Mintgrün beginnen und nach dem Bodenende in der entsprechenden Streifenfolge arb.

Ausarbeiten: Restliche Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

Häkelschrift B ausführen, dafür mit 1 Kettm anschlingen. Danach über die Gegenseite entsprechend die Zacken-R nach Häkelschrift C häkeln, dabei in der 2. R mit Kettm wie gezeichnet zwischen den Stb der 1. Zacken-R anschlingen [= Naht]. In der Breite jeweils die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. **Hinweis:** Aufgrund des Zickzackmusters werden die Ärmel hinterher um je ca. 7 cm weiter und die Halsausschnitte um je ca. 3,5 cm tiefer.

Maschenprobe: 18 M und 14 R hStb mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an!

Rückenteil: 100 (108) Luftm + 2 Luftm zum Wenden als Ersatz für das 1. hStb in Zyklam anschlagen. In hStb wie **Fortsetzung siehe nächster Seite**

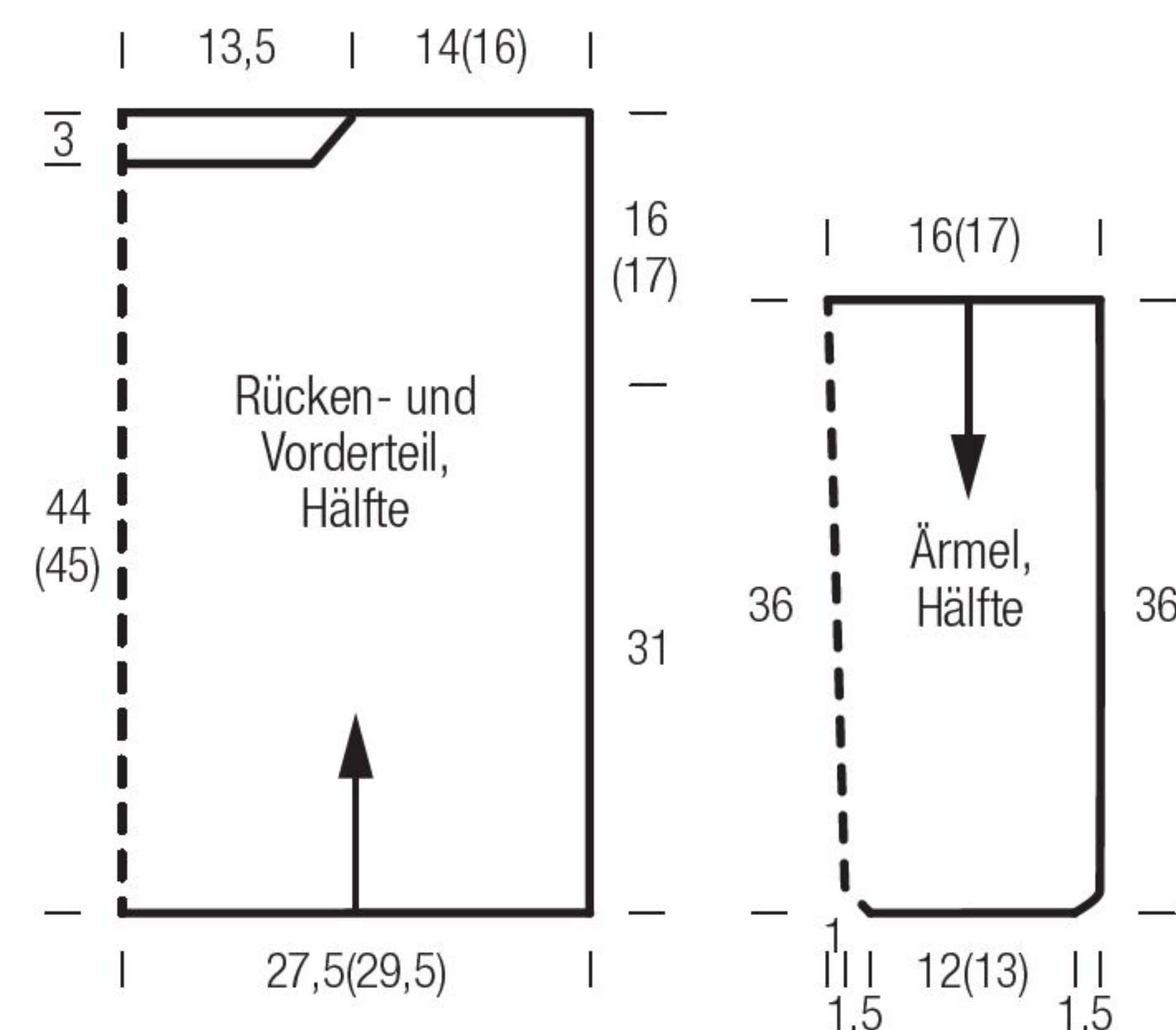
beschrieben in R häkeln = 101 (109) M. Nach 31 cm = 44 R ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 16 (17) cm = 22 (24) R Armausschnitthöhe das Teil beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch mit Halsausschnitt. Dafür bereits in 13 (14) cm = 18 (20) R Armausschnitthöhe die mittl. 41 M unbehäkelt lassen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln. Am inneren Rand für die Schrägung in jeder folg. R noch 4x je 1 M abn., dafür am Rand je 2 hStb wie beschrieben zus. abmaschen. In 3 cm = 4 R Halsausschnitthöhe die Arbeit mit 26 (30) hStb beenden. Die andere Seite gegengleich beenden. Nun zunächst die Seitennähte jeweils bis zur Markierung schließen.

Linker Ärmel: Von oben nach unten in Pfeilrichtung über dem li Armausschnitt in Zyklam anhäkeln. Dafür am oberen Rückenteilrand beginnen und mit 1 Kettm anschlin-

Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- | = 1 halbes Stb = hStb
- † = 1 Stb
- Λ = 2 zus. abgemaachte Stb
- Λ = 3 zus. abgemaachte Stb
- ∇ = 3 Stb in 1 Einstichstelle
- ∇ = 3 Stb in 1 Einstichstelle, jeweils getrennt durch 1 Kettm



gen. Für das 1. hStb 2 Luftm häkeln, dann über den rückwärtigen Armausschnitttrand bis zur Seitennaht 29 (31) hStb, über die Seitennaht 1 hStb und über den vorderen Armausschnitttrand bis Vorderteilende 29 (31) hStb häkeln = 59 (63) M. Dann weiter hStb arb. und das mittl. hStb für die Abnahmen der Ärmelschrägung markieren. In der 18. und 36. R ab Ärmelbeginn jeweils das mittl. hStb mit der M davor und danach [= 3 M] wie beschrieben zus. abmaschen [es werden jeweils 2 M abgenommen] = 55 (59) hStb. In 35 cm = 49 R Ärmellänge in der folg. R gleichmäßig verteilt 10x je 2 hStb zus. abmaschen = 45 (49) M. Nun die Arbeit mit 1 R Kettm beenden.

Rechter Ärmel: Entsprechend dem li Ärmel anhäkeln, dabei am oberen Vorderteilrand beginnen.

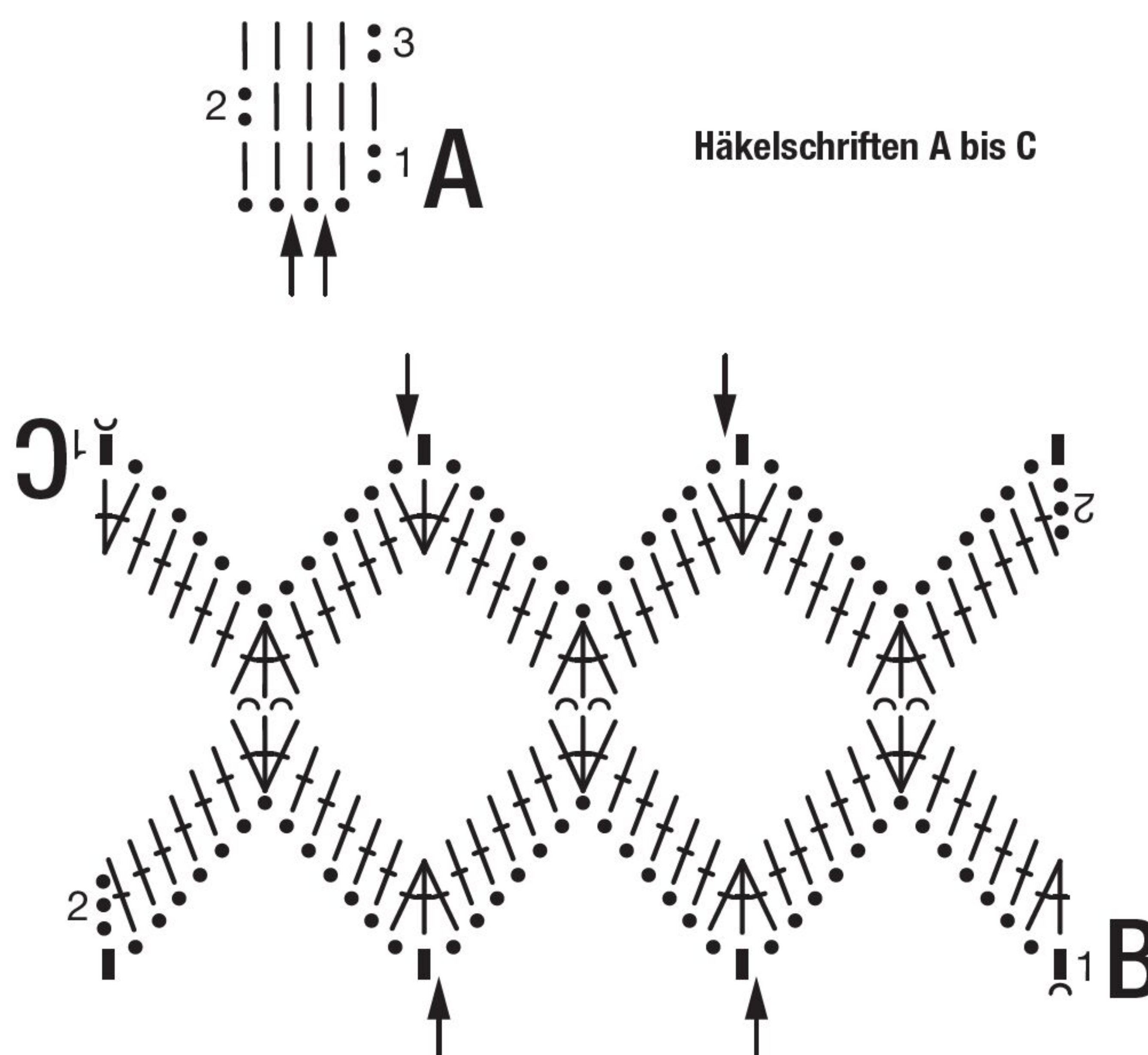
Ausarbeiten: Teile spannen, dabei Vorder- und Rückenteil genau übereinander und die Ärmel exakt zur Hälfte legen, anfeuchten und trocknen lassen. Nun die vorderen abgeschrägten Ausschnittsränder in Zyklam noch mit je 1 R Kettm behäkeln. Die offenen Längsränder der Ärmel mit je 1 R hStb aus je 71 M in Zyklam behäkeln. Dann jeweils einen Ärmelrand und eine Schulter bis zum Hals-

ausschnittbeginn mit den Zacken-R B in Orange überhäkeln. Dafür die 1. fe M der 1. R in die 1. M des unteren Ärmelrands häkeln, dann 12x jede folg. fe M immer in die 8. oder 9. M arb., sodass es am Ende 12 Zacken ergibt. Nach der 2. R die Arbeit zunächst beenden. Nun die 2. Hälfte des Zickzackmusters, also die Zacken-R C, über den gegenüberliegenden Schulter- und Ärmelrand entsprechend anhäkeln, dafür die Häkelschrift um 180° drehen und mit der 1. R jeweils ab Halsausschnitt beginnen. In der 2. R [= Stb-R] jeweils in den Zackenspitzen wie gezeichnet an den gegenüberliegenden Zackenspitzen mit je 2 Kettm anschlingen. So wird jeweils die Schulter-Ärmel-Naht geschlossen, siehe Abb. 1 und 2. Nun den Halsausschnitttrand noch mit 1 Rd fe M in Zyklam umhäkeln, dabei beids. über den eingefügten Zackenmustern nur je 4 fe M arb., damit der Rand etwas eingehalten wird.

Zickzacknaht ab Ärmelbeginn



Häkelschriften A bis C



Zickzacknaht in Ärmelmittle



Modell 29

BEUTELTASCHE IM STRUKTORMUSTER •

The Core

Boden ca. 23 x 9 cm, 22 cm hoch ab Bodenende [ohne Henkel], Umfang ca. 56 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „The Core“ (50 % Baumwolle, 50 % Polyester, LL = ca. 85 m/100 g): ca. **400 g** Camel (**Fb. 9**); je 1 Wollhäkelnadel Nr. 4 und 5.

Fe M: Nach Häkelschrift A in Rd häkeln, sie zeigt die ganze Breite. Dafür 20 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anshlagen. Dann den Anschlag beids. mit fe M wie gezeichnet überhäkeln. Der Pfeil a zeigt auf die 1. Luftm des Anschlags. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M der Rd schließen. Zu jeder folg. Rd mit 1 Luftm vorgehen. Ab 2. Rd in jede M der Vor-Rd 1 fe M bzw. bei Zunahmen 2 M wie gezeichnet häkeln. Die 1. – 6. Rd 1x häkeln. Die dünnen Linien verdeutlichen den Rd-Verlauf. Die 9. Rd zeigt den Beginn

des Strukturmusters und wie über den vorhandenen 18 M der Rundungen beids. die je 24 M zu verteilen sind.

Strukturmuster: Nach Häkelschrift B in Rd über die fe M weiterhäkeln. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Zu jeder Rd mit 1 Kettm und 1 Luftm vorgehen, da die M versetzt sind. Die fe M stets um die Luftm der Vor-Rd häkeln. In der Rd den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. häkeln. Der Deutlichkeit halber sind mehrere MS gezeichnet. In der Höhe die 9. – 12. Rd 1x häkeln, dann die 11. und 12. Rd stets wdh.

Maschenprobe: 15 MS und 12,5 Rd Strukturmuster mit Häkelnd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

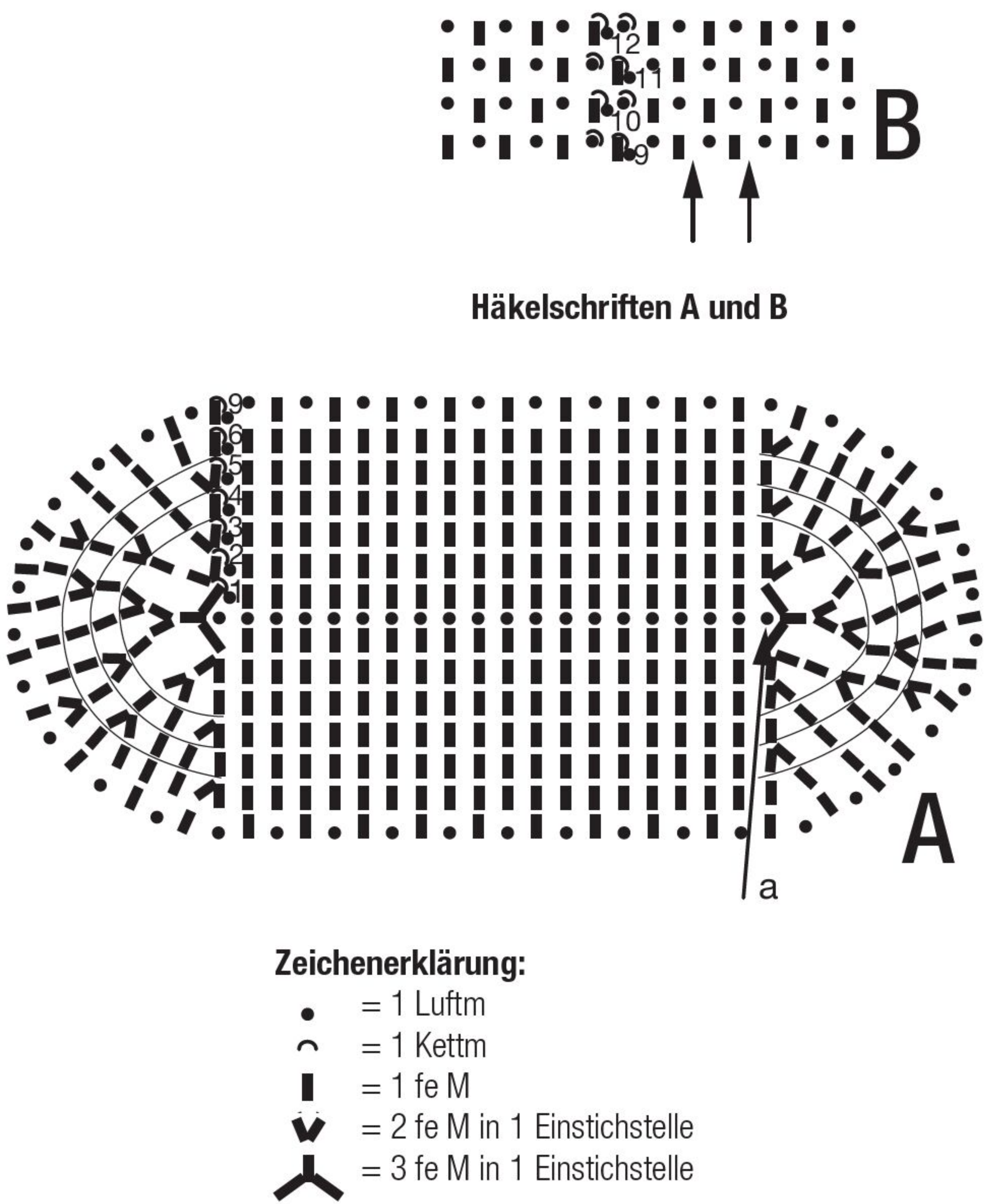
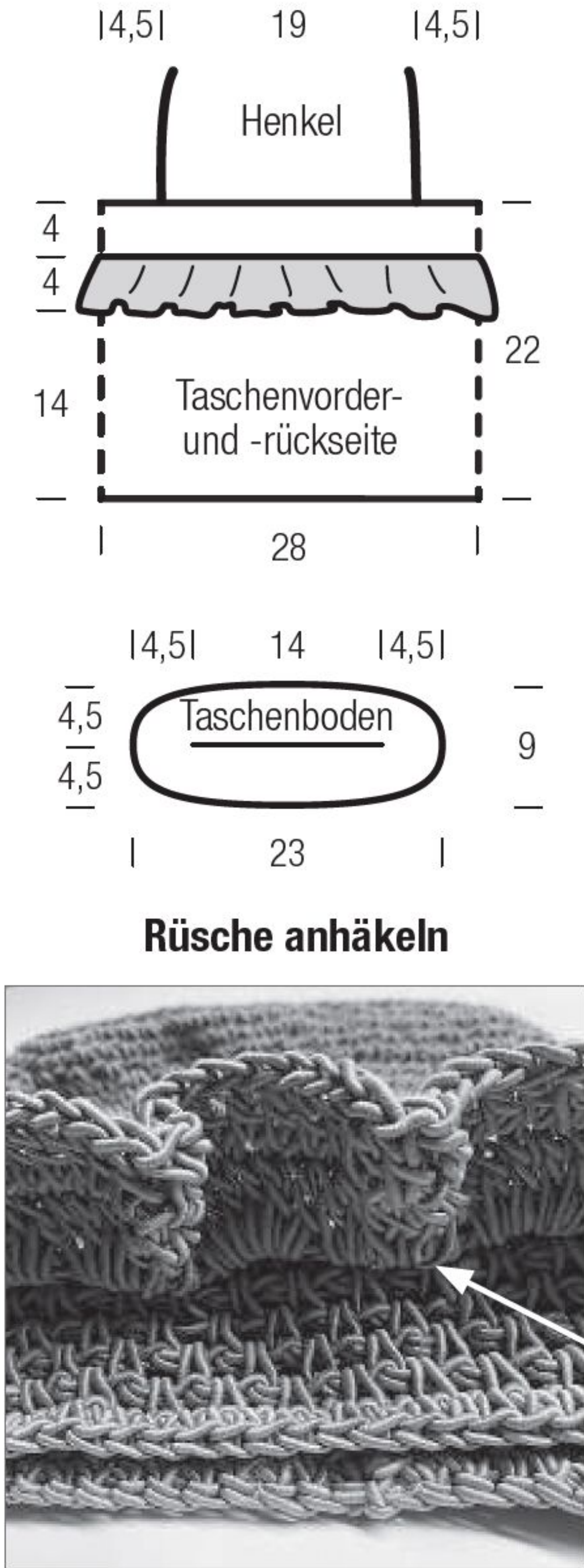
Ausführung: Mit dem **Taschenboden** beginnen. Dafür 20 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Häkelnd. Nr. 4 anshlagen. Dann fe M wie beschrieben in Rd häkeln, dabei für die 1. Rd die ersten 3 fe M in die

2. Luftm ab Nd. arb. Dann weiter 18 fe M bis zur 1. Luftm des Anschlags und in die 1. Luftm des Anschlags 3 fe M häkeln. Anschließend über die Gegenseite des Anschlags bis zum Rd-Beginn lt. Häkelschrift 18 fe M zurückhäkeln. Dann die Rd mit 1 Kettm schließen = 42 fe M nach der 1. Rd. Dann die 2. – 6. Rd mit den Zunahmen beids. wie gezeichnet ausführen [= pro Rd 6 M] = 72 fe M nach der 6. Rd. Damit ist der Boden beendet. Nun für die **Taschenvorder- und -rückseite** mit Häkelnd. Nr. 5 zunächst noch 2 Rd fe M über je 72 M häkeln, dabei in der 1. Rd [= 7. Häkel-Rd] jeweils nur in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder der 6. Rd einstecken. So ergibt sich eine schöne Abgrenzungslinie zum Boden. Dann im Strukturmuster weiterhäkeln, dabei in der 9. Rd [sie ist der Deutlichkeit halber noch an die 6. Rd angezeichnet, da die Ausgangsmaschenzahl zur 8. Rd gleich ist] noch-

Fortsetzung siehe nächster Seite

mals gleichmäßig verteilt über den Seiten wie gezeichnet je 6 M durch Luftm zun. = 84 M. Nun folgerichtig gerade im Strukturmuster lt. Häkelschrift B ab 10. Rd weiterhäkeln. Nach 22 cm = 27 Rd ab Bodenende über alle M noch 1 Rd fe M häkeln. Dann die Arbeit beenden. Nun die **Rüsche** von oben nach unten anhäkeln, siehe Pfeil in der Abb. Dafür mit der Häkelnd. Nr. 5 am Rd-Beginn an der 6. Rd ab oberem Taschenrand mit 1 Kettm anschlingen. Dann im Wechsel 4 Luftm und 1 Kettm um die folg. 4. M [= 2. fe M] häkeln. Das ergibt 21 Luftm-Bogen in der Rd. Die Rd mit 1 Kettm in die Kettm am Rd-Beginn schließen. Zur nächsten Rd mit 1 Kettm um den 1. Luftm-Bogen vorgehen, 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb häkeln, dann noch 6 Stb um den Bogen arb., um jeden folg. Luftm-Bogen 7 Stb häkeln. Die Rd mit 1 Kettm in die obere Luftm des Rd-Beginns schließen. Zum Abschluss noch 1 Rd Stb häkeln, dabei das 1. Stb durch 3 Luftm ersetzen und die Rd wie zuvor mit 1 Kettm schließen. Die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Nun die Taschenhenkel jeweils mit 4,5 cm Abstand zur Seitenmitte, siehe Schnittschema, mit Häkelnd. Nr. 4 anhäkeln. Dafür auf der Taschenvorderseite mit 1 Kettm anschlingen und 120 Luftm häkeln. An der Gegenseite wieder mit 1 Kettm anschlingen und die Luftm-Kette rückgehend mit 1 R Kettm behäkeln, nochmals mit 1 Kettm anschlingen. Auf der Taschenrückseite den 2. Henkel genauso anhäkeln. Die Henkel sind ca. 70 cm lang. Danach die Arbeit jeweils beenden. Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.



Modell 30

STRANDTASCHE IM ZICKZACKMUSTER •

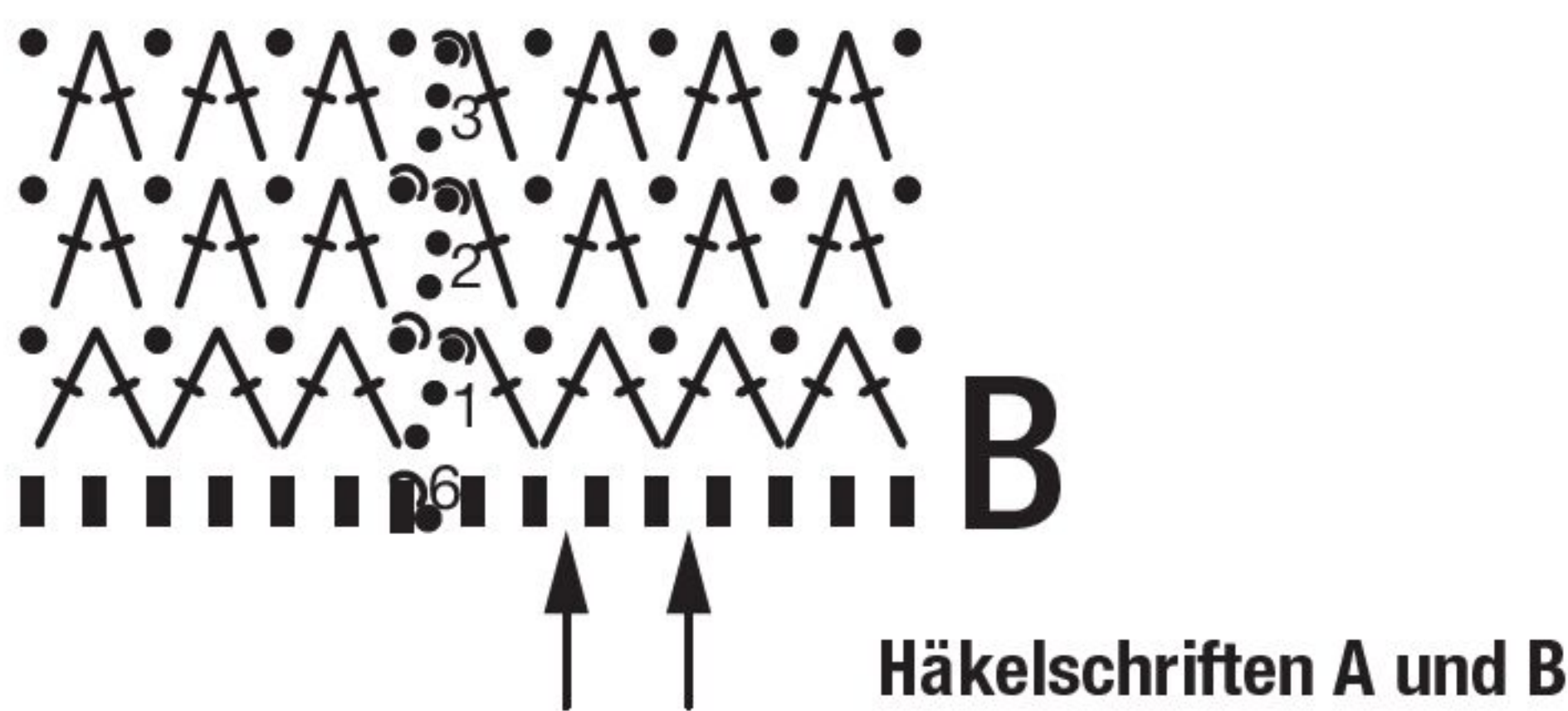
Promessa

Boden ca. 29 x 7 cm, 29 cm hoch ab Bodenende [mit Henkel], Umfang ca. 64 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „Promessa“ (70 % (Bio) Baumwolle, 30 % Rec. Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): ca. 100 g Mintgrün (Fb. 16) und je ca. 50 g Orange (Fb. 4), Smaragd (Fb. 9), Creme (Fb. 14), Orientrot (Fb. 1) und Violett (Fb. 8); 1 Wollhäkelnadel Nr. 5, 1 Wollnadel von Lana Grossa.

Achtung: Alles jeweils in der entsprechenden Farbe mit doppeltem Faden häkeln. Ist von einer Farbe nur 1 Knäuel vorhanden, werden Anfangs- und Endfäden des Knäuels zus. verwendet.

Fe M: Nach Häkelschrift A in Rd häkeln, sie zeigt die ganze Breite. Dafür 35 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Dann den Anschlag beids. mit fe M wie gezeichnet überhäkeln. Der Pfeil a zeigt auf die 1. Luftm



des Anschlags. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Zu jeder folg. Rd mit 1 Luftm vorgehen, diese zählt nicht als M. Ab 2. Rd in jede M der Vor-Rd 1 fe M häkeln bzw. bei Zunahmen mehrere M wie gezeichnet. Die 1. – 6. Rd 1x häkeln. Die dünnen Linien verdeutlichen den Häkelverlauf der Rd.

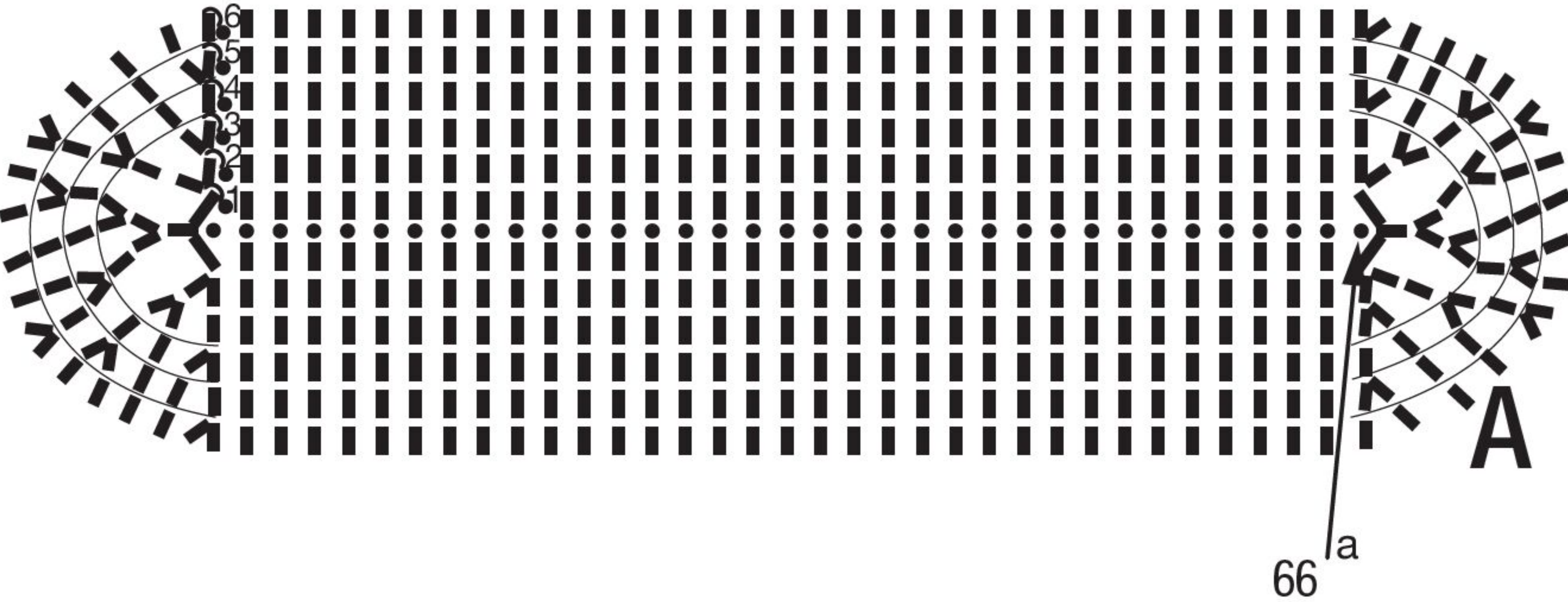
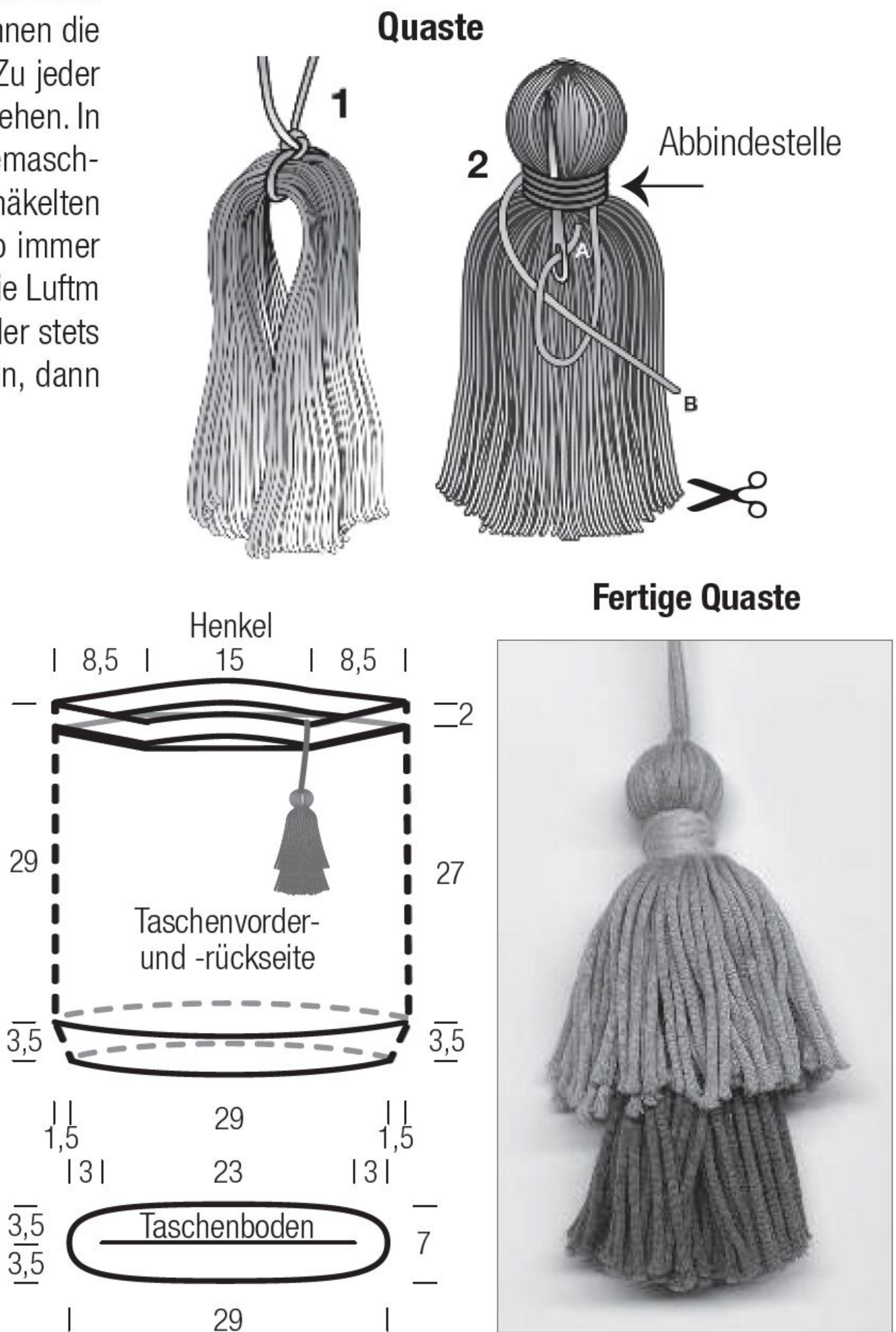
Zickzackmuster: Nach Häkelschrift B über den fe M in Rd weiterhäkeln. Sie zeigt der Deutlichkeit halber noch einmal die letzte Rd der fe M. Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Zu jeder folg. Rd mit 3 Luftm als Ersatz für das 1. Stb vorgehen. In der 1. Rd jeweils das 1. Stb der folg. 2 zus. abgemaschten Stb in die gleiche Einstichstelle des zuvor gehäkelten Stb arb. Zwischen den 2 zus. abgemaschten Stb immer 1 M übergehen. Ab der 2. Rd die Stb immer um die Luftm der Vor-Rd häkeln. Die Pfeile bezeichnen 1 MS, der stets zu wdh. ist. In der Höhe 1x die 1. – 3. Rd häkeln, dann die 3. Rd fortl. wdh.

Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- ⌞ = 1 Stb
- ⌞⌞ = 2 zus. abgemaschte Stb
- ⌞⌞⌞ = 3 zus. abgemaschte Stb

Streifenfolge: ★ Je 1 Rd Orientrot, Creme, Smaragd, Violett, Orange und Mintgrün, ab ★ fortl. wdh. Beim Farbwechsel jeweils mit der entsprechenden Farbe an der 1. Kettm nach dem Rd-Ende anschlingen. Außerdem die Anfangs- und Endfäden schon miteinhäkeln, um sich im Nachhinein das mühsame Vernähen zu ersparen.

Fortsetzung siehe nächster Seite



Quaste: Pro Quaste den Faden ca. 40x um 4 Finger der li Hand wickeln. Die Schlingen vorsichtig abstreifen und an einem Ende gut abbinden, siehe Abb. 1. Dann ca. 2 cm ab Knick einige Male dicht umwickeln, dabei die Umwicklungen immer fest anziehen. Dann die Fadenenden, siehe A und B in Abb. 2, miteinander verschlingen. Dafür das Fadenende A um das Fadenende B legen. Anschließend das Fadenende A in eine Wollnadel fädeln und mit dieser unter den Umwicklungen durchfahren, dabei die Fadenenden durchziehen. Danach beide Enden noch einmal fest miteinander verknoten, in den Umwicklungen unsichtbar verstecken und knapp neben den Umwicklungen abschneiden. Nun das andere Schlingeneende aufschneiden. Die Quaste auf insgesamt 8 cm Länge gerade beschneiden.

Maschenprobe: 8 MS und 7 Rd Zickzackmuster mit Häkelnd. Nr. 5 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm.

Ausführung: Mit dem **Taschenboden** beginnen. Dafür 35 Luftm + 1 Luftm zum Wenden [zählt nicht als M] mit Häkelnd. Nr. 5 und doppeltem Faden in Mintgrün anschlagen. Dann fe M wie beschrieben in Rd häkeln, dabei für die 1. Rd die ersten 3 fe M in die 2. Luftm ab Nd. arb. Dann weiter bis zur 1. Luftm des Anschlags häkeln und in diese ebenfalls 3 fe M häkeln. Anschließend über die Gegenseite des Anschlags bis zum Rd-Beginn lt. Häkelschrift zurückhäkeln = 72 fe M nach der 1. Rd. Dann die 2. – 6. Rd wie gezeichnet mit den Zunahmen ausführen = 102 fe M nach der 6. Rd. Damit ist der Boden beendet. Nun für die **Taschenvorder- und -rückseite** im Zickzackmuster in der Streifenfolge weiterhäkeln = 51 MS in der Rd. Nach 26,5 cm = 18 Rd Zickzackmuster [die Streifenfolge ist 3x gearbeitet] nur noch in Mintgrün 4 Rd fe M wie am Boden häkeln, jedoch ohne Zunahmen = je 102 M, dabei in der 2. Rd für die Henkel wie folgt arb.: 1 Luftm und 21 fe M häkeln, 24 M mit 24 Luftm

übergehen [1. Henkel], 27 fe M häkeln, 24 M mit 24 Luftm übergehen [2. Henkel], 6 fe M häkeln, die Rd mit 1 Kettm schließen. Weiter fe M häkeln, dabei in der 3. Rd die Luftm-Ketten mit je 24 fe M überhäkeln. In der 4. Rd über den Henkeln zur Stabilität nochmal je 24 fe M um die M der 3. Rd häkeln. Dann die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen. Als Verzierung 2 Quasten wie beschrieben anfertigen, eine ganz in Violett, die andere in Mintgrün und abgebunden mit Orange, siehe Modellbild. Die violette Quaste mittig unter die mintgrüne schieben und von unten an der Abbindestelle der mintgrünen Quaste unsichtbar annähen. Dann einen ca. 22 cm langen, doppelt gelegten Faden in Mintgrün an einer Seite um 1 Henkel schlingen [ist dann nur noch halb so lang] und die Fadenenden an der oberen Abbindestelle der mintgrünen Quaste fest anknoten. Die überstehenden Fadenenden im „Kopf“ der Quaste unsichtbar verstecken.

Modell 31

STREIFENCARDIGAN IM STÄBCHENLOCHMUSTER • Alta Moda Cotelana

Größe 36 bis 40

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Cotelana“ (45 % Schurwolle (Merino), 45 % (Pima) Baumwolle, 10 % Polyamid, LL = ca. 150 m/50 g): je ca. **150 g** Koralle (**Fb. 52**), Orange (**Fb. 44**) und Lavendel (**Fb. 55**); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4,5; 1 Perlmutterknopf in Rosa, ø 22 mm.

Stäbchenlochmuster: Luftm-Anschlag teilbar durch 2 + 3 Luftm extra + 3 Luftm zum Wenden. Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Das 1. der 2 zus. abgemaschten Stb der 1. R in die 4. Luftm ab Nd. häkeln. Jede R mit 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb wie gezeichnet beginnen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Deutlichkeit halber sind 4 MS in der Breite gezeichnet. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh.

M im Stäbchenlochmuster abnehmen [Armausschnitte, Ausschnittschrägungen, Ärmelkugeln]: Im Prinzip wie beim Stäbchenlochmuster häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Sie zeigt in der 21. und 22. R beids. die Abnahme von je 1 MS. Danach wie in 23. und 24. R wieder gerade weiterhäkeln.

M im Stäbchenlochmuster zunehmen [Ärmel]: Im Prinzip wie beim Stäbchenlochmuster häkeln, jedoch nach Häkelschrift C. Sie zeigt ab der 4. – 8. R die Zunahme von je 1 MS beidseitig.

Streifenfolge: ★ Je 1 R Koralle, Orange und Lavendel häkeln, ab ★ stets wdh. Die letzte M vor dem Farbwechsel schon mit der folg. Farbe abmaschen, damit ein exakter Farbübergang entsteht. Den unbenutzten Faden jeweils am Rand mit hochführen.

Maschenprobe: 7 MS und 8 R Stäbchenlochmuster mit Häkelnd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 73 Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb in Koralle sehr locker anschlagen. Im Stäbchenlochmuster in der Streifenfolge wie beschrieben in R häkeln = 35 MS. Nach 25 cm = 20 R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 1 MS wie gezeichnet abn., dann in der folg. R noch 1x 1 MS abn. = 31 MS. Nun wieder gerade weiterhäkeln. In 21 cm = 17 R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 2 MS abn., dafür am R-Anfang die MS mit je 1 Kettm in die mittl. Luftm und 1 fe M in die Stb übergehen, am R-Ende die M unbehäkelt lassen. Diese Abnahmen in jeder folg. R noch 3x wdh. Danach die Arbeit mit 15 MS beenden.

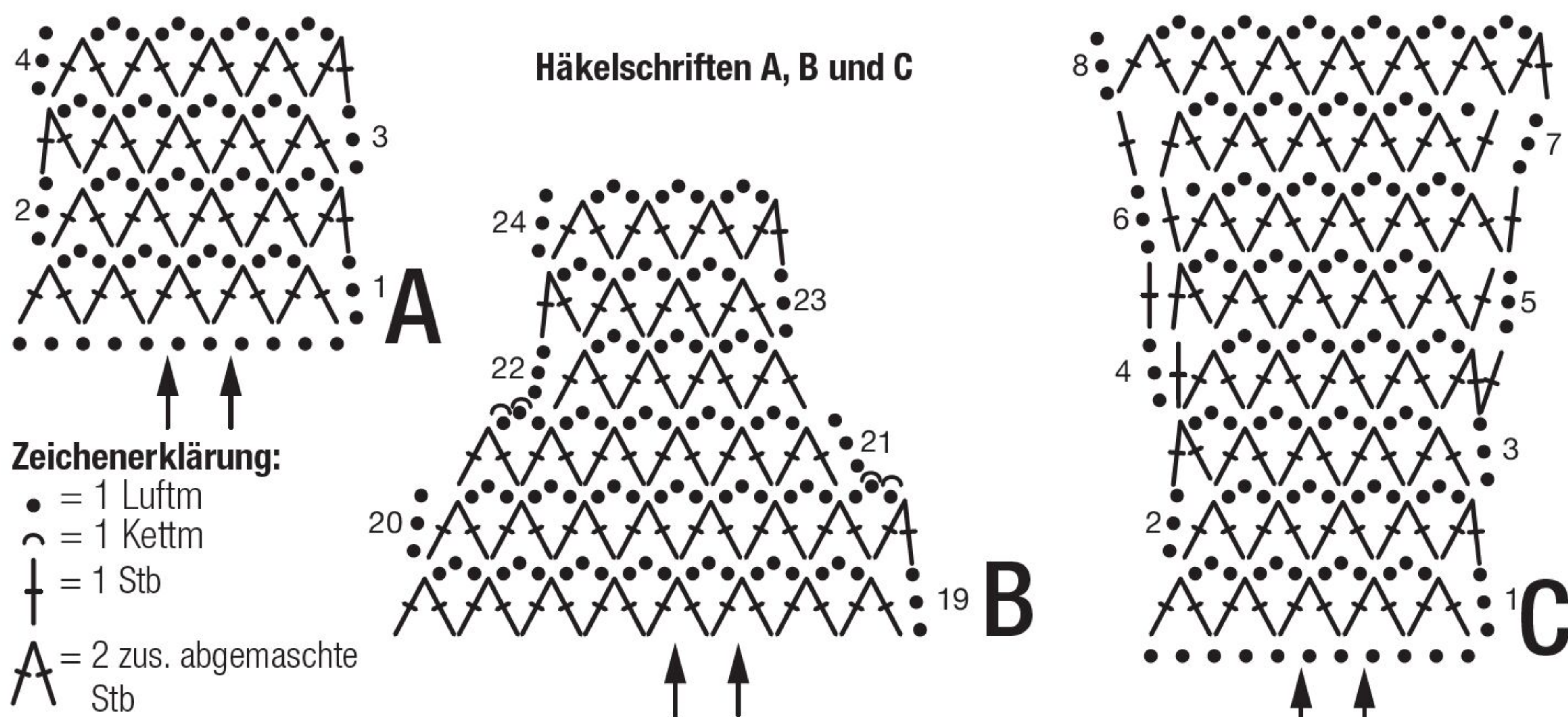
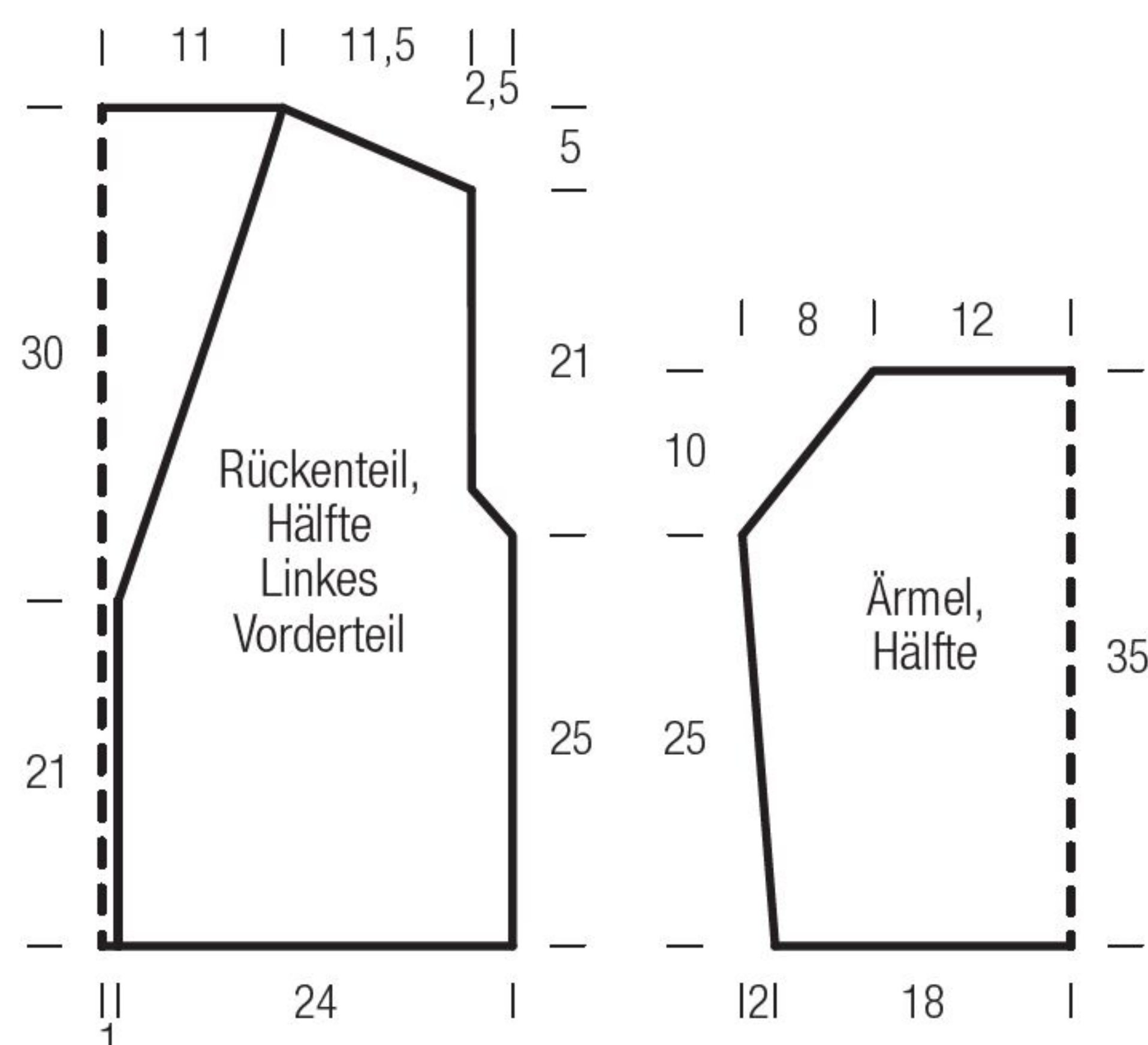
Linkes Vorderteil: 37 Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb in Koralle anschlagen. Im Stäbchenlochmuster in der Streifenfolge wie beschrieben in R häkeln = 17 MS. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Bereits nach 21 cm = 17 R ab Anschlag am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 MS abn., dann in jeder 3. R noch 6x je 1 MS abn. Nun gerade weiterhäkeln. In 21 cm = 17 R Armausschnitthöhe die Schulter am re Rand wie am Rückenteil ausführen. Danach die Arbeit beenden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil häkeln.

Ärmel: 53 Luftm + 3 Luftm zum Wenden als Ersatz fürs 1. Stb in Koralle anschlagen. Im Stäbchenlochmuster in

der Streifenfolge wie beschrieben in R häkeln = 25 MS. Beids. für die Schrägungen in der 4. – 8. R je 1 MS wie gezeichnet zun., diese Zunahmen in der 12. – 16. R noch 1x wdh. = 29 MS. Dann gerade weiterhäkeln. Nach 25 cm = 20 R ab Anschlag beids. für die Ärmelkugel 1 MS abn., dann in der folg. R 1 MS, in der folg. 2. R 1 MS, in der folg. R 1 MS, in der folg. 2. R 1 MS und in der folg. R 1 MS abn. Dann die Arbeit mit 17 MS beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Die senkrechten Vorderteilränder, die Ausschnittschrägungen und den rückwärtigen Ausschnitttrand in Lavendel für die Blende mit 2 R Stb überhäkeln, dabei in der 1. R die hochgeführten Fäden am Rand durch die Farbwechsel miteinander häkeln. Außerdem beim Häkeln darauf achten, dass die Ränder weder gedehnt noch eingehalten werden. Über dem re Vorderteil am Beginn der Ausschnittschrägung eine Knopflochöse aus 6 Luftm anhäkeln. Den Knopf entsprechend an der Gegenseite annähen, dabei die li Knopfseite nach außen nehmen. Ärmel einsetzen. Nun noch alle Anschlagränder mit Rüschen behäkeln, dabei am re Vorderteil auf der Innenseite beginnen. Dafür in Lavendel in 1. R mit 1 Kettm am 1. Stb der Blende anschlingen, 4 Luftm als Ersatz fürs 1. Dstb häkeln, dann fortl. 1 Luftm, 1 Dstb im Wechsel ausführen, dabei je 5 Dstb um 1 Stb-R der Blende und anschließend um die Luftm zwischen 2 Stb der Anschlag-R häkeln. Am li Vorderteil am letzten Stb mit 1 Dstb enden. Dann von der Außenseite her in Orange noch 1 R fe M häkeln, dabei in die Abmaschglieder der Dstb einstecken und um die Luftm arb. Die Arbeit beenden. Über die Anschlagränder der Ärmel je 1 Rüsche genauso anhäkeln, dabei jeweils an der Ärmelnaht beginnen und enden.



WE LOVE
WOOL

